

**LAND- UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

3

Reihe 1

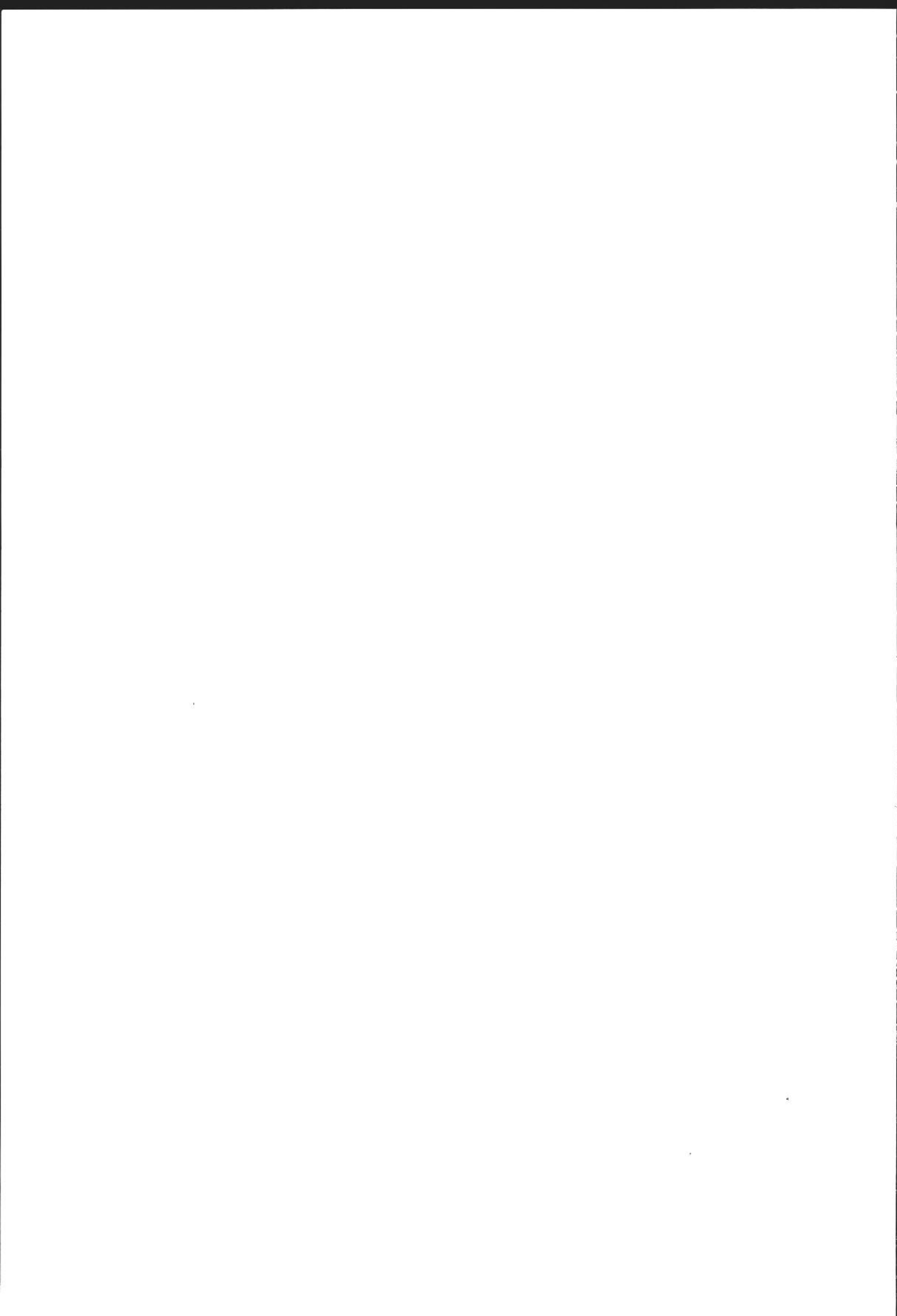
**Ausgewählte Zahlen
für die Agrarwirtschaft**

1987



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ



**LAND- UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

3

Reihe 1

**Ausgewählte Zahlen
für die Agrarwirtschaft**

1987

08-13723

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Abgeschlossen im Mai 1988

Erschienen im Juni 1988

Preis: DM 21,10

Bestellnummer: 2030100 - 87700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

INHALT

	Seite
T e x t t e i l	
Abkürzungen und Zeichenerklärung	7
Vorbemerkung	8
Erläuterungen	
1 Allgemeine Hinweise	10
2 Ausgewählte Begriffe, Definitionen und Gruppierungen (nach Abschnitten des Tabellentils geordnet)	10
T a b e l l e n t e i l	
<u>Ergebnisse für das Bundesgebiet</u>	
1 Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe	
1.1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche	20
1.2 Betriebe mit Waldfläche	20
1.3 Forstbetriebe und Waldfläche	21
1.4 Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe 1987	22
1.5 Jahrespachtentgelt der landwirtschaftlichen Betriebe mit gepachteter landwirtschaftlich genutzter Fläche	22
1.6 Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteter landwirtschaftlich genutzter Fläche nach der Höhe der Jahrespacht 1987	23
1.7 Landwirtschaftliche Betriebe, die ihre Größenklassen-Zugehörigkeit zwischen 1979 und 1987 nicht verändert haben bzw. sich in eine höhere oder niedrigere Größenklasse verändert haben	24
1.8 Wanderung der landwirtschaftlichen Betriebe zwischen 1979 und 1987	24
1.9 Strukturdaten der Betriebe mit Wald 1972	25
2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
2.1 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	26
2.2 Landwirtschaftliche Betriebe nach Arbeitsbereichen, Beschäftigtengruppen und landwirtschaftlich genutzter Fläche	26
2.3 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betrieben ...	27
2.4 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Arbeitsbereichen	28
2.5 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	29
2.6 Landwirtschaftliche Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen	30
2.7 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Altersgruppen	31
2.8 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987 ..	32
2.9 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987	33
2.10 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987 nach Altersgruppen	34
2.11 Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	35
2.12 Arbeitskräfte in den Forstbetrieben	36
3 Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	
3.1 Motorische Zugkraft	38
3.2 Schlepper und Mähdrescher in der Landwirtschaft	38

	Seite
4 Bodennutzung und Ackerbau	
4.1 Gesamtfläche nach Nutzungsarten	39
4.2 Landwirtschaftlich genutzte Fläche	40
4.3 Anbau auf dem Ackerland	41
4.4 Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	42
4.5 Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	43
4.6 Saatgutvermehrungsflächen	44
4.7 Holzeinschlag	45
5 Düngemittel	
5.1 Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft	45
6 Gartenbau und Weinwirtschaft	
6.1 Strukturdaten der Gartenbaubetriebe 1981	46
6.2 Anbau von Gemüse auf dem Freiland und in Unterglasanlagen	49
6.3 Erträge von Gemüse auf dem Freiland und in Unterglasanlagen	50
6.4 Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland und in Unterglasanlagen	51
6.5 Obstbaumbestand	52
6.6 Obsterträge je Baum, Strauch oder Flächeneinheit; Anbauflächen von Erdbeeren	52
6.7 Erntemengen von Obst	52
6.8 Pflanzenbestände in Baumschulen	53
6.9 Anbau von Zierpflanzen	55
6.10 Strukturdaten der Weinbaubetriebe 1979	56
6.11 Weinbau	58
6.12 Weinerzeugung	60
6.13 Lagerbehälter für Weinmost und Wein	60
6.14 Weinbestände	61
7 Viehhaltung	
7.1 Viehbestand insgesamt	62
7.2 Rinderbestand	63
7.3 Schweinebestand	64
7.4 Pferdebestand	65
7.5 Schafbestand	65
7.6 Bestand an Geflügel und Bienenvölkern	66
7.7 Viehbestand nach Großvieheinheiten	66
7.8 Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz	67
8 Tierische Erzeugung	
8.1 Milcherzeugung und -verwendung	68
8.2 Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien	68
8.3 Schlachtungen von Tieren	69
8.4 Schlachtmenge insgesamt	69
8.5 Eierzeugung	70
8.6 Fetthanfall aus inländischer Erzeugung	70
8.7 Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken	71
8.8 Geschlachtetes Geflügel	71
9 Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung	
9.1 Schlacht- und Fleischschau bei Tieren inländischer Herkunft 1986	72
9.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft 1986	73

	Seite	
10	Fischerei	
10.1	Strukturdaten der Binnenfischerei 1981	74
10.2	Hochsee- und Küstenfischerei	76
11	Nahrungs- und Futtermittelverbrauch	
11.1	Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs an Nahrungs- und Futter- mitteln (Selbstversorgungsgrad)	77
11.2	Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf der Bevölkerung	78
11.3	Energie- und Nährwertgehalt des Nahrungsverbrauchs	79
12	Preise und Löhne	
12.1	Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	79
12.2	Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	80
12.3	Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz	81
12.4	Tariflöhne und deren Index in der Landwirtschaft	82
12.5	Tariflöhne im Weinbau	82
12.6	Tariflöhne im Erwerbsgartenbau	82
13	Verkaufserlöse und Einkommen	
13.1	Verkaufserlöse der Landwirtschaft	83
13.2	Verfügbares Einkommen der Privathaushalte nach Haushaltsgruppen	84
14	Meteorologische Angaben	
14.1	Klimatische Verhältnisse	85

Ergebnisse nach Bundesländern

15	Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe	
15.1	Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche	90
15.2	Betriebe mit Waldfläche	94
15.3	Forstbetriebe und Waldfläche	98
15.4	Besitz- und Eigentumsverhältnisse an der landwirtschaftlich genutzten Fläche 1987 ..	100
15.5	Jahrespachtentgelt der landwirtschaftlichen Betriebe mit gepachteter landwirt- schaftlich genutzter Fläche	101
15.6	Landwirtschaftliche Betriebe mit gepachteter landwirtschaftlich genutzter Fläche nach der Höhe der Jahrespacht 1987	102
16	Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
16.1	Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	103
16.2	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987 ..	104
16.3	Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben	106
16.4	Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987	107
16.5	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987 ..	109
17	Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	
17.1	Entwicklung des Schlepperbestandes	111
17.2	Schlepper in der Landwirtschaft 1987	111
18	Düngemittel	
18.1	Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft	112
19	Bodennutzung und Ackerbau	
19.1	Gesamtfläche nach Nutzungsarten	113
19.2	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	116
19.3	Anbau auf dem Ackerland	118
19.4	Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	128
19.5	Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen	132
19.6	Anbau und Ernte von Hopfen	138
19.7	Auswinterung der wichtigsten Fruchtarten	138
19.8	Holzeinschlag	139

	Seite	
20	Gartenbau und Weinwirtschaft	
20.1	Anbau von Gemüse auf dem Freiland	140
20.2	Anbau von Gemüse in Unterglasanlagen	143
20.3	Hektarerträge von Gemüse auf dem Freiland	144
20.4	Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland	147
20.5	Obsterträge je Baum, Strauch oder Flächeneinheit	150
20.6	Erntemengen von Obst	152
20.7	Weinbau	154
20.8	Weinbestände	156
20.9	Weinerzeugung 1987	158
20.10	Lagerbehälter für Weinmost und Wein	158
21	Viehhaltung	
21.1	Viehhalter	159
21.2	Rinderbestand	160
21.3	Schweinebestand	164
21.4	Pferdebestand	170
21.5	Schafbestand	171
21.6	Bestand an Geflügel	172
21.7	Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz 1987	173
21.8	Viehbestand und Viehbesatz 1987	174
22	Tierische Erzeugung	
22.1	Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in den Molkereien 1987.....	174
22.2	Milcherzeugung und -verwendung	175
22.3	Schlachtungen von Tieren	176
22.4	Schlachtmenge insgesamt	178
22.5	Durchschnittliches Schlachtgewicht	180
22.6	Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken	181
22.7	Geschlachtetes Geflügel	182
22.8	Eiererzeugung	183
23	Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung	
23.1	Schlacht tier- und Fleischschau bei Tieren inländischer Herkunft 1986	183
23.2	Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft 1986	184
24	Preise	
24.1	Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz	185

A n h a n g

Ergebnisse für die Länder der Europäischen Gemeinschaften

1	Erläuterungen und Hinweise	187
2	Ausgewählte Strukturdaten	188

ABKÜRZUNGEN UND ZEICHENERKLÄRUNG

Abkürzungen

Maßeinheiten

St	=	Stück	ha	=	Hektar
Mill.	=	Million	m ³ oR	=	Kubikmeter ohne Rinde
%	=	Prozent	l	=	Liter
mm	=	Millimeter	hl	=	Hektoliter
cm	=	Zentimeter	g	=	Gramm
m	=	Meter	kg	=	Kilogramm
m ²	=	Quadratmeter	dt	=	Dezitonne (100 kg)
m ³	=	Kubikmeter	t	=	Tonne
km	=	Kilometer	kW	=	Kilowatt
a	=	Ar	kJ	=	Kilojoule

Sonstige Abkürzungen

LF	=	Landwirtschaftlich genutzte Fläche	HPR	=	Hauptproduktionsrichtung
WF	=	Waldfläche	EMZ	=	Ertragsmeßzahl
GN	=	Gärtnerische Nutzfläche	GV	=	Großvieheinheit
FdlN	=	Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung			

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
...	=	Angabe fällt später an
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
| oder —	=	grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

Nur bei Stichprobenerhebungen

/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
()	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

VORBEMERKUNG

Der vorliegende Band enthält wichtige Ergebnisse aus den verschiedenen Bereichen der Landwirtschaftsstatistik. Einbezogen sind neben den Ergebnissen der amtlichen Landwirtschaftsstatistik einige das Bild der Landwirtschaft abrundende Daten aus anderen statistischen Bereichen - z.B. über Löhne und Preise in der Landwirtschaft - und aus Geschäftsstatistiken des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (BML) - z.B. über den Verbrauch von Nahrungsmitteln. Außerdem werden im Anhang ausgewählte Ergebnisse über die Landwirtschaft in den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften dargestellt.

Die amtliche Statistik der Land- und Forstwirtschaft gliedert sich in die größtenteils in zweijährigen oder längerfristigen Abständen stattfindenden Betriebsstatistiken und die im allgemeinen jährlich oder mit kürzerer Periodizität durchgeführten Erzeugungsstatistiken.

Grundlagen der Betriebsstatistiken sind die etwa alle 10 Jahre (1949, 1960, 1971, 1979) - häufig im Rahmen weltweiter Agrarzensen - stattfindenden Landwirtschaftszählungen einschließlich ihrer Spezialerhebungen über Weinbau, Gartenbau, Binnenfischerei und Forstwirtschaft. Hinzu kommt seit 1975 die im Abstand von 2 Jahren durchzuführende Agrarberichterstattung, die seither regelmäßig - außer 1981 - mit EG-Strukturerhebungen verknüpft ist. An Einzelstatistiken im Rahmen der Betriebsstatistiken sind die seit 1964/65 in zweijährigen Abständen (ab 1979 jährlich) stattfindenden Arbeitskräfteerhebungen in der Landwirtschaft (bzw. in dreijährigen Abständen in der Forstwirtschaft) und die seit 1965 jährlich aus der Bodennutzungserhebung ermittelte Betriebsgrößenstruktur ebenso zu nennen wie die Grunderhebung der Rebflächen von 1980 und ihre jährliche Fortführung, die das 1964 eingerichtete Weinbaukataster abgelöst hat. Ferner sei auf die seit 1961 aus den Unterlagen der Landwirtschaftsverwaltung vorgenommenen Auszählungen der Schlepperbestände nach Betriebsgrößen- und Leistungsklassen und die seit 1974 durchgeführte Kaufwertstatistik für landwirtschaftlichen Grundbesitz hingewiesen.

Zu den landwirtschaftlichen Erzeugungsstatistiken zählen diejenigen Erhebungen, mit deren Hilfe entweder unmittelbar die landwirtschaftliche Produktion an pflanzlichen oder tierischen Erzeugnissen festgestellt oder mittelbar errechnet werden kann.

Eine wichtige Erhebung auf diesem Sektor ist die Bodennutzungserhebung mit ihren verschiedenen Einzelerhebungen. Hier nimmt die Erhebung der Bodenflächen (Flächenerhebung) eine Sonderstellung ein. In ihr werden die Gesamtflächen nach Nutzungsarten auch nichtlandwirtschaftlicher Art entsprechend den Kategorien des Katasterwesens untergliedert (1979, 1981, dann vierjährlich). Mit Hilfe der anderen Einzelerhebungen werden die pflanzlichen Erzeugungsgrundlagen festgestellt. In der Bodennutzungshaupterhebung werden jährlich die zur Errechnung der Ernten benötigten landwirtschaftlich genutzten Flächen nach Kultur- und Fruchtarten ermittelt. Seit 1979 werden durch die Bodennutzungshaupterhebung nur die Flächen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe ab 1 ha Betriebsfläche, unterhalb dieser Grenze nur Flächen von Betrieben mit bestimmten Mindesterzeugungseinheiten sowie sonstige Flächen mit Verkaufsanbau, erfaßt. Die bis einschl. 1978 durchgeführte Zuschätzung der übrigen Flächen durch die Gemeinden entfällt. In weiteren Erhebungen werden jährlich der Anbau von Gemüse und Erdbeeren sowie - zumindest bundesweit - zweijährlich die Pflanzenbestände in Baumschulen ermittelt, außerdem ab 1988 voraussichtlich alle vier Jahre der Anbau von Zierpflanzen und alle fünf Jahre Flächen und Bestände der Baumobstanlagen.

Um die pflanzliche Produktionsmenge errechnen zu können, werden neben der Ermittlung der Anbaufläche die Ernteerträge von landwirtschaftlichen Feldfrüchten, Grünland, Gemüse, Obst und Wein durch Berichtersteller geschätzt. Für einige Arten werden außerdem objektive Ertragsmessungen auf repräsentativer Basis durchgeführt, und zwar für Getreide und Kartoffeln unter der Bezeichnung "Besondere Erntermittlungen", für Runkelrüben und Weinmost als "Ergänzende Erntermittlungen". Seit 1962 werden auch die Bestände an Wein und Weinmost und seit 1965 die Weinerzeugung durch besondere Erhebungen ermittelt.

Seit 1984 werden aufgrund der Statistikbereinigungsverordnung vom 14. September 1984 und dem 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19. Dezember 1986 in den Ländern Bremen und Berlin keine Ernteberichterstattungen mehr durchgeführt. Erntemengen für beide Stadtstaaten werden anhand der dort ermittelten Anbauflächen und den gewogenen Hektarerträgen aller übrigen Bundesländer errechnet und in das Bundesergebnis einbezogen.

Im Rahmen der tierischen Erzeugungsstatistiken werden jährlich im Dezember die Bestände an Rindern, Schweinen, Schafen - in jedem 2. Jahr auch Pferde und Geflügel - erfaßt. Dazu kommen Zwischenzählungen für Rinder und Schafe im Juni und für Schweine im April und August. Die wichtigsten Leistungen der Tierhaltung werden durch monatliche Erhebungen über die Schlachtungen und die Milcherträge ermittelt. Abgerundet werden die Ergebnisse der tierischen Produktion durch monatliche Befragung der größeren Brütereien und Geflügelschlachtereien sowie die jährlichen Ergebnisse der Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

Die Fischereistatistik erstreckt sich mit monatlichen Erhebungen in erster Linie auf die Fangreisen der Hochsee- und Küstenfischerei sowie das Fangergebnis der Bodensee-Berufsfischer. Die Binnenfischerei zu Erwerbszwecken wird hingegen nur etwa alle 10 Jahre - meist im Rahmen von Landwirtschaftszählungen - erfaßt (zuletzt 1982).

Der Tabellenteil des vorliegenden Bandes ist in einen Bundes- und einen Länderabschnitt untergliedert. Er enthält Ergebnisse, die bis einschließlich Mai 1988 verfügbar waren. Weitere und ausführlichere Ergebnisse der einzelnen Statistiken erscheinen in den Reihen 2 bis 4 sowie in den Einzelveröffentlichungen der Fachserie 3 "Land- und Forstwirtschaft, Fischerei".

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Ernährung und Landwirtschaft, Handel und Verkehr" des Abteilungspräsidenten Schwenk bearbeitet.

ERLÄUTERUNGEN

1 ALLGEMEINE HINWEISE

Quellen

Bei den im Bundes- und Länderteil veröffentlichten Zahlen handelt es sich größtenteils um Ergebnisse von Bundesstatistiken und in einzelnen Fällen um Länderstatistiken. In diesen Fällen ist auf eine Quellenangabe verzichtet worden. Quellen sind nur angegeben, wenn Ergebnisse aus Statistiken anderer Stellen übernommen worden sind.

Gebietsstand

Sofern Angaben für Berlin (West) oder andere Bundesländer fehlen oder aus methodischen Gründen abweichen und nicht in das Bundesergebnis einbezogen werden konnten, ist dies ausdrücklich durch eine Fußnote vermerkt.

Regionalergebnisse

Regional tiefer als nach Bundesländern gegliederte Ergebnisse (z.B. für Regierungsbezirke oder Kreise) können aus Platzgründen nicht in der Reihe "Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft" veröffentlicht werden. Sie sind z.T. in anderen Reihen der Fachserie 3 sowie in Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter zu finden.

Bezeichnung der Zeiträume

Jahreszahlen (z.B. 1987) gelten für Kalenderjahre bzw. Erhebungsjahre. Jahreszahlen, die durch einen Schrägstrich verbunden sind (z.B. 1986/87), beziehen sich auf einen Zeitraum von 12 Monaten aus beiden Kalenderjahren, z.B. für das Wirtschaftsjahr vom 1.7. bis 30.6., für das Forstwirtschaftsjahr vom 1.10. bis 30.9. und für das Wasserwirtschaftsjahr vom 1.11. bis 31.10. Mehrjährige Durchschnitte (z.B. 1981/86) beziehen sich auf den Durchschnitt der betreffenden Kalender- bzw. Erhebungsjahre.

Methodische Hinweise

Auf methodische Erläuterungen der einzelnen Erhebungen muß im Rahmen dieser Querschnittsveröffentlichung der Agrarstatistik verzichtet werden. Methodische Hinweise enthalten die Jahreszusammenstellungen der einzelnen Reihen und die Einzelveröffentlichungen der einmaligen Zählungen der Fachserie 3 (siehe 4. Umschlagseite). Die Methodik der einmaligen Zählungen sowie wichtige Änderungen in den laufenden Statistiken werden auch in "Wirtschaft und Statistik" (WiSta) beschrieben.

2 AUSGEWÄHLTE BEGRIFFE, DEFINITIONEN UND GRUPPIERUNGEN

(Nach Abschnitten des Tabellentils geordnet)

LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE

Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers (Betriebsinhaber) bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

Betriebsfläche (Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche des Betriebes)

Die Betriebsfläche (BF) umfaßt folgende Hauptnutzungsarten:

- landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF),
- nicht mehr genutzte landwirtschaftliche Fläche,
- Öd- und Unland,
- unkultivierte Moorfläche,
- Waldfläche,
- Gewässerfläche,
- sonstige Flächen (Gebäude-, Hoffläche, Wegeland, Park- und Grünanlagen, Ziergärten).

Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

Gliederung der Betriebe aufgrund verschiedener Kennzeichnungen

nach der Rechtsform (festgestellt über den Betriebsinhaber als Bezugsperson)

- natürliche Personen:
 - Einzelperson,
 - Gruppe von Einzelpersonen: Ehepaar, Geschwister, Erbengemeinschaft,
 - Personengesellschaften: BGB-Gesellschaft, nicht eingetragener Verein, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder dgl. Personengemeinschaft.
- Juristische Personen
 - des privaten Rechts: Eingetragene Genossenschaft, Eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Stiftung des privaten Rechts.
 - des öffentlichen Rechts
 - Kirche, kirchliche Anstalt oder dgl. Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts,
 - Gebietskörperschaften: Bund, Bundesland, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR)

Nachweis der Betriebe nach dem Schwergewicht ihrer Produktion als landwirtschaftliche Betriebe bzw. Forstbetriebe anhand des Verhältnisses der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) zur Waldfläche (WF), wobei folgende Schwellenwerte zugrunde gelegt werden:

- Landwirtschaftlicher Betrieb: Die LF ist gleich oder größer als 10 % der Waldfläche,
- Forstbetrieb: die LF ist kleiner als 10 % der Waldfläche.

nach den Besitzverhältnissen an der selbstbewirtschafteten landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)

Nachweis der Betriebe nach den verschiedenen Besitzformen (Eigenland, Pachtland, unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltenes Land) an ihrer selbstbewirtschafteten LF.

- Eigenland sind die dem Betriebsinhaber als Eigentum gehörenden Flächen. Dem Eigenland werden Flächen gleichgesetzt, die der Betriebsinhaber als Nutznießer oder Erbpächter bewirtschaftet.
- Pachtland sind Flächen, die natürliche (Familienangehörige oder Familienfremde) oder juristische Personen dem Betriebsinhaber gegen Entgelt (in Geld, Naturalien oder sonstigen Leistungen) zur Nutzung überlassen haben.
- Unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltenes Land sind Flächen der LF, die vom Betrieb ohne Zahlung eines Entgeltes für die Nutzung der Fläche bewirtschaftet werden (z.B. sonst brachfallende Flächen, Dienstland, aufgeteilte Allmende, Heuerlingsland).

nach den Eigentumsverhältnissen an der landwirtschaftlich genutzten Fläche

Nachweis der Betriebe nach der Bewirtschaftung der im Eigentum dieser Betriebe stehenden LF in der Unterscheidung nach

- selbstbewirtschaftetem Eigenland,
- verpachtetem Eigenland,
- unentgeltlich zur Bewirtschaftung abgegebenem Eigenland;

zugepachtete sowie unentgeltlich zur Bewirtschaftung erhaltene LF bleibt dabei außer Betracht.

nach Besitzarten (wird üblicherweise nur für Forsten angewendet)

- Staatsforsten: Forsten, die sich im Besitz der Bundesrepublik Deutschland oder eines Bundeslandes befinden.

- Körperschaftsforsten: Kreis-, Gemeindeforsten (sowie Forsten von Bezirks-, Kreis-, Gemeindeverbänden) und Forsten sonstiger juristischer Personen des öffentlichen Rechts (Kirche, kirchliche Anstalt oder dgl. Anstalt oder Stiftung); ohne Gemeinschaftsforsten mit ideellem Besitzanteil.
- Privatforsten: Forsten im Besitz von natürlichen Personen oder im Besitz juristischer Personen des privaten Rechts, einschl. Gemeinschaftsforsten mit ideellem Besitzanteil.

Jahrespachtentgelt

Das für die zugepachtete LF (Einzelgrundstücke und als Ganzes gepachtete Betriebe, letztere ohne Entgelt für Gebäude- und Inventarnutzung) als Barpacht einschl. Geldwert der Naturalpacht und etwaiger sonstiger Leistungen an den Verpächter entrichtete Nutzungsentgelt: Pachtungen zwischen Familienangehörigen bleiben hier unberücksichtigt.

ARBEITSKRÄFTE DER LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE

Arbeitskräfte in der Landwirtschaft

Personen im Alter von 15 Jahren und älter (bis 1978: 14 Jahre und älter), die im jeweiligen Arbeitsbereich während des Berichtszeitraums beschäftigt waren.

Gliederung der Arbeitskräfte aufgrund verschiedener Kennzeichnungen

nach dem Verwandtschaftsverhältnis zum Betriebsinhaber oder der Art des Arbeitsverhältnisses

- Familienarbeitskräfte: Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen und Verwandten:
 - Betriebsinhaber,
 - Ehegatte des Betriebsinhabers,
 - sonstige Familienangehörige.

- Familienfremde Arbeitskräfte (einschl. im Betrieb beschäftigte Verwandte und Verschwägerte des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben):
 - ständige familienfremde Arbeitskräfte: familienfremde Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb standen,
 - nichtständige familienfremde Arbeitskräfte: mit betrieblichen Arbeiten beschäftigte familienfremde Arbeitskräfte, die nicht zu den ständigen familienfremden Arbeitskräften zählen (der Nachweis erstreckt sich hier nicht auf Personen, sondern auf Beschäftigungsfälle). Nicht hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig waren.

nach dem Arbeitsbereich

- landwirtschaftlicher Betrieb,
- landwirtschaftlicher Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers,
- anderweitige Erwerbstätigkeit.

nach dem Umfang der Tätigkeit

- Vollbeschäftigte

Familienarbeitskräfte: Personen, die im jeweiligen für die Darstellung der Ergebnisse zugrunde gelegten Arbeitsbereich landwirtschaftlicher Betrieb bzw. landwirtschaftlicher Betrieb einschl. Haushalt in jeder der 4 Wochen des Berichtsmonats mindestens 42 Stunden (vor Oktober 1974: 45 Stunden; Oktober 1974 bis Oktober 1978: 43 Stunden; ab 1979: 42 Stunden) beschäftigt waren.

Familienfremde Arbeitskräfte: Ständige familienfremde Arbeitskräfte, die im jeweiligen Arbeitsbereich landwirtschaftlicher Betrieb bzw. landwirtschaftlicher Betrieb einschl. Haushalt in jeder der 4 Wochen des Berichtsmonats mindestens 40 Stunden (vor Oktober 1974: 45 Stunden; Oktober 1974 bis Oktober 1978: 43 Stunden; ab 1979: 40 Stunden) beschäftigt waren.

- Teilbeschäftigte

Personen, deren Arbeitszeit unterhalb der für Vollbeschäftigte genannten Grenzen liegt.

AK-Einheit

Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter vollleistungsfähigen Arbeitskraft. Die Arbeitsleistung wird aus der je Arbeitskraft für den Arbeitsbereich Betrieb angegebenen Arbeitszeit (Zahl der Wochen und Zahl der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitsstunden) ermittelt. Dabei wird die an der betrieblichen Arbeitszeit gemessene Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft

im Alter von 16 Jahren bis unter 65 Jahren mit 1,0 AK-Einheiten,

im Alter von 15 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten,

im Alter von 65 oder mehr Jahren mit 0,3 AK-Einheiten

bewertet. Bei den Betriebsinhabern und 65 Jahre und älteren ständigen familienfremden Arbeitskräften wird kein altersabhängiger Abzug vorgenommen. Entsprechend wird die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und mit entsprechenden Bruchteilen einer AK-Einheit errechnet in die Ergebnisse einbezogen.

Bei den nichtständigen familienfremden Arbeitskräften, bei denen die Zahl der Arbeitstage (1 Arbeitstag = 8 Stunden) erfaßt werden, wird für die AK-Einheit die Arbeitsleistung von 22 Arbeitstagen zugrunde gelegt.

Die für die Gesamtheit der mit betrieblichen Arbeiten beschäftigten Arbeitskräfte ermittelte Arbeitsleistung in AK-Einheiten wird dem betrieblichen Arbeitsaufwand aller Betriebe gleichgesetzt.

Arbeitskräfte in der Forstwirtschaft

Betriebseigene Beamte und Angestellte

Hierzu zählen alle Personen, die in einem Beamten- oder Angestelltenverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende), und im Forst-

wirtschaftsjahr überwiegend für diesen Forstbetrieb tätig waren.

- Verwaltungs- und Betriebspersonal

Hierzu rechnen Personen mit forstlicher Ausbildung (höherer, gehobener, mittlerer und einfacher Dienst), die Verwaltungs- und betriebliche Tätigkeiten ausführen.

- Büropersonal

Personen mit forstlicher Ausbildung des gehobenen oder mittleren Dienstes, die überwiegend im Innendienst tätig waren.

Familienarbeitskräfte

Hierzu rechnen bei Betrieben in der Hand natürlicher Personen der Betriebsinhaber und seine mit ihm auf dem Betrieb lebenden und im Betrieb beschäftigten Familienangehörigen und Verwandten.

Betriebseigene Lohnarbeitskräfte

Alle während des Forstwirtschaftsjahres in einem Lohnarbeitsverhältnis zu diesem Forstbetrieb stehenden Personen (Stammarbeiter, regelmäßig Beschäftigte und unständig Beschäftigte).

Betriebsfremde Arbeitskräfte

Arbeitskräfte der staatlichen Forstverwaltung oder anderer Forstbetriebe sowie Arbeitskräfte von Lohnunternehmen, die während des Forstwirtschaftsjahres im Forstbetrieb beschäftigt waren.

Tariftage

Für die Zuordnung der in den Privatforsten beschäftigten Familienarbeitskräfte und der in Privat- und Körperschaftsforsten sowie in den Staatsforsten beschäftigten betriebseigenen Lohnarbeitskräfte in eine der drei Beschäftigtengruppen ist die nach den geltenden Tarifverträgen berechnete Zahl von Tariftagen einschl. der bezahlten Ausfallzeiten (infolge Urlaub, Schlechtwetter, Krankheit, soweit nicht durch Krankengeld der gesetzlichen Krankenkassen abgegolten) zugrunde gelegt. Erfolgt die Entlohnung nicht nach Tariftagen, sondern nach Arbeitstagen, so waren die Arbeitstage (unter Einrechnung der in anderen Forstbetrieben ge-

leisteten Arbeitstage) durch den Auskunftspflichtigen nach folgendem Verhältnis näherungsweise auf Tariftage umzurechnen:

170 u. mehr Arbeitstage = 240 u. mehr Tariftage

40 bis unter 170 Arbeitstage = 60 bis unter 240 Tariftage,

unter 40 Arbeitstage = unter 60 Tariftage.

Arbeitstage

Hierzu zählen die im Forstwirtschaftsjahr tatsächlich von den Familienarbeitskräften, betriebseigenen Lohnarbeitskräften und betriebsfremden Arbeitskräften geleisteten Arbeitstage ohne Ausfallzeiten (durch Urlaub, Schlechtwetter, Krankheit). Soweit die tägliche Arbeitszeit unter 8 Stunden lag, sind die betreffenden Tage zu ganzen 8-Stunden-Tagen durch Rückrechnung aus den Gesamtarbeitsstunden zusammengefaßt.

BODENNUTZUNG UND ACKERBAU

Waldfläche

Holzbodenfläche und zum Forstbetrieb gehörende Pflanzgärten. Zur Holzbodenfläche gehören auch Wege unter 5 m Breite, Blößen (Kahlflächen, die wieder aufgeforstet werden), gering bestockte (Nichtwirtschaftswald) und unbestockte Flächen (z.B. Holzlagerplätze), deren Größe den Zuwachs nicht wesentlich mindert.

Nicht zur Waldfläche rechnen alle innerhalb des Waldes gelegenen, dauernd als Acker oder Wiese usw. genutzten Flächen, ferner flächenmäßig ausgeschiedene Wege, Wasserläufe, Teiche, Öd- und Unlandflächen sowie bebaute Flächen und dazugehörige Hofräume und Gärten (z.B. Forstdienstgehöfte).

Die Waldfläche des Liegenschaftskatasters (siehe Tab. 4.1, S. 39) hat eine andere Abgrenzung; sie ist deshalb nicht identisch mit den Angaben aus der Bodennutzungshaupterhebung.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)

Flächen, die als Ackerland (einschl. Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten (Gartenland), Obstanlagen, Baumschul-

flächen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen oder Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes genutzt werden; ohne nicht genutzte Äcker, Wiesen, Weiden, Obstanlagen, Rebland und ohne Ziergärten, Park- und Rasenflächen.

Der bis 1970 in der amtlichen Statistik verwendete Begriff "Landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)" umfaßte auch die nicht mehr genutzten landwirtschaftlichen Flächen, die privaten Ziergärten, Parkanlagen und Rasenflächen, dagegen nicht die Pappelanlagen und Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes.

Landwirtschaftsfläche ist die Bezeichnung einer Nutzungsart aus dem Liegenschaftskataster, sie ist nicht identisch mit der LF (siehe Tab. 4.1, S. 39).

Ackerland

Flächen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte einschl. Hopfen, Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) sowie Gemüse, Erdbeeren, Blumen und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas. Auch Ackerflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, Ackerfrüchte aber die Hauptnutzung darstellen, sowie Schwarzbrache.

Nicht zum Ackerland rechnen die Ackerflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen brachliegen.

Haus- und Nutzgärten (Gartenland)

Gartenflächen, auf denen für den eigenen Bedarf Gartengewächse (Obst, Gemüse, Zierpflanzen) oder Kartoffeln u.a. angebaut werden, auch Grabeland auf dem Acker außerhalb der Fruchtfolge.

Nicht zum Gartenland rechnen die Flächen des Feldgemüsebaus und des Erwerbsgartenbaus, auch wenn sie eingezäunt sind, sowie private Parkanlagen, Rasenflächen und Ziergärten.

Obstanlagen

Ertragfähige und noch nicht ertragfähige Anlagen von Obstbäumen und Obststräuchern ohne Unterkultur oder als Hauptnutzung mit Unterkultur (auf Äckern, Wiesen oder Viehweiden, auf denen die Arbeiten hauptsächlich auf die Bedürfnisse der Obstkulturen ausgerichtet sind).

Dauergrünland

Grünlandflächen (Wiesen, Mähweiden, Weiden, Hutungen), die zur Futter- oder Streugewinnung oder zum Abweiden - ohne Unterbrechung durch andere Kulturen - bestimmt sind. Auch Grünlandflächen mit Obstbäumen als Nebennutzung und Gras- oder Heugewinnung als Hauptnutzung.

Nicht zum Dauergrünland rechnen die Wiesen und Weiden mit Obstbäumen, bei denen das Obst die Hauptnutzung darstellt, sowie der Grasanbau auf dem Ackerland und die Dauergrünlandflächen, die aus sozialen, wirtschaftlichen oder anderen Gründen nicht mehr genutzt werden.

Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen

Flächen mit geschlossenen Beständen von Korbweiden, Pappeln oder Weihnachtsbäumen außerhalb des Waldes.

Ertrag

Geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig für welchen Zweck sie verwendet wird. Getreide wird auf 14 % Feuchtigkeit umgerechnet. Rohfutter wird in Heuwert dargestellt; bei Gärfuttergewinnung oder Verfütterung als Grüngut erfolgt Umrechnung 4 : 1 auf Heu. (siehe auch unter Gartenbau und Weinwirtschaft)

Erntemenge

Produkt aus den Anbauflächen der einzelnen Fruchtarten (Anbau in Hauptnutzung) und dem dazugehörigen geschätzten bzw. gemessenen Ertrag. (siehe auch unter Gartenbau und Weinwirtschaft)

DÜNGEMITTEL

Düngemittellieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

Bei den Lieferungen handelt es sich um Absatzangaben der Düngemittelhersteller bzw. Absatzorganisationen oder Importeure an landwirtschaftliche Abnehmergruppen und nicht um den tatsächlichen Verbrauch der Land-

wirtschaft (Lagerhaltung). Der Nährstoffaufwand je ha bezieht sich auf die landwirtschaftlich genutzte Fläche des vorhergehenden Erntejahres.

GARTENBAU UND WEINWIRTSCHAFT

Gärtnerische Nutzfläche (GN)

Flächen, auf denen Gartengewächse (Obst, Gemüse, Zierpflanzen, Baumschulkulturen, Gartenbausämereien) in Hauptnutzung zum Verkauf angebaut werden. Die GN ist Bestandteil der LF.

Betriebseinnahmen der Gartenbaubetriebe

Sämtliche Einnahmen des Betriebes aus Landwirtschaft und Gartenbau. Zu den Einnahmen aus Gartenbau zählen neben den Erlösen aus gärtnerischer Erzeugung auch diejenigen aus Handel mit zugekaufter Ware und aus gärtnerischen Dienstleistungen.

Arbeitskräfte der Gartenbaubetriebe

Alle Personen im Alter von 15 Jahren und darüber, die im Betrieb beschäftigt sind.

Für die Zuordnung zu einer der vorgegebenen Arbeitszeitgruppen waren die jährlichen Arbeitszeiten jeder Arbeitskraft zu vollen Arbeitstagen (8 Stunden) zusammenzurechnen.

Unterglasanlagen

Feststehende und bewegliche Gewächshäuser mit Eindeckung aus Glas, festem oder flexiblem Kunststoff sowie begehbare Folientunnel, Frühbeete und Wanderkästen. Freilandflächen unter Flachfolien- oder Vlieseindeckungen zählen nicht zu den Unterglasanlagen.

Baumschulflächen

Flächen zur Anzucht und Vermehrung von Gehölzen, jedoch ohne die Pflanzgärten der Forstbetriebe und ohne Rebschulflächen und Rebschnittgärten.

Pflanzenbestände in Baumschulen

Bestände an Obstgehölzen, Obstunterlagen, Ziergehölzen für Straßen, Parks und Gärten sowie Forstpflanzen (ohne Bestände in betriebseigenen Pflanzgärten der Forstbetriebe).

Rebland (Gesamte Rebfläche)

Mit Reben bestockte Flächen (einschl. Rebschulflächen, Rebschnittgärten, Jungfelder) und Rebbrache.

Bestockte Rebfläche

Die mit Reben (Keltertrauben, Tafeltrauben, Unterlagenschnittgärten oder vegetativem Vermehrungsgut) bestockte Fläche.

Rebfläche im Ertrag

Mit Reben bestockte Flächen ohne Jungfelder, Rebschulflächen, Rebschnittgärten und Rebbrache.

Rebgrundstück

Ein Rebgrundstück ist eine zusammenhängende Fläche, die mit Reben bepflanzt ist oder wird und einheitlich nur einer Erzeugungs- und Nutzungsart dient. Der Zusammenhang zwischen den Rebgrundstücken wird unterbrochen durch Fahrstraßen (nicht Feld-, Wirtschafts- oder Fußwege), Flußläufe, große Gräben, Trennmauern, soweit sie eine durchlaufende Bewirtschaftung verhindern und durch abweichende Nutzung (Keltertrauben, Tafeltrauben, Unterlagenschnittgärten und Rebbrache).

Ausbauender Betrieb

Das Lesegut wird vollständig oder teilweise im eigenen Keller ausgebaut und auch als Endprodukt Wein vermarktet.

Nichtausbauender Betrieb

Das Lesegut (Trauben, Maische oder Most) wird z.B. an Winzergenossenschaften, Erzeugergemeinschaften geliefert oder an Dritte verkauft.

Weinerzeugung

Es sind jährlich von den Weinherstellern die Mengen des seit Beginn des Weinwirtschaftsjahres (1. September) hergestellten Weines, des am Meldedatum nicht schon zu Wein verarbeiteten Mostes und der zur Weinherstellung bestimmten frischen Trauben zu melden. Von der Meldepflicht befreit sind Betriebe mit weniger als 10 Ar Rebland, aus denen Trauben, Most oder Wein nicht in den Verkehr kommen.

Weinbestand

Die vorhandenen Mengen an Wein, an Most und für die Weinherstellung bestimmten Trauben sind jährlich von demjenigen zu melden, bei dem sie am Stichtag der Erhebung lagern. Von der Meldung befreit sind Einzelhändler und Gastwirtschaften ohne eigene Kellerei sowie Privatverbraucher.

Ertrag

Geschätzte oder gemessene (gewogene) durchschnittliche Erntemenge je Erzeugungseinheit (Fläche, Baum, Strauch). Geschätzt oder gemessen wird

bei Gemüse die marktfähige Ware, unabhängig davon, ob sie tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht;

bei Obst der tatsächliche Ertrag zum Zeitpunkt der Ernte, gleichgültig, ob die Ernte voll verwendet werden kann oder nicht;

bei Weinmost die eingebrachte Erntemenge. (siehe auch unter Bodennutzung und Ackerbau)

Erntemenge

Produkt aus der für die einzelnen Fruchtarten ermittelten Erzeugungsbasis und dem dazugehörigen geschätzten bzw. gemessenen Ertrag. Als Erzeugungsbasis gelten

bei Gemüse die jeweiligen Anbauflächen für den Verkauf (Anbau in Haupt- und Nebennutzung);

bei Obst die Zahl der ertragfähigen Obstbäume im Marktobstbau (Anbau von Baumobst in Hauptnutzung zum Verkauf in Betrieben mit einer Baumobstfläche von insgesamt 15 und mehr Ar) und im Übrigen Anbau (Obstbäume in Haus- und Kleingärten, auch in Streulagen auf Äckern und Wiesen);

bei Erdbeeren die Anbauflächen im Ertrag (Anbau für den Verkauf);

bei Weinmost die Rebflächen im Ertrag. (siehe auch unter Bodennutzung und Ackerbau)

VIEHHALTUNG

Großvieheinheit (GV)

Die Großvieheinheit ist eine Maßeinheit zur Messung der Größe und Struktur der Viehbestände. Ihre Berechnung basiert auf dem Lebendgewicht der einzelnen Tiere, wobei 500 kg Lebendgewicht bei ganzjähriger Haltung eine Großvieheinheit bilden (Umrechnungsschlüssel siehe S.66).

TIERISCHE ERZEUGUNG

Schlachtmenge

Gesamtmenge an Fleisch einschl. Abschnittsfette (ohne Innereien).

Brütereien

Betriebe mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraums.

Geflügelschlachtereien

Betriebe mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

FISCHEREI

Flußfischerei

Fischerei in Flüssen, Bächen, Altarmen, Kanälen, Staustufen, Stau- oder Rückhaltebecken.

Seenfischerei

Fischerei in Seen, Talsperren, Baggerseen und dgl. Nicht ablaßbare Teiche sind der Seenfischerei, ablaßbare Gewässer der Teichwirtschaft zugerechnet.

Teichfläche

Das gesamte Teichgelände, also reine Wasseroberfläche einschließlich der Dämme, Wege, verlandeter Teiche, nicht bespannter Teiche (Teiche ohne Wasser), usw.

Behälterhaltung

Die Aufzucht von Fischen in künstlichen Behältern (Silos, Becken, Fließkanäle und ähnliches) bei hoher Besatzdichte sowie mit um- oder durchlaufendem, meistens temperiertem und zusätzlich mit Luft oder Sauerstoff versorgtem Wasser unter hohem Futtermiteinsatz.

Fangergebnisse der Hochsee- und Küstenfischerei

Die angelandeten Fangmengen sind, wie international üblich, auf der Gewichtsbasis "Fanggewicht" angegeben. An Bord ausgenommene, filetierte oder anderweitig bearbeitete Mengen werden entsprechend umgerechnet.

PREISE UND LÖHNE

Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Die Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdLN) umfaßt im wesentlichen die Flächen des Ackerlandes und des Grünlandes, die bei der Einheitsbewertung zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehören und einer Pauschalbewertung unterliegen. Ihre Abgrenzung deckt sich nicht voll mit der in der Agrarstatistik üblichen landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF); denn u.a. werden diejenigen Flächen, die bei der Einheitsbewertung einer Sonderbewertung unterliegen (u.a. garten- und weinbaulich genutzte Flächen), der LF, aber nicht der FdLN zugerechnet.

Ertragsmeßzahl

Die Ertragsmeßzahl (EMZ) kennzeichnet die naturale Ertragfähigkeit des Bodens aufgrund der natürlichen Ertragsbedingungen, insbesondere der Bodenbeschaffenheit, der Geländegestaltung und der klimatischen Verhältnisse. Sie wird anhand der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung berechnet und bildet eine der Grundlagen für die Einheitsbewertung und damit für die Besteuerung des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens.

VERKAUFSERLÖSE UND EINKOMMEN

Verfügbares Einkommen

Summe des Bruttoeinkommens aus unselbständiger Arbeit, Unternehmertätigkeit und Vermögen sowie laufender Übertragungen (z.B. soziale Leistungen) abzüglich geleisteter laufender Übertragungen (z.B. direkte Steuern und Sozialbeiträge) und Zinsen auf Konsumentenschulden.

ERGEBNISSE FÜR DAS BUNDES GEBIET

I Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe

1.1 Landwirtschaftliche Betriebe und landwirtschaftlich genutzte Fläche *)

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha 1)	1949	1960	1971	1979	1986 ²⁾	1987
Betriebe						
1 - 2	305 723	230 368	138 255	103 812	88 011	82 994
2 - 5	553 061	387 069	225 420	157 619	131 324	124 426
5 - 10	403 699	343 017	213 417	153 189	126 251	120 247
10 - 15	171 819	188 172	146 951	105 474	87 019	83 230
15 - 20	84 436	98 298	105 822	81 171	68 032	65 198
20 - 25	72 170	79 162	67 531	60 648	52 304	50 416
25 - 30			40 683	43 303	39 496	38 670
30 - 40	40 251	42 853	41 003	50 310	49 849	49 706
40 - 50			17 475	24 261	26 712	27 089
50 - 75	12 621	13 672	14 312	20 821	26 013	27 458
75 - 100			3 587	5 148	7 242	7 788
100 und mehr	2 971	2 639	3 241	4 278	5 405	5 662
Insgesamt ...	1 646 751	1 385 250	1 017 697	810 034	707 658	682 884

Landwirtschaftlich genutzte Fläche in ha¹⁾

1 - 2	442 099	331 803	196 923	145 919	123 508	116 451
2 - 5	1 828 674	1 290 174	752 464	524 809	436 240	413 482
5 - 10	2 860 147	2 483 259	1 551 244	1 115 287	920 013	875 707
10 - 15	2 092 061	2 301 910	1 814 717	1 301 515	1 074 508	1 027 343
15 - 20	1 451 108	1 688 572	1 831 683	1 409 785	1 182 391	1 133 086
20 - 25	1 739 500	1 903 553	1 502 275	1 354 379	1 169 484	1 127 165
25 - 30			1 109 231	1 183 177	1 080 669	1 057 767
30 - 40	1 504 529	1 600 944	1 402 266	1 726 833	1 716 723	1 712 180
40 - 50			773 834	1 076 111	1 187 788	1 204 205
50 - 75	817 346	884 464	848 715	1 235 921	1 551 628	1 639 729
75 - 100			305 785	438 633	615 315	662 005
100 und mehr	544 105	450 137	532 686	691 261	851 307	885 856
Insgesamt ...	13 279 569	12 934 816	12 621 823	12 203 630	11 909 574	11 854 976

*) Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der HPR.

1) 1949 und 1960 landwirtschaftliche Nutzfläche.

2) Für Hamburg wurde das Ergebnis von 1985 und für Bremen und Berlin (West) die Ergebnisse von 1983 übernommen.

1.2 Betriebe mit Waldfläche *)

Waldfläche von ... bis unter ... ha	1949	1960	1971	1979	1986 ¹⁾	1987
Betriebe						
1 - 50	365 214	367 557	363 876	341 973	332 560	328 511
50 - 200	8 331	8 611	8 486	6 784	6 343	6 308
200 - 500	2 640	2 707	2 619	2 122	2 007	1 977
500 - 1 000	825	823	844	830	865	873
1 000 und mehr	1 085	1 110	1 094	1 068	1 112	1 116
Insgesamt ...	378 095	380 808	376 919	352 777	342 887	338 785
Waldfläche in ha						
1 - 50	1 833 671	1 860 613	1 843 243	1 743 093	1 713 980	1 695 673
50 - 200	829 077	853 693	839 218	661 267	611 906	609 907
200 - 500	810 140	832 133	808 738	667 923	631 271	621 211
500 - 1 000	573 505	573 526	589 861	590 021	615 134	617 979
1 000 und mehr	2 680 827	2 779 292	2 844 670	3 151 586	3 269 982	3 277 430
Insgesamt ...	6 727 220	6 899 257	6 925 731	6 813 890	6 842 273	6 822 200

*) Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der HPR.

1) Für Hamburg wurde das Ergebnis von 1985 und für Bremen und Berlin (West) die Ergebnisse von 1983 übernommen.

1 Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe
1.3 Forstbetriebe und Waldfläche *)

Jahr ¹⁾²⁾	Insgesamt	Waldfläche von ... bis unter ... ha				
		1 - 50	50 - 200	200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr
Betriebe						
Insgesamt						
1971	78 842	68 285	6 331	2 378	776	1 072
1979	97 650	89 185	4 744	1 911	760	1 050
1986	104 745	96 702	4 348	1 806	797	1 092
1987	105 249	97 241	4 320	1 779	809	1 100
Staatsforsten						
1971	1 208	192	80	90	141	705
1979	898	117	30	55	100	596
1986	881	103	30	55	103	590
1987	889	100	38	52	108	591
Körperschafts- und Privatforsten						
1971	77 634	68 093	6 251	2 288	635	367
1979	96 752	89 068	4 714	1 856	660	454
1986	103 864	96 599	4 318	1 751	694	502
1987	104 360	97 141	4 282	1 727	701	509
davon:						
Körperschaftsforsten						
1971	16 425	10 240	3 903	1 627	463	192
1979	12 139	7 534	2 530	1 273	498	304
1986	10 977	6 865	2 102	1 131	521	358
1987	10 884	6 791	2 084	1 126	519	364
Privatforsten						
1971	61 209	57 853	2 348	661	172	175
1979	84 613	81 534	2 184	583	162	150
1986	92 887	89 734	2 216	620	173	144
1987	93 476	90 350	2 198	601	182	145
Waldfläche in ha						
Insgesamt						
1971	5 168 234	415 343	663 404	734 699	544 253	2 810 534
1979	5 209 793	444 348	495 609	602 342	542 609	3 124 885
1986	5 290 756	467 018	449 597	570 101	568 294	3 235 746
1987	5 297 475	465 474	447 990	560 081	574 053	3 249 877
Staatsforsten						
1971	2 142 648	2 321	8 370	31 017	108 097	1 992 842
1979	2 211 539	1 454	3 709	20 060	75 074	2 111 242
1986	2 222 785	1 116	3 486	19 518	76 945	2 121 720
1987	2 243 272	1 150	4 398	18 500	80 194	2 139 030
Körperschafts- und Privatforsten						
1971	3 025 585	413 020	655 036	703 682	436 156	817 693
1979	2 998 260	442 904	491 902	582 280	467 530	1 013 644
1986	3 067 971	465 902	446 111	550 583	491 349	1 114 026
1987	3 054 203	464 324	443 592	541 581	493 859	1 110 847
davon:						
Körperschaftsforsten						
1971	1 730 930	126 579	422 229	500 257	315 499	366 366
1979	1 733 781	90 138	279 390	402 435	354 893	606 925
1986	1 753 931	80 098	229 793	360 798	372 444	710 798
1987	1 745 836	79 612	228 484	357 950	368 804	710 986
Privatforsten						
1971	1 294 657	286 441	232 807	203 425	120 657	451 327
1979	1 264 479	352 766	212 512	179 845	112 637	406 719
1986	1 314 040	385 804	216 318	189 785	118 905	403 228
1987	1 308 367	384 712	215 108	183 631	125 055	399 861

*) Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der HPR.

1) Für 1986 wurde für Hamburg das Ergebnis von 1985 und für Bremen und Berlin (West) die Ergebnisse von 1983 übernommen.

2) 1987 vorläufiges Ergebnis; für Hamburg wurde für 1987 das Ergebnis von 1985 übernommen.

1 LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE

1.4 BESITZ- UND EIGENTUMSVERHAELTNISSE AN DER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTEN FLAECHE DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE 1987 *) **)

1 000

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	INSGESAMT	DAR. LANDW. GEN. FLAECHE 1) VON ... BIS UNTER ... HA					
		1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 U. MEHR

BETRIEBE MIT EIGENER 2) LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE UEBERHAUPT

BETRIEBE

MIT EIGENER LF	656.0	73.2	112.3	111.7	139.7	154.4	36.7
UND ZWAR MIT :							
VERPACHTETER EIGENER LF	101.0	21.2	23.5	15.8	12.4	13.8	6.1
UNENTGELTLICH ABGEBEBENER EIGENER LF	11.2	2.7	2.8	1.4	1.1	1.7	0.6
SELBSTBEWIRTSCHAFTETER EIGENER LF	656.2	73.0	112.1	111.4	139.6	154.2	36.6

LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE HA

EIGENE LF 2)	7985.0	195.9	423.4	723.7	1582.3	3236.3	1766.9
DAVON :							
VERPACHTETE EIGENE LF	432.3	97.1	94.5	60.7	44.8	51.0	44.4
UNENTGELTLICH ABGEBEBENE EIGENE LF	19.1	3.8	4.4	1.9	2.2	3.3	2.3
SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF	7533.7	95.0	324.5	661.1	1535.3	3182.0	1720.2

BETRIEBE MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE

BETRIEBE

MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER LF	705.2	77.8	119.1	118.4	148.5	166.1	40.7
UND ZWAR MIT :							
SELBSTBEWIRTSCHAFTETER EIGENER LF	656.2	73.0	112.1	111.4	139.6	154.2	36.6
GEPAECHTETER LF	416.0	16.7	43.6	68.1	108.9	137.3	35.2
UND ZWAR GAPACHTET VON :							
FAMILIENANGEHOERIGEN	84.1	4.8	10.4	13.2	18.9	26.4	8.0
SONSTIGEN PERSONEN	381.0	12.9	36.5	61.6	102.0	130.4	33.3
UNENTGELTLICH ZUR BEWIRTSCHAFTUNG ERHALTENER LF	16.3	1.7	3.8	3.7	3.0	2.8	0.7

SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE HA

SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF	11843.4	109.8	397.0	664.0	2162.4	5115.5	3176.7
DAVON :							
SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF	7533.7	95.0	324.5	661.1	1535.3	3182.0	1720.2
GEPAECHTETE LF	4267.6	13.9	68.2	196.6	619.0	1921.4	1446.4
GEPAECHTET VON :							
FAMILIENANGEHOERIGEN	790.4	4.1	18.0	47.6	126.1	353.5	240.3
SONSTIGEN PERSONEN	3477.2	9.8	50.3	149.0	492.8	1567.9	1206.1
UNENTGELTLICH ZUR BEWIRTSCHAFTUNG ERHALTENER LF	42.1	1.0	4.2	6.3	8.2	12.1	10.2

*) ERGEBNIS DER AGRARBERICHTERSTATTUNG (REPRaesENTATIVER-
GEBNIS); - LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE IN DER ABGRENZUNG
NACH DER HPR MIT 1 HA LF UND MEHR, UNTERHALB 1 HA LF
(EINSCHL. BETRIEBE OHNE LF) NUR LANDWIRTSCHAFTLICHE
BETRIEBE, DEREN NATUERLICHE ERZEUGUNGSEINHEITEN

MINDESTENS DEM DURCHSCHNITTLICHEN WERT EINER JAEHRLICHEN LANDW.
MARKTERZEUGUNG VON 1 HA LF ENTSPRECHEN.

**) VORLAEUFIGES ERGEBNIS.

1) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF, 2) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE (R)
UND/ODER NICHT SELBSTBEWIRTSCHAFTETE (R) LF

1.5 JAHRESPACHTENTGELT DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE MIT GEPAECHTETER
LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE *) **)

JAHR	INSGESAMT	LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA							
		0,01 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 UND MEHR	

DM JE HA PACHTFLAECHE 1) GEPAECHTETER LF

1975	245	452	253	234	247	245	238	249
1977	266	475	265	251	262	267	266	276
1979	296	530	299	278	286	296	291	310
1981	333	612	349	309	320	330	325	352
1983	363	634	371	331	343	361	355	386
1985	387	769	421	364	367	383	388	396
1987	396	829	440	372	377	389	394	407

SIEHE FUSSNOTE *) UND **) TABELLE 1.4.

1) OHNE PACHTUNGEN VON FAMILIENANGEHOERIGEN.

1 LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE

1.6 LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE MIT GEPACHTETER LANDWIRTSCHAFTLICH
GENUTZTER FLAECHE NACH DER HOEHE DER JAHRESPACHT 1987 *) **)

1 000

LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	INS- GESAMT 1)	DAVON BETRIEBE MIT EINEM DURCHSCHNITTLICHEN JAHRESPACHTENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM/HA PACHTFLAECHE						
		UNTER 200	200 400	400 500	500 600	600 700	700 800	800 UND MEHR

BETRIEBE MIT GEPACHTETER LF INSGESAMT

BETRIEBE

UNTER 1	4.2	0.3	0.6	0.3	0.2	0.3	0.2	2.4
1 - 2	12.5	3.5	4.1	1.1	0.9	0.6	0.3	2.0
2 - 10	96.0	31.3	34.8	10.9	5.8	4.3	1.6	7.4
10 - 20	100.3	22.8	38.7	14.2	10.0	7.4	2.6	4.5
20 - 30	67.8	11.7	26.1	10.3	7.5	6.5	2.2	3.5
30 - 50	60.9	9.2	23.1	10.1	6.9	6.0	2.2	3.4
50 UND MEHR	32.7	4.7	11.8	5.7	3.9	3.3	1.4	2.0
INSGESAMT	374.5	83.5	139.2	52.5	35.3	28.4	10.5	25.2

PACHTFLAECHE INSGESAMT HA

UNTER 1	1.3	0.1	0.2	0.1	0.1	0.1	0.1	0.7
1 - 2	9.5	2.6	3.3	1.0	0.7	0.5	0.3	1.1
2 - 10	195.7	63.3	70.2	24.3	12.9	9.1	3.6	12.3
10 - 20	486.1	111.0	182.8	70.7	50.2	37.8	13.2	20.3
20 - 30	608.7	112.5	239.4	90.2	67.0	55.8	17.3	26.5
30 - 50	939.3	168.0	360.7	152.6	102.8	82.5	29.5	43.2
50 UND MEHR	1176.6	211.8	414.6	190.0	134.2	108.3	46.3	71.5
INSGESAMT	3417.2	669.4	1271.2	528.8	367.8	294.1	110.2	175.6

DAR. BETRIEBE MIT SEIT 1. MAI 1985 GEPACHTETEN EINZELGRUNDSTUECKEN 2)

BETRIEBE

UNTER 1	1.1	0.0	0.2	0.1	0.0	0.1	0.1	0.6
1 - 2	3.2	0.8	1.1	0.3	0.2	0.1	0.1	0.6
2 - 10	29.5	9.4	10.6	3.1	1.8	1.5	0.7	2.4
10 - 20	35.3	7.4	13.0	5.2	3.8	2.4	1.4	2.1
20 - 30	26.4	4.1	10.0	4.1	2.7	2.7	1.0	1.8
30 - 50	25.7	3.7	9.6	4.4	2.7	2.3	1.2	1.9
50 UND MEHR	14.9	2.2	5.3	2.6	1.6	1.3	0.7	1.1
ZUSAMMEN	136.2	27.7	49.7	19.8	12.9	10.4	5.2	10.5

FLAECHE GEPACHTETER EINZELGRUNDSTUECKE HA

UNTER 1	0.3	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1
1 - 2	2.3	0.6	0.8	0.3	0.1	0.1	0.1	0.3
2 - 10	52.3	17.6	19.1	5.5	2.9	3.0	1.2	3.1
10 - 20	132.3	28.5	48.6	20.4	13.3	9.8	4.9	6.9
20 - 30	164.2	28.2	61.5	24.7	17.4	16.7	5.8	9.9
30 - 50	245.5	40.0	93.9	39.1	24.9	21.5	9.5	16.6
50 UND MEHR	289.8	52.0	99.5	45.8	34.8	24.8	11.4	22.0
ZUSAMMEN	886.6	166.9	322.9	135.7	93.4	75.9	32.8	58.9

SIEHE FUSSNOTE *) UND **) S. 22.

1) NUR BETRIEBE, DIE ANGABEN UEBER DIE HOEHE
DER JAHRESPACHT GEMACHT HABEN, OHNE
PACHTUNGEN VON FAMILIENANGEHOERIGEN.

2) EINSCHL. DER BETRIEBE MIT VOR DEM 1. MAI 1985
GEPACHTETEN EINZELGRUNDSTUECKEN, FUER DIE DER
PACHTPREIS SEIT 1. MAI 1985 GEAENDERT WURDE.

1 Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe

1.7 Landwirtschaftliche Betriebe, die ihre Größenklassen-Zugehörigkeit zwischen 1979 und 1987 nicht verändert haben bzw. sich in eine höhere oder niedrigere Größenklasse verändert haben *)

1 9 7 9	1 9 8 7											Ab- gänge zwi- schen 1979 u. 1987	Insgesamt 1 9 7 9
	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha												
	0 - 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10-20	20-30	30-40	40-50	50-100	100 u. m.	zu- sam- men		
B e t r i e b e													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
0 - 1	18 409	2 225	662	192	125	43	26	5	17	5	21 711	19 723	41 434
1 - 2	3 923	41 316	6 457	775	239	61	25	10	12	.	52 820	49 154	101 974
2 - 5	2 228	18 033	81 217	8 583	920	131	62	21	31	7	111 233	45 164	156 397
5 - 10	1 916	5 866	20 266	87 439	11 610	593	141	57	67	10	127 965	24 790	152 755
10 - 20	1 873	2 708	4 516	17 187	120 705	20 041	2 207	497	272	25	170 031	16 146	186 177
20 - 30	628	732	864	1 360	10 788	60 970	17 801	3 455	1 409	42	96 099	5 633	103 732
30 - 40	196	220	303	399	1 082	5 250	25 806	10 021	4 487	79	47 843	2 331	50 174
40 - 50	87	88	135	145	295	611	2 396	10 865	8 195	145	23 062	1 117	24 179
50 - 100	74	75	135	142	207	282	541	1 618	19 694	1 833	24 602	1 279	25 881
100 und mehr	11	9	11	19	21	19	26	19	462	3 344	3 943	312	4 255
Zusammen	29 345	71 272	114 586	116 242	145 992	88 001	49 036	26 696	34 643	5 492	681 309	165 649	846 958
Zugänge 1979-1987	8 988	11 192	9 450	3 821	2 234	972	572	322	479	152	38 182		
Insgesamt	38 333	82 464	124 036	120 063	148 226	88 973	49 610	27 020	35 122	5 644	719 491		

Anteil der landwirtschaftlichen Betriebe (%)

0 - 1	44,4	5,4	1,6	0,5	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	52,4	47,6	100
1 - 2	3,8	40,5	6,3	0,6	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	.	51,8	48,2	100
2 - 5	1,4	11,5	51,9	5,5	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	71,1	28,9	100
5 - 10	1,3	3,8	13,3	57,2	7,6	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	83,8	16,2	100
10 - 20	1,0	1,5	2,4	9,2	64,8	10,6	1,2	0,3	0,1	0,0	91,3	8,7	100
20 - 30	0,6	0,7	0,9	1,3	10,4	58,8	17,2	3,4	1,4	0,0	94,6	5,4	100
30 - 40	0,4	0,4	0,6	0,8	2,2	10,5	51,4	20,0	8,9	0,2	95,4	4,6	100
40 - 50	0,4	0,4	0,6	0,6	1,2	2,5	9,9	45,3	33,9	0,6	95,4	4,6	100
50 - 100	0,3	0,3	0,5	0,6	0,8	1,1	2,1	6,3	76,1	7,1	95,1	4,9	100
100 und mehr	0,3	0,2	0,3	0,4	0,5	0,4	0,7	0,4	10,9	78,6	92,7	7,3	100
Zusammen	3,5	5,4	13,5	13,7	17,2	10,4	5,8	3,2	4,1	0,6	80,4	19,6	100
Zugänge 1979-1987	23,5	29,3	24,7	10,0	5,9	2,5	1,5	0,8	1,3	0,4	100		

*) Sowie Betriebe, die seit 1979 aus dem Darstellungsbereich ausgeschlossen oder neu hinzugekommen sind (Ergebnis einer verlaufstatistischen Auswertung der Agrarberichterstattung, totaler Teil). - Landwirtschaftliche Betriebe (in der Abgrenzung nach der HPR) mit 1 ha LF und mehr und landw. Betriebe unter 1 ha LF (einschl. der Betriebe ohne LF), die jedoch über die Mindestgröße an natürlichen Erzeugungseinheiten verfügen, welche mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - Bundesgebiet ohne Stadtstaaten.

1.8 Wanderung der landwirtschaftlichen Betriebe zwischen 1979 und 1987 *)

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt 1 9 7 9		Wanderung zwischen 1979 und 1987								Zugänge 1979-1987	Insgesamt 1 9 8 7
	Anzahl	%	Abgänge		unverändert		vergrößert		verkleinert		Anzahl	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%		
B e t r i e b e												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
0 - 1	41 434	100	19 723	47,6	18 409	44,4	3 302	8,0	.	.	8 988	30 699
1 - 2	101 974	100	49 154	48,2	41 316	40,5	7 581	7,4	3 923	3,8	11 192	64 012
2 - 5	156 397	100	45 164	28,9	81 217	51,9	9 755	6,2	20 261	13,0	9 450	120 683
5 - 10	152 755	100	24 790	16,2	87 439	57,2	12 478	8,2	28 048	18,4	3 821	131 786
10 - 20	186 177	100	16 146	8,7	120 705	64,8	23 042	12,4	26 284	14,1	2 234	172 265
20 - 30	103 732	100	5 633	5,4	60 970	58,8	22 737	21,9	14 392	13,9	972	99 071
30 - 40	50 174	100	2 331	4,6	25 806	51,4	14 587	29,1	7 450	14,8	572	48 415
40 - 50	24 179	100	1 117	4,6	10 965	45,3	8 340	34,5	3 757	15,5	322	23 384
50 - 100	25 881	100	1 279	4,9	15 691	76,1	1 833	7,1	2 078	11,9	479	25 081
100 und mehr	4 255	100	312	7,3	3 344	78,6	.	.	599	14,1	152	4 095
Zusammen	846 958	100	165 649	19,6	469 862	55,5	103 655	12,2	107 792	12,7	38 182	719 491

*) Siehe Fußnote * Tabelle 1.7.

1 Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe

1,9 Strukturdaten der Betriebe mit Wald 1972

Betriebe nach Baumartenflächen*)

Baumartengruppen ¹⁾ und Jahre	Ins- gesamt	Waldfläche von ... bis unter ... ha						
		1 - 5	5 - 20	20 - 50	50-100	100-200	200-500	500 und mehr
Betriebe								
Betriebe mit Wald insgesamt .	375 258	257 702	90 093	14 527	4 991	3 417	2 605	1 923
davon :								
nur mit Nadelholz								
mit Fi über 60	9 616	8 129	1 272	124	44	28	15	4
mit Kie über 60	6 132	5 174	813	102	19	17	4	3
mit Fi und Kie über 60 ..	1 288	921	320	26	11	7	3	-
mit Nadelholz unter 60 ..	89 085	72 041	15 191	1 433	273	84	42	21
mit Fi über 60 und Nadelholz unter 60	49 334	31 376	15 414	1 909	394	155	47	39
mit Kie über 60 und Nadelholz unter 60	27 578	15 602	9 962	1 568	315	101	26	4
mit Fi und Kie über 60 und Nadelholz unter 60 ..	7 787	3 138	3 706	685	150	62	36	10
nur mit Laubholz	72 074	61 420	8 699	1 030	438	292	139	56
mit Nadelholz und Laubholz								
mit Fi über 60 und Lh ...	6 697	4 770	1 559	211	82	43	25	7
mit Kie über 60 und Lh ..	3 515	2 495	866	105	26	14	7	2
mit Fi und Kie über 60 und Lh	1 295	622	465	94	41	37	26	10
mit Fi über 60 und Nadel- holz unter 60 und Lh ...	23 936	9 500	9 587	2 574	1 041	650	436	148
mit Kie über 60 und Na- delholz unter 60 und Lh	9 625	3 800	3 974	1 070	420	199	119	43
mit Fi und Kie über 60 und Nadelholz unter 60 und Lh	11 826	1 593	3 101	1 419	1 142	1 457	1 561	1 553
mit Nadelholz unter 60 und Lh	55 470	37 121	15 164	2 177	595	271	119	23
Waldfläche 1 000 ha								
Waldfläche insgesamt	6 884,5	584,1	817,9	433,9	350,6	480,6	804,3	3 413,2
davon:								
nur mit Nadelholz								
mit Fi über 60	44,2	16,3	10,8	3,6	3,0	3,6	4,5	2,4
mit Kie über 60	30,1	10,5	6,8	3,0	1,3	2,3	1,1	5,0
mit Fi und Kie über 60 ..	8,1	2,0	2,9	0,7	0,7	1,0	0,8	-
mit Nadelholz unter 60 ..	394,9	152,8	130,8	41,5	18,6	11,7	11,3	28,2
mit Fi über 60 und Nadelholz unter 60	419,0	78,1	138,7	54,7	26,8	21,0	13,9	85,8
mit Kie über 60 und Nadelholz unter 60	225,1	41,1	92,6	46,0	21,1	13,3	7,9	3,0
mit Fi und Kie über 60 und Nadelholz unter 60 .	105,9	9,1	36,1	20,0	10,2	8,4	10,8	11,4
nur mit Laubholz	400,8	122,7	72,2	31,0	30,7	40,4	40,8	63,0
mit Nadelholz und Laubholz								
mit Fi über 60 und Lh ...	54,9	11,1	13,9	6,3	5,8	6,1	7,3	4,3
mit Kie über 60 und Lh ..	26,1	5,8	7,4	3,1	1,9	1,9	2,1	4,0
mit Fi und Kie über 60 und Lh	38,2	1,7	4,4	2,8	2,8	5,1	7,2	14,1
mit Fi über 60 und Nadel- holz unter 60 und Lh ...	713,0	27,1	93,7	78,7	72,9	90,0	131,7	218,8
mit Kie über 60 und Na- delholz unter 60 und Lh	222,4	10,6	39,3	32,4	29,8	27,4	36,2	46,7
mit Fi und Kie über 60 und Nadelholz unter 60 und Lh	3 767,6	4,8	32,6	46,1	83,4	210,9	494,8	2 895,0
mit Nadelholz unter 60 und Lh	434,1	90,5	135,7	63,8	41,6	37,4	33,9	31,3

*) Ergebnis der Landwirtschaftszählung 1971
- Vollerhebung 1972 - Betriebe ab 1 ha
Waldfläche total erhoben.

1) Die Fichte (Fi) beinhaltet auch die Tanne
und die Douglasie, die Kiefer (Kie) auch
die Lärche; Lh = Laubholz.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 2.1 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Jahr	Familienarbeitskräfte ¹⁾				Familienfremde Arbeitskräfte			
	vollbeschäftigt		teilbeschäftigt		ständige ¹⁾		nichtständige	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
1965	2 346	946	959	664	223	153	104	53
1967	2 207	883	1 005	690	194	137	97	50
1969	1 897	754	1 141	725	153	106	64	33
1973	1 464	552	1 131	717	125	87	97	46
1975	1 352	509	1 081	703	107	75	122	65
1977	1 248	472	1 043	677	101	71	106	57
1979	1 170	440	1 001	659	100	70	96	50
1980	1 118	431	1 000	650	94	66	85	43
1981	1 095	422	971	631	99	67	101	52
1982	1 058	416	965	619	98	66	92	46
1983	1 025	401	943	606	96	64	84	41
1984	1 010	405	954	609	93	61	78	40
1985	985	393	931	598	102	67	89	44
1986	966	392	924	591	101	66	83	42
1987	911	370	890	572	89	59	79	40

*) Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der HPR mit 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) und mehr; unterhalb 1 ha LF (einschl. Betriebe ohne LF) nur landwirtschaftliche Betriebe, deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen

landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - 1965 bis 1969 Betriebe in der Größenklasse 0,5 bis unter 2 ha LF, die nur für den Markt erzeugen.- Berichtsmonat April. - Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

1) Im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt.

2.2 Landwirtschaftliche Betriebe nach Arbeitsbereichen, Beschäftigtengruppen und landwirtschaftlich genutzter Fläche *)

1 000

Jahr	Insgesamt	Und zwar Betriebe mit					Landw. genutzte Fläche insgesamt
		im Betrieb vollbeschäftigten Familienarbeitskräften	anderweitig erwerbstätigen Betriebsinhabern und/oder Familienangehörigen	im Betrieb beschäftigten ständigen familienfremden Arbeitskräften		nichtständigen familienfremden Arbeitskräften	
				zusammen	vollbeschäftigt		
Betriebe							ha
1965	1 146,2	.	.	.	.	.	12 602,1
1967	1 116,3	.	.	.	.	.	12 602,5
1969	1 073,2	.	623,6	74,9	.	.	12 528,5
1973	962,6	478,4	589,0	63,3	.	28,9	12 479,0
1975	904,7	464,3	568,2	48,7	26,8	63,7	12 405,5
1977	848,8	431,7	531,3	44,2	23,4	50,9	12 178,7
1979	828,0	399,8	539,4	44,2	30,7	43,6	12 005,9
1980	807,4	394,1	497,7	38,6	28,5	35,0	11 934,9
1981	786,5	384,0	498,8	41,3	30,0	44,1	11 981,2
1982	766,9	379,3	469,7	39,3	29,4	38,4	11 911,4
1983	764,7	364,0	477,9	39,6	29,5	36,8	11 895,5
1984	754,8	351,4	460,2	38,8	28,0	33,8	11 801,3
1985	737,8	354,3	470,0	40,4	29,9	39,2	11 856,9
1986	724,9	350,6	444,7	40,6	29,6	34,3	11 848,7
1987	702,4	331,0	449,0	36,6	26,6	33,9	11 816,1

*) Siehe Fußnote * Tab. 2.1.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.3 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte
der landwirtschaftlichen Betriebe *)

Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha									
	insgesamt	unter 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 30	30 - 50	50 - 100	100 und mehr
1 000 AK-Einheiten										
1965	1 894	103		346	451	577	325			92
1967	1 791	111		315	400	555	326			84
1969	1 627	81		278	354	512	210	118		73
1973	1 242	41	64	160	222	357	197	127		73
1975	1 160	39	60	138	193	321	197	138		75
1977	1 074	36	52	121	175	291	187	138		75
1979	1 000	36	48	108	149	266	179	140	57	18
1980	980	34	47	104	146	255	177	139	59	18
1981	968	38	46	101	140	246	171	143	62	21
1982	945	37	44	99	136	235	165	142	64	21
1983	921	37	43	93	130	227	164	141	66	20
1984	906	37	44	90	125	221	161	142	67	18
1985	897	37	42	87	123	214	158	144	72	21
1986	884	39	42	87	118	206	154	144	75	21
1987	830	35	38	79	107	193	145	141	74	20

AK-Einheiten je 100 ha LF

1965	15,0	88,8	32,3	21,4	14,1	8,4			6,7	
1967	14,2	86,4	31,5	20,4	13,6	8,1			5,9	
1969	13,0	67,5	29,1	19,3	12,8	8,8	6,5		5,2	
1973	9,9	149,9	42,1	24,8	15,9	10,8	7,5	5,3	3,8	
1975	9,4	211,7	40,1	23,5	15,2	10,6	7,5	5,3	3,6	
1977	8,8	224,6	40,2	22,5	14,8	10,1	7,3	5,1	3,5	
1979	8,3	189,5	35,0	21,1	13,8	9,8	7,1	5,0	3,5	3,0
1980	8,2	199,7	36,3	21,2	13,7	9,7	7,0	5,0	3,5	2,9
1981	8,1	208,0	37,3	21,2	13,7	9,7	7,0	5,0	3,5	2,8
1982	7,9	205,7	38,6	21,1	13,6	9,5	7,0	5,0	3,5	2,8
1983	7,7	200,2	34,8	20,7	13,1	9,4	6,9	5,0	3,4	2,7
1984	7,7	200,7	36,2	20,2	13,1	9,4	6,9	4,9	3,4	2,5
1985	7,6	203,2	35,7	20,6	13,2	9,3	6,9	5,0	3,4	2,6
1986	7,5	203,9	36,7	20,9	13,0	9,3	6,8	4,9	3,4	2,5
1987	7,0	197,6	34,6	19,8	12,4	8,9	6,6	4,8	3,2	2,3

AK-Einheiten je 100 Betriebe

1965	165,2	110,4	108,6	155,2	198,1	240,2			538,0	
1967	160,4	108,2	105,7	148,3	192,8	231,7			485,5	
1969	151,6	82,9	100,1	140,8	183,1	211,9	240,6		409,1	
1973	129,0	87,8	61,1	82,9	115,4	156,4	182,0	197,2	301,3	
1975	128,2	108,4	57,0	78,8	110,9	153,2	181,9	196,7	282,8	
1977	126,6	93,8	56,7	75,5	107,9	147,2	176,8	190,9	271,0	
1979	120,8	100,8	49,5	70,5	100,2	142,0	172,3	189,2	225,1	478,6
1980	121,4	104,1	51,3	70,4	99,8	141,3	172,0	187,5	223,2	468,3
1981	123,1	106,6	53,0	71,2	99,9	140,9	171,7	188,8	226,2	460,8
1982	123,2	107,4	54,5	71,3	99,7	138,9	170,0	188,1	223,1	450,8
1983	120,4	101,4	49,6	69,3	95,6	137,5	168,9	187,3	222,1	430,8
1984	120,0	105,2	51,3	67,8	95,0	136,3	168,8	186,3	219,8	396,2
1985	121,6	104,4	50,3	68,7	95,9	135,9	169,0	188,8	224,6	405,6
1986	121,9	106,9	51,9	69,9	94,8	134,8	167,6	187,2	223,3	386,0
1987	118,2	102,7	49,0	66,1	90,4	130,0	162,9	182,4	212,3	357,5

*) Siehe Fußnote * Tab. 2.1 S.26.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.4 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben nach Arbeitsbereichen *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Familienarbeitskräfte						Familienfremde Arbeitskräfte	
		im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt				ständige	nicht-ständige
		insgesamt	vollbeschäftigt	zusammen	männlich	vollbeschäftigt	und anderweitig erwerbstätig		
unter 1 ...	1979	73,8	31,3	61,2	36,2	10,6	20,5	12,5	10,2
	1983	76,5	30,2	65,0	38,7	10,1	21,8	13,7	6,9
	1986	77,8	30,0	65,8	39,3	11,1	20,9	15,8	7,6
	1987	71,6	26,8	60,3	36,0	9,3	19,9	12,6	7,8
1 - 2 ...	1979	208,2	68,9	164,6	99,2	9,5	74,0	9,3	9,3
	1983	181,2	52,8	142,4	88,5	8,1	62,1	8,5	7,5
	1986	169,0	48,6	133,8	84,4	8,7	56,3	8,5	6,5
	1987	159,6	45,9	124,2	79,0	7,9	56,8	7,9	6,5
2 - 5 ...	1979	366,9	135,4	306,2	181,8	23,8	141,2	11,7	13,8
	1983	315,3	111,4	262,5	157,6	21,4	119,8	10,1	12,5
	1986	294,1	98,3	242,6	149,3	20,8	107,5	10,8	11,8
	1987	274,9	89,6	223,5	140,9	18,8	106,5	9,5	10,4
5 - 10 ...	1979	396,3	172,8	342,6	199,5	50,8	141,3	8,5	13,6
	1983	350,1	143,0	301,5	177,9	41,3	126,6	7,4	11,6
	1986	324,5	128,1	276,4	167,1	38,6	115,7	8,4	11,0
	1987	301,7	115,9	255,5	156,9	33,3	113,7	7,8	10,3
10 - 20 ...	1979	525,3	316,2	458,5	267,8	154,8	111,7	9,7	14,5
	1983	450,7	257,4	392,0	230,5	124,4	99,7	10,0	13,0
	1986	421,0	231,9	367,8	220,0	112,1	99,3	9,8	12,9
	1987	402,6	216,5	349,3	211,1	103,9	103,9	8,4	12,4
20 - 30 ...	1979	302,7	218,3	266,3	155,6	122,0	28,2	8,0	9,5
	1983	278,0	195,6	243,9	144,1	110,5	28,0	5,9	8,3
	1986	263,9	180,1	232,6	138,5	102,4	30,0	6,9	9,0
	1987	250,9	169,7	220,2	132,8	96,4	31,8	5,5	7,4
30 - 50 ...	1979	216,9	165,1	189,3	112,7	94,7	12,2	12,1	11,7
	1983	219,9	162,1	192,6	115,0	93,9	12,8	11,5	10,5
	1986	228,3	165,3	200,9	120,3	96,7	15,5	11,3	11,2
	1987	224,6	161,8	197,6	119,2	95,3	17,8	10,0	10,9
50 - 100 ...	1979	72,0	55,6	61,1	37,9	31,8	3,0	15,0	8,7
	1983	85,7	64,7	74,1	45,8	37,8	3,8	15,1	8,9
	1986	98,3	74,3	86,5	53,1	44,0	4,7	16,6	9,4
	1987	101,8	75,3	88,8	55,0	44,6	5,7	14,8	9,5
100 und mehr	1979	8,3	6,0	6,4	4,4	3,3	0,6	13,3	4,6
	1983	11,1	8,1	9,0	6,0	4,7	0,7	14,1	4,8
	1986	12,8	9,4	10,7	7,1	5,5	0,7	13,3	3,9
	1987	13,8	9,9	11,4	7,5	5,8	0,9	12,4	3,8
Insgesamt ...	1979	2 170,5	1 169,7	1 856,1	1 095,1	501,5	532,7	100,1	95,9
	1983	1 968,4	1 025,3	1 683,0	1 004,2	452,2	475,5	96,3	84,0
	1986	1 889,6	966,0	1 617,1	979,1	440,0	450,6	101,3	83,4
	1987	1 801,4	911,3	1 530,8	938,4	415,4	457,0	88,8	79,0

*) Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der HPR mit 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) und mehr; unterhalb 1 ha LF (einschl. Betriebe ohne LF) nur landwirtschaftliche Betriebe, de-

ren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. - Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.5 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Arbeitsleistung im Betrieb							AK-Einheiten je 100 ha landw. genutzter Fläche
		insgesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte		
			zusammen	und zwar			ständige	nicht-ständige	
				im Betrieb	teil-	und			
		gesamt	beschäftigt	beschäftigt	erwerbstätig			1 000 AK-Einheiten	Anzahl
unter 1 ...	1979	35,5	22,2	10,5	11,7	4,1	10,5	2,8	189,5
	1983	36,8	23,1	10,0	13,1	4,6	11,8	1,9	200,2
	1986	38,8	23,4	11,0	12,4	3,8	13,4	2,1	203,9
	1987	34,5	21,3	9,3	12,1	3,9	10,9	2,2	197,6
1 - 2 ...	1979	48,0	39,0	9,3	29,6	12,6	6,4	2,6	35,0
	1983	42,7	33,9	8,0	26,0	11,0	6,8	2,0	34,8
	1986	41,5	32,7	8,5	24,2	9,8	7,1	1,7	36,7
	1987	37,8	29,9	7,7	22,2	9,8	6,2	1,7	34,6
2 - 5 ...	1979	107,7	95,0	22,7	72,3	34,5	8,4	4,3	21,1
	1983	93,4	82,1	20,8	61,3	29,0	7,8	3,5	20,7
	1986	87,0	75,0	20,2	54,7	24,8	8,6	3,4	20,9
	1987	78,5	67,7	18,2	49,5	24,4	7,7	3,1	19,8
5 - 10 ...	1979	149,5	139,1	48,0	91,1	45,7	6,2	4,2	13,8
	1983	129,5	120,6	39,6	81,0	40,1	5,6	3,3	13,1
	1986	117,8	108,6	37,4	71,3	34,5	6,0	3,1	13,0
	1987	106,9	98,0	32,1	65,8	34,0	6,0	3,0	12,4
10 - 20 ...	1979	265,6	254,3	149,7	104,6	43,2	6,9	4,4	9,8
	1983	227,0	215,6	121,9	93,7	37,8	7,6	3,8	9,4
	1986	205,8	194,8	109,9	84,9	34,2	7,2	3,9	9,3
	1987	192,8	182,9	101,8	81,1	36,5	6,3	3,7	8,9
20 - 30 ...	1979	179,4	170,5	118,8	51,6	11,5	5,9	3,0	7,1
	1983	164,2	157,3	108,8	48,5	11,4	4,4	2,5	6,9
	1986	153,8	146,2	101,0	45,2	10,6	5,2	2,5	6,8
	1987	144,8	138,3	95,1	43,3	11,8	4,2	2,3	6,6
30 - 50 ...	1979	139,5	125,9	92,5	33,4	5,0	9,8	3,8	5,0
	1983	140,9	128,2	92,7	35,6	5,4	9,5	3,2	5,0
	1986	143,7	131,4	95,4	35,9	5,4	8,9	3,5	4,9
	1987	140,5	129,3	93,9	35,4	6,4	8,0	3,2	4,8
50 - 100 ...	1979	57,1	41,1	31,2	9,9	1,2	13,1	2,9	3,5
	1983	65,7	49,8	37,4	12,4	1,5	13,1	2,8	3,4
	1986	74,7	57,6	43,4	14,2	1,6	14,2	2,8	3,4
	1987	74,3	58,9	44,0	14,9	2,0	12,4	3,0	3,2
100 und mehr	1979	18,2	4,2	3,2	0,9	0,2	12,1	1,9	3,0
	1983	20,5	5,9	4,6	1,3	0,3	12,9	1,7	2,7
	1986	20,5	7,0	5,5	1,5	0,2	12,1	1,4	2,5
	1987	20,0	7,5	5,8	1,7	0,3	11,0	1,5	2,3
Insgesamt ...	1979	1 000,3	891,2	486,0	405,2	158,0	79,2	29,9	8,3
	1983	920,8	816,7	443,9	372,8	141,1	79,5	24,6	7,7
	1986	883,6	776,5	432,2	344,3	125,0	82,7	24,4	7,5
	1987	829,9	733,7	407,8	325,9	129,1	72,6	23,6	7,0

*) Siehe Fußnote * S.28.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.6 Landwirtschaftliche Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen*)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Insgesamt	Und zwar Betriebe mit					Landw. genutzte Fläche insgesamt ha
			im Betrieb vollbeschäftigten Familienarbeitskräften	anderweitig erwerbstätigen Betriebsinhabern und/oder Familienangehörigen	im Betrieb beschäftigten ständigen familienfremden Arbeitskräften		nichtständigen familienfremden Arbeitskräften	
					zusammen	vollbeschäftigt		
Betriebe							ha	
unter 1 ...	1979	35,2	7,9	21,0	4,1	3,1	4,2	18,7
	1983	36,3	7,7	21,2	4,2	3,3	3,2	18,4
	1986	36,3	8,3	20,3	4,7	3,7	3,1	19,1
	1987	33,6	7,0	19,3	3,9	3,2	3,1	17,5
1 - 2 ...	1979	97,0	7,7	72,5	3,3	1,5	4,4	137,2
	1983	86,1	6,6	59,4	2,9	1,7	3,5	122,7
	1986	80,0	7,2	54,3	2,4	1,6	3,0	113,1
	1987	77,2	6,4	54,5	2,4	1,5	3,1	109,1
2 - 5 ...	1979	152,7	20,4	127,9	4,5	2,2	5,5	510,1
	1983	134,9	18,6	108,6	3,2	1,9	5,0	451,2
	1986	124,4	17,8	96,0	3,4	2,1	4,6	415,9
	1987	118,7	15,6	94,8	3,1	1,8	4,1	395,7
5 - 10 ...	1979	149,1	44,8	124,2	3,7	2,1	5,7	1 084,2
	1983	135,5	36,7	110,4	2,5	1,5	4,5	989,0
	1986	124,2	33,9	99,1	3,1	1,7	4,0	907,4
	1987	118,2	29,2	97,5	2,7	1,5	4,1	862,7
10 - 20 ...	1979	187,1	128,1	118,6	5,1	2,8	6,9	2 711,9
	1983	165,1	105,6	104,3	4,0	2,3	5,6	2 406,0
	1986	152,6	94,7	97,7	4,0	2,1	5,1	2 217,6
	1987	148,3	88,3	98,9	3,4	2,0	4,9	2 159,2
20 - 30 ...	1979	104,0	94,3	44,2	4,6	2,9	5,0	2 538,9
	1983	97,2	86,7	41,7	3,5	2,3	4,1	2 377,9
	1986	91,8	80,9	41,3	3,4	2,0	4,1	2 249,3
	1987	88,9	76,7	43,5	2,6	1,6	3,5	2 180,0
30 - 50 ...	1979	73,7	70,2	23,9	7,2	5,5	6,2	2 769,6
	1983	75,2	71,0	23,8	6,8	5,3	5,3	2 845,7
	1986	76,8	72,2	26,2	6,6	4,9	5,1	2 911,5
	1987	77,0	71,3	29,0	6,1	4,4	5,4	2 926,5
50 - 100 ...	1979	25,4	23,7	6,3	8,6	7,7	4,5	1 621,6
	1983	29,6	27,6	7,4	8,8	7,6	4,3	1 915,9
	1986	33,4	31,5	8,6	9,2	7,9	4,1	2 179,9
	1987	35,0	32,3	10,1	8,6	7,1	4,4	2 289,9
100 und mehr	1979	3,8	2,7	0,9	3,1	3,0	1,2	613,6
	1983	4,8	3,6	1,0	3,7	3,5	1,3	768,7
	1986	5,3	4,1	1,1	3,9	3,6	1,2	834,9
	1987	5,6	4,3	1,4	3,8	3,4	1,2	875,6
Insgesamt ...	1979	828,0	399,8	539,4	44,2	30,7	43,6	12 005,9
	1983	764,7	364,0	477,9	39,6	29,5	36,8	11 895,5
	1986	724,9	350,6	444,7	40,6	29,6	34,3	11 848,7
	1987	702,4	331,0	449,0	36,6	26,6	33,9	11 816,1

*) Siehe Fußnote * S. 28.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
2.7 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen
Betrieben nach Altersgruppen *)

1 000

Alter von ... bis ... Jahren	Jahr	Ins- gesamt	Familienarbeitskräfte				Anderweitig Erwerbstätige	
			im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		zusammen	und im Betrieb beschäftigt
			zusammen	vollbe- schäftigt	zusammen	vollbe- schäftigt		
15 - 19	1979	404,6	131,6	19,8	96,7	14,4	179,7	39,6
	1983	342,4	109,2	13,8	80,5	10,4	131,2	29,7
	1986	259,8	100,1	10,7	75,2	8,4	113,2	31,4
	1987	248,9	85,8	8,4	64,2	6,7	108,9	28,3
20 - 24	1979	272,5	128,0	46,7	101,9	28,6	171,7	50,3
	1983	280,7	130,0	44,3	101,9	28,6	163,7	46,6
	1986	265,4	134,1	39,4	106,0	27,6	168,9	54,4
	1987	265,8	127,5	34,7	101,0	25,1	169,9	52,8
25 - 34	1979	313,4	259,2	160,7	230,5	71,2	134,1	79,8
	1983	328,3	270,7	157,8	239,2	73,1	140,8	85,9
	1986	337,9	272,7	148,2	237,3	70,3	156,8	90,1
	1987	336,2	264,4	140,8	227,2	66,5	161,5	90,7
35 - 44	1979	476,7	463,4	309,8	428,3	122,5	160,1	138,9
	1983	335,9	326,5	214,2	299,4	85,0	108,2	93,7
	1986	275,7	266,7	172,9	243,1	72,7	88,7	74,2
	1987	274,0	263,8	163,9	237,3	69,5	97,6	80,8
45 - 54	1979	537,1	526,5	346,9	487,6	147,6	166,9	152,6
	1983	519,7	509,5	331,5	472,1	141,2	158,3	144,6
	1986	493,1	485,6	316,2	447,7	134,1	142,0	129,7
	1987	471,9	462,6	298,9	420,8	125,7	143,8	128,3
55 - 59	1979	232,6	223,8	142,2	197,4	57,7	55,3	49,9
	1983	223,8	216,2	131,5	192,3	58,2	55,4	51,1
	1986	237,8	231,4	140,8	208,6	67,8	56,4	52,1
	1987	228,6	221,7	133,3	199,2	65,1	58,6	54,2
60 - 64	1979	113,8	104,0	54,9	84,1	24,7	15,6	13,9
	1983	163,8	152,9	80,9	126,8	36,6	22,6	20,1
	1986	180,5	169,0	89,2	142,5	40,4	17,7	15,7
	1987	173,1	160,2	84,4	133,8	39,1	20,3	18,3
65 - 69	1979	162,0	136,7	56,2	101,2	21,7	6,2	5,0
	1983	96,1	80,5	28,6	59,7	10,6	2,7	1,8
	1986	92,8	80,7	30,7	62,9	12,1	2,5	2,0
	1987	102,3	88,2	32,2	68,3	12,2	2,9	2,4
70 und mehr .	1979	336,4	197,3	32,4	128,4	13,0	3,8	2,7
	1983	303,3	172,7	22,8	111,1	8,4	3,0	2,0
	1986	253,6	149,4	18,1	93,8	6,6	1,6	1,1
	1987	238,4	127,1	14,7	79,0	5,5	1,7	1,0
Insgesamt ...	1979	2 849,3	2 170,5	1 169,7	1 856,1	501,5	893,5	532,7
	1983	2 595,9	1 968,4	1 025,3	1 683,0	452,2	785,8	475,5
	1986	2 396,6	1 889,6	966,0	1 617,1	440,0	747,9	450,6
	1987	2 339,2	1 801,4	911,3	1 530,8	415,4	765,1	457,0

*) Siehe Fußnote * S. 28.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.8 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987*)

1 000

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Personengruppe Geschlecht	Insgesamt		Familienarbeitskräfte				Anderweitig Erwerbstätige	
		unter 15 Jahre	15 Jahre und älter	im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		zu-sammen	und im Betrieb beschäftigt
				zu-sammen	voll-beschäftigt	zu-sammen	voll-beschäftigt		
unter 1	Betr.-Inh.	x	33,2	33,2	9,4	33,2	6,6	13,9	13,9
	männlich	x	27,5	27,5	6,4	27,5	6,1	12,8	12,8
	Fam.-Ang.	8,9	54,9	38,4	17,4	27,1	2,8	17,4	6,0
	männlich	4,5	18,0	8,7	1,2	8,5	1,1	9,6	4,2
	Zusammen	8,9	88,1	71,6	26,8	60,3	9,3	31,3	19,9
1 - 2	Betr.-Inh.	x	76,6	76,6	11,8	76,6	5,6	42,9	42,9
	männlich	x	63,0	63,0	5,7	63,0	5,0	39,5	39,5
	Fam.-Ang.	23,3	134,9	83,0	34,1	47,6	2,3	48,7	13,9
	männlich	12,0	45,3	16,5	1,2	16,1	1,0	26,3	9,8
	Zusammen	23,3	211,4	159,6	45,9	124,2	7,9	91,6	56,8
2 - 5	Betr.-Inh.	x	118,0	118,0	19,4	118,0	12,9	78,3	78,3
	männlich	x	104,9	104,9	12,5	104,9	11,8	75,0	75,0
	Fam.-Ang.	47,6	246,6	156,9	70,2	105,5	5,9	89,1	28,2
	männlich	23,2	85,1	36,5	2,6	36,0	2,2	49,0	20,8
	Zusammen	47,6	364,5	274,9	89,6	223,5	18,8	167,5	106,5
5 - 10	Betr.-Inh.	x	117,9	117,9	28,1	117,9	23,4	80,7	80,7
	männlich	x	109,4	109,4	22,8	109,4	21,8	78,2	78,2
	Fam.-Ang.	59,2	279,2	183,9	87,8	137,6	9,9	93,0	33,1
	männlich	30,0	98,7	48,2	4,3	47,5	3,9	52,3	25,2
	Zusammen	59,2	397,0	301,7	115,9	255,5	33,3	173,7	113,7
10 - 20	Betr.-Inh.	x	148,1	148,1	84,2	148,1	79,7	62,1	62,1
	männlich	x	140,3	140,3	78,4	140,3	77,7	60,6	60,6
	Fam.-Ang.	90,6	372,6	254,5	132,2	201,2	24,2	108,7	41,8
	männlich	46,5	132,2	71,7	12,6	70,8	12,2	61,3	32,5
	Zusammen	90,6	520,7	402,6	216,5	349,3	103,9	170,8	103,9
20 - 30	Betr.-Inh.	x	88,7	88,7	74,6	88,7	72,7	13,7	13,7
	männlich	x	85,5	85,5	72,0	85,5	71,8	13,3	13,3
	Fam.-Ang.	63,8	238,1	162,2	95,0	131,5	23,7	56,3	18,1
	männlich	33,3	85,3	47,8	15,5	47,3	15,3	30,7	13,9
	Zusammen	63,8	326,8	250,9	169,7	220,2	96,4	70,0	31,8
30 - 50	Betr.-Inh.	x	76,8	76,8	69,7	76,8	68,1	5,9	5,9
	männlich	x	74,2	74,2	67,5	74,2	67,3	5,7	5,7
	Fam.-Ang.	57,9	210,5	147,9	92,0	120,8	27,2	38,2	11,9
	männlich	29,7	74,5	45,3	20,1	45,0	20,0	19,4	8,5
	Zusammen	57,9	287,3	224,6	161,8	197,6	95,3	44,1	17,8
50 - 100	Betr.-Inh.	x	34,7	34,7	31,8	34,7	31,0	1,8	1,8
	männlich	x	33,6	33,6	30,8	33,6	30,7	1,7	1,7
	Fam.-Ang.	26,4	91,6	67,1	43,5	54,1	13,6	12,6	3,8
	männlich	13,9	32,6	21,6	11,0	21,5	10,9	5,9	2,5
	Zusammen	26,4	126,3	101,8	75,3	88,8	44,6	14,4	5,7
100 und mehr	Betr.-Inh.	x	5,3	5,3	4,3	5,3	4,1	0,5	0,5
	männlich	x	5,0	5,0	4,1	5,0	4,1	0,5	0,5
	Fam.-Ang.	3,6	11,9	8,5	5,6	6,1	1,7	1,3	0,4
	männlich	1,8	4,1	2,5	1,5	2,5	1,4	0,5	0,2
	Zusammen	3,6	17,2	13,8	9,9	11,4	5,8	1,8	0,9
Insgesamt	Betr.-Inh.	x	699,1	699,1	333,3	699,1	304,1	299,8	299,8
	männlich	x	643,3	643,3	300,3	643,3	296,3	287,3	287,3
	weiblich	x	55,8	55,8	33,1	55,8	7,8	12,5	12,5
	Fam.-Ang.	381,3	1 640,1	1 102,3	578,0	831,7	111,4	465,3	157,2
	männlich	194,9	575,6	298,7	69,9	295,1	68,2	255,0	117,6
	weiblich	186,5	1 064,5	803,6	508,0	536,5	43,1	210,3	39,6
	Insgesamt	381,3	2 339,2	1 801,4	911,3	1 530,8	415,4	765,1	457,0
	männlich	194,9	1 218,9	942,0	370,2	938,4	364,5	542,3	404,9
	weiblich	186,5	1 120,3	859,4	541,1	592,4	50,9	222,8	52,1
	Ehegatten	x	559,8	548,5	432,1	423,1	38,7	73,7	33,8

*) Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der HPR mit 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) und mehr; unterhalb 1 ha LF (einschl. Betriebe ohne LF) nur landwirtschaftliche Betriebe,

deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen. Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.9 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987*)

1 000 AK-Einheiten

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Personen- gruppe Geschlecht	Arbeitsleistung im Betrieb						
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte und zwar				der familienfremden Arbeitskräfte	
			zu- sammen	im Betrieb		und ander- weitig erwerb- tätig	ständige	nicht- ständige
				voll- beschäf- tigt	teil- beschäf- tigt			
unter 1	Betr.-Inh. männlich	x x	12,6 11,0	6,6 6,1	6,0 4,8	2,9 2,7	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	8,7 2,5	2,7 1,1	6,0 1,4	1,0 0,7	x x	x x
	Zusammen	34,5	21,3	9,3	12,1	3,9	10,9	2,2
1 - 2	Betr.-Inh. männlich	x x	18,7 16,1	5,6 5,0	13,1 11,0	7,7 7,2	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	11,1 3,4	2,1 0,9	9,0 2,5	2,2 1,6	x x	x x
	Zusammen	37,8	29,9	7,7	22,2	9,8	6,2	1,7
2 - 5	Betr.-Inh. männlich	x x	39,2 35,3	12,9 11,8	26,3 23,5	19,3 18,7	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	28,5 7,7	5,3 1,9	23,2 5,9	5,1 3,8	x x	x x
	Zusammen	78,5	67,7	18,2	49,4	24,4	7,7	3,1
5 - 10	Betr.-Inh. männlich	x x	54,4 50,6	23,4 21,8	30,9 28,8	27,2 26,7	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	43,6 11,2	8,7 3,0	34,9 8,2	6,8 5,2	x x	x x
	Zusammen	106,9	98,0	32,1	65,8	34,0	6,0	3,0
10 - 20	Betr.-Inh. männlich	x x	105,8 101,7	79,7 77,7	26,1 24,0	26,8 26,4	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	77,1 22,9	22,1 10,4	55,0 12,5	9,7 7,6	x x	x x
	Zusammen	192,8	182,9	101,8	81,1	36,5	6,3	3,7
20 - 30	Betr.-Inh. männlich	x x	79,3 77,5	72,7 71,8	6,6 5,7	7,3 7,2	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	59,1 21,7	22,4 14,2	36,7 7,5	4,5 3,6	x x	x x
	Zusammen	144,8	138,3	95,1	43,3	11,8	4,2	2,3
30 - 50	Betr.-Inh. männlich	x x	71,6 70,1	68,1 67,3	3,5 2,8	3,2 3,2	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	57,8 24,7	25,8 18,7	32,0 6,0	3,1 2,4	x x	x x
	Zusammen	140,5	129,3	93,9	35,4	6,4	8,0	3,2
50 - 100	Betr.-Inh. männlich	x x	32,4 31,9	31,0 30,7	1,5 1,2	1,0 1,0	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	26,5 13,0	13,0 10,4	13,4 2,6	1,0 0,7	x x	x x
	Zusammen	74,3	58,9	44,0	14,9	2,0	12,4	3,0
100 und mehr	Betr.-Inh. männlich	x x	4,5 4,4	4,1 4,1	0,4 0,3	0,2 0,2	x x	x x
	Fam.-Ang. männlich	x x	3,0 1,7	1,7 1,4	1,3 0,3	0,1 0,1	x x	x x
	Zusammen	20,0	7,5	5,8	1,7	0,3	11,0	1,5
Insgesamt	Betr.-Inh. männlich	x x	418,4 398,5	304,1 296,3	114,3 102,2	95,6 93,3	x x	x x
	weiblich	x	19,9	7,8	12,1	2,3	x	x
	Fam.-Ang. männlich	x	315,3	103,8	211,6	33,5	x	x
	weiblich	x	108,8	62,0	46,7	25,6	x	x
	Insgesamt	x	206,6	41,7	164,8	7,9	x	x
	Insgesamt	829,9	733,7	407,8	325,9	129,1	72,6	23,6
	männlich	571,5	507,3	358,4	148,9	118,9	52,5	11,8
	weiblich	258,4	226,5	49,5	177,0	10,2	20,1	11,8
	Ehegatten	x	178,5	38,1	140,3	7,9	x	x

*) Siehe Fußnote * S. 32.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.10 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987
nach Altersgruppen *)

1 000

Alter von ... bis ... Jahren	Personengruppe Geschlecht	Ins- gesamt	Familienarbeitskräfte				Anderweitig Erwerbstätige	
			im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		zu- sammen	und im Betrieb beschäftigt
			zu- sammen	vollbe- schäftigt	zu- sammen	vollbe- schäftigt		
15 - 19	Betr.-Inh. männlich	1,1 1,0	1,1 1,0	0,4 0,3	1,1 1,0	0,3 0,3	0,6 0,6	0,6 0,6
	Fam.-Ang. männlich	247,8 130,6	84,7 50,9	8,0 6,1	63,1 50,2	6,4 6,1	108,3 60,3	27,7 23,5
	Insgesamt männlich	248,9 131,6	85,8 51,9	8,4 6,4	64,2 51,2	6,7 6,4	108,9 60,9	28,3 24,0
20 - 24	Betr.-Inh. männlich	13,8 12,1	13,8 12,1	6,1 5,6	13,8 12,1	5,8 5,5	7,3 6,2	7,3 6,2
	Fam.-Ang. männlich	251,9 143,8	113,6 68,1	28,6 17,9	87,2 67,4	19,3 17,8	162,6 89,3	45,5 38,1
	Insgesamt männlich	265,8 155,9	127,5 80,2	34,7 23,4	101,0 79,5	25,1 23,3	169,9 95,5	52,8 44,3
25 - 34	Betr.-Inh. männlich	89,4 82,2	89,4 82,2	42,2 38,3	89,4 82,2	39,2 38,2	46,4 43,0	46,4 43,0
	Fam.-Ang. männlich	246,8 111,2	175,0 63,4	98,6 22,3	137,8 62,9	27,3 22,1	115,1 73,5	44,4 35,5
	Insgesamt männlich	336,2 193,4	264,4 145,6	140,8 60,6	227,2 145,1	66,5 60,3	161,5 116,5	90,7 78,5
35 - 44	Betr.-Inh. männlich	129,8 121,7	129,8 121,7	62,6 57,6	129,8 121,7	57,8 56,6	65,3 62,9	65,3 62,9
	Fam.-Ang. männlich	144,3 21,3	134,0 13,8	101,3 3,5	107,5 13,6	11,7 3,4	32,3 14,6	15,5 8,6
	Insgesamt männlich	274,0 143,0	263,8 135,5	163,9 61,1	237,3 135,4	69,5 60,0	97,6 77,5	80,8 71,5
45 - 54	Betr.-Inh. männlich	234,4 219,5	234,4 219,5	115,2 104,2	234,4 219,5	105,7 103,1	112,9 109,6	112,9 109,6
	Fam.-Ang. männlich	237,5 19,0	228,2 13,2	183,7 3,5	186,4 13,0	20,0 3,2	30,8 10,6	15,4 7,0
	Insgesamt männlich	471,9 238,5	462,6 232,6	298,9 107,7	420,8 232,5	125,7 106,2	143,8 120,2	128,3 116,6
55 - 59	Betr.-Inh. männlich	119,9 112,6	119,9 112,6	61,1 56,1	119,9 112,6	56,7 55,5	48,9 47,6	48,9 47,6
	Fam.-Ang. männlich	108,8 14,8	101,9 10,8	72,2 2,8	79,3 10,7	8,4 2,6	9,7 4,0	5,3 2,9
	Insgesamt männlich	228,6 127,5	221,7 123,4	133,3 59,0	199,2 123,3	65,1 58,1	58,6 51,6	54,2 50,5
60 - 64	Betr.-Inh. männlich	68,1 61,4	68,1 61,4	35,7 31,4	68,1 61,4	31,6 30,8	16,2 15,5	16,2 15,5
	Fam.-Ang. männlich	105,0 25,2	92,1 19,1	48,7 4,6	65,7 18,9	7,5 4,3	4,1 1,6	2,2 1,2
	Insgesamt männlich	173,1 86,6	160,2 80,4	84,4 36,0	133,8 80,2	39,1 35,0	20,3 17,2	18,3 16,7
65 - 69	Betr.-Inh. männlich	20,7 17,1	20,7 17,1	6,7 4,8	20,7 17,1	4,9 4,6	1,5 1,4	1,5 1,4
	Fam.-Ang. männlich	81,6 29,4	67,5 23,4	25,6 6,1	47,6 23,1	7,2 5,8	1,4 0,7	0,9 0,6
	Insgesamt männlich	102,3 46,5	88,2 40,5	32,2 10,9	68,3 40,2	12,2 10,4	2,9 2,1	2,4 2,0
70 und mehr ..	Betr.-Inh. männlich	22,0 15,7	22,0 15,7	3,3 2,0	22,0 15,7	1,9 1,7	0,7 0,6	0,7 0,6
	Fam.-Ang. männlich	216,5 80,3	105,2 36,1	11,4 3,0	57,1 35,3	3,6 2,9	0,9 0,4	0,2 0,2
	Insgesamt männlich	238,4 96,1	127,1 51,8	14,7 5,1	79,0 51,0	5,5 4,7	1,7 1,0	1,0 0,8

*) Siehe Fußnote * S. 32.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
2.11 Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr	Ständige familienfremde Arbeitskräfte						Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte	
		im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt				insgesamt	männlich
				zu-sammen	vollbeschäftigt		in Kost und Wohnung		
		insgesamt	männlich		zu-sammen	zu-sammen		männlich	
unter 1	1979	12,5	6,6	12,3	9,3	5,7	0,4	10,2	3,8
	1983	13,7	6,6	13,5	10,2	5,6	0,2	6,9	2,7
	1986	15,8	7,4	15,5	11,5	6,3	0,2	7,6	3,2
	1987	12,6	5,8	12,4	9,6	4,8	0,1	7,8	2,8
1 - 2	1979	9,3	5,9	8,6	5,5	3,9	0,4	9,3	3,9
	1983	8,5	4,6	8,2	5,9	3,2	0,1	7,5	3,4
	1986	8,5	4,4	8,3	6,1	3,5	0,2	6,5	2,9
	1987	7,9	4,4	7,7	5,4	3,3	0,1	6,5	2,9
2 - 5	1979	11,7	7,8	11,1	7,1	5,3	0,7	13,8	6,3
	1983	10,1	5,9	9,5	6,8	4,5	0,8	12,5	5,1
	1986	10,8	6,2	10,4	7,3	4,6	0,3	11,8	4,9
	1987	9,5	5,9	9,2	6,6	4,4	0,3	10,4	4,4
5 - 10	1979	8,5	5,4	7,8	5,1	4,0	1,1	13,6	6,6
	1983	7,4	4,6	6,9	4,7	3,5	0,8	11,6	5,2
	1986	8,4	5,1	7,7	5,0	3,6	0,6	11,0	4,5
	1987	7,8	4,9	7,4	5,0	3,7	0,5	10,3	4,4
10 - 20	1979	9,7	6,1	8,9	5,5	4,4	2,4	14,5	7,4
	1983	10,0	6,2	9,2	6,3	4,9	1,8	13,0	6,1
	1986	9,8	6,0	9,0	5,9	4,4	1,0	12,9	6,3
	1987	8,4	5,3	7,7	5,1	3,9	1,2	12,4	6,2
20 - 30	1979	8,0	5,4	7,3	4,8	4,1	2,9	9,5	5,5
	1983	5,9	4,0	5,4	3,6	3,1	2,0	8,3	4,2
	1986	6,9	4,6	6,3	4,3	3,5	1,2	9,0	4,6
	1987	5,5	3,6	5,1	3,5	2,8	1,3	7,4	4,1
30 - 50	1979	12,1	9,0	11,4	8,6	7,5	5,3	11,7	7,8
	1983	11,5	8,3	10,8	8,3	7,1	4,8	10,5	6,4
	1986	11,3	8,0	10,5	7,6	6,6	3,2	11,2	6,6
	1987	10,0	7,2	9,4	6,8	5,8	4,1	10,9	6,5
50 - 100	1979	15,0	12,3	14,3	12,1	11,2	5,7	8,7	5,7
	1983	15,1	12,0	14,4	11,9	10,7	6,0	8,9	5,7
	1986	16,6	12,7	15,6	12,8	11,2	4,3	9,4	6,5
	1987	14,8	11,2	13,9	11,0	9,7	5,7	9,5	6,2
100 und mehr	1979	13,3	11,0	12,7	11,4	10,4	1,5	4,6	2,7
	1983	14,1	11,7	13,6	12,1	11,0	1,7	4,8	2,6
	1986	13,3	11,1	12,8	11,3	10,3	1,4	3,9	2,2
	1987	12,4	10,3	11,9	10,0	9,1	1,8	3,8	2,2
Insgesamt ...	1979	100,1	69,5	94,4	69,4	56,5	20,4	95,9	49,6
	1983	96,3	63,9	91,4	69,8	53,7	18,1	84,0	41,3
	1986	101,3	65,5	96,1	71,7	54,0	12,5	83,4	41,7
	1987	88,8	58,7	84,6	63,0	47,5	15,2	79,0	39,8

*) Siehe Fußnote * S.32.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.12 Arbeitskräfte in den Forstbetrieben *)

2.12.1 Betriebseigene Arbeitskräfte

Forstwirtschaftsjahr 1) Waldfläche von ... bis unter ... ha	Betriebe bzw. Forstämter mit Arbeits- kräften 2)	Wald- fläche 2)	Arbeitskräfte, die ... Tariftage beschäftigt waren				Geleistete Arbeitstage	
			zu- sammen	240 3) und mehr	60 bis unter 240 3)	unter 60	ins- gesamt	darunter in anderen Forst- betrieben
			1 000 Personen				1 000 Arbeitstage	

Privatforsten

Familienarbeitskräfte

1973/74	2,9	912,1	4,4	0,1	0,4	3,9	74,2	0,8
1976/77	3,2	946,4	1,0	0,2	0,2	0,6	71,2	1,5
1979/80	3,1	924,5	0,9	0,2	0,3	0,4	72,0	0,6
1982/83	3,1	929,5	0,8	0,1	0,3	0,4	67,8	1,7
davon (1982/83):								
50 - 200 ...	2,2	216,8	0,5	0,1	0,2	0,3	41,5	1,6
200 - 500 ...	0,6	182,0	0,2	0,0	0,0	0,1	16,7	0,1
500 - 1 000 ...	0,2	112,6	0,0	0,0	0,0	0,0	4,6	0,0
1 000 und mehr ...	0,2	418,1	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	0,0

Betriebseigene Lohnarbeitskräfte

1973/74	3,0	912,1	14,9	4,4	3,4	7,1	1 390,4	17,5
1976/77	3,2	946,4	18,8	4,3	3,4	11,2	1 354,7	23,9
1979/80	3,1	924,5	16,8	3,7	2,7	10,4	1 154,2	22,1
1982/83	3,1	929,5	17,4	2,6	3,3	11,6	1 073,1	21,1
davon (1982/83):								
50 - 200 ...	2,2	216,8	9,0	0,2	0,7	8,1	202,6	7,0
200 - 500 ...	0,6	182,0	3,5	0,5	0,6	2,4	190,5	4,5
500 - 1 000 ...	0,2	112,6	1,1	0,4	0,3	0,4	131,5	1,6
1 000 und mehr ...	0,2	418,1	3,8	1,4	1,6	0,7	548,5	8,0

Körperschaftsforsten

Betriebseigene Lohnarbeitskräfte

1973/74	6,1	1 661,0	30,3	8,0	6,9	15,3	2 585,4	157,2
1976/77	5,7	1 648,9	32,7	8,8	8,2	15,7	2 812,7	132,2
1979/80	4,6	1 632,9	24,6	9,0	5,6	10,0	2 398,8	66,3
1982/83	4,1	1 662,1	21,2	7,7	5,1	8,5	2 131,5	53,1
davon (1982/83):								
50 - 200 ...	2,1	230,4	5,6	0,7	1,0	3,9	253,2	16,8
200 - 500 ...	1,1	359,7	4,7	1,5	1,3	1,9	431,7	19,0
500 - 1 000 ...	0,5	376,7	4,2	1,8	1,1	1,4	475,4	8,0
1 000 und mehr ...	0,4	695,4	6,8	3,7	1,7	1,3	971,2	9,3

Staatsforsten

Betriebseigene Lohnarbeitskräfte

1973/74	1,0	2 192,6	27,2	16,7	4,7	5,8	4 343,0	120,5
1976/77	0,9	2 205,9	22,4	15,6	3,1	3,7	3 333,6	159,1
1979/80	0,9	2 190,4	22,2	15,1	3,0	4,1	2 889,8	115,7
1982/83	0,9	2 206,9	19,6	12,1	4,2	3,2	2 678,2	111,6

*) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin. - Forstbetriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR).

1) Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessischer

Staatswald Kalenderjahr.

2) Ergebnisse der Bodennutzungserhebungen.

3) Vor 1982/83: 200 und mehr bzw. 60 bis unter 200 Tariftage.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

2.12 Arbeitskräfte in den Forstbetrieben*)

2.12.2 Betriebseigene Beamte und Angestellte

Forstwirtschafts- jahr 1) Waldfläche von ... bis unter ... ha	Betriebe bzw. Forstämter mit Beamten und Angestellten	Waldfläche	Beamte und Angestellte		
			zusammen	Verwaltungs- und Betriebs- personal 2)	Büro- personal 2)
Privatforsten					
1973/74	0,8	628,6	2,1	1,6	0,5
1976/77	0,8	651,6	1,9	1,4	0,5
1979/80	0,8	597,6	1,8	1,3	0,4
1982/83	0,7	577,2	1,6	1,2	0,4
davon (1982/83):					
50 - 200	0,2	27,5	0,3	0,2	0,1
200 - 500	0,2	66,5	0,3	0,2	0,1
500 - 1 000	0,1	85,4	0,2	0,1	0,0
1 000 und mehr	0,1	397,9	0,9	0,6	0,3
Körperschaftsforsten					
1973/74	2,0	885,8	2,9	2,4	0,4
1976/77	1,4	879,2	2,3	1,8	0,5
1979/80	1,2	841,6	2,1	1,6	0,4
1982/83	1,0	825,7	1,7	1,3	0,4
davon (1982/83):					
50 - 200	0,2	29,0	0,2	0,2	0,0
200 - 500	0,3	115,5	0,3	0,3	0,1
500 - 1 000	0,2	177,2	0,3	0,2	0,0
1 000 und mehr	0,2	504,1	0,8	0,6	0,2
Staatsforsten					
1973/74	0,8	2 197,8	10,6	6,8	3,0
1976/77	0,8	2 242,9	9,9	6,7	3,2
1979/80	0,8	2 254,5	9,5	6,1	3,3
1982/83	0,8	2 204,3	9,9	6,6	3,2

2.12.3 Betriebsfremde Arbeitskräfte

Forstwirtschafts- jahr 1) Waldfläche von ... bis unter ... ha	Betriebe mit fremden Arbeits- kräften	Wald- fläche	Arbeitskräfte		Geleistete Arbeitstage von Arbeitskräften ...	
			anderer Forst- betriebe	privater Lohnunter- nehmen	anderer Forst- betriebe	privater Lohnunter- nehmen
Privatforsten						
1973/74	1,2	374,1	2,7	.	89,6	164,9
1976/77	1,3	452,9	1,5	3,6	63,3	180,8
1979/80	1,6	509,0	2,1	4,6	69,7	192,3
1982/83	1,5	479,9	1,7	4,5	42,9	189,2
davon (1982/83):						
50 - 200	1,0	106,7	1,2	2,6	25,9	73,4
200 - 500	0,3	96,0	0,3	1,1	11,6	48,8
500 - 1 000	0,1	57,4	0,1	0,3	3,6	23,3
1 000 und mehr	0,1	219,8	0,0	0,5	1,8	43,8
Körperschaftsforsten						
1973/74	2,8	853,9	8,2	.	323,4	320,1
1976/77	2,6	898,9	5,3	7,5	202,9	423,2
1979/80	2,5	992,2	4,9	8,2	152,2	461,9
1982/83	1,9	848,8	3,1	5,3	122,1	260,3
davon (1982/83):						
50 - 200	1,0	103,8	1,7	1,5	53,8	40,8
200 - 500	0,5	156,1	0,8	1,6	31,9	47,9
500 - 1 000	0,3	189,3	0,3	0,8	19,5	50,2
1 000 und mehr	0,2	399,6	0,3	1,4	16,9	121,4
Staatsforsten						
1976/77	0,7	2 004,5	0,6	2,3	62,4	169,8
1979/80	0,4	1 061,1	0,3	3,4	26,8	206,0
1982/83	0,5	1 270,3	0,3	3,2	36,9	233,5

*) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin. - Forstbetriebe im Sinne der Hauptproduktionsrichtung (HPR).

1) Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessischer Staatswald Kalenderjahr.

2) 1973/74: Ohne Auszubildende.

3 Mechanisierung in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

3.1 Motorische Zugkraft^{*)}

Gliederung	Einheit	1966	1970	1975	1980	1986	1987
Schlepper	1 000	1 196	1 356	1 438	1 469	1 479	1 460
Schlepper	1 000 kW	21 605	27 952	35 280	43 170	47 892	47 865
Leistung je Schlepper ..	kW	18,1	20,6	24,6	29,3	32,3	32,7
Schlepper-kW je 100 ha landw. genutzter Fläche	kW	155,7	205,9	265,2	352,5	399,1	400,3

*) In der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei am 1. Juli.

Quellen: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg;
Bundesministerium für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten, Bonn

3.2 Schlepper und Mähdrescher in der Landwirtschaft^{*)}

Jahr Nennleistung von ... bis ... kW	Ins- gesamt	Im Alleinbesitz landwirtschaftlicher Betriebe					Im über- betrieb- lichen Einsatz 1)	
		zu- sammen	landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha					
			unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50		50 u. m.
Schlepper ²⁾								
1962	962 691	949 363	157 174	247 636	301 599	192 645	50 309	13 328
1970	1 247 898	1 234 968	232 738	237 975	376 520	322 484	65 251	12 930
1972	1 245 415	1 233 832	233 277	222 385	354 193	351 871	72 106	11 583
1973	1 254 687	1 242 738	235 001	218 391	347 696	367 199	74 451	11 949
1974	1 265 907	1 253 800	233 592	218 130	347 681	376 579	77 818	12 107
1975	1 298 479	1 287 076	241 969	222 622	349 796	388 748	83 941	11 403
1976	1 301 150	1 288 941	242 492	220 285	347 863	392 681	85 620	12 209
1979	1 248 833	1 237 589	206 559	198 584	332 381	406 501	93 564	11 244
1981	1 268 782	1 256 176	206 182	197 254	328 348	420 994	103 398	12 606
1984	1 268 202	1 253 764	185 416	192 799	323 598	434 053	117 898	14 438
1987	1 249 417	1 233 201	167 156	184 077	309 072	437 890	135 006	16 216
davon (1987):								
unter 18 ..	144 803	144 110	51 007	31 510	31 465	25 690	4 438	693
18 - 25 ..	210 289	209 011	50 574	42 971	53 978	51 774	9 714	1 278
26 - 37 ..	405 198	402 698	54 438	78 531	117 389	127 573	24 767	2 500
38 und mehr	489 127	477 382	11 137	31 065	106 240	232 853	96 087	11 745
Mähdrescher								
1976	186 305	167 811	10 636	15 581	46 721	76 907	17 966	18 494
1979	168 603	154 959	3 756	11 840	42 591	77 358	19 414	13 644
1981	171 889	151 277	4 054	11 868	39 360	75 418	20 577	20 612
1984	157 676	138 938	3 782	10 679	33 622	68 448	22 407	18 738
1987	148 899	130 613	3 614	9 641	29 586	63 647	24 125	18 286
davon (1987):								
gezogene Mähdrescher	20 310	15 053	338	1 082	4 183	8 332	1 118	5 257
selbstfah- rende Mäh- drescher ..	128 589	115 560	3 276	8 559	25 403	55 315	23 007	13 029

*) Zusammengestellt anhand der Anträge zur Gasölverbilligung.

Besitz von Genossenschaften oder Lohnunter-
nehmen.

1) Im gemeinschaftlichen Besitz mit ande-
ren landwirtschaftlichen Betrieben, im

2) Vierrad- und Kettenschlepper einschl. Gerä-
teträger.

4 Bodennutzung und Ackerbau

4.1 Gesamtfläche nach Nutzungsarten *)

(Mit Begriffsbestimmungen der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder)

Schl.- zahl	Nutzungsart mit Begriffsbestimmung	Fläche 1)		
		1979	1981	1985
		1 000 ha		
100/	GEBÄUDE- UND FREIFLÄCHE	1 288	1 360	1 489
200	Flächen mit Gebäuden und baulichen Anlagen sowie unbebaute Flächen (Freiflächen), die Zwecken der Gebäude untergeordnet sind. Zu den unbebauten Flächen zählen Vorgärten, Hausgärten, Spielplätze, Stellplätze und andere Flächen, es sei denn, daß sie wegen eigenständiger Verwendung nach ihrer tatsächlichen Nutzung auszuweisen sind. (Die unbebauten Flächen gelten gewöhnlich als der Bebauung untergeordnet, wenn sie das 10fache der bebauten Fläche nicht überschreiten. Flächen bis zu 0,2 ha gelten bei obiger Nutzung als der Bebauung untergeordnet.)			
130	WOHNEN Gebäude- und Freiflächen, die vorwiegend Wohnzwecken dienen.	x	x	x
170	GEWERBE UND INDUSTRIE Gebäude- und Freiflächen, die vorwiegend gewerblichen und industriellen Zwecken dienen. (Hierzu gehören bei einem Betriebsgelände auch Verwaltungsgebäude, Wohngebäude für Betriebsinhaber, Hausmeister, Pfortner usw., Stellplätze und Garagen, soweit sie mit den eigentlichen Betriebsanlagen räumlich zusammenliegen, ferner Werkstraßen, Gleisanlagen, Lagerplätze, Verladerrampen.)	x	x	x
300	BETRIEBSFLÄCHE Unbebaute Flächen, die vorwiegend gewerblich, industriell oder für Zwecke der Ver- und Entsorgung genutzt werden.	131	142	127
310	ABBAULAND Flächen, die durch Abbau der Bodensubstanz genutzt werden.	x	69	x
400	ERHOLUNGSFLÄCHE Unbebaute Flächen, die vorwiegend dem Sport, der Erholung oder dazu dienen, Tiere oder Pflanzen zu zeigen.	123	129	146
420	GRÜNLANDE Unbebaute Flächen, die der Erholung dienen. (Hierzu gehören auch Kleingärten und Wochenendplätze, die der Freizeiteinstellung und Erholung dienen sowie parkähnlich angelegte Friedhöfe. Innerhalb von Grünanlagen befindliche Einrichtungen wie Spielplätze werden nicht besonders ausgewiesen.)	x	x	x
500	VERKEHRSFLÄCHE Flächen, die dem Straßen-, Schienen- oder Luftverkehr dienen.	1 137	1 169	1 211
510	STRASSE Flächen, die nach allgemeiner Auffassung als "Straße" zu bezeichnen sind. (Zu den als Straße nachzuweisenden Flächen gehören gewöhnlich auch die Trenn- und Seitenstreifen, Brücken, Gräben und Böschungen, Rad- und Gehwege, Parkstreifen und ähnliche Einrichtungen.)			
520	WEG Flächen, die nach allgemeiner Auffassung als "Weg" zu bezeichnen sind. (Abgrenzungen wie bei Schlüssel 510.)	x	1 061	1 095
530	PLATZ Flächen, die zum Abstellen von Fahrzeugen, Abhalten von Märkten und Durchführen von Veranstaltungen dienen.			
600	LANDWIRTSCHAFTSFLÄCHE Flächen, die dem Ackerbau, der Wiesen- und Weidewirtschaft, dem Gartenbau oder dem Weinbau dienen.	14 091	13 954	13 719
650	MOOR Unkultivierte Flächen mit einer mindestens 20 cm starken oberen Schicht aus verrotten oder vermoderten Pflanzenresten, soweit nicht Abbauland. (Ein geringwertiger Baumbestand [Gehölz] ändert nicht den Charakter "Moor".)	117	117	107
660	HEIDE Unkultivierte, sandige, meist mit Heidekraut oder Ginster bewachsene Flächen. (Ein geringwertiger Baumbestand [Gehölz] ändert nicht den Charakter "Heide".)	79	75	64
700	WALDFLÄCHE Flächen, die mit Bäumen und Sträuchern bewachsen sind und hauptsächlich forstwirtschaftlich genutzt werden, auch kahlblöcker, Pflanzgärten, Wildäusungsflächen u. dgl.	1 316	1 378	1 360
800	WASSERFLÄCHE Flächen, die ständig oder zeitweilig mit Wasser bedeckt sind, gleichgültig, ob das Wasser in natürlichen oder künstlichen Bächen abfließt oder steht, auch Böschungen, Leinpfade u. dgl.	475	430	444
900	FLÄCHEN ANDERER NUTZUNG Flächen, die nicht mit einer der vorgenannten Nutzungsarten bezeichnet werden können.	357	358	374
950	UNLAND Flächen, die nicht geordnet genutzt werden, wie Felsen, Steinriegel, größere Böschungen, Dünen, stillgelegtes Abbauland.	155	157	156
	GESAMTFLÄCHE Fläche des Bundesgebietes bis zur sogenannten Küstenlinie - das ist die Grenze zwischen Meer und Festland bei einem mittleren Wasserstand - einschli., der Binnengewässer aber ohne den Bodensee.	24 864	24 869	24 869

*) Ergebnis der Flächenerhebung.

1) Veränderungen zwischen den einzelnen Erhebungen dürften z.T. auch methodisch bedingt sein (Beräumigung, Umstellung und Aktualisierung des Liegenschaftskatasters).

4 Bodennutzung und Ackerbau
4.2 Landwirtschaftlich genutzte Fläche *)

Kulturarten	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
1 000 ha						
Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾	14 266,2	13 578,2	12 248,3	12 079,2	11 999,7	11 956,0
Ackerland	7 982,1	7 539,3	7 269,6	7 242,2	7 251,3	7 269,7
Haus- und Nutzgärten (Gartenland) .	413,7	341,0	51,5	41,7	38,1	32,1
Obstanlagen	73,7	92,2	54,6	50,6	49,1	48,3
Baumschulen	10,7	13,6	19,0	19,1	19,1	19,7
Dauergrünland	5 705,4	5 500,1	4 754,2	4 621,6	4 536,9	4 480,5
Wiesen	3 558,2	3 157,2	2 489,6	2 416,9	2 370,3	2 271,0
Mähweiden		892,0	1 000,3	995,6	994,5	1 069,3
Weiden mit Almen, ohne Hutungen .	-2 147,2	1 268,2	1 143,9	1 094,5	1 062,1	1 033,3
Hutungen, Streuwiesen		182,7	120,5	114,5	109,9	107,0
Rebland	78,1	88,6	95,7	100,1	101,0	100,6
Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	2,6	3,5	3,7	3,9	4,2	5,0
Prozent						
Landwirtschaftlich genutzte Fläche ¹⁾	100	100	100	100	100	100
Ackerland	56,0	55,5	59,4	60,0	60,4	60,8
Haus- und Nutzgärten (Gartenland) .	2,9	2,5	0,4	0,3	0,3	0,3
Obstanlagen	0,5	0,7	0,4	0,4	0,4	0,4
Baumschulen	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Dauergrünland	40,0	40,5	38,8	38,3	37,8	37,5
Wiesen	24,9	23,3	20,3	20,0	19,8	19,0
Mähweiden		6,6	8,2	8,2	8,3	9,0
Weiden mit Almen, ohne Hutungen .	15,1	9,3	9,3	9,1	8,8	8,6
Hutungen, Streuwiesen		1,3	1,0	1,0	0,9	0,9
Rebland	0,5	0,7	0,8	0,8	0,9	0,8
Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

*) Fragenkatalog ab 1970 und untere Erfassungsgrenze ab 1979 geändert; daher Vergleichbarkeit der Ergebnisse eingeschränkt.

1) Infolge anderer Abgrenzungen ist die "Landwirtschaftlich genutzte Fläche" nicht mit der auf Seite 39 nachgewiesenen "Landwirtschaftsfläche" identisch (siehe auch Seite 14).

4 Bodennutzung und Ackerbau
4.3 Anbau auf dem Ackerland*)

1 000 ha

Fruchtarten	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
Ackerland	7 982,1	7 539,3	7 269,6	7 242,2	7 251,3	7 269,7
Getreide	4 900,3	5 184,1	5 212,2	4 980,1	4 812,0	4 697,3
Brotgetreide	2 796,8	2 395,8	2 235,6	2 077,1	2 072,6	2 094,2
Weizen	1 395,7	1 493,4	1 668,2	1 628,4	1 648,1	1 671,4
Winterweizen (ohne Durum) ...	1 294,5	1 333,1	1 532,5	1 488,6	1 555,8	1 590,3
Sommerweizen (ohne Durum) 1)	101,2	160,3	135,7	139,8	92,3	57,6
Hartweizen (Durum) .....	.	.	.	.	.	23,5
Roggen	1 317,6	865,0	546,0	435,9	413,7	412,0
Wintermenggetreide	83,5	37,5	21,4	12,8	10,8	10,7
Futter- und Industriegetreide ...	2 097,3	2 688,7	2 857,8	2 735,0	2 552,3	2 408,8
Gerste	979,9	1 475,3	2 001,7	2 000,4	1 947,4	1 849,8
Wintergerste	263,3	462,4	1 182,2	1 219,6	1 265,9	1 221,2
Sommergerste	716,6	1 012,8	819,6	780,8	681,4	628,6
Hafer	747,6	825,1	690,9	608,3	505,6	458,8
Sommermenggetreide 2)	369,8	388,4	165,2	126,3	99,3	82,1
Triticale .....	.	.	.	.	.	18,1
Körnermais 3)	6,2	99,5	118,8	168,0	187,1	120,9
Corn-Cob-Mix .....	.	.	.	.	.	73,4
Hülsenfrüchte	29,5	30,2	11,3	26,1	69,1	111,0
Futtererbsen 4) .....	.	.	.	.	.	50,8
Ackerbohnen	9,7	19,7	4,4	10,9	27,7	53,8
alle anderen Hülsenfrüchte	19,8	10,5	6,9	15,2	41,4	6,4
Hackfrüchte	1 859,8	1 261,2	814,7	756,0	699,8	671,4
Kartoffeln	1 041,7	596,8	258,0	226,2	209,7	205,7
frühe	64,1	37,0	22,6	20,4	20,2	20,6
mittelfrühe und späte	977,7	559,8	235,4	205,8	189,5	185,2
Zuckerrüben } zur Rübengewinnung	293,5	302,9	395,3	409,0	390,5	375,7
Runkelrüben }	446,4	319,5	152,1	114,6	93,9	85,2
Kohlrüben } .....	.	.	.	.	.	1,8
alle anderen Hackfrüchte 5)	78,1	42,0	9,3	6,2	5,7	3,0
Gemüse, Erdbeeren u.a. Garten- gewächse	91,6	82,2	50,7	57,1	63,6	60,3
Handelsgewächse	69,9	117,0	168,8	266,7	343,1	471,9
Ölfrüchte .....	.	.	.	.	.	437,9
Raps und Rübsen	32,1	84,9	138,0	233,8	307,5	428,2
Winterraps	25,0	74,4	129,5	224,9	297,2	420,6
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	7,0	10,5	8,5	8,8	10,3	7,7
Flachs (Lein) .....	.	.	.	.	.	1,2
andere Ölfrüchte auch für tech- nische Zwecke .....	.	.	.	.	.	8,5
Hopfen	8,4	12,8	17,8	19,5	19,5	19,2
Tabak 6)	6,3	3,3	3,4	3,1	3,2	...
Rüben und Gräser zur Samenge- winnung	18,7	.	8,6	9,0	10,7	9,9
Heil- und Gewürzpflanzen .....	.	16,0	.	.	.	1,1
alle anderen Handelsgewächse 7) .	4,4	.	1,4	24,0	2,6	1,2
Futterpflanzen	954,1	838,9	1 003,0	1 147,4	1 254,5	1 223,9
Klee, Klee gras, Klee-Luzerne- Gemisch	465,1	297,4	166,5	160,0	157,1	151,3
Luzerne	155,8	90,2	39,1	30,2	27,5	25,2
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	220,8	241,2	98,1	106,7	116,5	97,8
Silomais (einschl. Lieschkolben- schrot)	49,9	190,6	694,6	844,8	946,9	937,6
alle anderen Futterpflanzen	62,5	19,5	4,6	5,6	6,5	12,0
Zum Unterpflügen bestimmte Haupt- früchte als Gründüngung und Schwarzbrache	76,9 ^{a)}	25,7	9,0	8,9	9,1	33,9 ^{b)}

*) Untere Erfassungsgrenze ab 1979 geändert; daher Vergleichbarkeit der Ergebnisse eingeschränkt.

- 1) Vor 1987 z.T. einschl. Hartweizen.
- 2) Vor 1987 z.T. einschl. Triticale.
- 3) Vor 1987 z.T. einschl. Corn-Cob-Mix.
- 4) Vor 1987 in "alle anderen Hülsenfrüchte" enthalten.
- 5) Vor 1987 einschl. Kohlrüben.
- 6) Bis einschl. 1970 nach den zollamtlichen Erhebungen für die Verbrauchssteuerstati-

stik; ab 1971 nach den Angaben des Bundesverbandes deutscher Tabakpflanzler e.V.

7) Vor 1987 einschl. Flachs, andere Ölfrüchte und Heil- und Gewürzpflanzen.

a) Einschl. nicht beackerteter und nicht bewirtschafteter Ackerflächen.

b) Einschl. der Flächen, die in Niedersachsen gegen Entschädigung nicht bestellt wurden (Grünbrache-Programm).

4 Bodennutzung und Ackerbau

4.4 Hektarerträge der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen

dt

Fruchtart	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
Getreide	31,7	33,4	44,3	49,7	53,2	50,6
Brotgetreide	32,2	35,3	46,3	54,0	59,0	55,3
Weizen	35,6	37,9	48,9	57,8	63,1	59,4
Winterweizen	35,8	38,3	49,7	58,7	64,0	60,0
Sommerweizen ¹⁾	32,9	34,4	40,1	48,2	49,0	47,1
Roggen	28,8	30,8	38,4	40,1	42,7	38,8
Wintermenggetreide	30,3	32,0	40,1	43,3	45,8	42,7
Futter- und Industriegetreide	31,0	31,0	42,3	45,6	47,3	45,6
Gerste	32,9	32,2	44,1	47,0	48,2	46,3
Wintergerste	36,2	39,3	50,2	51,5	51,6	49,9
Sommergerste	31,6	29,0	35,3	40,0	41,7	39,5
Hafer	29,1	30,1	38,5	42,3	45,0	43,8
Sommermenggetreide ²⁾	29,6	28,5	35,8	39,0	41,4	39,7
Körnermais ³⁾	31,1	50,9	57,5	63,7	70,3	63,5
Futtererbsen .....	.	.	.	.	.	28,9
Ackerbohnen	25,5	31,2	32,3	36,6	38,4	36,2
Kartoffeln	235,8	272,3	259,4	315,9	352,4	332,3
frühe	160,3	206,9	239,5	260,2	274,7	288,5
mittelfrühe und späte	240,7	276,6	261,4	321,5	360,7	337,1
Zuckerrüben	419,9	440,1	483,7	507,5	518,8	507,1
Runkelrüben	x	929,3	930,1	1 007,6	1 043,0	1 049,0
Ölfrüchte	21,6	21,8	27,4	28,0	31,5	29,5
Winterraps	22,8	22,4	27,8	28,3	31,8	29,7
Sommerwinterraps, Rübsen	17,3	17,6	20,4	21,1	22,4	22,0
Hopfen	19,3	20,9	15,1	18,7	17,5	16,2
Tabak ⁴⁾	17,2	25,8	20,4	25,0	24,7	...
Silomais (einschl. Lieschkolben- schrot) 5)	367,7	444,9	417,5	465,1	478,8	435,1
Rauhfutter ⁶⁾	61,0	68,8	75,6	78,8	80,3	81,8
Klee, Klee gras und Klee- Luzerne-Gemisch 6)	70,7	77,3	80,7	83,2	85,1	85,7
Luzerne ⁶⁾	79,2	81,0	83,7	85,0	87,2	87,8
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) 6)	61,7	69,2	75,4	84,0	85,5	87,2
Dauerwiesen und Mähweiden ⁶⁾	58,9	67,9	75,3	78,4	79,9	81,4

1) 1987 einschl. Hartweizen (Durum).

2) 1987 einschl. Triticale.

3) 1987 einschl. Corn-Cob-Mix.

4) Bis einschl. 1970 nach den zollamtlichen Erhebungen für die Verbrauchssteuerstatistik; ab 1971 nach Angaben des Bundesver-

bandes deutscher Tabakpflanzer e.V.

5) Ertrag in Grünmasse.

6) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weidenutzung).

4 Bodennutzung und Ackerbau

4.5 Erntemengen der Hauptfeldfrüchte und der Wiesen*)

1 000 t

Fruchtart	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
Getreide	15 531,3	17 297,4	23 087,3	24 742,5	25 589,9	23 770,2
Brotgetreide	9 015,6	8 446,6	10 340,1	11 209,6	12 223,9	11 576,3
Weizen	4 964,9	5 661,7	8 156,0	9 406,4	10 406,2	9 931,6
Winterweizen	4 631,5	5 110,2	7 611,7	8 732,5	9 953,6	9 549,5
Sommerweizen ¹⁾	333,4	551,5	544,3	673,9	452,6	382,1
Roggen	3 797,9	2 664,8	2 098,3	1 748,0	1 768,3	1 599,0
Wintermenggetreide	252,8	120,1	85,8	55,2	49,4	45,7
Futter- und Industriegetreide ..	6 496,2	8 344,2	12 075,5	12 474,2	12 064,1	10 977,1
Gerste	3 221,2	4 754,0	8 826,4	9 406,9	9 377,1	8 571,3
Wintergerste	953,1	1 815,3	5 937,1	6 284,1	6 537,2	6 090,5
Sommergerste	2 268,1	2 938,7	2 889,3	3 122,9	2 839,9	2 480,8
Hafer	2 178,6	2 483,8	2 657,7	2 574,7	2 276,0	2 008,0
Sommermenggetreide ²⁾	1 096,4	1 106,3	591,5	492,6	411,0	397,9
Körnermais ³⁾	19,6	506,6	671,6	1 058,7	1 302,0	1 216,8
Futtererbsen .....	.	.	.	.	.	146,7
Ackerbohnen	24,7	61,6	14,1	40,0	106,4	194,6
Kartoffeln	24 558,9	16 250,0	6 694,1	7 145,3	7 390,3	6 836,1
frühe	1 027,0	766,2	541,0	530,3	555,6	593,7
mittelfrühe und späte	23 531,9	15 483,9	6 153,1	6 615,0	6 834,7	6 242,4
Zuckerrüben	12 324,8	13 328,5	19 122,0	20 757,0	20 260,0	19 049,0
Runkelrüben	x	29 691,3	14 146,5	11 547,6	9 797,9	8 933,7
Ölfrüchte	69,3	185,0	377,4	655,1	968,9	1 264,6
Winterraps	57,1	166,6	360,2	636,4	945,9	1 247,7
Sommeraps, Rübsen	12,1	18,4	17,3	18,7	23,0	16,9
Hopfen	16,2	26,7	26,9	36,4	34,2	31,0
Tabak ⁴⁾	10,7	8,6	6,9	7,6	7,8	...
Silomais (einschl. Lieschkolben- schrot) 5)	1 834,4	8 479,1	29 083,3	39 373,4	45 427,2	40 858,2
Rauhfutter ⁶⁾	26 380,1	31 644,5	28 679,8	29 242,7	29 442,0	29 550,3
Klee, Klee gras und Klee- Luzerne-Gemisch 6)	3 287,7	2 298,1	1 344,5	1 330,6	1 336,4	1 296,7
Luzerne ⁶⁾	1 234,9	730,1	327,4	256,7	239,6	221,8
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden) 6) 7)	903,1	1 139,3	739,6	895,7	996,2	852,6
Dauerwiesen und Mähweiden ^{6) 8)} ..	20 954,4	27 476,9	26 268,4	26 759,7	26 869,7	27 179,3

*) Durch Änderung der unteren Erfassungsgrenze der für die Errechnung der Erntemengen zugrundeliegenden Anbauflächen sind die Angaben ab 1979 mit denen der Vorjahre nicht voll vergleichbar.

1) 1987 einschl. Hartweizen (Durum).

2) 1987 einschl. Triticale.

3) 1987 einschl. Corn-Cob-Mix.

4) Bis einschl. 1970 nach den zollamtlichen Erhebungen für die Verbrauchssteuersta-

tistik; ab 1971 nach Angaben des Bundesverbandes deutscher Tabakpflanzer e.V.

5) Ertrag in Grünmasse.

6) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weidenutzung).

7) Bis einschl. 1970 ohne Ackerweiden.

8) Vor 1970 z.T. ohne Mähweiden.

4 Bodennutzung und Ackerbau *)
 4.6 Saatgutvermehrungsflächen *)
 Mit Erfolg feldbesichtigte Flächen
 ha

Fruchtart	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
Getreide	114 967	121 230	113 791	113 936	116 987	114 561
Winterweizen einschl. Spelz ..	32 073	34 259	36 911	35 190	37 062	37 790
Sommerweizen	5 793	9 250	4 919	4 242	2 633	2 250
Durumweizen 1)	-	-	-	x	1 946	1 406
Winterroggen	25 035	18 476	14 156	12 416	13 354	13 416
Sommerroggen	2 507	801	386	273	264	249
Wintergerste	8 199	13 906	23 768	29 016	30 530	31 760
Sommergerste	18 440	20 775	15 955	16 431	15 802	14 674
Hafer 2)	22 136	22 882	16 261	14 444	13 030	10 506
Triticale	-	-	-	x	663	1 070
Mais	784	881	1 435	1 260	1 703	1 440
Hackfrüchte außer Kartoffeln ...	7 617 ^{a)}	1 621	50	49	75	93
Zuckerrüben Samenträger	3 753	658	34	38	60	81
Stecklinge	642	83	1	2	6	5
Runkelrüben Samenträger	2 428	677	11	6	8	7
Stecklinge	678	122	3	1	-	-
Kohlrüben	93	77	-	2	1	-
Futterkohl	12	4	1	0	-	-
Kartoffeln	64 090	27 056	15 905	13 475	12 891	11 902
Gräser	12 060	12 123	9 431	9 984	11 512	12 558
Glatthafer	150	196	192	148	127	117
Goldhafer	123	114	73	65	95	72
Knaulgras	186	64	27	27	39	34
Lieschgras	823	910	785	815	903	1 022
Sumpfrispe	110	3	0	-	-	-
Wiesenrispe	606	98	16	6	8	8
Rohrschwengel	-	-	1	1	2	-
Rotschwengel	830	995	921	652	687	692
Wiesenschwengel	2 704	1 886	1 693	1 263	1 427	1 467
Schafschwengel	-	-	10	2	2	-
Straußgras	65	23	4	5	-	-
Bastardweidelgras	553	322	0	20	37	37
Deutsches Weidelgras	2 375	4 275	2 729	2 338	2 946	3 681
Einjähriges Weidelgras	1 004	1 235	1 112	1 969	1 687	1 573
Welsches Weidelgras	2 531	2 000	1 869	2 672	3 545	3 842
Wiesenfuchsschwanz	-	1	-	1	7	13
Landwirtschaftliche Leguminosen						
Klee und kleeartige	1 226 ^{b)}	1 046	302	222	230	288
Rotklee	786	987	269	210	222	279
Weißklee	119	15	2	1	-	2
Schwedenklee	5	1	-	0	-	-
Inkarnatklee	11	18	23	5	3	3
Hornschotenklee	3	1	-	1	1	2
Luzerne	180	25	5	4	4	1
Persischer Klee	-	-	3	1	-	1
mittel- und großkörnige	6 064 ^{c)}	3 823	2 330	5 002	10 564	12 521
Ackerbohnen	1 111	1 561	691	1 614	3 299	4 972
Futtererbsen	2 663	1 684	1 054	2 892	6 666	6 932
Trockenspeiseerbsen	72	4	142	71	-	-
Lupinen	196	170	20	6	3	6
Zottelwicken	185	81	33	62	102	104
Saatwicken	1 829	323	391	357	494	507
Öl- und Faserpflanzen	2 642 ^{d)}	7 406 ^{e)}	7 197	5 198	5 120	4 375
Winterraps	382	1 102	3 503	3 114	3 577	3 536
Sommererbsen	1 764	4 856	1 832	1 151	752	224
Winterrübsen	137	912	1 252	363	288	255
Sommererbsen	25	22	33	26	31	4
Ölrettich	264	279	266	303	173	137
Senf	62	225	307	222	218	109
Lein	2	9	4	14	51	63
Phazalie	-	-	-	4	25	33
Sojabohnen	-	-	-	1	5	14
Anerkennungsflächen insgesamt ..	208 666	174 305	149 006	147 866	157 379	156 298

*) Basissaatgut und zertifiziertes Saatgut zusammen.

1) Winter- und Sommerform.

2) Ab 1983 einschl. Nackthafer.

a) Einschl. 11 ha Topinambur.

b) Einschl. 109 ha Serradella, 10 ha Gelbklee und 3 ha Sumpfschotenklee.

c) Einschl. 7 ha Platterbsen.

d) Einschl. 2 ha Hirse, 2 ha Ölkürbis und 1 ha Sonnenblumen.

e) Einschl. 1 ha Sonnenblumen.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

4 Bodennutzung und Ackerbau

4.7 Holzeinschlag^{*)}

1 000 m³ ohne Rinde

Holzart	Forstwirtschaftsjahr 1)					
	1960/61	1970/71	1980/81	1979/80- 1984/85	1984/85	1985/86
Laubholz	8 808	9 318	8 216	7 749	7 558	8 055
Eiche, Roteiche						
Stammholz, Stangen, Schwellen ...	925	896	717	662	674	662
Schichtholz, Industrieholz	797	839	669	627	603	695
Buche und sonstiges Laubholz						
Stammholz, Stangen, Schwellen ...	2 792	3 004	2 813	2 663	2 653	2 767
Schichtholz, Industrieholz	4 294	4 579	4 017	3 797	3 628	3 931
Nadelholz	17 674	18 943	21 223	21 451	23 661	21 122
Fichte, Tanne, Douglasie						
Stammholz, Stangen	11 042	10 971	10 682	11 107	13 135	11 059
Schichtholz, Industrieholz	2 714	3 744	5 053	5 217	5 605	5 086
Kiefer, Lärche, Strobe						
Stammholz, Stangen, Schwellen ...	3 148	2 749	2 711	2 431	2 178	2 007
Schichtholz, Industrieholz	770	1 479	2 777	2 696	2 743	2 970
Insgesamt ...	26 482	28 261	29 439	29 200	31 219	29 177

*) Bis einschl. 1983/84 ohne Stadtstaaten.

1) Bayern Kalenderjahre (siehe Ländertabelle S. 139).

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

5 Düngemittel

5.1 Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

Düngerart	Wirtschaftsjahr					
	1960/61	1970/71	1980/81	1984/85	1985/86	1986/87

1 000 t Nährstoff

Gesamtlieferung

Stickstoff (N)	618,5	1 130,8	1 550,8	1 451,7	1 515,7	1 578,3
Kalkammonsalpeter	281,6	637,6	931,1	916,0	927,0	986,7
andere Ammonsalpetersorten 1)	26,7	12,5	140,8	93,5	90,1	81,8
Kalkstickstoff	99,8	84,1	35,5	22,2	14,6	10,0
Harnstoff 2)	41,1	29,0	59,5	52,2	95,9	139,9
Mehrnährstoffdünger	169,4	367,6	383,9	367,9	388,0	359,8
Phosphat (P ₂ O ₅)	662,4	913,1	637,5	732,3	736,8	683,4
Superphosphat 3)	39,4	15,4	34,2	46,7	47,6	40,1
Thomasphosphat	366,6	302,8	130,4	55,7	49,3	47,8
andere Phosphatdünger 4)	13,5	33,1	30,1	41,2	28,7	28,5
Mehrnährstoffdünger	242,8	561,8	642,8	588,8	611,2	567,0
Kali (K ₂ O)	1 006,5	1 184,6	1 144,1	988,1	932,0	931,7
Kaliröhsalz 5)			34,8	41,5	38,6	38,1
Kaliumchlorid 6)	626,8	464,7	348,9	298,5	281,3	341,0
Kaliumsulfat 7)			13,5	19,3	17,9	19,5
Mehrnährstoffdünger	379,7	719,9	746,9	628,8	594,2	533,2
Kalk (CaO) 8)	535,0	672,1	1 138,1	1 286,9	1 451,8	1 593,8
Kohlensaurer Kalk	178,2	182,3	391,1	552,5	650,3	782,1
Branntkalk 9)	304,2	355,9	390,2	278,3	303,3	282,8
Hüttenkalk 10)	33,4	105,6	275,1	282,2	266,3	257,8
andere Kalkdünger 11)	19,2	28,3	81,7	174,0	231,8	271,2

kg Nährstoff

Je ha landwirtschaftlich genutzter Fläche

Stickstoff (N)	43,5	83,3	126,6	120,5	126,1	131,5
Phosphat (P ₂ O ₅)	46,6	67,2	68,4	60,8	61,3	56,9
Kali (K ₂ O)	70,8	87,2	93,4	82,0	77,5	77,6
Kalk (CaO) 8)	37,6	49,5	92,9	100,2	112,9	123,1

1) Einschl. Salpetersorten.

2) Einschl. anderer Stickstoffdünger.

3) Einschl. Triple-Superphosphat.

4) Weicherdiges und teilaufgeschlossenes Rohphosphat, Dicalciumphosphat, Rohphosphat mit wasserlöslichem Anteil und mit kohlen-saurem Kalk.

5) Einschl. Rückstandkali.

6) Einschl. Kaliumchlorid mit Magnesium.

7) Einschl. Kaliumsulfat mit Magnesium.

8) Ab 1982/83 wegen Änderung des Berichtskreises mit den Vorjahren nicht voll vergleichbar.

9) Einschl. Stückkalk.

10) Einschl. Konverterkalk mit Phosphat.

11) Einschl. Misch-, Carbo- und Rückstandkalk.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.1 Strukturdaten der Gartenbaubetriebe 1981*)

6.1.1 Betriebe nach Betriebsarten und Anbauverhältnissen

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) von ... bis unter ... ha							
			unter 0,50	0,50 - 1,00	1,00 - 2,00	2,00 - 5,00	5,00 - 7,50	7,50 - 10,00	10,00 - 20,00	20,00 und mehr
Betriebe insgesamt	Anzahl	67 369	13 429	10 028	8 732	10 356	4 855	3 515	8 497	7 957
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	ha	595 217	3 682	7 073	12 196	33 692	29 922	30 544	121 562	356 546
Gärtnerische Nutzfläche (GN) zusammen	ha	117 673	3 268	5 259	7 566	15 134	9 958	7 909	24 262	44 318
unter Glas	ha	3 494	132	193	562	841	759	306	292	409
Gartenbaubetriebe										
Reine Gartenbaubetriebe 1)	Anzahl	37 082	12 673	8 085	6 169	5 233	1 623	854	1 591	854
Gärtnerische Nutzfläche	ha	69 971	3 104	4 660	6 489	11 677	6 850	4 911	14 475	17 806
Gartenbaubetriebe mit Landwirtschaft 2)	Anzahl	5 752	339	750	798	1 368	689	440	838	530
Gärtnerische Nutzfläche	ha	13 478	77	263	427	1 392	1 209	1 109	3 207	5 793
Landwirtschaftliche Betriebe mit Gartenbau 3)	Anzahl	24 535	417	1 193	1 765	3 755	2 543	2 221	6 068	6 573
Gärtnerische Nutzfläche	ha	34 223	87	336	649	2 064	1 899	1 888	6 580	20 719
Betriebe nach Anbauverhältnissen										
Obst										
Betriebe	Anzahl	35 625	4 661	5 216	4 675	6 296	3 185	2 394	5 434	3 764
Obstfläche im Freiland	ha	49 707	1 114	2 197	2 888	6 160	4 820	4 400	13 834	14 294
Gemüse										
Betriebe	Anzahl	26 589	5 254	3 453	3 307	3 867	1 762	1 227	3 332	4 387
Gemüsefläche im Freiland	ha	43 291	664	976	1 992	4 904	3 041	2 055	6 741	22 920
unter Glas	ha	1 090	133	170	256	273	73	49	78	57
Zierpflanzen										
Betriebe	Anzahl	15 860	6 881	3 728	2 687	1 625	352	153	224	210
Zierpflanzenfläche im Freiland	ha	4 323	646	955	1 041	945	226	160	122	228
unter Glas	ha	2 636	630	686	627	457	80	34	69	52
Baumschulkulturen										
Betriebe	Anzahl	5 607	1 021	959	1 002	1 137	460	236	457	335
Baumschulfläche im Freiland	ha	16 743	148	348	848	2 421	1 704	1 209	3 369	6 695
unter Glas	ha	120	3	7	10	24	16	11	24	25
Gemüse- u. Blumensamenbau										
Betriebe	Anzahl	199	67	39	31	28	9	2	13	10
Samenfläche	ha	119	2	3	4	16	11	0	33	52

1) 75 bis 100 % der Betriebseinnahmen aus Gartenbau.

3) Unter 50 % der Betriebseinnahmen aus Gartenbau.

2) 50 bis unter 75 % der Betriebseinnahmen aus Gartenbau.

6.1.2 Betriebe mit Unterglasanlagen nach Art und Umfang

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Insgesamt	Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha							
			unter 0,15	0,15 - 0,25	0,25 - 0,50	0,50 - 1,00	1,00 - 2,00	2,00 - 3,00	3,00 - 5,00	5,00 und mehr
Betriebe insgesamt	Anzahl	19 659	2 616	2 082	3 968	4 046	3 193	1 253	1 197	1 304
Gärtnerische Nutzfläche zusammen ..	ha	32 360	209	409	1 425	2 844	4 390	2 987	4 519	15 577
unter Glas	ha	3 494	132	193	562	841	759	306	292	409
Gewächshäuser zusammen										
Betriebe	Anzahl	18 442	2 516	1 984	3 814	3 857	2 954	1 110	1 048	1 159
Gewächshausfläche	ha	3 074	102	156	482	754	692	278	260	350
davon Betriebe mit einer Gewächshausfläche von ... bis unter ... m ²										
unter 500	Anzahl	6 079	1 719	810	1 027	752	685	339	365	382
500 - 1 000	Anzahl	3 787	580	543	988	705	430	147	162	232
1 000 - 2 000	Anzahl	3 821	217	491	931	1 015	611	202	166	188
2 000 und mehr	Anzahl	4 755	-	140	868	1 385	1 228	422	355	357
Frühbeete										
Betriebe	Anzahl	12 728	1 751	1 520	2 730	2 575	1 945	748	762	697
Frühbeetfläche	ha	419	30	37	79	87	67	28	32	59

*) Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1981/82.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.1 Strukturdaten der Gartenbaubetriebe 1981*)

6.1.3 Ausgewählte Ergebnisse von Gartenbaubetrieben

Gegenstand der Nachweisung	Ein- heit	Ins- gesamt	Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha							
			unter 0,15	0,15 - 0,25	0,25 - 0,50	0,50 - 1,00	1,00 - 2,00	2,00 - 3,00	3,00 - 5,00	5,00 und mehr
Gartenbaubetriebe insgesamt										
Gartenbaubetriebe insgesamt	Anzahl	42 834	2 567	6 325	9 934	8 786	6 125	2 562	2 597	3 938
Gärtnerische Nutzfläche insgesamt .	ha	83 449	206	1 204	3 454	6 017	8 337	6 098	9 828	48 304
unter Glas	ha	3 494	132	193	562	841	759	306	292	409
Gartenbaubetriebe nach Schwerpunkten und Sparten										
Gartenbaubetriebe mit Schwerpunkt										
Erzeugung 1) zusammen	Anzahl	39 412	1 641	5 734	9 177	8 228	5 791	2 451	2 535	3 855
Gärtnerische Nutzfläche zusammen .	ha	80 761	137	1 089	3 189	5 633	7 881	5 838	9 599	47 394
unter Glas	ha	3 219	89	152	499	786	725	289	283	396
dav. Gartenbaubetriebe der										
Sparte										
Obstbau	Anzahl	13 597	5	2 246	3 526	3 073	1 708	672	732	1 635
Gemüsebau	Anzahl	8 591	157	1 546	1 718	1 225	1 376	770	820	979
Zierpflanzenbau	Anzahl	8 731	1 135	1 129	2 419	2 289	1 242	269	175	73
Baumschulen	Anzahl	2 582	14	76	201	328	474	332	427	730
Mehrspartenbetriebe 2)	Anzahl	5 911	330	737	1 313	1 313	991	408	381	438
Gartenbaubetriebe mit Schwerpunkt										
Handel und Dienstleistungen 3)										
zusammen	Anzahl	3 422	926	591	757	558	334	111	62	83
Gärtnerische Nutzfläche zusammen .	ha	2 688	69	115	265	384	457	260	229	910
unter Glas	ha	250	41	40	59	52	31	15	4	8
Arbeitskräfte										
Arbeitskräfte insgesamt	Anzahl	203 533	8 516	16 943	32 857	34 798	29 288	14 080	16 556	50 495
Familienarbeitskräfte, die ... bis unter ... volle Arbeitstage im Jahr beschäftigt sind										
200 und mehr										
Betriebe	Anzahl	24 612	1 936	2 166	4 207	4 560	4 189	1 960	2 151	3 443
Arbeitskräfte	Anzahl	45 582	3 271	3 802	7 591	8 480	7 882	3 653	4 113	6 790
100 - 200										
Betriebe	Anzahl	10 313	659	1 093	2 096	2 168	1 702	745	761	1 089
Arbeitskräfte	Anzahl	13 302	798	1 415	2 694	2 787	2 234	972	997	1 405
50 - 100										
Betriebe	Anzahl	10 662	485	1 712	2 802	2 420	1 538	547	495	663
Arbeitskräfte	Anzahl	15 039	589	2 483	4 084	3 426	2 177	728	670	882
unter 50										
Betriebe	Anzahl	13 791	487	2 969	4 120	3 056	1 486	547	479	647
Arbeitskräfte	Anzahl	22 923	683	4 958	6 936	5 100	2 488	899	748	1 111
Familienfremde Arbeitskräfte, die ... bis unter ... volle Arbeitstage im Jahr beschäftigt sind										
200 und mehr										
Betriebe	Anzahl	8 018	543	622	1 550	1 666	1 157	518	558	1 404
Arbeitskräfte	Anzahl	36 457	1 523	1 743	5 011	6 399	5 428	2 645	2 801	10 907
100 - 200										
Betriebe	Anzahl	4 354	268	343	791	912	629	305	319	787
Arbeitskräfte	Anzahl	13 727	457	715	1 728	2 379	2 183	927	1 069	4 269
50 - 100										
Betriebe	Anzahl	5 005	241	330	804	880	748	407	512	1 083
Arbeitskräfte	Anzahl	16 085	444	592	1 745	2 036	2 025	1 332	1 765	6 146
unter 50										
Betriebe	Anzahl	8 647	362	565	1 285	1 441	1 432	728	952	1 882
Arbeitskräfte	Anzahl	40 418	751	1 235	3 068	4 191	4 871	2 924	4 393	18 985
Gartenbaubetriebe in der Hand natürlicher Personen nach außerbetrieblichem Einkommen ⁴⁾										
Betriebe insgesamt	Anzahl	42 410	2 551	6 298	9 887	8 715	6 053	2 514	2 550	3 842
Gärtnerische Nutzfläche insgesamt .	ha	81 240	204	1 198	3 437	5 966	8 237	5 986	9 648	46 563
Betriebe ohne außerbetriebliches										
Einkommen zusammen	Anzahl	16 438	1 250	1 384	2 763	3 031	2 851	1 347	1 514	2 298
Gärtnerische Nutzfläche zusammen .	ha	42 936	108	271	988	2 137	3 915	3 216	5 755	26 546

*) Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1981/82.

1) 50 % und mehr der Betriebseinnahmen aus Erzeugung.

2) Einschl. Sparte Samenbau.

3) Mehr als 50 % der Betriebseinnahmen aus Handel und Dienstleistungen.

4) Des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.1 Strukturdaten der Gartenbaubetriebe 1981*)

6.1.3 Ausgewählte Ergebnisse von Gartenbaubetrieben

Gegenstand der Nachweisung	Ein- heit	Ins- gesamt	Gärtnerische Nutzfläche (GN) von ... bis unter ... ha							
			unter 0,15	0,15 - 0,25	0,25 - 0,50	0,50 - 1,00	1,00 - 2,00	2,00 - 3,00	3,00 - 5,00	5,00 und mehr

Betriebe mit außerbetrieblichem Einkommen

Betriebe mit außerbetrieblichem Einkommen										
Betriebe mit außerbetrieblichem Einkommen zusammen										
Anzahl	25 972	1 301	4 914	7 124	5 684	3 202	1 167	1 036	1 544	
Gärtnerische Nutzfläche zusammen	38 303	96	927	2 450	3 828	4 322	2 769	3 893	20 018	
Einkommen aus Erwerbstätigkeit außerhalb des Betriebes oder anderen Quellen										
Anzahl	24 622	1 113	4 737	6 846	5 420	3 011	1 108	981	1 406	
Gärtnerische Nutzfläche	34 970	80	892	2 351	3 650	4 060	2 631	3 681	17 625	
Einkommen aus eigenem, rechtlich selbstständigen gartenbaulichen Gewerbebetrieb										
Anzahl	2 179	292	264	449	410	313	115	94	242	
Gärtnerische Nutzfläche	6 366	24	52	160	276	430	274	360	4 791	
dar. außerbetriebliches Einkommen größer als Einkommen aus Produktionsbetrieb										
Anzahl	19 457	824	4 410	6 084	4 512	2 151	665	443	368	
Gärtnerische Nutzfläche	16 695	55	829	2 073	3 008	2 847	1 563	1 636	4 684	
dar. zum größten Teil aus eigenem, rechtlich selbstständigen gartenbaulichen Gewerbebetrieb										
Anzahl	1 050	151	138	220	195	163	57	41	85	
Gärtnerische Nutzfläche	2 454	12	27	77	130	220	135	158	1 695	

Gartenbaubetriebe nach Absatzwegen für ihre gartenbaulichen Erzeugnisse

Betriebe insgesamt	Anzahl	42 834	2 567	6 325	9 934	8 786	6 125	2 562	2 597	3 938
Gärtnerische Nutzfläche	ha	83 449	206	1 204	3 454	6 017	8 337	6 098	9 828	48 304

Mit Absatz von 75 und mehr % der Verkaufserlöse über (an)

Versteigerungen, Absatzgenossenschaften, Erzeugergroßmärkte (Gemeinschaftsverkauf)										
Anzahl	11 850	69	1 971	2 566	2 288	1 769	818	937	1 432	
Gärtnerische Nutzfläche	26 346	6	369	893	1 577	2 450	1 962	3 566	15 522	
Großmarkt (Selbstvermarkter)										
Anzahl	2 077	37	161	336	488	490	182	160	223	
Gärtnerische Nutzfläche	4 769	4	31	118	344	679	431	589	2 574	
Groß- oder Einzelhandel										
Anzahl	5 209	255	630	1 236	1 095	741	345	337	570	
Gärtnerische Nutzfläche	11 317	21	119	417	742	1 007	819	1 264	6 927	
Sonstige Großabnehmer										
Anzahl	2 152	19	281	455	437	300	151	174	335	
Gärtnerische Nutzfläche	7 446	2	53	161	292	398	352	660	5 528	
Endverbraucher										
Anzahl	15 314	1 998	2 758	4 168	3 145	1 766	582	454	443	
Gärtnerische Nutzfläche	14 725	156	531	1 449	2 134	2 355	1 381	1 698	5 022	

Mit Absatz von 50 - 75 % der Verkaufserlöse über (an)

Versteigerungen, Absatzgenossenschaften, Erzeugergroßmärkte (Gemeinschaftsverkauf)										
Anzahl	1 374	12	122	247	296	245	125	120	207	
Gärtnerische Nutzfläche	3 840	1	24	89	203	345	295	451	2 431	
Großmarkt (Selbstvermarkter)										
Anzahl	661	10	48	109	166	142	57	59	70	
Gärtnerische Nutzfläche	1 448	1	9	39	117	194	130	240	718	
Groß- oder Einzelhandel										
Anzahl	1 869	94	171	390	394	295	136	124	265	
Gärtnerische Nutzfläche	5 417	8	33	135	270	398	324	471	3 779	
Sonstige Großabnehmer										
Anzahl	922	10	70	144	184	144	74	99	197	
Gärtnerische Nutzfläche	4 434	1	13	51	127	197	175	372	3 498	
Endverbraucher										
Anzahl	2 817	125	294	659	579	444	202	210	304	
Gärtnerische Nutzfläche	6 106	11	56	230	402	600	479	795	3 533	

*) Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1981/82.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.2 Anbau von Gemüse auf dem Freiland und in Unterglasanlagen *)

ha

Gemüseart	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
auf dem Freiland						
Weißkohl	7 735	7 143	5 536	6 274	6 236	5 446
Frühweißkohl	1 254	881	587	660	565	505
Herbstweißkohl	4 146	3 443	2 252	2 692	2 628	2 363
Dauerweißkohl	2 335	2 819	2 695	2 922	3 044	2 577
Rotkohl	3 906	3 782	2 055	2 395	2 321	2 128
Frührotkohl	665	399	204	214	178	165
Herbstrotkohl	834	1 069	782	978	855	855
Dauerrotkohl	2 407	2 314	1 069	1 203	1 289	1 109
Wirsing	3 437	2 429	1 532	1 576	1 555	1 471
Frühwirsing	890	482	313	309	309	304
Herbstwirsing	1 219	772	491	519	535	454
Dauerwirsing	1 328	1 175	727	748	710	714
Grünkohl	1 387	1 561	1 082	898	1 022	860
Rosenkohl	1 794	987	613	465	450	446
Blumenkohl	3 938	3 586	3 704	3 517	3 632	3 325
Frühblumenkohl	1 292	1 028	992	1 018	1 044	985
mittelfr. u. Spätblumenkohl.	2 646	2 558	2 712	2 499	2 588	2 337
Chinakohl .....	.	.	.	801 ^{c)}	954	933
Kohlrabi	1 482	1 626	1 292	1 469	1 577	1 445
Frühkohlrabi	948	887	762	832	932	857
Spätkohlrabi	534	739	531	637	646	588
Kopfsalat	3 194	4 271	3 689	3 647	3 463	3 654
Frühjahrskopfsalat	1 322	1 444	1 451	1 468	1 464	1 374
Sommer- u. Herbstkopfsalat .	1 872	2 827	2 238	2 179	1 999	2 281
Spinat	3 262	3 765	2 750	2 888	3 088	2 274
Frühjahrsspinat	1 329	1 351	917	1 070	1 287	823
Herbstspinat	1 933	2 414	1 833	1 818	1 800	1 449
Möhren	5 018 ^{a)}	6 108 ^{a)}	2 774	3 238	3 202	3 426
frühe Möhren	1 667 ^{a)}	1 757 ^{a)}	646	837	821	856
späte Möhren	3 351 ^{a)}	4 351 ^{a)}	2 129	2 401	2 381	2 571
Karotten .....	.	.	886	1 062	1 061	595
frühe Karotten .....	.	.	439	600	600	404
späte Karotten .....	.	.	447	462	461	193
Rote Rüben	643	.	.	651 ^{c)}	597	525
Sellerie	1 524	1 675	1 337	1 397	1 484	1 422
Porree	1 462	1 575	1 485	1 561	1 693	1 666
Speisezwiebeln	1 090	.	.	1 705 ^{c)}	2 128	2 124
Spargel, ertragfähig	4 963	4 399	3 231	3 578	4 120	4 281
Spargel, nicht ertragfähig ...	800	749	623	817	1 050	1 055
Frischerbsen	7 468	7 566	3 296	3 317	2 909	1 654
Grüne Pflückbohnen	6 426	7 710	3 877	3 929	3 994	3 069
Buschbohnen	5 585	7 168	3 544	3 644	3 723	2 819
Stangenbohnen	841	542	333	285	272	250
Dicke Bohnen	1 479	1 601	1 016	875	1 011	641
Gurken	3 523	2 212	1 288	1 257	1 507	1 272
Einlegegurken	2 953	1 648	959	955	1 179	974
Schälgurken	570	564	328	302	326	298
Tomaten	969	426	214	143	104	85
Insgesamt ...	65 500	63 171 ^{b)}	42 279 ^{b)}	47 460	49 160	43 798
in Unterglasanlagen						
Kohlrabi	87	144	138	135	131	119
Kopfsalat	266	199	204	201	184	157
Gurken	209	192	182	176	190	171
Tomaten	210	192	225	205	193	182
Rettich .....	.	134	166	119	108	96
Radies .....	.	117	121	88	72	67
Sonstige Arten .....	.	90	298	351	366	362
Insgesamt ...	.	1 068	1 334	1 274	1 245	1 155

*) 1960 Erwerbsanbau; ab 1970 Verkaufsanbau.

a) Einschl. Karotten.

b) Ohne Chinakohl, Rote Rüben und Speisezwiebeln.

c) Vierjähriger Durchschnitt.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.3 Erträge von Gemüse auf dem Freiland und in Unterglasanlagen

Gemüseart	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
auf dem Freiland						
	dt/ha					
Weißkohl	413,7	483,2	476,3	567,9	641,7	525,3
Frühweißkohl	283,5	279,7	290,7	310,8	323,3	324,4
Herbstweißkohl	468,0	561,3	520,5	584,6	623,5	593,5
Dauerweißkohl	387,3	451,2	480,2	611,2	716,2	502,4
Rotkohl	296,3	366,2	373,8	429,6	466,0	391,0
Frührotkohl	241,0	255,5	257,1	264,4	264,8	276,0
Herbstrotkohl	287,9	386,6	405,1	457,3	498,6	437,6
Dauerrotkohl	314,5	375,9	373,3	436,3	471,8	371,9
Wirsing	228,4	264,3	258,3	269,7	283,7	275,2
Frühwirsing	204,9	220,5	208,6	220,5	224,5	239,3
Herbstwirsing	255,9	280,6	277,6	286,2	312,8	283,6
Dauerwirsing	219,0	271,5	267,2	278,4	287,9	284,7
Grünkohl	146,1	172,6	147,2	177,8	192,2	176,3
Rosenkohl	87,1	114,0	109,7	122,0	133,6	122,6
Blumenkohl	168,4	213,6	222,2	233,5	237,0	225,9
Frühblumenkohl	178,9	186,9	206,6	215,7	227,7	222,7
mittelfr. u. Spätblumenkohl.	163,3	224,3	227,9	240,8	240,8	227,6
Chinakohl .....	.	.	.	318,2 ^{b)}	323,4	304,9
Kohlrabi	175,7	210,8	211,4	226,0	224,2	237,4
Frühkohlrabi	165,6	186,2	201,5	214,6	(205,8)	235,1
Spätkohlrabi	193,6	240,4	225,1	240,8	250,4	240,9
Kopfsalat	139,0	166,7	190,4	192,2	181,9	206,4
Frühjahrskopfsalat	152,4	177,7	202,8	193,6	(157,5)	210,5
Sommer- u. Herbstkopfsalat .	129,5	161,2	182,4	191,3	199,8	203,8
Spinat	113,5	139,0	140,9	143,8	136,6	147,9
Frühjahrs Spinat	114,4	126,2	143,4	143,8	(128,7)	145,5
Herbstspinat	112,8	146,1	139,7	143,8	142,3	149,4
Möhren	280,7 ^{a)}	326,8 ^{a)}	336,2	368,7	388,7	371,4
frühe Möhren	203,4 ^{a)}	202,8 ^{a)}	211,7	226,6	238,9	248,2
späte Möhren	319,2 ^{a)}	376,9 ^{a)}	373,8	418,3	440,3	412,3
Karotten .....	.	.	194,9	222,7	224,2	204,8
frühe Karotten .....	.	.	182,3	221,3	222,4	200,8
späte Karotten .....	.	.	207,3	224,5	226,6	211,0
Rote Rüben	276,4	.	.	330,3 ^{b)}	331,3	332,4
Sellerie	202,7	273,6	263,7	284,1	291,4	293,2
Porree	184,5	236,9	224,0	241,6	255,7	257,4
Speisezwiebeln	179,1	.	.	348,5 ^{b)}	373,6	399,8
Spargel	34,0	32,1	31,2	34,0	36,4	28,4
Frischerbsen	34,9	40,3	42,7	49,6	50,7	49,2
Grüne Pflückbohnen	101,7	103,9	88,9	107,2	114,8	93,5
Buschbohnen	94,6	99,9	83,8	102,9	111,1	87,3
Stangenbohnen	149,3	157,1	143,0	163,0	164,5	163,1
Dicke Bohnen	123,5	143,7	104,4	44,5 ^{c)}	53,5 ^{c)}	51,0 ^{c)}
Gurken	125,3	187,5	167,1	238,6	273,5	222,9
Einlegegurken	120,7	178,3	160,5	231,1	261,8	213,2
Schälgurken	149,2	214,5	187,0	263,4	317,3	254,7
Tomaten	232,3	327,2	301,5	394,0	388,8	327,8
in Unterglasanlagen						
	kg/m ²					
Kohlrabi	3,6	3,3	4,0	4,0	4,4	4,9
Kopfsalat	3,8	3,5	4,0	4,0	4,2	4,2
Gurken	8,6	11,4	13,3	14,6	15,2	15,3
Tomaten	7,0	8,7	8,1	9,0	9,4	8,6
Rettich .....	.	4,4	4,1	4,7	5,1	5,3
Radies .....	.	2,4	2,4	2,5	2,6	2,5
Sonstige Arten .....	.	3,4	2,6	2,6	2,2	2,8

a) Einschl. Karotten.

b) Vierjähriger Durchschnitt.

c) Gedroschen, ohne Hülsen.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.4 Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland und in Unterglasanlagen

t

Gemüseart	1960	1970	1980	1981/80	1986	1987
auf dem Freiland						
Weißkohl	320 019	345 159	263 701	356 328	400 134	286 101
Frühweißkohl	35 544	24 645	17 068	20 481	18 268	16 380
Herbstweißkohl	194 047	193 257	117 211	157 363	163 850	140 253
Dauerweißkohl	90 428	127 257	129 422	178 465	218 016	129 469
Kotkohl	115 736	138 505	76 823	102 880	108 155	83 209
Frührotkohl	16 024	10 196	5 245	5 659	4 713	4 554
Herbstrotkohl	24 014	41 325	31 677	44 728	42 633	37 415
Dauerrotkohl	75 698	86 985	39 902	52 492	60 809	41 241
Wirsing	78 507	64 189	39 579	42 403	44 110	40 478
Frühwirsing	18 233	10 628	6 528	6 795	6 936	7 276
Herbstwirsing	31 191	21 661	13 628	14 781	16 733	12 874
Dauerwirsing	29 083	31 901	19 423	20 827	20 441	20 328
Grünkohl	20 267	26 944	15 924	15 964	19 644	15 158
Rosenkohl	15 619	11 253	6 725	5 673	6 012	5 469
Blumenkohl	66 302	76 589	82 299	82 136	86 086	75 122
Frühblumenkohl	23 107	19 211	20 491	21 960	23 773	21 935
Mittelfr. u. spätblumenkohl.	43 195	57 379	61 808	60 176	62 313	53 187
Chinakohl .....	.	.	.	25 454 ^{c)}	30 852	28 447
Kohlrabi	26 038	34 278	27 308	33 193	35 353	34 309
Frühkohlrabi	15 702	16 515	15 353	17 856	(19 178)	20 145
Spätkohlrabi	10 336	17 763	11 955	15 337	16 176	14 163
Kopfsalat	44 386	71 215	70 256	70 112	62 988	75 411
Frühjahrskopfsalat	20 147	25 655	29 424	28 421	(23 054)	28 926
Sommer- und Herbstkopfsalat.	24 239	45 560	40 832	41 691	39 934	46 485
Spinat	37 014	52 333	38 744	41 527	42 171	33 621
Frühjahrsspinat	15 207	17 055	13 131	15 391	(16 561)	11 976
Herbstspinat	21 807	35 279	25 569	26 136	25 610	21 645
Möhren	140 849 ^{a)}	199 619 ^{a)}	93 253	119 396	124 447	127 257
frühe Möhren	33 901 ^{a)}	35 624 ^{a)}	13 678	18 957	19 612	21 242
späte Möhren	106 948 ^{a)}	163 995 ^{a)}	79 575	100 439	104 835	106 015
Karotten .....	.	.	17 267	23 647	23 788	12 185
frühe Karotten .....	.	.	8 001	13 277	13 343	8 112
späte Karotten .....	.	.	9 265	10 370	10 445	4 073
Rote Rüben	17 770	.	.	21 503 ^{c)}	19 779	17 452
Sellerie	30 895	45 823	35 252	39 682	43 244	41 692
Porree	26 971	37 311	33 270	37 715	43 290	42 879
Speisezwiebeln	19 520	.	.	59 345 ^{c)}	79 499	84 920
Spargel	16 893	14 110	10 075	12 152	14 989	12 157
Frischerbsen	26 039	30 466	14 062	16 466	14 757	8 139
Grüne Pflückbohnen	65 374	80 144	34 453	42 129	45 845	28 692
Buschbohnen	52 815	71 629	29 691	37 483	41 371	24 615
Stangenbohnen	12 559	8 515	4 763	4 647	4 474	4 076
Dicke Bohnen	18 263	23 006	10 608	3 893 ^{d)}	5 404 ^{d)}	3 269 ^{d)}
Gurken	44 154	41 473	21 522	30 022	41 214	28 356
Einlegegurken	35 648	29 377	15 388	22 066	30 869	20 766
Schälgurken	8 506	12 095	6 134	7 956	10 344	7 590
Tomaten	22 508	13 940	6 453	5 555	4 043	2 787
Insgesamt	1 153 124	1 306 357 ^{b)}	897 572 ^{b)}	1 187 172	1 295 804	1 087 108
in Unterglasanlagen						
Kohlrabi	3 135	4 709	5 463	5 393	5 842	5 781
Kopfsalat	10 123	6 860	8 110	8 123	7 823	6 552
Gurken	18 039	21 995	24 234	25 699	28 906	26 214
Tomaten	14 650	16 668	18 285	18 338	18 165	15 728
Kettich .....	.	5 909	6 882	5 553	5 477	4 984
Radies .....	.	2 750	2 924	2 175	1 845	1 645
Sonstige Arten .....	.	3 075	7 812	9 081	7 906	10 277
Insgesamt .....	.	61 965	73 711	74 361	75 963	71 182

a) Einschl. Karotten.

b) Ohne Chinakohl, Rote Rüben und Speisezwiebeln.

c) Vierjähriger Durchschnitt.

d) Gedroschen, ohne Hülsen.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.5 Obstbaumbestand

1 000

Obstart	1951	1965	1972	1977	1987		
					insgesamt	Markt-obstbau 1)	Übriger Anbau 2)
Apfel	45 512	49 750	46 809	47 176	46 356	16 574	29 782
Birnen	14 674	14 248	13 053	12 923	12 221	934	11 286
Süßkirschen	4 293	6 000	5 227	5 159	4 831	721	4 110
Sauerkirschen	4 004	5 668	5 951	5 918	6 292	2 506	3 786
Pflaumen/Zwetschen	16 442	20 181	16 938	16 891	16 025	957	15 068
Mirabellen/Renekloden ..	1 651	2 017	1 731	1 730	1 662	75	1 587
Aprikosen	195	328	232	220	180	13	167
Pfirsiche	3 291	2 870	2 351	2 298	2 079	57	2 021
Walnüsse	897	910	786	785	738	8	731

1) Obstanbauerhebung 1982.

2) Fortgeschriebene Baumzahlen der Obstbaumzählung 1965.

6.6 Obsterträge je Baum, Strauch oder Flächeneinheit; Anbauflächen von Erdbeeren

Obstart	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
kg je Baum/Strauch						
Apfel	51,2	.	40,1	36,4	47,0	23,2
Birnen	42,7	38,6	30,7	33,5	40,8	24,1
Süßkirschen	31,7	34,7	24,4	28,8	28,7	28,6
Sauerkirschen	18,2	19,4	19,5	17,2	17,6	17,9
Pflaumen/Zwetschen	25,5	24,8	29,9	25,1	26,2	19,2
Mirabellen/Renekloden ..	16,9	21,8	20,6	20,0	20,5	17,7
Aprikosen	9,4	17,7	12,7	10,2	11,4	10,1
Pfirsiche	13,5	16,2	11,9	12,2	15,0	11,2
Walnüsse	14,1	16,3	17,0	13,5	17,7	8,3
Johannisbeeren	2,8	3,1	3,1	3,2	3,4	3,4
Stachelbeeren	2,9	3,2	3,4	3,5	3,7	3,8
dt je ha						
Himbeeren	140,0	180,0	150,0	180,0	190,0	186,1
Erdbeeren	60,5	76,5	80,0	93,9	101,9	100,6
ha						
Erdbeeren (im Ertrag) ..	3 284	3 146	4 365	4 656	4 948	5 321

6.7 Erntemengen von Obst

1 000 t

Obstart	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987		
						insgesamt	Markt-obstbau	übriger Anbau
Apfel	2 521	1 777	1 880	1 685	2 180	1 077	500	577
Birnen	646	551	394	412	499	294	26	269
Süßkirschen	170	208	125	140	139	138	24	114
Sauerkirschen	90	110	117	107	111	113	52	60
Pflaumen/Zwetschen	510	500	500	404	419	307	24	284
Mirabellen/Renekloden ..	36	44	35	33	34	29	2	28
Aprikosen	2	6	3	2	2	2	0	2
Pfirsiche	34	47	27	26	31	23	1	23
Walnüsse	10	15	13	10	13	6	0	6
Erdbeeren	20	24	35	44	50	54	54	.
Insgesamt ...	4 039	3 282	3 129	2 863	3 479	2 044	682	1 362

6 Gartenbau und Weinwirtschaft
6.8 Pflanzenbestände in Baumschulen

Gegenstand der Nachweisung	1965	1970	1980	1980/85	1985	1986
Betriebe .....	.	.	4 424	4 333	4 188	4 129
Baumschulflächen ha						
Obstgehölze	1 741	1 311	1 189	1 181	1 245	1 311
Ziergehölze	5 697	7 360	10 739	10 657	10 648	10 817
Forstpflanzen	3 085	2 324	3 098	2 899	2 765	2 713
Sonstige Flächen .....	.	2 656	3 378	3 919	4 331	4 589
Insgesamt ...	10 523	13 651	18 404	18 656	18 985	19 427
Obstgehölze mit Krone 1 000 Stück						
Äpfel						
auf Sämling						
Hoch- und Halbstämme	654	474	290	307	303	370
Niederstämme	454	299	124	108	95	122
auf Typunterlagen	1 473	1 405	811	768	721	707
Birnen						
auf Sämling						
Hoch- und Halbstämme	348	251	154	151	142	166
Niederstämme	133	106	47	41	30	37
Buschformen	255	213	101	95	86	88
auf Quittenunterlagen	357	335	232	202	183	173
Süßkirschen	343	416	419	406	400	405
Sauerkirschen	506	617	458	394	372	333
Pflaumen und Zwetschen	575	377	414	349	297	309
Mirabellen und Renekloden	162	132	135	116	102	111
Aprikosen und Pfirsiche	262	176	137	141	115	126
Walnüsse	40	41	41	51	62	66
Haselnüsse	160	71	50	84	126	121
Beerensträucher 1 000 Stück						
Johannisbeeren						
Sträucher						
schwarze	2 201	1 249	1 110	854	753	716
rote und weiße ...	2 522	1 744	1 804	1 389	1 177	1 231
Stämme	368	363	415	391	422	435
Stachelbeeren	1 103	1 047	1 183	1 172	1 263	1 156
Himbeeren	1 535	1 647	1 641	1 880	1 954	1 777
Einjährige Veredlungen 1 000 Stück						
Äpfel						
auf Sämling	810	445	392	362	412	515
auf Typunterlagen	2 473	1 762	1 894	1 879	1 664	2 362
Birnen						
auf Sämling	369	275	195	203	234	262
auf Quittenunterlagen	281	219	217	214	189	222
Süßkirschen	91	61	131	125	128	134
Sauerkirschen	397	305	306	276	219	169

6 Gartenbau und Weinwirtschaft
6.8 Pflanzenbestände in Baumschulen
1 000 Stück

Gegenstand der Nachweisung	1965	1970	1980	1980/85	1985	1986
Ziergehölze ¹⁾						
Laubbäume einschl. Heister	11 359	13 475	17 302	16 359	14 817	13 412
Ziersträucher, laubabwerfend	23 790	25 057	30 739	26 074	24 681	25 604
dar. Containerpflanzen .....	.	3 105	3 137	3 137	3 587	3 798
Nadelgehölze	15 857	15 774	28 505	26 769	22 770	21 265
dar. Containerpflanzen .....	.	2 154	6 263	6 556	6 157	5 983
Heckenpflanzen	22 710	21 933	26 157	25 279	24 421	22 970
dar. Containerpflanzen .....	.	656	1 282	1 497	1 569	1 424
Rhododendron	3 716	4 617	8 684	8 107	7 397	7 111
dar. Containerpflanzen .....	.	57	453	603	811	843
Freilandazaleen	1 596	1 884	1 950	2 037	1 943	1 853
dar. Containerpflanzen .....	.	50	287	339	402	374
Bodendecker, immergrüne und laubabwerfende, ohne Bodendecker-Rosen .....	.	.	37 811	38 269	40 682	47 449
dar. Containerpflanzen .....	.	.	21 124	17 675	16 100	17 735
Schling- und Kletterpflanzen	990	844	1 029	1 470	2 073	2 318
Sonstige immergrüne Ziergehölze	8 643	13 118	13 947	14 884	12 874	9 364
dar. Containerpflanzen .....	.	1 855	2 346	2 661	2 481	2 632
Rosen (Veredlungen)	37 207	39 175	31 466	28 157	24 848	24 072
dar. Containerpflanzen .....	.	208	342	356	287	547
Forstpflanzen ²⁾						
Nadelholzpflanzen	1 733 413	1 078 086	1 058 286	876 155	780 309	700 720
Fichten	1 041 267	651 402	590 379	517 076	466 330	399 576
Tannen und Douglasien	117 062	90 145	113 969	82 003	70 194	70 567
Kiefern	394 876	193 755	148 141	106 573	83 426	70 706
Lärchen	76 761	49 563	51 119	39 534	36 526	31 225
andere Nadelholzpflanzen	103 447	93 221	154 678	130 969	123 833	128 646
Laubholzpflanzen	283 830	220 951	251 047	277 439	309 501	368 100
Eichen	30 809	25 630	36 160	47 540	36 697	103 015
Roterlen	55 288	34 163	24 361	22 225	22 485	20 197
Rotbuchen	74 195	54 299	33 375	81 039	139 589	112 815
Pappeln	5 045	10 453	2 440	1 636	1 079	1 908
andere Laubholzpflanzen	118 493	96 406	154 711	124 999	109 651	130 165
Insgesamt ...	2 017 243	1 299 037	1 309 333	1 153 594	1 089 810	1 068 820

1) Nur anzuchtmäßig abgeschlossene Bestände.

2) Ein- bis dreijährige Sämlinge und zwei- bis fünfjährige verschulte Pflanzen zusammen.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.9 Anbau von Zierpflanzen

Gegenstand der Nachweisung	1972	1975	1978	1981	1984
auf dem Freiland ha					
Grundfläche	3 452	3 758	3 736	3 684	3 904
Anbauflächen					
Vermehrung und Anzucht	1 398	1 074	1 139	1 118	1 185
Aufstellungsflächen von Topf- und Ballenpflanzen	441	407	538	639	741
Blumen und Ziergehölze zum Schnitt	2 875	2 314	2 242	1 948	2 014
darunter:					
Tulpen	132	99	66	47	35
Narzissen	75	57	58	34	29
Gladiolen	243	171	187	119	86
Rosen	341	242	221	197	192
Nelken	42	32	34	23	26
Chrysanthemem	493	366	334	264	231
in Unterglasanlagen ha					
Grundfläche	2 033	2 361	2 594	2 420	2 435
Anbauflächen					
Vermehrung und Anzucht	804	865	983	1 142	1 331
Beet- und Balkonpflanzen	464	518	598	615	733
Blumen und Ziergehölze zum Schnitt	1 498	1 403	1 334	1 182	1 013
darunter:					
Tulpen	119	124	102	129	64
Narzissen	49	45	42	36	26
Freesien	101	77	61	45	31
Rosen	245	270	251	234	228
Nelken	251	210	161	117	91
Chrysanthemem	489	430	426	338	299
Schnittgrün	59	50	47	39	36
Topf- und Ballenpflanzen ¹⁾ in Unterglasanlagen 1 000 Stück					
Cyclamen	22 809	21 699	21 543	21 462	21 152
Lorraine- und Elatior-Begonien	7 097	8 544	13 570	14 568	14 272
Hortensien	3 912	3 370	3 101	2 881	2 991
Topfchrysanthemem	14 367	13 483	16 792	15 650	18 227
Azaleen	15 626	14 892	15 339	19 521	20 415
Eriken	12 095	14 663	24 631	30 400	36 117
Grün- und Blattpflanzen	25 103	25 943	33 876	42 698	39 399

1) Fertigware; ausgewählte Arten.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft
6.10 Strukturdaten der Weinbaubetriebe 1979 *)
6.10.1 Besitzverhältnisse

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche von ... bis unter ... ha	Betriebe insgesamt	Gesamte Rebfläche	Darunter		Betriebe mit Rebflächen ausschließlich in			
			eigene	ge- pachtete	Eigentum		Pacht	
					Betriebe	gesamte Rebfläche	Betriebe	gesamte Rebfläche
			Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 0,10	7 749	1 086	1 038	27	7 290	1 027	209	19
0,10 - 0,20	18 132	2 807	2 624	143	16 405	2 529	618	90
0,20 - 0,30	11 881	3 081	2 820	209	10 256	2 645	422	106
0,30 - 0,50	12 899	5 239	4 741	436	10 452	4 206	418	163
0,50 - 1	14 444	10 721	9 383	1 242	10 239	7 481	464	335
1 - 2	11 276	16 531	13 771	2 634	6 086	8 746	312	439
2 - 3	5 179	13 081	10 179	2 813	1 983	4 917	144	364
3 - 5	4 562	18 235	13 139	4 977	1 102	4 314	124	489
5 - 10	2 828	19 458	13 320	6 029	469	3 233	41	278
10 - 20	421	5 677	4 074	1 577	96	1 313	7	110
20 und mehr	100	4 037	3 207	809	23	1 036	2	81
Insgesamt ...	89 471	99 953	78 296	20 896	64 401	41 447	2 761	2 474
dagegen 1972/73 ...	101 225	90 313	74 428	14 983	76 609	45 710	2 681	1 895

6.10.2 Rebgrundstücke

Anzahl

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Davon Betriebe mit ... Rebgrundstücken					
	Betriebe	Rebgrund- stücke	1	2	3	4 - 6	7 - 10	11 und mehr
unter 0,10	7 749	11 974	5 268	1 639	491	293	42	16
0,10 - 0,20	18 132	33 237	8 917	5 958	2 024	1 071	119	43
0,20 - 0,30	11 881	30 425	3 021	4 090	2 572	1 858	266	74
0,30 - 0,50	12 899	47 142	1 470	3 006	3 133	4 149	836	305
0,50 - 1	14 444	86 158	528	1 329	2 024	6 050	3 157	1 356
1 - 2	11 276	111 202	126	326	519	2 757	3 696	3 852
2 - 3	5 179	69 969	31	79	114	553	1 291	3 111
3 - 5	4 562	75 202	16	37	51	237	745	3 476
5 - 10	2 828	62 600	7	7	15	72	253	2 474
10 - 20	421	12 191	4	5	4	15	20	373
20 und mehr	100	5 362	2	-	1	8	2	87
Insgesamt ...	89 471	545 462	19 390	16 476	10 948	17 063	10 427	15 167
dagegen 1972/73 ...	101 225	555 045	23 459	19 514	12 629	19 901	11 565	14 157

6.10.3 Arbeitskräfte

Anzahl

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche von ... bis unter ... ha	Ins- gesamt	Familien- arbeitskräfte zusammen		Darunter an ... Arbeitstagen im Jahr beschäftigt		Familienfremde Arbeitskräfte zusammen		Darunter an ... Arbeitstagen im Jahr beschäftigt			
		Betriebe	Arbeits- kräfte	200 und mehr	100 - 200	Betriebe	Arbeits- kräfte	200 und mehr	100 - 200		
										unter 0,10	18 155	7 613	13 460	50	156	1 625	4 695	51	3
		0,10 - 0,20	57 020	17 953	37 352	284	1 124	5 835	19 668	6	29
0,20 - 0,30	42 917	11 757	26 097	328	1 569	4 559	16 820	36	35		
0,30 - 0,50	51 911	12 769	30 315	698	3 255	5 571	21 596	74	77		
0,50 - 1	67 306	14 325	36 740	2 741	7 424	7 614	30 566	110	201		
1 - 2	69 748	11 183	30 325	7 134	8 731	8 346	39 423	271	468		
2 - 3	41 246	5 133	14 288	5 706	3 927	4 549	26 958	293	758		
3 - 5	47 669	4 512	12 867	6 540	3 011	4 338	34 802	609	1 027		
5 - 10	40 075	2 780	8 346	4 915	1 628	2 791	31 729	1 197	1 489		
10 - 20	9 492	368	1 099	704	186	421	8 393	1 210	590		
20 und mehr	5 915	54	117	84	12	100	5 798	1 196	361		
Insgesamt ...	451 454	88 447	211 006	29 184	31 023	45 749	240 448	5 053	5 038		
dagegen 1972/73 ...	436 838	100 229	227 256	28 447	38 977	47 523	209 582	6 556	5 259		

*) Ergebnis der Weinbauerhebung 1979/80 - Betriebe mit einer bestockten Rebfläche von mindestens 10 Ar sowie Betriebe unter 10 Ar mit Weinerzeugung zum Verkauf.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.10 Strukturdaten der Weinbaubetriebe 1979 *)

6.10.4 Nichtausbauende Betriebe

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Mit Lieferung an Erzeugergenossenschaft, Winzergenossenschaft oder Verbundkellerei				Mit Verkauf an Dritte			
			zusammen		zu 100 %		zusammen		zu 100 %	
	Be-triebe	gesamte Reb-fläche	Be-triebe	gesamte Reb-fläche	Be-triebe	gesamte Reb-fläche	Be-triebe	gesamte Reb-fläche	Be-triebe	gesamte Reb-fläche
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
unter 0,10	5 934	898	3 434	319	3 430	319	1 267	105	1 263	105
0,10 - 0,20	14 476	2 255	11 214	1 749	11 182	1 745	2 981	461	2 949	457
0,20 - 0,30	9 928	2 553	8 012	2 061	7 978	2 053	1 805	461	1 771	453
0,30 - 0,50	10 346	4 169	8 536	3 452	8 450	3 418	1 807	715	1 721	681
0,50 - 1	10 226	7 454	8 732	6 402	8 541	6 256	1 621	1 156	1 430	1 011
1 - 2	6 025	8 662	5 404	7 817	5 215	7 546	785	1 086	596	815
2 - 3	2 008	5 000	1 844	4 600	1 749	4 361	253	628	158	387
3 - 5	1 103	4 255	1 023	3 946	969	3 741	133	508	79	303
5 - 10	387	2 533	361	2 366	333	2 186	53	342	25	162
10 - 20	32	417	28	364	28	364	4	53	4	53
20 und mehr	5	220	4	187	4	187	1	33	1	33
Insgesamt ...	60 470	38 416	48 592	33 263	47 879	32 176	10 710	5 548	9 997	4 460
dagegen 1972/73 ...	65 151	35 499	48 041	28 727	47 202	27 491	17 611	7 833	16 772	6 596

6.10.5 Ausbauende Betriebe

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Darunter mit Ausbau der gesamten Ernte		Absatz von			
					Faßwein		Flaschenwein	
	Be-triebe	gesamte Reb-fläche	Be-triebe	gesamte Reb-fläche	insgesamt	zu 100 %	insgesamt	zu 100 %
	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Betriebe			
					Anzahl			
unter 0,10	1 815	188	1 657	175	982	936	865	796
0,10 - 0,20	3 656	555	2 968	449	2 166	1 969	1 628	1 380
0,20 - 0,30	1 953	523	1 528	412	1 293	1 080	841	601
0,30 - 0,50	2 553	1 069	1 993	832	1 877	1 495	1 022	624
0,50 - 1	4 218	3 262	3 074	2 384	3 337	2 373	1 815	795
1 - 2	5 251	7 866	3 632	5 442	4 239	2 406	2 825	925
2 - 3	3 171	8 085	2 160	5 515	2 528	1 241	1 924	586
3 - 5	3 459	13 980	2 237	9 083	2 793	1 293	2 164	620
5 - 10	2 441	16 925	1 566	10 966	1 991	650	1 790	425
10 - 20	389	5 259	300	4 112	263	40	349	124
20 und mehr	95	3 817	83	3 473	43	4	91	52
Insgesamt ...	29 001	61 529	21 198	42 843	21 512	13 487	15 314	6 928
dagegen 1972/73 ...	36 074	54 814	27 423	39 753	26 345	18 890	12 964	5 319

Größenklasse nach der bestockten Rebfläche von ... bis unter ... ha	Von den Betrieben mit Flaschenweinabsatz liefern					
	ausschließlich an			überwiegend an		
	Handel	Gaststätten	Endverbraucher	Handel	Gaststätten	Endverbraucher
	Anzahl					
unter 0,10	3	13	827	7	8	7
0,10 - 0,20	16	45	1 479	20	32	36
0,20 - 0,30	12	63	666	19	32	49
0,30 - 0,50	17	59	790	24	58	74
0,50 - 1	26	94	1 260	63	131	241
1 - 2	28	70	1 906	89	162	570
2 - 3	19	22	1 170	80	104	529
3 - 5	14	7	1 289	77	103	674
5 - 10	20	7	969	69	53	672
10 - 20	12	1	106	47	14	169
20 und mehr	5	-	11	32	2	41
Insgesamt ...	172	381	10 473	527	699	3 062
dagegen 1972/73 ...	224	614	4 693	809	703	5 921

*) Ergebnis der Weinbauerhebung 1979/80 - Betriebe mit einer bestockten Rebfläche von mindestens

10 Ar sowie Betriebe unter 10 Ar mit Weinerzeugung zum Verkauf.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.11 Weinbau

6.11.1 Rebsorten *)

ha

Sorte	1964	1968	1972	1979	1986
Weißrebsorten:					
Auxerrois	114	117	115	77	70
Bacchus (Gf 33-29-133)	2	34	257	2 681	3 565
Ehrenfelser (Gm 9-93)	-	-	44	420	556
Elbling, Weißer	1 234	1 275	1 265	1 115	1 177
Faberrebe (Az 10375)	-	20	342	1 874	2 255
Gutedel, Weißer	1 192	1 162	1 210	1 222	1 270
Huxelrebe (Az 3962)	56	86	393	1 487	1 737
Kanzler (Az 3983)	-	9	22	113	103
Kerner (We S 25-30)	5	-	780	4 871	7 138
Morio-Muskat (Gf I 28-30)	1 052	1 455	2 381	3 012	2 543
Müller-Thurgau	14 115	17 571	21 808	25 029	24 541
Nobling (Fr 128-40)	-	-	61	166	157
Optima (Gf 33-13-113)	-	5	61	496	493
Ortega (Wü B 48-21-4)	-	-	74	1 047	1 242
Perle (Az S 3951)	82	109	151	271	263
Regner (Az 10378)	-	-	11	59	165
Reichensteiner (Gm C/D 18-92)	-	-	68	246	349
Riesling, Weißer	17 083	17 931	18 841	18 863	20 134
Ruländer	1 283	2 067	2 929	3 390	3 006
Scheurebe (Az S 88)	342	813	1 722	3 669	4 330
Siegerrebe (Az 7957)	71	127	162	267	258
Silvaner, Grüner	18 781	18 161	16 739	10 210	7 908
Traminer, Roter	435	630	770	942	874
Weißburgunder (Burgunder, Weißer)	465	597	748	839	944
Würzner (Az 10467)	-	-	7	63	118
Sonstige Rebsorten	467	587	718	839	879
Zusammen ...	56 779	62 756	71 679	83 268	86 075
Rote Rebsorten:					
Burgunder, Bl. Früh	12	15	45	43	35
Burgunder, Bl. Spät	1 839	2 639	2 944	3 573	4 583
Dornfelder (We S 341) .....	.	.	.	124	693
Dunkelfelder (F V 4-4) .....	.	.	.	13	78
Helfensteiner (We S 5332)	33	62	86	69	44
Heroldrebe (We S 130)	56	112	150	204	227
Limberger, Blauer	365	401	406	408	558
Müllerrebe	323	473	827	1 015	1 529
Portugieser, Blauer	5 323	5 450	4 736	2 965	3 090
Samtrot	51	55	46	35	56
Trollinger, Blauer	1 662	1 771	1 881	1 902	2 061
Sonstige Rebsorten	242	197	225	239	186
Zusammen ...	9 906	11 175	11 348	10 590	13 140
Sonstiger Versuchsanbau v. Neuzüchtungen 1) .....	.	.	.	.	88
Insgesamt ...	66 685	73 934	83 027	93 858	99 303

*) Ergebnisse der Grunderhebung des Weinbau-
katasters 1964, der Fortführung 1968, 1972
sowie Ergebnisse der Grunderhebung der Wein-

bauerhebung 1979/80 und der Fortführung
1986.

1) Gliederung nach Beerenfarbe nicht möglich.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.11 Weinbau

6.11.2 Rebflächen, Weinmosternte und Mostverkäufe

Mostart	Rebfläche im Ertrag					
	1980	1979	1980	1981/86	1986	1987
	ha					
Weißmost	52 786	63 024	79 128	79 853	80 914	80 956
Rotmost ¹⁾	11 394	10 676	10 357	11 259	12 145	12 320
Insgesamt ...	64 180	73 700	89 485	91 112	93 059	93 276

Mostart	Ertrag je ha			Erntemenge			Davon geeignet für		
	1981/86	1986	1987	1981/86	1986	1987	Tafelwein		
							1981/86	1986	1987
	hl			1 000 hl					
Weißmost	108,8	107,4	95,6	8 685	8 692	7 738	477	432	129
Rotmost ¹⁾	102,9	112,9	97,7	1 159	1 371	1 204	59	43	44
Insgesamt ...	108,0	108,1	95,9	9 844	10 062	8 942	536	475	172

Mostart	Davon geeignet für						Durchschn. Erlös bei Verkauften im Herbst	
	Qualitätswein			Qualitätswein mit Prädikat			1986	1987
	1981/86	1986	1987	1981/86	1986	1987		
	1 000 hl						DM je hl	
Weißmost	5 353	6 455	5 920	2 855	1 805	1 690	109	117
Rotmost ¹⁾	869	1 165	976	231	163	184	167	206
Insgesamt ...	6 222	7 619	6 896	3 086	1 968	1 874	115	128

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

6.11.3 Mosterträge wichtiger Rebsorten

hl je ha

Rebsorten	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Müller-Thurgau	83,9	83,9	38,7	88,4	173,9	159,8	96,2	43,9	111,5	98,3
Riesling, Weißer ..	78,8	110,4	48,5	85,6	161,6	114,2	71,6	83,3	100,6	90,0
Silvaner, Grüner ..	74,1	85,6	60,7	69,7	168,9	144,6	90,2	58,9	112,2	98,9
Burgunder, Bl. Sp.	57,9	91,8	39,4	61,3	128,6	106,4	60,3	43,0	87,5	76,9
Portugieser, Bl. ...	110,2	106,5	79,1	91,5	172,4	159,3	108,9	62,6	125,2	126,1

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.12 Weinerzeugung

1 000 hl

Art der Erzeugung	Insgesamt		Erzeuger		Handel	
	1986	1987	1986	1987	1986	1987
Wein und -most insgesamt	10 808	9 612	9 596	8 629	1 212	983
Wein zusammen	10 003	8 754	9 063	8 070	940	683
Tafelwein	437	195	369	175	69	21
dar. Landwein	360	161	299	149	62	13
Qualitätswein b. A.	9 566	8 558	8 695	7 896	871	663
Prädikatswein	1 674	1 134	1 560	1 070	114	63
sonstiger Qualitätswein	7 892	7 424	7 135	6 825	758	599
Weinmost zusammen	805	858	533	558	272	300
Tafelwein	34	23	24	19	10	4
Qualitätswein b. A.	771	835	509	539	262	296
Prädikatswein	178	189	133	119	45	70
sonstiger Qualitätswein	592	646	376	420	217	225
Weißwein	8 492	7 368	7 700	6 824	793	544
Tafelwein	417	136	351	122	67	14
dar. Landwein	346	109	285	101	60	7
Qualitätswein b. A.	8 075	7 232	7 349	6 702	726	530
Prädikatswein	1 628	1 085	1 517	1 026	111	59
sonstiger Qualitätswein	6 447	6 147	5 832	5 677	615	471
Weißmost	696	763	457	490	239	273
Tafelwein	32	20	22	16	10	4
Qualitätswein b. A.	664	744	435	474	229	270
Prädikatswein	175	186	131	116	44	70
sonstiger Qualitätswein	489	557	304	357	185	200
Rotwein	1 511	1 386	1 363	1 246	147	139
Tafelwein	20	59	18	53	2	6
dar. Landwein	15	52	14	47	1	5
Qualitätswein b. A.	1 491	1 326	1 346	1 193	145	133
Prädikatswein	45	49	43	45	3	4
sonstiger Qualitätswein	1 446	1 277	1 303	1 149	143	129
Rotmost	108	95	76	68	33	26
Tafelwein	2	3	1	3	0	0
Qualitätswein b. A.	107	92	74	66	33	26
Prädikatswein	3	3	3	3	0	0
sonstiger Qualitätswein	104	89	71	63	32	26

6.13 Lagerbehälter für Weinmost und Wein

1 000 hl

Betriebsart	Insgesamt		Holzfässer		Tanks und sonstige Behälter ¹⁾	
	1986	1987	1986	1987	1986	1987
Erzeuger	21 105	20 939	2 807	2 524	18 298	18 415
Handel	9 416	8 892	283	256	9 132	8 636
Insgesamt ...	30 520	29 831	3 090	2 780	27 430	27 051

1) Metalltanks, Betonbehälter, Kunststoffbehälter, Hochdrucktanks.

6 Gartenbau und Weinwirtschaft

6.14 Weinbestände^{*)}

1 000 hl

Weinart und Herkunft	Trinkwein insgesamt		Erzeuger		Handel	
	1986	1987	1986	1987	1986	1987
Weinbestand insgesamt						
Tafelwein	932	992	232	301	701	691
Landwein	284	443	112	201	171	243
sonstiger Tafelwein	649	548	119	100	530	448
Qualitätswein b. A.	10 086	11 206	7 317	8 711	2 769	2 495
Prädikatswein	3 766	3 586	2 984	2 781	782	805
sonstiger Qualitätswein	6 320	7 620	4 333	5 930	1 987	1 690
Sonstiger Wein	245	209	58	29	187	180
Herkunft aus Drittländern	415	350	13	24	402	326
Schaumwein	2 496	2 724	35	34	2 462	2 691
Insgesamt ...	14 175	15 481	7 654	9 099	6 521	6 382
Weißwein deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern						
Tafelwein	710	774	206	274	504	500
Landwein	184	357	96	190	87	168
sonstiger Tafelwein	526	417	109	85	417	332
Qualitätswein b. A.	8 691	9 666	6 351	7 578	2 340	2 088
Prädikatswein	3 488	3 392	2 778	2 649	710	744
sonstiger Qualitätswein	5 203	6 273	3 573	4 930	1 630	1 344
Sonstiger Wein	140	141	52	27	88	114
Herkunft aus Drittländern	120	84	10	8	111	77
Schaumwein	2 294	2 493	30	29	2 264	2 463
Zusammen ...	11 955	13 158	6 649	7 917	5 306	5 241
Rotwein (auch Weißherbst, Rosee- wein, Rotling, Schillerwein u. Bad. Rotgold) deutscher Her- kunft u. aus anderen EG-Ländern						
Tafelwein	222	218	26	27	196	191
Landwein	100	86	16	11	84	75
sonstiger Tafelwein	122	131	10	15	113	116
Qualitätswein b. A.	1 395	1 540	966	1 133	430	407
Prädikatswein	278	194	205	132	72	61
sonstiger Qualitätswein	1 117	1 347	760	1 001	357	346
Sonstiger Wein	105	68	6	2	99	66
Herkunft aus Drittländern	294	266	3	17	292	249
Schaumwein	203	231	4	4	198	227
Zusammen ...	2 220	2 323	1 005	1 182	1 215	1 141

*) Trinkwein. - Erhebungstermin: 31.8.

7 Viehhaltung
7.1 Viehbestand insgesamt

Viehart	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
1 000						
Viehzählung im Dezember						
Pferde	711,7	252,5	382,0	364,8	367,6	.
Rinder	12 871,9	14 026,0	15 069,5	15 377,1	15 305,3	14 886,9
darunter:						
Milchkühe	5 800,4	5 560,8	5 468,9	5 521,3	5 391,0	5 076,5
Ammen- und Mutterkühe .....	.	32,0	81,9	81,7	88,7	92,9
Schweine	15 786,5	20 968,9	22 553,4	23 439,9	24 503,0	23 669,6
Schafe	1 036,7	842,5	1 178,9	1 246,0	1 382,8	1 413,7
Ziegen	352,4	50,0	.	.	.	.
Hühner	60 243,2	98 600,7	84 259,6	75 736,4	72 123,7	.
Gänse	1 631,0	490,8	322,9	361,8	403,1	.
Enten	1 754,6	1 610,0	1 039,0	1 081,9	1 092,7	.
Truthühner	359,0	843,7	1 517,6	2 054,1	2 648,7	.
Bienenvölker	1 423,2	984,0	.	.	.	.
Viehwisenzählung im April						
Schweine .....	.	.	23 632,7	23 731,0	24 905,5	24 613,7
Viehwisenzählung im Juni						
Rinder	13 125,9	14 685,3	15 657,9	15 716,5	15 806,3	15 399,8
dar. Milchkühe	5 763,1	5 613,5	5 454,5	5 493,0	5 419,0	5 188,8
Schafe	1 338,5	1 081,6	1 557,3	1 604,9	1 779,0	1 858,2
Viehwisenzählung im August						
Schweine .....	.	.	24 065,7	24 176,9	24 958,6	25 037,1
Durchschnitt 1981/86 = 100						
Viehzählung im Dezember						
Pferde	195,1	69,2	104,7	100	100,8	.
Rinder	83,7	91,2	98,0	100	99,5	96,8
darunter:						
Milchkühe	105,1	101,3	99,1	100	97,6	91,9
Ammen- und Mutterkühe .....	.	39,2	100,2	100	108,5	113,6
Schweine	67,3	89,5	96,2	100	104,5	101,0
Schafe	83,2	67,6	94,6	100	111,0	113,5
Hühner	79,5	130,2	111,3	100	95,2	.
Gänse	450,8	135,7	89,2	100	111,4	.
Enten	162,2	148,8	96,0	100	101,0	.
Truthühner	17,5	41,1	73,9	100	128,9	.
Viehwisenzählung im April						
Schweine .....	.	.	99,6	100	104,9	103,7
Viehwisenzählung im Juni						
Rinder	83,5	93,4	99,6	100	100,6	98,0
dar. Milchkühe	104,9	102,2	99,3	100	98,7	94,5
Schafe	83,4	67,4	97,0	100	110,8	115,8
Viehwisenzählung im August						
Schweine .....	.	.	99,5	100	103,2	103,6

7 VIEHHALTUNG

7.2 RINDERBESTAND

1 000

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
VIEHZAHLUNG IM DEZEMBER						
KAELBER UNTER 3 MONATEN	1 486,8	1 525,9	.	.	.	.
KAELBER BIS UNTER 1/2 JAHR ODER UNTER 220 KG LEBENSGEWICHT .....	.	.	2 270,0	2 351,8	2 367,8	2 309,0
JUNGRINDER						
3 MONATE BIS UNTER 1 JAHR						
MAENNLICH	880,1	1 368,5	.	.	.	.
WEIBLICH	1 651,8	1 728,0	.	.	.	.
1/2 BIS UNTER 1 JAHR						
MAENNLICH .....	.	.	1 431,7	1 437,6	1 419,9	1 394,8
WEIBLICH .....	.	.	1 621,0	1 634,7	1 597,1	1 544,8
1 BIS UNTER 2 JAHRE						
MAENNLICH	547,8	1 101,2	1 348,5	1 394,8	1 440,4	1 457,1
WEIBLICH	1 602,1	1 733,1	1 882,9	1 996,0	2 018,8	2 044,7
ZUM SCHLACHTEN .....	.	.	306,4	325,4	364,2	381,0
NUTZ- UND ZUCHTTIERE .....	.	.	1 576,5	1 670,7	1 654,6	1 663,7
2 JAHRE UND AELTERE TIERE						
MAENNLICH	204,5	227,7	165,9	165,2	165,3	161,5
WEIBLICH						
FAERSEN	641,7	675,4	710,1	713,7	726,7	699,3
ZUM SCHLACHTEN .....	.	.	48,6	50,6	60,2	64,1
NUTZ- UND ZUCHTTIERE .....	.	.	661,5	663,0	666,5	635,2
MILCHKUEHE	5 800,4	5 560,8	5 468,9	5 521,3	5 391,0	5 076,5
AMMEN- UND MUTTERKUEHE .....	.	32,0	81,9	81,7	88,7	92,9
SCHLACHT- UND MASTKUEHE	56,7	73,4	88,6	80,2	89,8	106,5
INSGESAMT	12 871,9	14 026,0	15 069,5	15 377,1	15 305,3	14 886,9
VIEHZWISCHENZAHLUNG IM JUNI						
KAELBER UNTER 3 MONATEN	1 447,8	1 673,7	.	.	.	.
KAELBER BIS UNTER 1/2 JAHR ODER UNTER 220 KG LEBENSGEWICHT .....	.	.	2 749,4	2 718,2	2 647,3	2 584,8
JUNGRINDER						
3 MONATE BIS UNTER 1 JAHR						
MAENNLICH	846,8	1 372,9	.	.	.	.
WEIBLICH	1 615,0	1 620,0	.	.	.	.
1/2 BIS UNTER 1 JAHR						
MAENNLICH .....	.	.	1 259,2	1 285,2	1 303,4	1 300,5
WEIBLICH .....	.	.	1 396,1	1 429,9	1 419,0	1 403,8
1 BIS UNTER 2 JAHRE						
MAENNLICH	631,4	1 244,2	1 480,9	1 474,4	1 580,2	1 598,0
WEIBLICH	1 763,4	1 928,0	2 104,3	2 139,8	2 195,9	2 126,3
ZUM SCHLACHTEN .....	.	.	322,9	326,4	351,1	398,9
NUTZ- UND ZUCHTTIERE .....	.	.	1 781,3	1 813,3	1 844,8	1 727,5
2 JAHRE UND AELTERE TIERE						
MAENNLICH	257,7	289,2	212,4	202,5	211,5	197,1
WEIBLICH						
FAERSEN	721,8	855,6	824,2	825,7	863,4	813,3
ZUM SCHLACHTEN .....	.	.	60,6	58,3	67,9	76,1
NUTZ- UND ZUCHTTIERE .....	.	.	763,5	767,4	795,5	737,3
MILCHKUEHE	5 763,1	5 613,5	5 454,5	5 493,0	5 419,0	5 188,8
AMMEN- UND MUTTERKUEHE .....	.	.	86,2	81,5	86,7	97,8
SCHLACHT- UND MASTKUEHE	78,9	88,3	80,8	66,4	79,8	89,3
INSGESAMT	13 125,9	14 685,3	15 657,9	15 716,5	15 806,3	15 399,8

7 VIEHHALTUNG
7.3 SCHWEINEBESTAND

1 000

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	VIEH- ZAEHLUNG	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
FERKEL	APRIL	.	.	7 229.6	7 227.1	7 668.3	7 618.6
	AUGUST	.	.	6 995.6	7 108.3	7 684.2	7 399.1
	DEZEMBER	4 377.9	5 657.9	6 099.0	6 463.1	6 823.8	6 558.3
JUNGSCHWEINE, BIS UNTER 50KG	APRIL	.	.	5 708.2	5 680.6	5 794.9	5 789.6
	AUGUST	.	.	6 075.6	6 047.8	5 844.5	6 046.0
	DEZEMBER	7 057.7	10 357.0	5 866.0	5 934.2	6 059.3	5 876.0
MASTSCHWEINE, 50 KG UND MEHR ZUSAMMEN	APRIL	.	.	7 855.8	7 963.0	8 410.6	8 260.7
	AUGUST	.	.	8 095.2	8 132.5	8 404.8	8 673.6
	DEZEMBER	2 810.0	2 754.9	7 844.1	8 198.5	8 651.2	8 476.9
50 BIS UNTER 80 KG	APRIL	.	.	4 922.8	5 005.6	5 247.6	5 128.5
	AUGUST	.	.	5 177.3	5 247.6	5 377.3	5 418.7
	DEZEMBER	.	.	4 989.3	5 126.3	5 310.4	5 243.0
80 BIS UNTER 110 KG	APRIL	.	.	2 776.9	2 808.0	3 011.5	3 000.5
	AUGUST	.	.	2 753.0	2 748.7	2 881.9	3 137.9
	DEZEMBER	.	.	2 601.8	2 840.3	3 104.1	3 028.9
110 KG UND MEHR	APRIL	.	.	154.1	149.3	151.6	131.7
	AUGUST	.	.	164.9	136.2	145.6	117.0
	DEZEMBER	.	.	253.0	231.9	236.7	205.0
ZUCHTSAUEN, 50 KG UND MEHR ZUSAMMEN	APRIL	.	.	2 726.3	2 746.2	2 913.9	2 827.5
	AUGUST	.	.	2 789.8	2 773.8	2 907.8	2 802.2
	DEZEMBER	1 499.8	2 131.5	2 635.5	2 731.5	2 852.5	2 652.4
TRAECHTIG	APRIL	.	.	1 748.5	1 753.4	1 862.9	1 796.9
	AUGUST	.	.	1 800.9	1 785.2	1 873.5	1 806.9
	DEZEMBER	912.9	1 306.5	1 712.5	1 782.4	1 867.2	1 727.1
JUNGSAUEN, ZUM 1. MAL TRAECHTIG	APRIL	.	.	414.9	398.1	424.2	384.6
	AUGUST	.	.	404.6	383.8	397.9	366.4
	DEZEMBER	220.2	273.3	345.4	366.1	368.6	330.7
ANDERE SAUEN	APRIL	.	.	1 333.7	1 355.3	1 438.6	1 412.3
	AUGUST	.	.	1 396.3	1 401.4	1 475.6	1 440.6
	DEZEMBER	692.7	1 033.2	1 367.1	1 416.3	1 498.6	1 396.4
NICHT TRAECHTIG	APRIL	.	.	977.7	992.9	1 050.9	1 030.5
	AUGUST	.	.	988.9	988.6	1 034.3	995.2
	DEZEMBER	586.9	825.0	923.1	949.1	985.3	925.3
JUNGSAUEN	APRIL	.	.	264.0	265.0	295.8	289.8
	AUGUST	.	.	285.8	277.6	298.2	287.7
	DEZEMBER	136.7	175.3	244.7	268.1	290.3	265.5
ANDERE SAUEN	APRIL	.	.	713.7	727.9	755.2	740.7
	AUGUST	.	.	703.1	711.0	736.1	707.6
	DEZEMBER	450.2	649.7	678.3	681.0	695.0	659.9
EBER, 50 KG UND MEHR	APRIL	.	.	112.9	114.1	117.7	117.5
	AUGUST	.	.	109.5	114.4	117.3	116.2
	DEZEMBER	41.0	67.6	108.8	112.7	116.3	106.0
INSGESAMT	APRIL	.	.	23 632.7	23 731.0	24 905.5	24 613.7
	AUGUST	.	.	24 065.7	24 176.9	24 958.6	25 037.1
	DEZEMBER	15 786.5	20 968.9	22 553.4	23 435.9	24 503.0	23 669.6

7 Viehhaltung
7.4 Pferdebestand *)
(Viehzählung im Dezember)
1 000

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	1960	1970	1980	1979/84	1984	1986
Ponys und Kleinpferde ¹⁾	99,8	93,0	89,3	86,5
0 - 1 (Fohlen)	15,3	23,1	23,8	22,7	20,9	21,2
1 - 3	35,4	38,8	49,6	48,3	46,0	43,3
3 - 14	512,0	151,5	189,0	184,8	190,3	189,3
14 und älter	149,1	39,2	19,8	20,8	23,7	27,3
Insgesamt ...	711,7	252,5	382,0	369,7	370,2	367,6

*) Ab 1984 werden die Bestände an Pferden nur noch jedes 2. Jahr erhoben. 1) Unter 148 cm Stockmaß.

7.5 Schafbestand
1 000

Gegenstand der Nachweisung	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
----------------------------	------	------	------	---------	------	------

Viehzählung im Dezember

unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)						
männlich	135,3	95,6	} 306,4	318,7	349,6	342,8
weiblich	199,9	166,8				
1 Jahr und älter zur Zucht benutzte						
weibliche Schafe (einschl. Jährlinge)	539,5	486,4	803,0	860,9	961,8	1 003,2
Schafböcke	11,6	14,0	27,1	28,7	31,1	33,1
Hammel und übrige Schafe	150,2	79,7	42,4	37,8	40,3	34,7
Insgesamt ...	1 036,7	842,5	1 178,9	1 246,0	1 382,8	1 413,7

Viehwisenzählung im Juni

unter 1 Jahr (einschl. Lämmer)						
männlich	223,1	207,1	} 655,8	674,2	756,9	781,2
weiblich	283,5	247,2				
1 Jahr und älter zur Zucht benutzte						
weibliche Schafe (einschl. Jährlinge)	607,1	503,1	824,2	866,3	960,2	1 004,0
Schafböcke	9,8	12,0	28,9	27,0	29,2	31,7
Hammel und übrige Schafe	215,0	112,1	48,5	37,3	32,7	41,2
Insgesamt ...	1 338,5	1 081,6	1 557,3	1 604,9	1 779,0	1 858,2

7 Viehhaltung
7.6 Bestand an Geflügel^{*)} und Bienenvölkern
(Viehzählung im Dezember)
1 000

Gegenstand der Nachweisung	1960	1970	1980	1980/85	1985	1986
Legehennen 1/2 Jahr und älter	56 577,3	61 871,3	45 274,9	42 549,1	40 404,1	39 739,5
Junghennen unter 1/2 Jahr 1)		15 207,9	14 960,7	13 694,3	12 506,7	12 671,3
Schlacht- und Masthähne und -hühner 2)		3 665,9	21 521,5	24 024,0	21 515,6	18 146,4	19 712,9
Hühner insgesamt ...	60 243,2	98 600,7	84 259,6	77 759,0	71 057,1	72 123,7
Gänse	1 631,0	490,8	322,9	348,4	346,4	403,1
Enten	1 754,6	1 610,0	1 039,0	1 073,0	1 382,5	1 092,7
Truthühner	359,0	843,7	1 517,6	1 865,6	2 209,5	2 648,7
Bienenvölker	1 423,2	984,0	.	.	.	.

*) Ab 1986 werden die Bestände an Geflügel nur noch jedes 2. Jahr erhoben.

2) Einschl. der hierfür bestimmten Küken und sonstigen Hähne.

1) Einschl. der zur Aufzucht als Legehennen bestimmten Küken.

7.7 Viehbestand nach Großvieheinheiten^{*)}

1 000

Viehart	GV-Umrechnungsschlüssel 1)	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
Pferde unter 3 Jahre ²⁾ ..	0,70	35,5	43,3	121,2	110,1	105,7	.
Pferde 3 Jahre und älter	1,10	727,1	209,8	229,7	228,3	238,3	.
Pferde insgesamt ...	.	762,6	253,1	350,9	338,4	344,0	.
Kälber und Jungrinder unter 1 Jahr	0,30	1 205,6	1 386,7	1 596,8	1 627,2	1 615,4	1 574,6
Jungrinder 1 bis unter 2 Jahre	0,70	1 504,9	1 984,0	2 262,0	2 373,6	2 421,5	2 451,2
2 Jahre und älter 3)	1,00	6 712,7	6 575,5	6 515,3	6 562,1	6 461,4	6 136,6
Rinder insgesamt ...	.	9 423,2	9 946,3	10 374,1	10 562,9	10 498,2	10 162,4
Ferkel	0,02	87,6	113,2	122,0	129,3	136,5	131,2
Jungschweine bis unter 50 kg	0,06	423,5	621,4	352,0	356,0	363,6	352,6
Mastschweine, 50 kg und mehr	0,16	449,6	440,8	1 255,1	1 311,6	1 384,2	1 356,3
Zuchtschweine, 50 kg und mehr	0,30	462,3	659,7	823,3	853,3	890,6	827,5
Schweine insgesamt ...	.	1 422,9	1 835,1	2 552,3	2 650,3	2 774,8	2 667,6
Schafe unter 1 Jahr	0,05	16,8	13,1	15,3	15,9	17,5	17,1
Schafe 1 Jahr und älter .	0,10	70,1	58,0	87,2	92,7	103,3	107,1
Schafe insgesamt ...	.	86,9	71,1	102,6	108,7	120,8	124,2
Ziegen	0,08	28,2	4,0	.	.	.	.
Geflügel zusammen	0,004	256,8	406,2	348,6	316,9	305,1	.

*) Umgerechnet nach den Ergebnissen der Viehzählung im Dezember.

desministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten aufgestellt.

1) Der GV-Umrechnungsschlüssel wurde vom Bun-

2) Ab 1973 einschl. Ponys und Kleinpferde.

3) 1960 und 1970 GV-Umrechnungsschlüssel für Zuchtbullen 1,20.

7 Viehhaltung

7.8 Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz

Gegenstand der Nachweisung	1960	1970	1980	1981/86	1986	1987
-------------------------------	------	------	------	---------	------	------

Viehbestand in 1 000 GV¹⁾ (Dezember-Zählung)

Pferde	762,6	253,1	350,9	338,4	344,0	.
Rinder	9 423,2	9 946,3	10 374,1	10 562,9	10 498,2	10 162,4
Schafe	86,9	71,1	102,6	108,7	120,8	124,2
Ziegen	28,2	4,0	.	.	.	.
Rauhfutterfresser zusammen	10 300,9	10 274,5	10 827,6	11 010,0	10 963,0	10 286,7
Schweine	1 422,9	1 835,1	2 552,3	2 650,3	2 774,8	2 667,6
Geflügel	256,8	406,2	348,6	316,9	305,1	.
Insgesamt ...	11 980,6	12 515,8	13 728,5	13 977,2	14 042,9	12 954,2

Futterfläche in Mill. ha²⁾

Hauptfutterfläche ³⁾	7,09	6,70	5,92	x	5,89	5,79
Zusatzfutterfläche ⁴⁾	0,89	0,90	1,13	x	1,13	1,12
Insgesamt ...	7,98	7,60	7,05	x	7,02	6,91

Futterfläche in ha je GV-Rauhfutterfresser²⁾⁵⁾

Hauptfutterfläche ³⁾	0,69	0,65	0,55	x	0,54	0,56
Zusatzfutterfläche ⁴⁾	0,09	0,09	0,10	x	0,10	0,11
Insgesamt ...	0,77	0,74	0,65	x	0,64	0,67

GV-Rauhfutterfresser je 100 ha Gesamtfutterfläche²⁾⁵⁾

GV-Rauhfutterfresser	129	135	154	x	156	149
---------------------------	-----	-----	-----	---	-----	-----

Viehbesatz je Flächeneinheit²⁾⁶⁾

GV je 100 ha LF	84	92	112	x	117	108
-----------------------	----	----	-----	---	-----	-----

1) GV-Umrechnungsschlüssel siehe Tab. 7.7, S. 66.

2) Infolge Änderung der unteren Erfassungsgrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung sind die Angaben ab 1979 mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar.

3) Dauergrünland, Ackerfutteranbau, Futterhackfrüchte.

4) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrübenfläche.

5) 1987 ohne Pferde.

6) 1987 ohne Pferde und Geflügel.

8 Tierische Erzeugung

8.1 Milcherzeugung und -verwendung

Wirtschaftsjahr Jahr	Milchkuhbestand	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh	Milcherzeugung insgesamt	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)		
				an Molke-reien gelieferte Milch	sonstige Verwendung 1) zusammen	darunter
						verfüttert
1 000	kg	1 000 t				
1960/61	5 751	3 398	19 544	14 610	4 934	1 917
1970/71	5 625	3 814	21 453	18 122	3 331	1 364
1980/81	5 478	4 522	24 772	22 863	1 909	997
1981/82 - 1986/87	5 494	4 709	25 871	23 919	1 952	1 155
1985/86	5 486	4 735	25 979	23 887	2 092	1 320
1986/87	5 234	4 934	25 823	23 609	2 215	1 448
1960	5 673	3 396	19 264	14 344	4 920	1 869
1970	5 752	3 800	21 856	18 379	3 478	1 425
1980	5 460	4 538	24 779	22 824	1 955	1 010
1981/86	5 532	4 683	25 902	23 976	1 926	1 120
1985	5 546	4 629	25 674	23 620	2 054	1 281
1986	5 437	4 847	26 350	24 195	2 156	1 385
1987	5 277	4 631	24 436	22 196	2 240	1 475

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altenteil), verarbeitet zu Landbutter und Land-

käse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

8.2 Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung von Milcherzeugnissen in Molkereien *)

1 000 t

Jahr	Milchanlieferung	Trinkmilchabsatz		Herstellung von Milcherzeugnissen						
		Vollmilch 1)	Mager- und Buttermilch	Butter	Käse einschl. Sauermilchkäse	Speisequark und sonst. Frischkäse	Kondensmilch		Trockenmilch	
							Voll-	Mager-2)	Voll-3)	Mager-
milch										
1960	14 385	2 805	154	406	164	125	370	6	14	78
1970	18 371	2 923	193	494	222	267	433	3	30	344
1980	22 948	3 200	196	576	408	368	469	38	73	590
1981/86	24 002	3 409	184	557	456	413	482	43	73	586
1985	23 637	3 447	166	505	480	433	484	43	72	523
1986	24 196	3 384	165	555	468	455	451	49	71	620
1987	22 181	3 428	173	448	487	468	362	47	83	453

*) Ohne Berlin.

1) Einschl. teilentrahmter Milch.

2) Einschl. teilentrahmter Kondensmilch.

3) Ab 1975 einschl. Milchpulver aus teilentrahmter Milch.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

8 Tierische Erzeugung
8.3 Schlachtungen von Tieren
1 000

Gegenstand der Nachweisung	1960 ¹⁾	1970	1980	1981/86	1986	1987
Rinder (ohne Kälber)						
Gewerbl. Schlachtungen	3 562,3	4 487,0	4 843,9	4 827,5	5 112,2	5 066,5
Hausschlachtungen	75,7	146,2	126,3	118,1	116,7	107,5
Kälber						
Gewerbl. Schlachtungen	2 014,1	1 021,4	646,3	652,4	687,2	710,1
Hausschlachtungen	44,3	35,5	20,6	19,8	19,6	18,6
Schweine						
Gewerbl. Schlachtungen	17 112,0	25 989,3	35 878,7	36 517,3	37 783,0	37 942,1
Hausschlachtungen	3 831,0	3 230,4	2 119,0	1 850,6	1 659,9	1 564,6
Schafe						
Gewerbl. Schlachtungen	583,6	433,9	804,8	690,8	669,3	766,4
Hausschlachtungen	20,1	38,5	141,5	166,0	163,1	178,7
Ziegen						
Gewerbl. Schlachtungen	32,4	4,0	1,7	2,1	2,2	2,4
Hausschlachtungen	17,8	4,3	2,9	3,6	4,2	4,9
Pferde						
Gewerbl. Schlachtungen	78,7	15,3	24,4	23,4	18,2	16,9
Hausschlachtungen	0,0	0,0	0,6	0,4	0,3	0,3

1) Ohne Tiere aus der DDR.

8.4 Schlachtmenge insgesamt
t

Gegenstand der Nachweisung	1960 ¹⁾	1970	1980	1981/86	1986	1987
Rinder (ohne Kälber)						
Gewerbl. Schlachtungen	928 552	1 235 960	1 458 045	1 454 231	1 577 690	1 560 684
Hausschlachtungen	18 989	38 620	35 852	33 189	33 643	31 069
Kälber						
Gewerbl. Schlachtungen	95 211	79 155	70 870	74 718	82 318	86 812
Hausschlachtungen	2 061	2 724	2 080	1 993	2 012	1 954
Schweine						
Gewerbl. Schlachtungen	1 487 662	2 275 040	2 997 502	3 044 514	3 167 099	3 205 290
Hausschlachtungen	406 091	339 195	216 135	188 758	169 306	159 590
Schafe						
Gewerbl. Schlachtungen	14 659	9 810	18 036	14 566	13 570	15 577
Hausschlachtungen	505	936	3 370	3 632	3 495	3 776
Ziegen						
Gewerbl. Schlachtungen	583	79	28	41	41	45
Hausschlachtungen	326	84	52	68	75	88
Pferde						
Gewerbl. Schlachtungen	21 835	4 629	6 231	6 269	4 873	4 566
Hausschlachtungen	6	3	156	115	89	76
Schlachtmenge insgesamt						
Gewerbl. Schlachtungen .	2 548 502	3 604 673	4 550 712	4 594 337	4 845 591	4 872 974
Hausschlachtungen	427 978	381 563	257 645	227 753	208 621	196 554

1) Ohne Tiere aus der DDR.

8 Tierische Erzeugung

8.5 Eiererzeugung

8.5.1 Kalenderjahre

Mill.

Monat	1960 ¹⁾	1970	1980	1980/85	1985	1986
Januar	584	1 232	1 145	1 134	1 140	1 100
Februar	683	1 209	1 104	1 081	1 095	1 060
März	850	1 352	1 187	1 152	1 170	1 140
April	874	1 376	1 219	1 182	1 200	1 170
Mai	810	1 353	1 217	1 169	1 180	1 140
Juni	712	1 331	1 149	1 126	1 170	1 130
Juli	644	1 305	1 024	1 051	1 040	1 000
August	614	1 303	1 047	1 040	1 015	980
September	578	1 255	1 108	1 042	1 010	980
Oktober	509	1 212	1 103	1 066	1 030	1 010
November	507	1 224	1 073	1 066	1 035	1 015
Dezember	530	1 225	1 104	1 087	1 065	1 040
Insgesamt ...	7 895	15 377	13 480	13 196	13 150	12 765

1) Ohne Berlin.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

8.5.2 Wirtschaftsjahre

Mill.

1960/61	1970/71	1980/81	1979/80 - 1984/85	1984/85	1985/86
8 028	15 365	13 315	13 224	13 370	12 935

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

8.6 Fetthanfall aus inländischer Erzeugung^{*)} ohne Schlachtfette aus Hausschlachtungen und ohne Buttererzeugung in landwirtschaftlichen Betrieben

t Reinfett

Jahr Monat	Gesamtfett- anfall	Ölanfall aus Ver- arbeitung von Ölsaaten 1)	Fette aus gewerb- lichen Schlach- tungen 2) 4)	Butter ³⁾	Fischöl ¹⁾
1970	820 626	38 955	359 177	414 587	7 907
1975	867 095	39 908	385 299	435 509	6 379
1980	1 055 389	106 599	459 445	484 116	5 229
1981/86	1 135 147	194 560	464 408	469 408	6 771
1986	1 232 183	265 667	489 907	469 629	6 980
1987	1 160 282	278 177	490 505	385 336	6 264
davon (1987):					
Januar	85 741	5 049	41 957	37 970	765
Februar	85 314	13 586	37 981	33 191	556
März	98 039	18 838	42 661	36 005	535
April	105 680	25 239	39 675	40 128	638
Mai	108 441	24 471	39 525	43 867	578
Juni	92 233	10 176	41 762	39 748	547
Juli	84 346	11 724	40 210	31 933	479
August	111 599	42 067	40 605	28 557	370
September	107 049	41 454	41 509	23 745	341
Oktober	106 117	38 479	43 122	23 977	539
November	88 354	24 121	42 213	21 592	428
Dezember	87 369	22 973	39 284	24 623	489

*) Fetthanfall nur für Zwecke der Ernährung.

1) Raps und Rübsen, ab 1986 einschl. Sonnenblumen. Für die Umrechnung von Rohöl auf Reinfettwert sind bei pflanzlichen Ölen sowie bei Fischöl 92 % zugrunde gelegt worden.

2) Nach der amtlichen Schlachtungsstatistik berechnet, es wurde bei Rindern ein Anteil von 5,23 %, bei Kälbern von 2,57 % und bei Schweinen einschl. Innereienfett von 13,2 % des Schlachtgewichts zugrunde gelegt.

3) Reinfettausbeute bei Butter 83 %.

4) Ab 1980 Neuberechnung aufgrund der Revision der durchschnittlichen Schlachtgewichte im Rahmen der Schlachtungsstatistik. Ab 1980 ohne Anfall von Pferdefett.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

8 Tierische Erzeugung

8.7 Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken

1 000

8.7.1 Eingelegte Bruteier

Jahr	Zur Erzeugung von						
	Hühnerküken der				Enten-	Gänse-	Trut- hühner-
	Legerassen		Mastrassen				
zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	küken			
1965 .....	.	125 455	.	77 373	.	.	.
1970	5 935	134 517	5 918	207 753	.	.	.
1980	3 798	111 821	11 129	317 580	6 241	599	7 879
1981/86 ..	5 290	105 787	13 264	293 982	6 405	709	10 389
1985	5 765	103 080	13 495	268 430	6 972	663	11 826
1986	6 162	96 589	15 350	269 939	8 267	694	12 953
1987	6 257	99 193	17 532	278 748	8 648	905	14 302

8.7.2 Geschlüpfte Küken

Jahr	Hühnerküken					Enten-	Gänse-	Trut- hühner-
	Legerassen		Mastrassen		aussor- tierte Hahnen-			
	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs-	Ge- brauchs- lege-	weibliche Zucht- und Vermeh- rungs- küken	männliche u. weibliche Gebrauchs- schlacht-		küken		
1965 .....	.	51 453	.	60 962	.	4 770	403	197
1970	1 592	52 361	1 727	158 014	.	4 760	462	3 036
1980	1 199	42 088	4 070	256 748	4 553	4 287	379	5 384
1981/86 ..	1 515	40 970	5 420	238 630	6 731	4 385	484	7 091
1985	1 506	39 690	5 365	217 629	6 208	4 631	438	8 027
1986	1 828	38 150	6 766	219 261	7 242	5 862	461	8 864
1987	1 972	38 918	8 252	226 302	8 063	6 235	573	10 081

8.8 Geschlachtetes Geflügel

t

8.8.1 Nach Geflügelarten

Jahr	Insgesamt	Davon					Frisch abgegeben	
		Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Trut- hühner		Perl- hühner
1965	64 265	48 826	11 105	3 944	191	199	.	15 491
1970	183 846	146 671	22 772	4 339	128	9 936	.	30 756
1980	320 521	246 548	30 043	7 002	800	36 127	0	86 220
1981/86 ..	317 123	223 684	33 850	9 137	1 526	48 925	1	111 253
1985	310 767	209 439	34 748	10 430	1 566	54 582	1	120 140
1986	330 821	214 864	33 977	12 531	2 433	67 015	1	137 002
1987	355 478	232 011	32 607	13 113	3 211	74 534	3	153 877

8.8.2 Nach Herrichtungsformen und Angebotszustand 1987

Geflügelart	Herrichtungsform				Angebotszustand		
	einschl. Herz, Leber, Muskel- magen sowie Hals	ohne	andere Her- richtungs- formen	zerteilt	darunter		
					frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren	
Jungmasthühner	117 176	68 929	-	45 906	76 758	155 252	
Suppenhühner	11 351	11 885	-	9 371	10 404	20 800	
Enten	12 489	422	-	201	1 715	11 397	
Gänse	3 210	0	-	1	748	2 463	
Truthühner	14 711	6 570	100	53 153	64 249	10 250	

9 Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung

9.1 Schlacht tier- und Fleischschau bei Tieren inländischer Herkunft 1986 *)

Beanstandungsgrund ¹⁾ Beurteilung	Kälber	Rinder (außer Kälbern)	Schweine	Schafe	Ziegen	Ein- hufer
Beanstandungen geschlachteter Tiere ²⁾						
Untauglich						
Milzbrand	-	7	24	-	-	-
Rauschbrand	-	7	1	1	-	-
Tollwut	-	13	-	4	-	2
Blutvergiftungen	584	2 658	8 146	94	5	26
Fleischvergiftungserreger	350	743	432	8	-	10
Rotlauf der Schweine	x	x	506	x	x	x
Ferkelgrippe	x	x	1 371	x	x	x
Schweinepest	x	x	7	x	x	x
Gelbsucht	195	712	4 161	126	1	13
Hochgradige Wässerigkeit oder starke Verfärbung	675	3 113	12 362	254	3	69
Geschwülste oder Abszesse	321	1 423	19 196	78	1	20
Trichinose 3)	x	x	8	x	x	x
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	182	1 788	3 921	49	1	17
Maltafieber	-	-	3	-	-	1
Listeriose	4	205	-	9	-	-
Mieschersche Schläuche	-	49	22	-	-	-
Generalisierte Tuberkulose	1	12	236	2	-	-
Rückstände (§ 32 (1) AB.A)	395	1 461	1 224	11	-	46
Sonstige Mängel (ausgenommen Finnen)	855	3 239	23 248	278	2	80
Insgesamt ...	3 562	15 430	74 868	914	13	284
Bedingt tauglich						
Tuberkulose	12	761	4 519	14	-	-
Brucellose	2	76	203	-	-	-
Rotlauf der Schweine	x	x	6 213	x	x	x
Ferkelgrippe	x	x	7 978	x	x	x
Schweinepest	x	x	1 363	x	x	x
Verunreinigungen mit Milzbrand-, Rotz- oder Fleischvergiftungserregern	12	22	94	-	-	-
Fleischvergiftungserreger (§ 36 Nr. 7 AB.A)	76	255	205	-	-	1
Milzbrand	x	x	-	x	x	x
Sonstige Mängel (ausgenommen Finnen)	124	791	2 642	3	1	2
Insgesamt ...	226	1 905	23 217	17	1	3
Minderwertig						
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	430	5 634	58 389	74	8	30
Farbabweichungen	524	5 097	29 606	121	2	24
Wässerigkeit	1 587	11 898	43 416	286	5	101
Verminderte Haltbarkeit	1 850	18 505	30 162	217	5	98
Unreife oder nicht genügende Entwicklung der Kälber	388	x	x	x	x	x
Unvollkommenes Ausbluten	469	4 471	16 490	59	-	53
Sonstige Mängel	926	7 532	17 797	111	5	50
Insgesamt ...	6 174	53 137	195 860	868	25	356
Als untauglich beurteilte Fleischteile						
Strahlenpilz-, Traubenpilzkrankheit, Geschwülste	408	22 177	95 729	226	-	14
Leberegel	562	363 745	35 043	33 248	44	14
Lungenwürmer	155	22 068	43 160	190 361	373	x
Hülsenwürmer	91	3 292	353 767	5 146	23	10
Gehirnblasenwürmer	4	55	x	4	-	-
Veränderungen (§ 34 Abs. 1 Nr. 20 AB.A)	x	x	70 119	x	x	x
Örtliche Veränderungen (§ 34 Abs. 1 Nr. 9 AB.A)	4 535	18 283	160 120	426	4	43
Rückstände (§ 34 Abs. 2a und 2b AB.A)	1 476	8 653	12 313	246	-	338
Sonstige Mängel an Organen	72 621	633 832	17 124 548	70 553	322	2 831
Sonstige Mängel am Tierkörper	16 118	114 732	786 401	8 664	6	363
Insgesamt ...	95 970	1 186 837	18 681 200	308 874	772	3 613

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind nicht aufgeführt.

1) Die angeführten Paragraphen beziehen sich auf die Ausführungsbestimmung A über die Untersuchung und gesundheitspolizeiliche Behandlung der Schlachttiere

und des Fleisches bei Schlachtungen im Inland (AB.A).

2) Ausschl. der Beanstandungen wegen Finnen.

3) Außerdem 56 856 Wildschweine und 2 352 sonstige Tiere auf Trichinen untersucht; 1 Wildschwein wegen Trichinen als untauglich beurteilt.

9 Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung

9.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren
inländischer Herkunft 1986^{*)}

Art der Untersuchung Beanstandungsgrund	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Puten	Perl- hühner
Untersuchtes Schlachtgeflügel						
Stück						
Im Herkunftsbetrieb untersucht	203 990 551	18 571 935	6 029 001	242 572	5 116 034	16 511
Nur im Schlachtbetrieb untersucht	18 759 854	11 097 088	1 281 604	121 856	1 672 928	-
Insgesamt ...	222 750 405	29 669 023	7 310 605	364 428	6 788 962	16 511
darunter weitergehend untersucht:						
mikrobiologisch	29	60	7	-	-	-
auf Rückstände	36	521	18	-	-	-
sonstig	564	3 595	46	5	3	-
Untersuchtes Geflügelfleisch						
kg						
Untersuchtes Geflügelfleisch	211 250 938	30 583 971	12 827 927	859 067	70 064 116	1 239
darunter:						
mikrobiologisch untersucht	205	74	15	-	-	-
stichprobenweise auf Rückstände untersucht	219	885	29	-	1 071	-
wegen begründeten Verdachts auf Rückstände untersucht	2	-	-	-	-	-
auf Fremdwasser untersucht	33 135	5 837	40	-	-	-
sonstig	2 179	2 436	102	24	18	-
Als untauglich beurteilte ganze Tierkörper (einschließlich der Nebenprodukte der Schlachtung)						
kg						
Salmonellose	-	-	40	-	-	-
Aspergillose, Blackhead, Colibazillose- Mykoplasmosen, Gänseinfluenza, Entenhepati- tis, Leukose, Pocken, Pseudotuberkulose, Toxoplasmose, Tuberkulose, Rotlauf	57 863	5 676	46	-	26 579	-
Bakteriämien oder Virämien, soweit sie nicht bereits vorhergehend genannt sind	116 640	23 405	83	74	2 133	-
Vergiftung	-	4	-	-	9	-
Natürlicher Tod, Schlachtung in der Agonie, unvollkommenes Ausbluten	345 973	100 520	18 901	641	126 582	1
Umfangreiche Verletzungen oder umfangreiche blutige oder wässrige Durchtränkung	248 331	55 228	6 905	88	53 600	-
Bauchwassersucht, Gelbsucht, bösartige oder multiple Geschwülste, multiple Abszesse, ausgebreiteter Parasitenbefall in der Unterhaut oder in der Muskulatur	251 040	148 930	20 959	900	115 313	5
Verschmutzung, die auch durch gründliche Reinigung nicht beseitigt werden kann	16 160	4 433	1 831	31	1 467	-
Hochgradige Abmagerung	466 343	82 143	16 489	1 286	55 264	1
Zersetzungs Vorgänge, erhebliche Abweichungen hinsichtlich Farbe, Geruch, Geschmack, Konsistenz, vor allem Wasserigkeit	99 998	47 229	729	195	26 389	-
Sonstige Gründe	134 574	10 807	496	103	1 467	-
Insgesamt ...	1 736 922	478 375	66 479	3 318	408 803	7
Als untauglich beurteilte veränderte Organe oder veränderte Teile des Tierkörpers						
kg						
Parasitenbefall	1 128	143	51	2	26	-
Örtlich begrenzte Geschwülste	13 092	13 619	536	113	17 311	-
Örtlich begrenzte Verletzungen, Entzündungen oder abgekapselte Abszesse	400 130	83 328	2 551	675	279 900	-
Mißbildungen, Schwund einzelner Muskeln oder Organe	7 350	2 306	342	172	1 883	-
Vereinzelte fremdartige Ablagerungen wie Kalk- oder Farbablagerungen	15 503	5 642	23	2	562	-
Sonstige Gründe	96 374	3 230	3 507	2 202	15 664	-
Insgesamt ...	533 577	108 268	7 010	3 166	315 346	-

*) Tatbestände, zu denen keine Daten anfielen, sind nicht aufgeführt.

10 Fischerei

10.1 Strukturdaten der Binnenfischerei 1981 *)

10.1.1 Betriebe mit Fluß-, Seenfischerei und Netzgehegehaltung

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Befischte Gewässerfläche von ... bis unter ... ha			
		unter 10	10 - 50	50 - 100	100 und mehr
Zahl der Betriebe					
Fluß- und Seenfischerei	717	270	183	64	200
ausschließlich Flußfischerei	424	205	124	42	53
ausschließlich Seenfischerei	265	63	47	21	134
beide Fischereibetriebszweige	28	2	12	1	13
Befischte Gewässerfläche (ha)					
Fluß- und Seenfischerei	94 822	1 144	5 444	4 541	73 693
ausschließlich Flußfischerei	31 151	850	4 020	2 952	23 329
ausschließlich Seenfischerei	47 154	275	1 088	1 508	44 283
beide Fischereibetriebszweige	6 517	19	336	81	6 081
Fangergebnis der Fluß- und Seenfischerei insgesamt (kg)					
Fangmengen zusammen	2 702 638	314 682	284 160	127 968	1 975 828
Speisefische	2 274 091	301 287	269 464	97 106	1 606 234
Aal	343 078	11 571	59 464	18 338	253 705
Hecht	64 427	4 136	10 164	4 433	45 694
Barsch	54 292	932	2 721	1 442	49 197
Zander	45 516	1 794	5 500	1 800	36 422
Karpfen	67 252	18 218	23 638	7 715	17 681
Schleie	23 253	3 842	7 717	2 747	8 947
Coregonen (Maränenartige)	470 820	92	770	11 406	458 552
Salmoniden (Forellenartige)	380 503	237 283	72 674	16 938	53 608
Weißfische	663 970	21 347	81 542	31 730	529 351
sonstige	160 980	2 072	5 274	557	153 077
Satzfische	87 212	8 550	10 595	16 322	51 745
Fische zur sonstigen Verwendung	340 405	4 815	4 021	14 500	317 069
Krebse	930	30	80	40	780

10.1.2 Betriebe mit Teichwirtschaft und Fischzucht einschließlich Behälterhaltung

10.1.2.1 Betriebe nach Art und Größe der Teichfläche ¹⁾

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Teichfläche von ... bis unter ... ha							
		insgesamt	unter 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
Betriebe ausschließlich mit Forellenteichwirtschaft									
Betriebe	Anzahl	1 932	1 583	197	114	28	10	-	-
Teiche	Anzahl	11 246	5 813	2 027	2 162	793	451	-	-
Teichfläche	ha	1 227	349	259	309	179	131	-	-
Wasserfläche	ha	567	174	116	135	79	63	-	-
Betriebe ausschließlich mit Teichwirtschaft für Karpfen und sonstige Fischarten									
Betriebe	Anzahl	5 536	3 330	993	731	233	133	70	46
Teiche	Anzahl	16 754	5 523	2 748	3 270	1 678	1 252	1 063	1 220
Teichfläche	ha	13 669	1 228	1 283	2 153	1 555	1 814	2 108	3 528
Wasserfläche	ha	10 294	882	903	1 574	1 152	1 415	1 662	2 706
Betriebe mit beiden Teichwirtschaftszweigen									
Betriebe	Anzahl	1 497	917	259	197	62	25	20	17
Teiche	Anzahl	10 011	3 284	1 651	1 985	1 031	526	725	809
Teichfläche	ha	4 741	336	346	584	438	362	567	2 108
Wasserfläche	ha	3 451	211	217	355	286	262	445	1 675
Betriebe mit Teichwirtschaft und Fischzucht einschließlich Behälterhaltung insgesamt									
Betriebe insgesamt	Anzahl	8 981	5 846	1 449	1 042	323	168	90	63
Betriebe mit Teichfläche	Anzahl	8 965	5 830	1 449	1 042	323	168	90	63
Teiche	Anzahl	38 011	14 620	6 426	7 417	3 502	2 229	1 788	2 029
Teichfläche	ha	19 637	1 913	1 888	3 046	2 172	2 307	2 675	5 636
Wasserfläche	ha	14 312	1 267	1 236	2 064	1 517	1 740	2 107	4 381

*) Ergebnis der Binnenfischereierhebung 1981/82. - Ohne Bodensee- und ohne Sport- und Hobbyfischerei.

1) Wasserfläche einschl. Dämme, verlandeter Teiche, usw.

10 Fischerei

10.1 Strukturdaten der Binnenfischerei 1981 *)

10.1.2 Betriebe mit Teichwirtschaft und Fischzucht einschließlich Behälterhaltung

10.1.2.2 Fischerzeugung

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Teichfläche ¹⁾ von ... bis unter ... ha							
		insgesamt	unter 1	1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 und mehr
Betriebe insgesamt									
Betriebe	Anzahl	8 981	5 846	1 449	1 042	323	168	90	63
Und zwar Betriebe mit Erzeugung von:									
Eiern									
Betriebe	Anzahl	368	137	67	88	25	17	18	16
Regenbogenforellen	1 000 St	168 454	23 160	17 818	60 391	31 850	15 825	11 030	8 380
Bachforellen und sonstige									
Salmoniden	1 000 St	37 515	2 584	5 980	11 015	8 532	5 400	3 564	440
Karpfen	1 000 St	115 845	1	2 324	370	1 000	13 350	47 800	51 000
Schleien	1 000 St	5 239	4	15	380	104	95	2 441	2 200
Sonstige	1 000 St	247 758	212 655	300	-	2 100	2 213	20 730	9 760
vorgestreckter Brut und Setzlingen									
Betriebe	Anzahl	1 157	532	228	205	69	52	36	35
Regenbogenforellen	1 000 St	91 592	19 852	14 276	31 388	12 226	9 798	1 782	2 270
Bachforellen und sonstige									
Salmoniden	1 000 St	17 821	1 765	2 905	7 117	2 905	1 412	1 217	500
Karpfen	1 000 St	41 440	1 687	1 453	1 273	5 134	2 313	12 848	16 732
Schleien	1 000 St	3 354	3	4	58	32	89	1 038	2 130
Sonstige	1 000 St	145 548	99 731	54	20 066	1 167	2 032	12 630	9 868
1-sömmerigen Setzlingen									
Betriebe	Anzahl	2 199	947	431	432	180	93	69	47
Regenbogenforellen	1 000 St	43 105	8 316	7 790	13 424	5 545	2 959	3 823	1 248
Bachforellen und sonstige									
Salmoniden	1 000 St	13 098	960	2 342	2 365	5 605	1 177	594	55
Karpfen	1 000 St	20 539	1 172	1 361	4 560	2 173	1 421	3 185	6 667
Schleien	1 000 St	5 255	34	103	1 704	53	335	364	2 662
Sonstige	1 000 St	12 975	48	59	261	1 300	1 168	712	9 427
2-sömmerigen Satzfishen									
Betriebe	Anzahl	3 515	1 764	656	630	220	118	74	53
Regenbogenforellen	kg	1 326 061	275 717	200 365	330 721	208 920	161 574	31 914	116 850
Bachforellen und sonstige									
Salmoniden	kg	226 133	37 929	35 933	37 555	70 495	39 650	3 571	1 000
Karpfen	kg	1 797 428	155 614	155 454	251 833	187 902	195 600	227 931	623 094
Schleien	kg	178 093	4 196	5 510	12 947	8 025	15 993	24 641	106 781
Sonstige	kg	84 128	1 157	781	1 784	1 695	32 375	6 806	39 530
3- und mehrsömmerigen Satzfishen									
Betriebe	Anzahl	918	401	191	152	66	42	34	32
Regenbogenforellen	kg	297 060	65 182	50 555	104 314	49 000	19 000	6 009	3 000
Bachforellen und sonstige									
Salmoniden	kg	49 595	3 855	18 090	13 250	13 000	-	1 400	-
Karpfen	kg	706 887	39 173	49 544	72 743	47 718	65 505	122 621	309 583
Schleien	kg	126 839	1 637	4 532	4 570	2 360	10 433	21 026	82 281
Sonstige	kg	28 806	1 181	871	2 900	712	790	7 502	14 850
Speisefischen									
Betriebe	Anzahl	7 173	4 615	1 170	859	262	142	72	53
Regenbogenforellen	kg	5 637 280	1 318 020	1 063 115	1 809 363	653 158	450 884	140 140	202 600
Bachforellen und sonstige									
Salmoniden	kg	331 038	39 372	38 145	41 671	8 800	202 550	500	-
Karpfen	kg	3 295 317	482 775	396 277	618 228	399 185	343 542	378 360	676 950
Schleien	kg	112 198	9 984	7 799	17 021	7 687	17 917	10 600	41 190
Sonstige	kg	101 807	58 934	3 766	17 706	2 164	11 630	4 407	3 200

*) Ergebnis der Binnenfischereierhebung 1981/82. - Ohne Sport- und Hobbyfischerei.

1) Wasserfläche einschl. Dämme, verlandeter Teiche, usw.

10 Fischerei

10.2 Hochsee- und Küstenfischerei

10.2.1 Fangergebnis nach Fischereibetriebsarten

Jahr	Insgesamt		Große Hochsee- fischerei 1)			Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		
	1 000 t	Mill. DM	1 000 t	%	Mill. DM	1 000 t	%	Mill. DM
1960	644,4	262,2	X	x	219,2	x	x	42,9
1970	591,4	345,2	414,0	70,0	270,6	177,4	30,0	74,7
1980	286,9	304,4	194,9	68,0	209,9	91,9	32,0	94,5
1981/86 .	249,2	308,7	145,4	58,3	194,8	103,9	41,7	113,9
1986	161,3	237,5	67,4	41,8	122,0	93,9	58,2	115,5
1987	159,6	229,5	74,5	46,7	116,1	85,1	53,3	113,4

1) Einschl. Loggerfischerei.

10.2.2 Fangergebnis nach wichtigsten Fischarten

1 000 t

Jahr	Insgesamt	Hering	Kabeljau und Dorsch	Schell- fisch	See- lachs- (Köhler)	Rot- barsch	Krabben und Krebse	Muscheln	Son- stige 1)
1960	644,4	190,6	110,5	10,9	59,7	152,6	24,8	13,2	82,1
1970	591,4	166,3	174,3	8,9	60,4	71,6	38,4	9,6	61,9
1980	286,9	10,1	58,9	2,6	23,8	53,0	15,5	12,8	110,3
1981/86 .	249,2	18,5	60,5	2,3	22,4	37,3	15,3	31,9	61,0
1986	161,3	13,3	40,8	2,2	26,4	15,2	16,1	30,1	17,3
1987	159,6	12,1	36,9	3,7	27,0	13,5	15,9	29,8	20,6

1) Einschl. sonstiger Meerestiere.

10.2.3 Fangergebnis nach Fanggebieten (einschl. Anlandungen im Ausland)

1 000 t

Anlande- jahr	Insgesamt	Nord- see 1)	West- brit. Ge- wässer	Ost- see	Fär- öer	Nörd- lich der Azoren	Is- land	Norwe- gische Küste 2)	Grön- land	La- bra- dor	Neu- fund- land 3)	Son- stige Fang- gebiete
1960	664,0	x	x	x	x	-	x	x	x	x	x	x
1970	597,7	147,0	19,7	37,9	5,1	-	111,8	37,8	76,5	50,5	110,7	0,6
1980	299,5	86,5	41,2	28,5	13,6	9,1	-	26,7	75,5	5,6	0,8	11,9
1981/86 .	262,1	99,4	31,0	34,0	6,9	5,7	-	14,2	48,4	3,3	6,4	12,8
1986	177,5	90,9	13,0	29,3	5,7	-	-	19,4	11,0	6,5	1,6	-
1987	175,9	88,6	20,2	25,2	3,4	0,0	-	20,5	10,5	3,1	4,4	-

1) Einschl. Skagerrak, Kattegat, Kanal.

2) Einschl. Barentssee, Bäreninsel.

3) Einschl. Neuschottland, Neuengland, Neu-Jersey.

10.2.4 Durchschnittserlöse der wichtigsten für den menschlichen Verzehr abgegebenen Fischarten

Pf je kg Anlandegewicht

Jahr	Frischfisch				Tiefkühlfisch (Filet)			
	Hering	Kabeljau und Dorsch	Seelachs (Köhler)	Rot- barsch	Hering	Kabeljau	Seelachs (Köhler)	Rot- barsch
1960	41,1	53,2	60,2	57,8	-a)	126,2	103,4	134,1
1970	55,8	75,5	65,2	99,7	130,8	177,0	165,8	203,0
1980	76,6	134,7	153,3	176,8	258,1	431,1	369,3	320,1
1985	53,7	205,6	133,4	234,1	144,9	577,7	385,2	484,5
1986	57,0	232,4	158,4	239,2	137,2	644,4	453,3	619,1
1987	61,2	224,8	147,2	232,1	139,4	638,9	443,3	565,2

a) Keine Produktion an Bord der Schiffe.

11 Nahrungs- und Futtermittelverbrauch

11.1 Inlandserzeugung in Prozent des Gesamtverbrauchs an Nahrungs- und Futtermitteln
(Selbstversorgungsgrad) *)

Nahrungsmittel	1960/61	1970/71	1980/81	1984/85	1985/86	1986/87
Pflanzliche Erzeugnisse ¹⁾						
Getreide	79	70	92	99	95	97
Weizen und Roggen	84	82	107	107	99	105
Hart- und Weichweizen	75	78	108	106	98	105
Roggen	99	92	106	117	105	106
Sonstiges Getreide	73	62	82	93	93	90
Hülsenfrüchte	25	43	23	16	21	29
Kartoffeln	98	95	81	90	93	93
Zucker (Weißzuckerwert) ²⁾	90	87	123	132	140	148
Gemüse ³⁾	69	47	34	37	39	38
Obst ³⁾⁴⁾	71	54	56	57	51	56
Nahrungsfette insgesamt	-	-	67	71	75	74
darunter pflanzliche Öle und Fette 5)	-	-	14	28	33	33
Tierische Erzeugnisse ⁶⁾						
Fleisch und Fleischerzeugnisse	85	86	88	91	89	93
Rindfleisch	83	91	107	122	116	125
Schweinefleisch	93	92	88	87	86	88
Geflügelfleisch	43	51	61	61	60	61
Innereien	77	92	89	89	90	97
Fische und Fischerzeugnisse (Fanggewicht)	70	74	43	44	31	25
Milch und Milcherzeugnisse						
Konsummilch und Frischmilch- erzeugnisse (ohne Sahne) ...	100	100	101	103	104	104
Kondensmilch	98	96	131	139	150	147
Vollmilchpulver 7)	68	94	135	143	141	136
Magermilchpulver	96	182	238	231	263	317
Käse 8)	61	74	93	97	102	101
Frischkäse .....	.	98	99	102	103	105
Butter	-	-	132	134	112	118
Tierische Fette ⁹⁾	-	-	129	128	116	120
Eier und Eierzeugnisse	59	85	72	73	73	72
Nahrungsmittelverbrauch insgesamt (gewogen über die Getreideeinheit)						
Mit Erzeugung aus Auslands- futter	77	81	91	94	95	94 ^{a)}
Ohne Erzeugung aus Auslands- futter	70	67	75	78	79	80 ^{a)}

*) Selbstversorgungsgrad = Inlandserzeugung in % des Verbrauchs für Nahrung, Futter, industrielle Verwertung, Saatgut, Marktverluste.

- 1) Inlandserzeugung abzüglich Ernteschwund (außer Getreide).
- 2) Verbrauch einschl. Futterzucker aus Einfuhren.
- 3) Einschl. eingeführte Erzeugnisse in Frischgewicht.

- 4) Einschl. tropischer Früchte, ohne Schalenobst, Trocken- und Zitrusfrüchte.
- 5) Einschl. Fischöl und des bei der Margarineherstellung verwendeten Feintalgs.
- 6) Ab 1980/81 Kalenderjahre (1980, 1984, 1985, 1986).
- 7) Einschl. sonstiger Trockenmilcherzeugnisse.
- 8) Einschl. Schmelzkäse (Produktgewicht).
- 9) Butter und Schlachtfette.
- a) Vorläufig.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

11 Nahrungs- und Futtermittelverbrauch

11.2 Verbrauch von Nahrungsmitteln je Kopf der Bevölkerung

kg je Kopf und Jahr

Nahrungsmittel	1960/61	1970/71	1980/81	1985/86	1986/87
Pflanzliche Erzeugnisse					
Getreideerzeugnisse (Mehlwert)	79,8	66,0	67,8	74,3	74,4
Weizen- und Roggenmehl	77,3	61,8	63,2	65,0	64,7
Hart- und Weichweizenmehl	55,5	46,5	49,2	51,7	51,8
Roggenmehl	21,8	15,3	14,0	13,3	12,9
Erzeugnisse aus sonstigem					
Getreide 1)	2,5	4,2	4,6	9,3	9,7
Reis (geschliffen einschl. Bruchreis)	1,5	1,6	2,0	2,5	2,5
Hülsenfrüchte	1,5	1,1	1,0	1,0	1,1
Kartoffeln	132,0	102,0	80,5	77,7	72,3
Kartoffelstärke	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4
Zucker, einschl. Rübensaft (Weiß- zuckerwert)	30,3	34,3	35,6	36,7	34,9
Glukose 2)	1,5	2,8	3,6	4,3	4,4
Isoglukose 2) .....	.	.	.	0,7	0,6
Honig	0,9	1,0	1,1	1,3	1,4
Kakaomasse	1,7	2,1	2,2	2,3	2,3
Gemüse 3)4)	52,6	63,8	64,2	75,1	77,4
Frischobst 3)4)5)	94,2	93,0	84,0	77,7	94,4
Zitrusfrüchte 4)6)	17,0	21,5	28,2	29,5	34,8
Schalenfrüchte	1,8	2,1	2,8	3,3	3,6
Trockenobst	1,5	1,2	1,2	1,3	1,5
Pflanzliche Öle und Fette, tierische Öle 7)	12,5	13,2	13,9	13,6	13,7
darunter Margarine in Produkt- gewicht	10,7	8,9	8,3	7,9	7,7
Tierische Erzeugnisse⁸⁾					
Fleisch und Fleischerzeugnisse					
(Schlachtgewicht) 9)	59,7	79,0	100,5	100,5	102,0
Rindfleisch	17,7	22,1	22,8	21,4	21,8
Kalbfleisch	1,8	2,2	1,9	1,7	1,7
Schweinefleisch	30,2	40,2	58,2	60,1	61,1
Schaf- und Ziegenfleisch	0,3	0,2	0,9	0,9	0,8
Innereien	4,4	4,7	5,6	5,7	5,6
Geflügelfleisch	4,4	8,6	9,9	9,7	10,1
sonstiges Fleisch (Pferde-, Kaninchen-, Wildfleisch)	0,9	1,0	1,2	1,1	1,0
Fische und Fischerzeugnisse (Fang- gewicht)	11,0	11,4	11,2	11,9	13,2
Milch und Milcherzeugnisse					
Konsummilch 10)	103,2	92,5	84,5	87,7	87,7
dar. Mager- und Buttermilch	8,2	7,3	4,9	3,2	2,9
Sahne	2,2	3,5	5,0	5,9	6,0
Kondensmilch	6,8	7,7	6,3	5,8	5,6
Vollmilchpulver 11)	0,8	1,7	1,5	1,4	1,5
Magermilchpulver	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Ziegenmilch	2,9	0,2	0,1	0,1	0,1
Käse 12)	7,5	10,2	13,7	15,8	16,2
dar. Frischkäse	2,5	4,7	6,0	6,9	7,1
Butter	8,5	8,3	7,1	7,6	7,9
Tierische Fette 13)	12,7	13,4	12,3	13,0	13,5
Eier und Eierzeugnisse in Schalen- eiwert					
kg	13,1	16,3	17,2	17,0	16,5
Stück	229	280	285	280	272

- 1) Ab 1985/86 einschl. Glukose und Isoglukose auf Getreidegrundlage.
- 2) Verbrauch in "Erzeugnisse aus sonstigem Getreide" bereits enthalten.
- 3) Einschl. nicht abgesetzter Mengen.
- 4) Einschl. inländischer Verarbeitung und Einfuhr von Erzeugnissen in Frischgewicht.
- 5) Einschl. tropischer Früchte.
- 6) Ab 1980/81 mit geänderten Umrechnungskoeffizienten bei Zitrusäften.
- 7) Margarine, Speisefett und -öl (einschl. Fischöl sowie des bei der Margarineherstellung verwendeten Feintalgs).

- 8) Ab 1980/81 Kalenderjahre (1980, 1985, 1986).
- 9) Nahrungsverbrauch, Futter, industrielle Verwertung, Verluste.
- 10) Einschl. Eigenverbrauch in den landw. Betrieben, Direktverkauf sowie Sauermilch- u. Milchmischgetränke.
- 11) Einschl. sonstiger Trockenmilcherzeugnisse; ohne Buttermilchpulver.
- 12) Einschl. Schmelzkäse (Produktgewicht).
- 13) Butter und Schlachtfette.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

11 Nahrungs- und Futtermittelverbrauch

11.3 Energie- und Nährwertgehalt des Nahrungsverbrauchs*)

je Kopf und Tag

Energie-/Nährwert	Einheit	1970/71	1980/81	1984/85	1985/86	1986/87
Joule ¹⁾	kJ	13 206,4	13 563,2	13 955,6	14 227,1	14 337,2
dar. tier. Herkunft		5 200,6	5 497,9	5 648,8	5 796,2	5 844,9
Eiweiß	g	84,9	89,6	91,7	93,5	94,1
dar. tier. Herkunft		55,9	60,9	61,7	63,2	63,5
Reinfett		143,7	151,7	154,4	158,2	160,0
Kohlenhydrate		352,1	349,1	363,5	368,9	370,3

*) Berechnung mit Hilfe revidierter Gruppen-nährwerte, die auf der Basis des neu aufgelegten Tabellenwerkes von Seuci, Fachmann, Kraut über "Die Zusammensetzung der

Lebensmittel" und der Verbrauchsstruktur an Nahrungsmitteln 1979/80 berechnet wurden.

1) 1 Kilojoule (kJ) = 0,239 Kilokalorien.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

12 Preise und Löhne

12.1 Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte *)

1980 = 100

Produkt	Ge-wichtung	Durchschnitt der Wirtschaftsjahre ¹⁾				
		1960/61	1970/71	1980/81	1985/86	1986/87
Pflanzliche Produkte	280,46	60,6	55,9	101,7	100,9	98,4
Pflanzliche Produkte ohne Sonderkulturerzeugnisse 2)	170,82	63,3	58,8	100,6	93,2	95,6
Getreide	98,15	91,3	78,1	100,5	92,1	91,1
dar.: Brotweizen	43,53	92,1	77,9	100,4	89,9	89,4
Brotroggen	9,52	87,1	74,1	100,3	92,6	92,3
Futtergerste	21,49	90,6	78,6	100,4	95,6	91,9
Braugerste	9,34	95,3	83,1	100,5	93,9	95,2
Futterhafer	4,53	80,9	80,2	102,1	89,0	91,6
Futtermais	3,17	.	67,6	101,1	96,2	91,2
Saatgut	8,13	74,0	71,5	101,2	99,0	98,5
Hackfrüchte	54,49	45,9	46,2	100,9	92,8	102,7
dar.: Speisekartoffeln	12,60	50,4	57,3	103,6	52,4	95,2
Zuckerrüben	39,22	73,4	68,3	100,0	104,9	104,9
Ölpflanzen (Raps)	6,34	69,9	70,2	100,0	107,6	103,3
Heu und Stroh	3,71	40,7	62,9	98,0	93,6	91,4
Sonderkulturerzeugnisse	109,64	49,1	53,0	103,4	112,9	102,7
Genußmittelpflanzen (Tabak, Hopfen)	5,28	43,4	66,9	99,4	97,2	95,7
Obst	19,63	62,0	54,8	104,6	132,9	118,3
Gemüse	13,98	41,1	45,4	114,1	96,4	96,9
Weinmost	23,92	28,1	41,6	100,0	111,2	72,6
Baumschulerzeugnisse	14,04	.	62,6	104,8	132,2	141,3
Schnittblumen und Topfpflanzen	32,79	.	69,4	100,7	103,6	102,4
Tierische Produkte	719,54	68,6	72,9	100,5	100,7	93,8
Schlachtvieh	375,73	73,2	76,9	100,6	97,6	87,1
Großschlachtvieh	358,93	72,6	77,0	100,6	97,3	86,6
Bullen 3)	98,71	61,6	71,6	101,1	97,9	93,9
Kühe 3)	44,93	61,8	69,7	101,2	95,9	88,0
Färsen 3)	17,66	65,1	71,2	101,2	99,0	91,6
Kälber 3)	10,49	67,0	84,5	99,1	108,6	102,8
Schweine 3)	185,99	82,9	81,6	100,2	96,4	80,9
Schafvieh (geschlachtet)	1,15	.	.	106,6	108,5	96,7
Schlachtgeflügel (lebend)	16,80	106,1	77,6	101,3	104,0	98,5
Nutz- und Zuchtvieh	58,97	70,9	71,7	96,3	97,6	85,5
Milch 4)	243,39	56,2	65,8	100,3	109,5	107,5
Eier	39,43	100,5	75,4	106,5	79,7	84,2
Wolle	0,24	102,3	53,3	102,5	76,3	81,8
Bienenhonig	1,78	.	51,8	102,0	140,2	140,2
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	65,8	67,7	100,8	100,8	94,5
Ohne Sonderkulturerzeugnisse ²⁾	890,36	67,5	70,1	100,5	99,3	94,2

*) Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer und Aufwertungs- bzw. Einkommensausgleich.

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahres-durchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im jeweiligen Basisjahr.

2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse, Weinmost, Baum-

schulerzeugnisse, Schnittblumen und Topfpflanzen.

3) Ab Januar 1977 werden neben den Preisen für Lebendvieh an den Großmärkten Schlacht-gewichtspreise frei Schlachtstätte berücksichtigt.

4) Die ab 16.9.1977 von der Mehrzahl der milcherzeugenden Betriebe zu leistende EG-Mitverantwortungsabgabe ist abgezogen.

12 Preise und Löhne

12.2 Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel*)

1980 = 100

Betriebsmittel	Ge- wichtung	Durchschnitt der Wirtschaftsjahre				
		1960/61	1970/71	1980/81	1985/86	1986/87
Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	794,79	55,1	62,1	103,8	110,4	100,2
Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	108,16	.	60,0	105,8	116,8	99,8
Einnährstoffdünger	56,87	.	61,3	106,1	118,5	99,4
Kalkammonsalpeter	41,68	74,1	66,9	106,6	113,3	88,5
Thomasphosphat	5,73	54,7	55,3	104,8	138,8	131,9
Kaliumchlorid	5,57	54,0	57,9	104,1	128,1	126,2
Branntkalk	3,89	34,6	50,4	106,4	130,3	131,2
Mehrnährstoffdünger	48,46	.	60,6	105,5	116,4	100,6
NPK-Dünger	28,30	65,3	60,6	105,7	113,4	95,9
PK-Dünger	14,24	55,1	58,7	104,6	122,2	110,6
NP-Dünger	5,92	.	59,3	106,8	116,7	99,4
sonstige Dünge- und Bodenverbesserungsmittel	2,83	.	48,6	103,7	91,9	94,1
Futtermittel	276,96	68,5	75,1	104,2	100,4	93,5
Futtergetreide	17,07	85,4	77,7	102,5	95,3	94,7
Kleie (Weizen-)	2,88	70,8	78,8	102,6	96,2	91,9
Ölkuchen u. -schrot (Sojaschrot) tierische Futtermittel	12,73	66,4	78,9	115,5	101,0	87,8
Mischfuttermittel	9,69	47,4	64,8	103,7	118,1	115,1
Heu und Stroh	221,76	74,7	76,3	103,9	100,1	92,9
sonstige Futtermittel	4,72	.	.	97,3	96,4	92,1
Saatgut	8,11	73,7	80,0	101,4	101,5	92,0
darunter:	21,64	61,2	74,5	101,8	115,4	114,0
Getreide	9,69	82,3	82,1	101,8	112,9	111,5
Hackfrüchte	4,53	44,9	60,2	103,7	115,5	109,8
Futterpflanzen	2,29	49,8	68,1	101,1	117,1	115,0
Gemüse	0,87	.	.	107,7	145,2	149,5
Zierpflanzen	3,88	.	.	98,4	111,5	114,4
Nutz- und Zuchtvieh	74,72	69,4	70,8	96,2	97,7	85,5
darunter:						
Milchkühe	3,40	56,9	64,6	99,4	93,7	83,6
Färsen	7,19	.	.	99,3	94,9	86,0
Kälber	9,03	.	.	92,5	97,8	98,8
Ferkel	39,57	62,4	59,4	95,3	95,3	77,9
Geflügel	9,22	.	88,8	99,0	106,4	98,2
Pflanzenschutzmittel	19,50	90,5	90,7	110,3	134,3	132,4
Brenn- und Treibstoffe (einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom) .	114,26	45,2	40,9	106,2	113,5	81,9
Kohle	0,42	28,9	45,7	106,3	129,1	130,5
Heizöl	29,19	.	24,5	106,1	103,0	55,9
Treibstoffe 1)	56,12	41,2	31,8	107,3	109,5	68,4
Schmierstoffe	10,59	49,5	59,8	103,1	117,9	118,1
elektr. Strom	17,94	57,0	59,4	104,9	140,2	144,0
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	80,59	48,5	62,5	102,8	119,2	119,6
Unterhaltung der Wirtschaftsgebäude	20,44	35,7	59,4	103,6	122,3	125,0
Unterhaltung der Maschinen und Geräte (einschl. techn. Hilfsmaterialien)	78,52	35,8	52,0	103,1	124,8	127,4
Reparaturen (ohne Autoreparaturen)	50,25	31,7	49,8	102,9	125,8	128,7
techn. Hilfsmaterialien	15,70	50,5	63,7	103,0	120,9	121,8
Ausgaben für Autoreparaturen	12,57	.	60,3	103,6	125,8	128,8
Neubauten und neue Maschinen	205,21	42,7	59,8	102,4	121,5	124,0
Neubau landw. Betriebsgebäude	35,44	32,5	54,5	103,5	114,7	116,6
Neuanschaffung größerer Maschinen .	169,77	46,4	60,8	102,1	123,0	125,5
Ackerschlepper (Vierrad-)	48,78	51,7	64,5	102,4	121,5	122,9
Einachsschlepper und andere einachsige Motorgeräte	2,31	37,7	56,4	102,8	122,4	129,2
Landmaschinen und Geräte	88,97	44,2	58,7	102,3	123,3	125,9
darunter:						
für Düngung, Pflanzenschutz und Bewässerung	9,48	47,9	63,8	103,0	124,7	128,4
für die Erntebergung	30,63	42,3	56,6	102,1	124,9	127,7
für Förderzwecke	11,18	44,9	57,8	102,5	128,6	132,7
Kraftfahrzeuge (einschl. Anhänger)	29,71	.	63,1	101,5	124,5	128,2
Betriebsmittel insgesamt ... 1 000		51,9	61,6	103,5	112,7	105,1

*) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

1) Unter Berücksichtigung der Betriebsbeihilfe für Dieselkraftstoff.

12 Preise und Löhne

12.3 Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz *)

Fläche der landw. Nutzung von ... bis unter ... ha ----- Ertragsmeßzahl in 100 von ... bis unter ... je ha FdIN	Jahr	Veräußerungsfälle	Gesamtfläche	Fläche der landw. Nutzung (FdIN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FdIN je Veräußerungsfall	Ertragsmeßzahl in 100 je Hektar FdIN
						1 000 DM	Gesamtfläche			FdIN
		Anzahl	ha		DM		ha	EMZ	
Insgesamt	1975	25 015	28 415	28 124	483 538	17 017	17 193	1,12	45
	1980	25 997	25 409	25 151	906 319	35 669	36 036	0,97	45
	1985	34 315	43 986	43 444	1 601 510	36 409	36 864	1,27	44
	1986	35 281	45 908	45 275	1 576 701	34 345	34 825	1,28	45
davon:									
nach Größenklassen der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung (FdIN)									
0,1 - 0,25	1975	7 354	1 243	1 240	32 205	25 914	25 976	0,17	50
	1980	7 965	1 331	1 327	51 232	38 489	38 601	0,17	50
	1985	8 513	1 431	1 425	70 615	49 360	49 538	0,17	51
	1986	9 198	1 540	1 536	75 143	48 789	48 926	0,17	51
0,25 - 1	1975	10 624	5 547	5 520	110 267	19 879	19 977	0,52	47
	1980	11 277	5 856	5 832	197 305	33 691	33 833	0,52	47
	1985	14 387	7 624	7 584	312 506	40 990	41 205	0,53	48
	1986	14 718	7 771	7 730	312 933	40 269	40 481	0,53	48
1 - 2	1975	3 654	5 164	5 130	94 425	18 284	18 408	1,40	46
	1980	3 801	5 326	5 288	182 616	34 287	34 533	1,39	44
	1985	5 698	8 055	7 990	318 382	39 527	39 849	1,40	44
	1986	5 591	7 897	7 838	306 326	38 790	39 062	1,40	45
2 - 5	1975	2 440	7 460	7 393	122 278	16 391	16 540	3,03	45
	1980	2 322	6 978	6 926	252 239	36 147	36 417	2,98	44
	1985	4 236	12 998	12 878	477 629	36 747	37 090	3,04	43
	1986	4 134	12 705	12 564	440 194	34 648	35 036	3,04	43
5 und mehr	1975	903	9 001	8 841	124 364	13 816	14 066	9,79	43
	1980	632	5 917	5 777	222 927	37 673	38 588	9,14	43
	1985	1 481	13 879	13 567	422 378	30 432	31 134	9,16	43
	1986	1 640	15 995	15 607	442 105	27 640	28 328	9,52	43
nach Größenklassen der Ertragsmeßzahlen (EMZ)									
Unter 30	1975	3 050	5 104	4 951	53 013	10 393	10 709	1,62	24
	1980	3 006	3 982	3 909	107 946	27 109	27 613	1,30	26
	1985	4 547	8 276	8 062	208 485	25 191	25 860	1,77	25
	1986	4 530	8 420	8 215	196 053	23 284	23 864	1,81	26
30 - 40	1975	6 201	7 399	7 334	91 962	12 430	12 539	1,18	35
	1980	6 577	7 340	7 257	206 222	28 097	28 417	1,10	35
	1985	8 896	12 568	12 355	334 328	26 602	27 061	1,39	35
	1986	8 958	13 216	12 958	334 049	25 276	25 779	1,45	35
40 - 50	1975	6 083	6 435	6 386	104 168	16 188	16 312	1,05	45
	1980	6 431	6 017	5 981	202 308	33 620	33 825	0,93	44
	1985	7 917	9 455	9 381	338 687	35 822	36 103	1,18	45
	1986	8 005	9 594	9 485	324 867	33 861	34 250	1,18	45
50 - 60	1975	3 943	4 013	3 994	80 508	20 059	20 155	1,01	54
	1980	4 327	3 714	3 666	158 110	42 568	43 125	0,85	54
	1985	5 167	5 887	5 863	268 501	45 607	45 798	1,13	54
	1986	5 637	6 238	6 212	274 960	44 081	44 266	1,10	54
60 und mehr	1975	5 738	5 468	5 458	153 886	28 146	28 192	0,95	72
	1980	5 656	4 356	4 337	231 732	53 200	53 432	0,77	72
	1985	7 788	7 801	7 783	451 509	57 880	58 013	1,00	72
	1986	8 151	8 440	8 404	446 772	52 933	53 159	1,03	71

*) Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung "Ohne Gebäude und ohne Inventar", die zur weiteren landwirtschaftlichen Nutzung gekauft werden. - Bundesgebiet ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

12 Preise und Löhne

12.4 Tariflöhne und deren Index in der Landwirtschaft*)

Lohngruppe	1970/71	1980/81	1984/85	1985/86	1986/87	Juli 1987	Okt. 1987
DM je Stunde bzw. je Monat							
Stundenlöhne							
Facharbeiter	4,20	9,67	11,64	11,98	12,23	12,30	12,60
Landarbeiter	4,02	9,01	10,85	11,16	11,39	11,46	11,74
angelernte Arbeiter für							
schwere Arbeiten	3,79	8,49	10,23	10,52	10,75	10,81	11,07
leichte Arbeiten	2,78	6,50	7,83	8,06	8,23	8,28	8,48
Monatslöhne ¹⁾							
Landarbeiter	729,93	1 634,50	1 892,54	1 949,90	1 988,10	2 000,00	2 048,57
angelernte Arbeiter für							
schwere Arbeiten	693,56	1 566,75	1 791,09	1 845,35	1 881,74	1 893,13	1 938,65
leichte Arbeiten	582,81	1 299,88	1 476,99	1 521,78	1 551,63	1 560,98	1 599,05
1980 = 100							
Stundenlöhne							
Facharbeiter	44,1	101,9	122,7	126,2	128,9	129,6	132,8
Landarbeiter	45,3	101,8	122,7	126,3	128,9	129,6	132,8
angelernte Arbeiter für							
schwere Arbeiten	45,4	101,8	122,7	126,3	129,0	129,8	132,9
leichte Arbeiten	43,6	101,8	122,8	126,4	129,0	129,8	132,9
Monatslöhne ¹⁾							
Landarbeiter	45,3	101,8	117,9	121,5	123,9	124,6	127,6
angelernte Arbeiter für							
schwere Arbeiten	45,0	101,9	117,9	121,6	124,1	124,8	127,8
leichte Arbeiten	45,6	101,9	118,0	121,7	124,1	124,8	127,9

*) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin.

1) Einschl. Wert von Kost und Wohnung.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

12.5 Tariflöhne im Weinbau*)

DM je Stunde

Lohngruppe	1960	1970	1980	1985	1986	1987 ¹⁾
Gutshandwerker .....	.	4,54	10,75	12,95	13,45	13,62
Facharbeiter (mit Prüfung) .....	.	4,07	9,77	12,04	12,46	12,51
Weinbergarbeiter						
Spezialarbeiter (Ecklohn) .....	.	3,99	9,12	11,17	11,56	11,68
für schwere Arbeiten	1,67	3,70	8,51	10,42	10,78	10,88
für leichte Arbeiten	1,25	2,88	6,13	7,38	8,27	8,35
ungelernte für schwere Arbeiten ...	1,50	3,24	7,47	9,03	9,58	9,67
ungelernte für leichte Arbeiten ...	1,08	2,51	5,20	6,27	7,27	7,43

*) Stand Juli. Durchschnitt der Weinbaugebiete in den Ländern Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern.

1) Vorläufig.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

12.6 Tariflöhne im Erwerbsgartenbau*)

DM je Stunde

Lohngruppe ¹⁾	1960	1970	1980	1985	1986	1987 ²⁾
Gärtnermeister	2,42	5,70	12,78	15,42	15,90	16,02
Erste Gehilfen	2,09	4,75	10,55	12,75	13,08	13,24
Gehilfen (Ecklohn)	1,77	4,34	9,64	11,65	11,95	12,09
Angelernte Gartenarbeiter für						
schwere/qualifizierte Arbeiten	1,70	3,86	8,64	10,47	10,75	10,77
leichte/ einfache Arbeiten	1,35	3,44	7,16	8,63	8,87	9,04
Ungelernte Gartenarbeiter für						
schwere Arbeiten	1,59	3,62	8,00	9,67	9,93	10,01
leichte Arbeiten	1,23	3,11	6,78	8,15	8,36	8,56

*) Stand Juli. Ohne Berlin, 1960 auch ohne Saarland.

1) Ab 1968 Änderung der Lohngruppeneinteilung.

2) Vorläufig.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

13 Verkaufserlöse und Einkommen

13.1. Verkaufserlöse der Landwirtschaft*)

Mill. DM

Erzeugnis	1976/77	1982/83	1983/84	1984/85	1985/86	1986/87 ¹⁾
Pflanzliche Erzeugnisse ..	13 852	17 858	17 214	18 099	16 520	16 956
Getreide	3 574	6 218	5 653	6 324	5 560	5 542
Hartweizen	-	-	-	-	21	71
Weichweizen	1 747	3 012	2 914	3 158	2 768	2 862
Roggen	492	502	553	642	532	504
Brau-/Brennengerste	358	809	560	671	649	468
Futtergerste	710	1 338	1 300	1 500	1 194	1 225
Hafer	176	298	146	199	230	174
Mais	91	259	179	155	166	238
Kartoffeln	2 122	923	1 237	949	828	981
Speisekartoffeln	2 037	756	1 087	757	612	774
Industriekartoffeln ..	86	167	150	192	215	206
Hülsenfrüchte	1	7	8	9	14	21
Zuckerrüben	1 853	2 603	2 038	2 231	2 331	2 293
Speisekohlrüben	3	1	2	2	2	1
Ölsaaten	184	535	629	647	723	851
Gemüse	717	701	793	822	731	726
Champignons	99	111	110	127	115	103
Obst	962	1 120	1 072	1 202	1 099	1 160
Weinmost/Wein	1 421	1 974	1 988	2 358	1 768	2 032
Hopfen	178	268	265	261	266	234
Tabak	68	66	54	57	64	61
Blumen und Zierpflanzen	1 670	1 900	1 910	1 850	1 770	1 670
Baumschulerzeugnisse ...	860	1 210	1 240	1 070	1 030	1 015
Sämereien u.a.	140	220	215	190	220	265
Tierische Erzeugnisse	32 703	41 198	41 253	39 353	38 901	37 037
Rinder	7 810	9 789	9 673	9 483	9 160	8 930
Kälber	701	811	846	799	790	781
Schweine	9 586	11 319	10 725	10 847	10 331	9 054
Geflügel	845	1 038	1 055	1 084	1 090	1 119
Pferde	43	90	85	86	81	68
Schafe	51	79	87	85	92	81
Kaninchen	60	56	56	56	55	51
Milch	11 171	15 965	16 519	14 838	15 395	15 075
Eier	2 305	1 844	2 016	1 926	1 761	1 743
Wolle	11	13	15	17	12	12
Honig	119	195	176	132	134	122
Landwirtschaftliche Erzeugnisse insgesamt ...	46 556	59 056	58 467	57 451	55 421	53 993

*) Ohne Mehrwertsteuer.

1) Vorläufig.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

13 Verkaufserlöse und Einkommen

13.2 Verfügbares Einkommen der Privathaushalte nach Haushaltsgruppen *)

Haushalte von ...	Jahr	Verfügbares Einkommen ¹⁾ je Haushalt		Verfügbares Einkommen ¹⁾ je Haushaltsmitglied	
		DM	insgesamt = 100	DM	insgesamt = 100
Selbständigen (in der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	1972	29 687	131,7	6 418	75,6
	1975	36 595	130,8	8 081	75,1
	1980	37 972	102,5	8 572	57,8
	1982	49 615	126,4	11 384	71,1
	1983	39 499	97,3	9 102	54,6
	1984	44 318	105,6	10 264	59,1
Selbständigen (außerhalb der Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	1972	62 235	276,0	19 071	224,7
	1975	68 039	243,1	21 196	197,1
	1980	101 130	273,1	32 035	215,9
	1982	104 636	266,6	33 636	210,2
	1983	122 653	302,3	39 573	237,5
	1984	132 222	314,9	42 836	246,7
Beamten	1972	26 951	119,5	8 481	99,9
	1975	35 926	128,4	11 599	107,8
	1980	46 353	125,2	15 253	102,8
	1982	49 596	126,4	16 379	102,4
	1983	50 637	124,8	16 773	100,7
	1984	51 473	122,6	17 142	98,7
Angestellten	1972	25 701	114,0	9 129	107,6
	1975	32 535	116,3	11 657	108,4
	1980	42 446	114,6	15 730	106,0
	1982	45 596	116,2	17 092	106,8
	1983	46 846	115,4	17 608	105,7
	1984	48 113	114,6	18 179	104,7
Arbeitern	1972	19 637	87,1	6 161	72,6
	1975	25 645	91,6	8 014	74,5
	1980	34 258	92,5	10 998	74,1
	1982	36 449	92,9	11 843	74,0
	1983	37 270	91,8	12 161	73,0
	1984	37 988	90,5	12 472	71,8
Empfängern von Arbeitslosengeld/-hilfe	1972	13 076	58,0	4 553	53,6
	1975	17 660	63,1	6 120	56,9
	1980	19 289	52,1	7 671	51,7
	1982	20 594	52,5	8 248	51,5
	1983	20 570	50,7	8 236	49,4
	1984	19 916	47,4	8 028	46,2
Empfängern von Rente/Pension	1972	14 394	63,8	8 346	98,3
	1975	18 992	67,9	11 133	103,5
	1980	24 987	67,5	14 901	100,4
	1982	26 981	68,7	16 163	101,0
	1983	27 231	67,1	16 355	98,2
	1984	28 127	67,0	16 968	97,7
Sonstigen Nichterwerbstätigen ...	1972	14 439	64,0	7 611	89,7
	1975	18 386	65,7	9 214	85,7
	1980	22 531	60,8	12 083	81,4
	1982	24 033	61,2	12 640	79,0
	1983	24 174	59,6	12 729	76,4
	1984	24 653	58,7	13 038	75,1
Insgesamt ...	1972	22 548	100	8 487	100
	1975	27 983	100	10 755	100
	1980	37 028	100	14 840	100
	1982	39 252	100	16 002	100
	1983	40 579	100	16 659	100
	1984	41 983	100	17 361	100

*) Stand: Fachserie 18, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen Reihe 1, Konten und Standardtabellen, Vorbericht 1984 (vor Revision der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen 1985).

1) Einschl. nichtentnommener Gewinne der Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

14 Meteorologische Angaben
14.1 Klimatische Verhältnisse *)

Beobachtungs- station Seehöhe in m	Jahr	Sonnenscheindauer								Sommer- Mai - Sept.	Frost- tage 1)	Eis- Dez. 2) - März
		März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.			
		Stunden										
Hamburg- Fuhlsbüttel	13 1951/80	116	168	217	235	209	198	154	100	18	66	20
	1961	111	162	149	258	152	185	149	118	14	48	9
	1971	106	147	266	159	263	217	142	140	28	56	20
	1981	67	198	232	126	163	208	168	94	17	60	16
	1986	85	125	231	289	215	208	129	98	22	63	34
	1987	136	171	185	112	218	134	140	116	8	82	29
Hannover- Langenhagen	53 1951/80	111	158	207	216	197	190	149	104	24	67	19
	1961	111	127	130	236	120	157	152	129	21	54	11
	1971	110	160	225	146	270	221	146	167	34	57	24
	1981	65	270	225	141	136	169	149	85	21	64	14
	1986	91	105	245	273	219	195	121	127	30	65	37
	1987	142	152	165	152	224	146	135	122	12	77	33
Essen- Bredeney	152 1951/80	108	151	195	193	177	176	141	108	21	49	15
	1961	114	91	141	206	112	142	147	108	22	32	5
	1971	93	177	221	139	274	206	185	151	22	39	24
	1981	72	142	191	136	127	159	169	53	18	55	11
	1986	87	114	233	261	190	182	139	113	26	54	30
	1987	149	181	135	113	204	114	134	130	15	72	26
Kassel	231 1951/80	120	161	200	204	195	183	142	101	30	60	18
	1961	124	103	154	239	130	174	177	129	33	43	10
	1971	93	188	197	134	297	215	162	154	42	53	29
	1981	80	164	180	151	133	153	150	62	17	72	27
	1986	71	90	190	241	193	177	133	114	29	63	36
	1987	145	184	155	116	187	126	136	109	14	80	40
Frankfurt am Main (Flughafen)	112 1951/80	127	170	213	213	218	200	160	104	38	66	15
	1961 3)	159	103	194	230	178	201	187	116	39	28	6
	1971 3)	101	225	197	147	310	238	182	162	51	52	22
	1981	79	191	188	177	159	185	156	64	27	74	17
	1986	66	116	200	240	223	183	183	104	50	60	23
	1987	154	192	174	152	225	170	170	94	30	76	25
Stuttgart (Schnarren- berg)	314 1951/80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	1961 4)	169	106	154	207	251	224	216	150	44	37	5
	1971 4)	82	205	170	170	308	239	217	201	43	59	24
	1981	102	182	181	198	181	210	148	79	38	73	12
	1986	84	87	173	227	263	219	177	121	46	60	25
	1987	163	194	142	154	223	208	161	116	34	77	26
Nürnberg (Flughafen)	310 1951/80	133	170	219	229	230	209	175	122	-	-	-
	1961	159	149	152	235	192	191	213	155	39	74	15
	1971	121	236	220	181	329	257	185	195	48	85	31
	1981	97	225	215	211	160	205	166	79	36	77	29
	1986	93	134	200	256	246	223	177	136	48	68	30
	1987	144	185	132	131	232	183	171	119	37	88	33
München-Riem (Flughafen)	527 1951/80	136	164	205	213	233	214	178	131	29	88	31
	1961 5)	158	145	144	234	245	232	226	152	38	90	21
	1971 5)	123	196	185	156	308	230	205	207	35	98	41
	1981 5)	109	209	175	201	178	225	142	113	33	88	34
	1986	100	134	183	232	238	208	184	127	44	86	37
	1987	150	178	135	145	203	173	192	112	32	98	39

Fußnoten siehe S. 86.

Lfd. Nr.	Beobachtungsstation Seehöhe in m	Wasserwirtschafts-jahr	Mittlere Lufttemperatur °C 6)										
			Jahresdurchschnitt	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	
1	Hamburg-	13	1950/51-1979/80	8,4	5,0	2,0	0,4	0,6	3,3	7,1	11,8	15,5	16,6
2	Fuhlsbüttel		1960/61	9,5	6,5	2,2	-0,3	4,8	6,1	10,2	10,5	16,3	15,2
3			1970/71	8,9	6,1	2,2	0,6	2,9	1,8	6,9	13,8	14,4	17,7
4			1980/81	8,8	4,4	2,0	-0,2	1,1	6,1	7,5	14,1	14,9	16,4
5			1985/86	8,0	2,0	4,6	0,0	-4,9	3,5	6,4	13,9	16,3	17,4
6			1986/87	7,9	7,4	3,1	-5,2	0,6	0,4	9,3	10,1	13,4	16,7
7	Hannover-	53	1950/51-1979/80	8,7	5,0	2,0	0,5	0,7	3,7	7,7	12,3	15,8	17,0
8	Langen-		1960/61	9,8	7,2	2,0	0,2	5,6	6,4	10,5	10,4	16,4	15,3
9	hagen		1970/71	9,1	7,1	1,4	0,5	2,6	2,0	7,9	14,6	14,5	18,0
10			1980/81	9,1	4,1	2,4	0,2	0,6	7,5	7,9	14,4	15,4	16,7
11			1985/86	8,2	1,7	5,3	0,8	-6,8	3,8	6,7	14,4	16,4	17,7
12			1986/87	8,0	7,7	3,3	-6,4	0,3	-0,5	10,0	10,3	14,4	17,3
13	Essen-	152	1950/51-1979/80	9,5	5,7	3,0	1,7	2,4	5,0	8,5	12,8	15,8	17,1
14	Bredene		1960/61	10,5	7,7	2,6	1,6	6,9	7,5	11,1	10,9	16,2	15,3
15			1970/71	9,9	8,0	1,9	3,0	3,2	2,5	9,5	15,2	14,5	18,6
16			1980/81	9,4	4,1	2,7	1,1	1,2	8,5	9,1	13,7	15,1	16,9
17			1985/86	8,7	1,9	5,5	1,8	-4,6	4,7	6,3	14,5	16,8	17,8
18			1986/87	9,0	7,8	4,0	-4,0	2,0	1,9	11,4	10,3	14,1	17,1
19	Kassel	231	1950/51-1979/80	9,0	4,7	1,6	0,4	1,3	4,4	8,4	12,9	16,3	17,6
20			1960/61	10,1	7,1	1,7	0,1	5,5	7,1	11,4	10,8	16,7	15,4
21			1970/71	9,4	6,4	1,5	-0,4	2,8	2,3	9,8	15,3	15,1	18,9
22			1980/81	8,4	2,9	0,6	-1,5	-0,8	7,4	8,4	13,5	15,3	16,4
23			1985/86	7,9	0,5	3,9	0,6	-6,1	3,7	6,1	14,3	16,5	17,4
24			1986/87	7,7	6,1	2,3	-5,9	-0,3	-0,4	10,1	9,8	13,8	16,9
25	Frankfurt	112	1950/51-1979/80	9,5	4,8	1,7	0,5	1,7	5,0	9,2	13,6	17,1	18,6
26	am Main		1960/61 3)	11,2	8,2	2,8	1,2	6,2	8,5	12,8	12,7	17,7	16,8
27	(Flughafen)		1970/71 3)	10,1	6,9	1,3	-0,0	3,3	3,2	11,0	16,5	15,5	20,2
28			1980/81	9,6	3,8	1,3	-0,8	0,6	8,6	10,2	14,2	16,9	18,0
29			1985/86	9,3	1,6	4,4	2,0	-4,1	4,9	7,7	15,7	18,4	19,0
30			1986/87	9,1	6,2	3,3	-4,1	1,2	2,0	11,2	11,3	15,6	18,7
31	Stuttgart	314	1950/51-1979/80	9,3	4,7	1,4	0,4	1,7	5,2	8,9	13,0	16,4	18,1
32	(Schnarren-		1960/61 4)	11,1	7,8	2,4	1,5	6,5	7,9	12,6	12,0	17,2	17,2
33	berg)		1970/71 4)	10,3	7,9	1,1	0,9	2,3	2,6	11,8	15,9	15,4	20,8
34			1980/81	9,5	3,9	1,0	-0,7	0,5	8,8	9,7	13,8	16,5	17,8
35			1985/86	9,1	1,5	4,9	1,9	-5,0	4,7	7,5	15,6	17,4	18,5
36			1986/87	9,2	6,6	3,0	-4,2	1,4	2,0	10,9	10,7	15,6	18,8
37	Nürnberg	310	1950/51-1979/80	8,9	4,0	0,6	-0,7	0,7	4,2	8,6	13,4	17,0	18,5
38	(Flughafen)		1960/61	9,5	5,8	0,9	-0,8	4,0	5,7	11,6	10,6	16,4	15,7
39			1970/71	8,8	6,0	-0,0	-2,2	1,1	1,3	9,9	15,4	14,7	19,7
40			1980/81	8,8	2,6	0,2	-2,6	-0,7	7,9	8,7	13,6	16,9	17,4
41			1985/86	8,5	1,1	3,5	0,6	-5,9	3,7	8,0	15,7	17,2	18,1
42			1986/87	8,1	4,8	1,8	-5,3	-0,1	-0,3	9,7	10,6	15,1	18,7
43	München-	527	1950/51-1979/80	7,9	3,2	-0,4	-1,7	-0,5	3,3	7,5	12,0	15,5	17,3
44	Riem		1960/61 5)	8,9	5,4	0,0	-2,1	3,3	5,3	11,0	10,1	15,8	15,6
45	(Flughafen)		1970/71 5)	7,8	5,4	-1,7	-3,3	-0,7	-0,3	9,6	14,0	13,8	18,0
46			1980/81 5)	8,1	2,1	-0,6	-3,2	-1,2	7,4	8,7	12,4	15,9	16,6
47			1985/86	7,6	0,1	2,9	-0,3	-7,5	2,9	7,2	14,5	15,4	16,7
48			1986/87	7,5	3,9	0,7	-5,4	-0,8	-0,6	8,8	9,7	14,2	17,7

*) In Abweichung von der Zeichenerklärung bedeutet hier ein Strich (-) Angaben fehlen.

1) Sommertag: Die Höchsttemperatur beträgt mindestens 25° C; Frosttag: Die Tiefsttemperatur in 2 m Höhe beträgt weniger als

0° C; Eistag: Die Höchsttemperatur beträgt weniger als 0° C.

2) Des jeweiligen Vorjahres.

3) Frankfurt a.M. (Stadt).

4) Stuttgart (Alexanderstraße).

5) München-Nymphenburg.

Angaben
Verhältnisse *)

			Niederschlagsmenge in mm 7)													Lfd. Nr.
Aug.	Sept.	Okt.	ins- gesamt	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	
16,3	13,4	9,4	744	64	71	56	40	44	47	55	70	87	84	68	58	1
15,3	15,8	11,2	903	86	100	63	76	70	66	80	30	143	111	26	52	2
17,5	12,7	9,8	560	96	42	25	27	24	8	29	93	60	46	68	42	3
16,5	14,2	8,0	973	84	79	83	52	149	17	122	90	72	74	38	113	4
15,8	11,1	10,2	768	106	77	94	10	73	19	70	62	66	56	55	80	5
15,3	13,6	10,0	889	67	129	58	38	31	68	57	92	94	77	120	58	6
16,6	13,5	9,4	644	52	55	47	37	40	48	59	70	75	69	48	44	7
15,9	16,7	11,0	829	76	96	72	59	53	96	105	39	70	93	35	35	8
17,9	12,6	9,7	523	79	32	26	25	15	28	44	137	22	63	34	18	9
16,7	14,3	8,4	918	57	63	94	31	133	28	108	146	48	65	74	71	10
16,5	11,4	10,5	693	40	77	97	11	60	33	63	77	68	62	46	59	11
15,8	14,3	9,7	819	25	160	71	54	62	36	50	79	73	57	107	45	12
16,9	14,4	10,4	893	80	81	71	58	58	62	71	86	97	92	72	65	13
16,3	18,0	12,0	1 146	135	76	99	81	70	110	63	191	106	84	50	81	14
17,7	13,8	10,9	749	91	44	73	46	39	52	86	149	27	77	42	23	15
17,1	15,1	8,5	1 123	81	94	156	35	147	41	74	113	66	94	68	154	16
16,5	11,8	11,8	1 013	68	95	138	5	119	121	68	114	52	68	55	110	17
16,2	15,4	11,2	1 098	71	133	67	52	132	34	97	139	129	75	89	80	18
17,0	13,9	9,4	696	55	62	52	44	44	50	66	77	73	70	52	51	19
16,5	17,4	11,2	881	75	92	79	54	47	133	92	97	74	52	38	48	20
18,7	13,0	9,6	506	47	42	29	29	13	62	62	101	26	50	17	28	21
16,6	14,2	7,9	1 008	62	72	78	20	109	43	123	171	72	118	77	63	22
16,5	11,1	10,2	814	55	112	106	9	81	44	66	66	77	63	66	69	23
15,7	14,6	9,5	839	20	113	79	44	74	23	91	135	79	61	72	48	24
17,9	14,5	9,4	655	59	54	44	40	43	47	55	74	67	74	49	49	25
17,9	18,1	11,8	857	69	85	74	39	14	59	74	155	123	42	36	87	26
19,5	13,9	9,8	439	31	55	41	14	14	24	48	118	20	33	22	19	27
18,1	15,5	9,1	919	43	41	51	13	108	76	63	142	53	182	47	100	28
18,2	12,4	10,8	606	44	29	60	4	83	56	45	41	50	59	71	64	29
17,5	16,3	10,2	772	37	67	26	51	94	16	78	96	126	52	68	61	30
17,4	14,5	9,6	643	48	34	38	35	36	45	72	94	68	82	53	38	31
17,9	18,5	12,1	573	43	27	52	30	36	43	77	96	64	55	32	18	32
20,0	13,8	11,0	616	44	27	11	27	42	11	83	200	11	122	22	16	33
18,0	15,6	9,5	568	15	23	45	19	33	50	68	47	50	69	41	108	34
18,1	13,4	10,9	832	70	49	64	13	34	117	77	77	98	100	72	61	35
17,7	17,3	10,7	718	31	34	28	43	34	35	116	113	86	69	70	59	36
17,6	14,0	8,9	623	41	49	43	38	41	42	56	76	73	70	50	44	37
16,6	17,0	10,3	693	59	51	36	49	29	73	72	99	78	72	42	33	38
19,1	12,0	8,0	541	36	37	21	22	20	28	132	87	2	61	65	30	39
17,4	15,0	9,2	836	29	48	58	26	47	42	97	52	114	114	62	147	40
18,2	11,9	8,3	742	59	60	80	10	46	46	83	65	69	80	38	106	41
16,7	16,0	9,5	752	25	56	43	58	72	28	80	101	143	59	59	28	42
16,6	13,5	8,2	948	57	52	52	55	53	73	99	135	129	112	73	58	43
16,1	16,4	9,6	873	35	56	29	37	44	108	151	156	83	114	25	35	44
18,3	11,7	8,3	818	50	33	14	46	34	64	99	188	98	99	75	18	45
16,8	13,7	8,8	1 003	30	41	78	22	54	23	110	53	181	67	146	198	46
17,4	12,6	9,0	950	102	48	100	21	57	96	136	105	97	88	29	71	47
16,0	16,4	9,3	1 079	34	47	61	77	70	67	139	121	217	90	132	24	48

6) In 2 m Höhe über dem Erdboden gemessen. Die Tagesmittel sind berechnet nach der

$$\text{Formel } \frac{7^h + 14^h + 2 \times 21^h}{4}$$

7) 1 mm = 1 l/m².

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach am Main

ERGEBNISSE NACH BUNDESLÄNDERN

15 Landwirtschaftliche Be
15.1 Landwirtschaftliche Betriebe und
15.1.1 Be

Lfd. Nr.	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche					
		1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
							Schleswig-
1	1971	3 291	4 466	3 608	3 037	3 853	4 294
2	1979	2 974	3 098	2 465	1 912	2 233	2 637
3	1986	3 112	3 180	2 369	1 572	1 632	1 802
4	1987	3 086	3 156	2 396	1 516	1 573	1 653
							Nieder
5	1971	20 004	27 713	23 300	19 350	17 716	13 810
6	1979	15 752	19 460	15 679	12 191	11 324	10 301
7	1986	13 367	16 656	12 909	9 550	8 595	7 807
8	1987	12 303	15 578	12 222	9 060	8 088	7 449
							Nordrhein-
9	1971	19 150	26 946	22 179	17 257	14 188	10 490
10	1979	13 346	18 944	15 767	11 755	10 508	8 969
11	1986	11 472	16 096	13 373	9 683	8 605	7 467
12	1987	10 946	15 647	12 953	9 301	8 145	7 118
							Hes
13	1971	14 910	24 932	17 473	11 028	8 492	5 173
14	1979	9 458	16 209	12 337	7 531	5 991	4 633
15	1986	7 506	12 994	10 135	6 315	4 705	3 671
16	1987	6 795	12 018	9 651	6 051	4 550	3 471
							Rheinland-
17	1971	16 464	24 465	20 035	11 161	7 435	4 402
18	1979	10 991	15 171	13 148	7 447	5 067	3 780
19	1986	9 542	12 720	9 960	5 822	3 995	2 963
20	1987	8 772	11 803	9 389	5 510	3 830	2 811
							Baden-
21	1971	33 140	48 060	41 439	24 843	15 334	8 477
22	1979	25 957	33 708	29 379	18 067	12 484	8 540
23	1986	21 012	26 828	23 522	14 703	10 365	7 602
24	1987	20 040	25 488	22 328	14 029	9 990	7 353
							Bay
25	1971	28 419	66 096	83 731	59 391	38 146	20 409
26	1979	23 616	49 234	63 391	45 962	33 115	21 434
27	1986	20 723	41 519	53 195	38 905	29 825	20 734
28	1987	19 931	39 535	50 605	37 323	28 716	20 320
							Saar
29	1971	2 080	2 287	1 327	668	512	356
30	1979	1 043	1 339	801	464	346	272
31	1986	662	921	573	333	229	184
32	1987	591	811	519	311	233	177
							Stadt
33	1971	797	455	325	216	146	120
34	1979	675	456	222	145	103	82
35	1986 ³⁾	615	410	215	136	81	74
36	1987	530	390	184	129	73	64
							Bundes
37	1971	138 255	225 420	213 417	146 951	105 822	67 531
38	1979	103 812	157 619	153 189	105 474	81 171	60 648
39	1986	88 011	131 324	126 251	87 019	68 032	52 304
40	1987	82 994	124 426	120 247	83 230	65 198	50 416

*) Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der HPR.

1) Betriebe deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer

jährlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen (einschl. Betriebe ohne LF).

2) Hamburg, Bremen und Berlin (West).

3) Für Hamburg wurde das Ergebnis von 1985 und für Bremen und Berlin (West) die Ergebnisse von 1983 übernommen.

triebe und Forstbetriebe

landwirtschaftlich genutzte Fläche *)

triebe

von ... bis unter ... ha						Zusammen (1 und mehr)	Unter 1 ha 1)	Lfd. Nr.
25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 75	75 - 100	100 und mehr			
Holstein								
4 082	5 983	3 457	3 263	823	734	40 891	2 485	1
2 714	5 157	3 755	4 113	1 159	1 043	33 260	2 249	2
1 908	3 906	3 244	4 623	1 545	1 317	30 210	1 881	3
1 792	3 634	3 104	4 655	1 646	1 369	29 580	1 237	4
sachsen								
10 204	12 910	6 526	5 942	1 388	1 078	159 941	6 722	5
8 982	13 403	8 225	8 312	2 036	1 522	127 187	5 427	6
7 217	11 967	8 276	9 649	2 972	1 984	110 949	5 147	7
6 891	11 586	8 170	9 947	3 143	2 086	106 523	5 968	8
Westfalen								
6 676	6 843	2 844	2 197	561	446	129 777	8 724	9
6 953	8 180	3 718	2 832	731	530	102 233	4 918	10
6 122	8 084	4 228	3 488	809	595	90 022	981	11
5 901	8 075	4 398	3 702	847	620	87 653	3 767	12
sen								
2 606	1 820	509	320	125	187	87 575	3 311	13
3 292	3 260	1 178	709	151	195	64 944	1 999	14
2 769	3 428	1 648	1 289	270	266	54 996	1 703	15
2 768	3 384	1 700	1 493	330	274	52 485	1 903	16
Pfalz								
2 440	1 902	552	328	74	68	89 326	10 990	17
2 742	3 116	1 383	969	197	102	64 113	10 679	18
2 397	3 051	1 591	1 456	381	172	54 050	8 415	19
2 301	3 018	1 615	1 563	418	208	51 238	9 177	20
Württemberg								
4 012	2 773	820	445	155	211	179 709	10 999	21
5 357	4 894	1 886	1 169	285	275	142 001	10 264	22
5 478	5 668	2 542	1 908	471	367	120 466	10 999	23
5 302	5 836	2 660	2 135	512	379	116 052	10 784	24
ern								
10 281	8 205	2 500	1 649	422	480	319 729	11 366	25
12 977	11 829	3 811	2 423	531	569	268 892	5 381	26
13 373	13 421	4 937	3 270	686	637	241 225	4 606	27
13 516	13 873	5 206	3 625	762	654	234 066	5 288	28
land								
273	389	174	106	23	25	8 220	775	29
211	355	208	207	41	28	5 315	375	30
173	220	169	233	88	51	3 836	110	31
150	204	167	239	105	54	3 561	209	32
staaten ²⁾								
109	178	93	62	16	12	2 529	1 568	33
75	116	97	87	17	14	2 089	1 102	34
59	104	77	97	20	16	1 904	1 006	35
49	96	69	99	25	18	1 726	865	36
gebiet								
40 683	41 003	17 475	14 312	3 587	3 241	1 017 697	56 940	37
43 303	50 310	24 261	20 821	5 148	4 278	810 034	42 394	38
39 496	49 849	26 712	26 013	7 242	5 405	707 658	34 848	39
38 670	49 706	27 089	27 458	7 788	5 662	682 884	39 198	40

15 Landwirtschaftliche Be
15.1 Landwirtschaftliche Betriebe und
15.1.2 Landwirtschaft
in

Lfd. Nr.	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche					
		1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
							Schleswig-
1	1971	4 640	14 359	26 242	38 027	67 763	96 667
2	1979	4 104	9 959	17 981	23 759	39 192	59 397
3	1986	4 287	10 129	16 991	19 456	28 589	40 599
4	1987	4 252	10 062	17 194	18 704	27 578	37 274
							Nieder
5	1971	28 178	90 464	169 620	240 434	308 213	308 576
6	1979	21 739	63 018	113 935	150 821	197 566	230 720
7	1986	18 421	53 934	93 703	118 389	149 971	175 069
8	1987	16 897	50 426	88 324	112 029	141 041	166 883
							Nordrhein-
9	1971	27 203	88 089	160 727	214 147	246 006	233 405
10	1979	18 689	61 933	114 268	145 790	182 863	200 676
11	1986	15 958	52 660	97 099	119 917	149 801	167 280
12	1987	15 158	50 977	93 781	114 957	141 669	159 389
							Hes
13	1971	21 443	82 371	125 237	136 646	147 055	115 045
14	1979	13 510	53 509	88 521	92 853	103 915	103 540
15	1986	10 570	42 788	72 660	77 585	81 357	81 915
16	1987	9 622	39 829	69 289	74 433	78 741	77 440
							Rheinland-
17	1971	23 507	81 456	143 469	136 881	128 758	97 664
18	1979	15 357	50 003	94 182	91 058	87 798	84 389
19	1986	13 347	41 626	71 680	71 369	69 442	66 323
20	1987	12 336	38 681	67 628	67 599	66 512	62 860
							Baden-
21	1971	47 283	158 871	299 851	305 535	264 639	187 796
22	1979	36 752	110 806	213 841	222 467	216 619	190 721
23	1986	29 808	88 041	171 311	181 351	180 115	169 869
24	1987	28 447	83 658	162 617	173 056	173 663	164 281
							Bay
25	1971	40 803	228 063	614 450	732 165	657 850	452 523
26	1979	33 414	169 965	465 370	567 364	574 102	477 077
27	1986	29 370	142 894	391 013	480 716	517 784	462 663
28	1987	28 211	136 028	371 947	461 186	498 581	453 690
							Saar
29	1971	2 801	7 405	9 342	8 227	8 913	7 945
30	1979	1 450	4 223	5 635	5 615	5 941	6 048
31	1986	927	2 907	4 054	4 048	3 959	4 129
32	1987	821	2 612	3 651	3 784	4 031	3 938
							Stadt
33	1971	1 065	1 386	2 306	2 655	2 485	2 654
34	1979	904	1 393	1 554	1 788	1 789	1 811
35	1986 ³⁾	820	1 261	1 502	1 677	1 373	1 637
36	1987	707	1 209	1 276	1 595	1 270	1 410
							Bundes
37	1971	196 923	752 464	1 551 244	1 814 717	1 831 683	1 502 275
38	1979	145 919	524 809	1 115 287	1 301 515	1 409 785	1 354 379
39	1986	123 508	436 240	920 013	1 074 508	1 182 391	1 169 484
40	1987	116 451	413 482	875 707	1 027 343	1 133 086	1 127 165

Fußnoten siehe S. 90.

triebe und Forstbetriebe

landwirtschaftlich genutzte Fläche*)

lich genutzte Fläche

ha

von ... bis unter ... ha						Zusammen (1 und mehr)	Unter 1 ha 1)	Lfd. Nr.
25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 75	75 - 100	100 und mehr			
Holstein								
112 071	206 460	153 849	193 819	70 152	136 802	1 120 850	863	1
74 759	179 109	167 681	245 824	98 961	180 090	1 100 816	606	2
52 483	136 393	145 572	278 145	131 754	221 123	1 085 521	446	3
49 293	126 870	138 943	280 924	140 434	228 540	1 080 068	377	4
sachsen								
278 929	444 011	289 307	352 227	117 839	172 160	2 799 959	3 080	5
246 207	463 950	365 543	495 964	172 999	237 950	2 760 412	2 435	6
198 233	415 488	369 096	579 006	252 401	304 116	2 727 827	2 008	7
189 238	401 981	364 358	597 962	267 233	320 040	2 716 412	1 927	8
Westfalen								
182 104	234 207	125 885	130 522	48 048	66 271	1 756 613	3 937	9
189 892	280 503	164 775	167 432	62 349	78 889	1 668 059	2 230	10
167 469	278 616	187 758	206 759	68 822	88 745	1 600 884	522	11
161 286	277 980	195 103	219 331	72 072	92 045	1 593 748	1 658	12
sen								
70 733	61 374	22 539	19 205	10 738	29 865	842 251	1 775	13
89 837	111 116	52 008	41 512	12 927	32 970	796 218	1 027	14
75 557	117 242	72 881	76 275	22 737	43 547	775 114	841	15
75 512	116 093	75 278	88 612	27 750	44 077	776 676	906	16
Pfalz								
66 317	64 432	24 335	19 288	6 256	10 018	802 381	6 600	17
74 771	106 285	61 048	56 695	16 656	16 215	754 457	6 066	18
65 607	104 952	70 721	86 643	32 177	23 995	717 882	4 847	19
62 953	103 908	71 797	92 943	35 406	28 553	711 176	5 243	20
Württemberg								
109 119	93 784	36 117	26 439	13 259	36 064	1 578 757	6 082	21
146 285	166 578	83 424	68 766	24 378	45 247	1 525 884	6 009	22
149 809	194 365	112 677	112 484	39 932	58 778	1 488 540	6 102	23
144 928	200 378	117 976	126 282	43 453	59 116	1 477 855	6 069	24
ern								
279 538	278 370	110 024	97 412	36 148	76 303	3 603 649	5 797	25
353 586	402 969	168 068	142 325	45 405	93 291	3 492 936	2 658	26
365 169	458 442	218 061	192 471	58 276	102 175	3 419 034	2 093	27
369 158	474 600	230 246	213 330	64 645	104 310	3 405 932	2 454	28
land								
7 460	13 381	7 695	6 142	1 979	3 522	84 812	331	29
5 762	12 267	9 233	12 244	3 514	4 151	76 083	180	30
4 699	7 618	7 603	14 094	7 504	6 533	68 075	47	31
4 056	7 003	7 442	14 404	8 941	6 781	67 464	100	32
staaten²⁾								
2 962	6 247	4 083	3 663	1 364	1 681	32 551	765	33
2 078	4 056	4 331	5 159	1 444	2 458	28 765	557	34
1 643	3 607	3 419	5 751	1 712	2 295	26 697	487	35
1 343	3 367	3 062	5 941	2 071	2 394	25 645	420	36
gebiet								
1 109 231	1 402 266	773 834	848 715	305 785	532 686	12 621 823	29 228	37
1 183 177	1 726 833	1 076 111	1 235 921	438 633	691 261	12 203 630	21 768	38
1 080 669	1 716 723	1 187 788	1 551 628	615 315	851 307	11 909 574	17 393	39
1 057 767	1 712 180	1 204 205	1 639 729	662 005	885 856	11 854 976	19 154	40

15 Landwirtschaftliche Be

15.2 Betriebe

15.2.1 Be

Lfd. Nr.	Jahr	Waldfläche von ...					
		1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100
							Schleswig-
1	1971	3 102	3 068	922	374	190	73
2	1979	2 708	2 832	886	333	187	69
3	1986	2 627	2 829	900	329	190	72
4	1987	2 615	2 825	882	346	186	71
							Nieder
5	1971	10 235	11 822	6 776	4 632	3 378	1 142
6	1979	9 612	11 218	6 329	4 348	3 060	1 066
7	1986	8 565	10 496	6 139	4 356	2 965	1 058
8	1987	8 640	10 372	6 082	4 221	2 928	1 034
							Nordrhein-
9	1971	15 615	15 078	6 790	3 646	2 112	668
10	1979	12 148	12 692	6 091	3 336	1 884	573
11	1986	11 288	11 903	5 811	3 219	1 842	579
12	1987	10 767	11 407	5 640	3 107	1 784	573
							Hes
13	1971	5 000	4 381	1 842	858	626	445
14	1979	3 865	3 789	1 626	742	503	320
15	1986	3 734	3 640	1 585	647	314	154
16	1987	3 547	3 518	1 572	624	304	165
							Rheinland-
17	1971	9 358	5 873	1 468	638	497	528
18	1979	7 529	5 330	1 416	589	450	441
19	1986	6 474	4 843	1 434	592	465	438
20	1987	6 407	4 807	1 370	597	465	433
							Baden-
21	1971	21 773	18 518	6 323	3 176	2 108	896
22	1979	19 209	17 688	6 360	3 018	1 818	510
23	1986	18 488	17 419	6 367	3 028	1 839	516
24	1987	18 312	17 346	6 342	3 033	1 844	517
							Bay
25	1971	59 601	74 073	36 162	16 565	5 603	1 186
26	1979	58 495	73 149	35 906	16 282	5 422	1 119
27	1986	57 230	72 442	35 867	16 283	5 463	1 113
28	1987	56 381	72 012	35 692	16 227	5 446	1 095
							Saar
29	1971	780	431	98	49	77	90
30	1979	458	325	68	27	27	19
31	1986	394	264	62	30	26	.
32	1987	383	239	59	29	22	.
							Stadt
33	1971	95	89	37	26	11	4
34	1979	59	83	43	21	12	4
35	1986 ²⁾	45	62	38	16	10	.
36	1987	32	46	29	17	7	.
							Bundes
37	1971	125 559	133 333	60 418	29 964	14 602	5 032
38	1979	114 083	127 106	58 725	28 696	13 363	4 121
39	1986	108 845	123 898	58 203	28 500	13 114	3 951
40	1987	107 084	122 572	57 668	28 201	12 986	3 912

*) Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der HPR.

1) Hamburg, Bremen und Berlin (West).

2) Für Hamburg wurde das Ergebnis von 1985 und für Bremen und Berlin (West) die Ergebnisse von 1983 übernommen.

triebe und Forstbetriebe

mit Waldfläche *)

triebe

bis unter ... ha					Zusammen (1 und mehr)	Unter 1 ha	Lfd. Nr.
100 - 200	200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr				
Holstein							
51	46	21	18	7 865	3 299	1	
51	36	23	20	7 145	2 866	2	
48	39	26	18	7 078	2 614	3	
48	.	.	19	7 056	2 547	4	
sachsen							
464	234	45	135	38 863	12 498	5	
456	224	48	125	36 486	10 539	6	
455	241	46	117	34 438	9 842	7	
446	227	46	117	34 113	9 822	8	
Westfalen							
378	306	106	115	44 814	18 582	9	
308	245	92	105	37 474	14 222	10	
304	255	102	105	35 408	12 469	11	
319	247	107	107	34 058	12 091	12	
sen							
485	420	130	152	14 339	10 490	13	
380	316	97	143	11 781	7 539	14	
157	175	121	203	10 730	6 527	15	
152	174	120	205	10 381	6 070	16	
Pfalz							
620	481	159	102	19 724	21 649	17	
600	457	167	114	17 093	15 498	18	
582	470	165	112	15 575	11 577	19	
587	465	168	113	15 412	10 989	20	
Württemberg							
727	656	221	228	54 626	47 326	21	
305	384	227	293	49 812	38 265	22	
289	379	223	295	48 843	32 265	23	
288	380	222	297	48 581	30 936	24	
ern							
645	436	157	322	194 750	61 056	25	
540	437	163	242	191 755	50 531	26	
533	425	169	238	189 763	44 162	27	
532	424	174	237	188 220	42 546	28	
land							
.	.	5	17	1 664	1 520	29	
20	.	.	21	999	966	30	
19	.	.	21	869	697	31	
20	.	.	.	824	608	32	
staaten 1)							
.	.	-	5	274	42	33	
3	.	.	5	232	31	34	
5	.	.	3	183	29	35	
4	-	-	.	140	33	36	
gebiet							
3 454	2 619	844	1 094	376 919	176 462	37	
2 663	2 122	830	1 068	352 777	140 457	38	
2 392	2 007	865	1 112	342 887	120 182	39	
2 396	1 977	873	1 116	338 785	115 642	40	

15 Landwirtschaftliche Be

15.2 Betriebe

15.2.2 Wald

in

Lfd. Nr.	Jahr	Waldfläche von ...					
		1 - 2	2 - 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 - 100
							Schleswig-
1	1971	4 183	9 189	6 187	5 131	5 750	5 175
2	1979	3 662	8 562	5 990	4 575	5 522	4 823
3	1986	3 577	8 626	6 088	4 501	5 685	5 187
4	1987	3 561	8 600	5 950	4 724	5 561	5 097
							Nieder
5	1971	13 771	36 889	47 293	64 160	102 403	78 889
6	1979	12 914	35 030	44 125	60 490	93 329	73 982
7	1986	11 540	32 939	42 861	60 837	90 872	73 589
8	1987	11 621	32 449	42 515	58 728	89 453	71 872
							Nordrhein-
9	1971	21 107	45 935	46 500	49 604	64 057	46 300
10	1979	16 442	39 094	41 687	45 552	56 795	39 932
11	1986	15 349	36 826	39 839	43 932	55 260	40 357
12	1987	14 625	35 272	38 708	42 416	53 510	39 910
							Hes
13	1971	6 903	13 514	12 556	11 782	20 045	32 183
14	1979	5 299	11 626	11 006	9 982	15 917	22 994
15	1986	5 126	11 146	10 687	8 564	9 627	10 915
16	1987	4 857	10 765	10 598	8 303	9 273	11 755
							Rheinland-
17	1971	12 522	17 234	9 768	8 695	16 198	38 659
18	1979	10 043	15 593	9 400	8 054	14 596	32 404
19	1986	8 666	14 303	9 557	8 077	15 064	32 385
20	1987	8 584	14 248	9 168	8 172	15 172	32 049
							Baden-
21	1971	30 341	56 842	43 406	43 976	64 837	63 612
22	1979	26 919	54 587	43 662	41 678	55 117	35 744
23	1986	26 043	53 909	43 816	41 643	55 535	36 316
24	1987	25 791	53 715	43 608	41 730	55 599	36 359
							Bay
25	1971	82 806	232 791	248 025	221 492	160 054	81 821
26	1979	81 640	230 399	246 628	218 355	154 423	76 597
27	1986	80 290	228 828	246 954	218 150	155 295	76 512
28	1987	79 202	227 675	245 952	217 360	154 724	75 464
							Saar
29	1971	983	1 221	649	666	2 455	6 601
30	1979	577	910	447	366	814	1 287
31	1986	504	763	405	414	833	.
32	1987	494	689	392	396	676	.
							Stadt
33	1971	132	263	266	348	313	246
34	1979	80	246	303	286	371	277
35	1986 ²⁾	64	190	265	220	310	.
36	1987	47	41	201	250	198	.
							Bundes
37	1971	172 747	413 879	414 650	405 855	436 112	353 486
38	1979	157 576	396 047	403 248	389 338	396 884	288 040
39	1986	151 159	387 530	400 472	386 338	388 481	276 782
40	1987	148 782	383 554	397 092	382 079	384 166	274 232

Fußnoten siehe S. 94.

triebe und Forstbetriebe

mit Waldfläche *)

fläche

ha

bis unter ... ha				Zusammen (1 und mehr)	Unter 1 ha	Lfd. Nr.
100 - 200	200 - 500	500 - 1 000	1 000 und mehr			
Holstein						
7 226	14 668	13 487	63 596	134 592	1 606	1
7 136	11 372	15 039	68 299	134 980	1 402	2
6 723	12 103	17 779	67 275	137 544	1 293	3
6 658	.	.	68 941	138 179	1 261	4
sachsen						
63 713	69 785	31 130	414 634	922 667	5 493	5
62 154	65 691	33 712	423 508	904 935	4 716	6
62 316	70 284	31 322	427 779	904 339	4 457	7
61 002	66 314	31 151	430 160	895 265	4 474	8
Westfalen						
51 778	95 480	76 447	268 880	766 088	7 907	9
42 701	77 625	64 838	287 855	712 521	6 204	10
42 318	80 087	71 558	285 369	710 895	5 484	11
44 400	77 466	74 415	286 096	706 818	5 314	12
sen						
70 184	132 145	90 416	425 767	815 494	4 313	13
54 961	101 688	69 403	467 730	770 606	3 208	14
22 789	59 828	86 521	571 734	796 937	2 817	15
22 014	59 635	85 715	575 909	798 824	2 596	16
Pfalz						
88 836	148 781	112 992	248 266	701 953	8 357	17
85 790	141 645	117 699	270 917	706 141	6 047	18
83 220	145 403	117 028	270 697	704 400	4 693	19
84 072	143 071	118 683	272 012	705 231	4 387	20
Württemberg						
103 126	201 337	152 143	475 659	1 235 279	18 598	21
42 684	123 940	164 612	651 716	1 240 659	15 480	22
40 134	122 688	161 396	662 217	1 243 697	13 344	23
39 980	123 123	160 106	663 672	1 243 683	12 829	24
ern						
88 975	135 045	110 015	896 897	2 257 921	28 350	25
74 241	138 700	114 824	919 994	2 255 801	23 841	26
74 076	133 702	119 388	920 980	2 254 175	21 053	27
74 025	132 604	122 108	918 102	2 247 216	20 356	28
land						
.	.	3 232	39 597	77 750	565	29
3 049	.	.	50 354	73 939	365	30
2 812	.	.	52 533	76 068	280	31
2 898	.	.	.	73 697	241	32
staaten 1)						
.	.	-	11 374	13 987	14	33
511	.	.	11 213	14 308	13	34
736	.	.	11 398	14 218	11	35
626	-	-	.	13 287	11	36
gebiet						
485 732	808 738	589 861	2 844 670	6 925 731	75 202	37
373 227	667 923	590 021	3 151 586	6 813 890	61 276	38
335 124	631 271	615 134	3 269 982	6 842 273	53 432	39
335 675	621 211	617 979	3 277 430	6 822 200	51 469	40

15 Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe

15.3 Forstbetriebe und Waldfläche *)

15.3.1 Betriebe

Jahr Waldfläche von ... bis unter ... ha	Bundes- gebiet 1)	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Stadt- staaten 2) 3) 4)
---	-------------------------	----------------------------------	--------------------	-----------------------------------	--------	--------------------------	---------------------------------	--------	---------------	-------------------------------

Insgesamt

1971	78 842	1 503	9 508	11 815	3 818	5 805	11 876	33 584	763	170
1979	97 650	1 604	9 963	11 791	3 333	6 611	12 901	50 834	464	149
1986	104 745	1 815	10 602	11 863	2 663	6 159	14 303	56 837	386	117
1987	105 249	1 856	10 403	11 365	2 828	6 563	14 227	57 521	378	108
davon (1987):										
1 - 50 ..	97 241	1 743	9 381	10 395	2 063	4 829	12 788	55 652	292	98
50 - 200 ..	4 320	61	711	573	283	993	545	1 112	36	6
200 - 500 ..	1 779	20	163	202	163	462	377	371	.	.
500 - 1 000 ..	809	15	31	93	116	166	221	155	.	.
1 000 u. mehr ..	1 100	17	117	102	203	113	296	231	.	.

Staatsforsten

1971	1 208	25	137	80	173	112	294	360	19	8
1979	898	23	109	59	128	116	187	253	16	7
1986	881	26	92	60	124	116	198	243	17	5
1987	889	29	93	72	124	115	195	241	.	.
davon (1987):										
1 - 50 ..	100	.	.	18	5	4	11	54	-	-
50 - 200 ..	38	.	-	11	8	.	8	5	.	.
200 - 500 ..	52	.	.	4	9	.	18	11	.	.
500 - 1 000 ..	108	.	-	9	10	33	36	13	.	-
1 000 u. mehr ..	591	12	.	30	92	72	122	158	12	.

Körperschaftsforsten

1971	16 425	175	1 148	1 038	1 713	2 194	3 194	6 661	298	4
1979	12 139	174	844	777	1 365	2 102	1 704	5 108	62	3
1986	10 977	186	854	765	465	2 082	1 683	4 875	64	3
1987	10 884	204	850	737	478	2 092	1 679	4 777	.	.
davon (1987):										
1 - 50 ..	6 791	.	.	520	117	642	743	3 814	.	.
50 - 200 ..	2 084	13	58	102	85	882	322	609	13	-
200 - 500 ..	1 126	.	.	43	96	413	307	235	13	-
500 - 1 000 ..	519	.	13	33	85	119	171	85	.	-
1 000 u. mehr ..	364	.	.	39	95	36	136	34	7	-

Privatforsten

1971	61 209	1 303	8 223	10 697	1 932	3 499	8 388	26 563	446	158
1979	84 613	1 407	9 010	10 955	1 840	4 393	11 010	45 473	386	139
1986	92 887	1 603	9 656	11 038	2 074	3 961	12 422	51 719	305	109
1987	93 476	1 623	9 460	10 556	2 226	4 356	12 353	52 503	297	102
davon (1987):										
1 - 50 ..	90 350	.	8 629	9 857	1 941	4 183	12 034	51 784	.	.
50 - 200 ..	2 198	.	653	460	190	.	215	498	22	.
200 - 500 ..	601	14	147	155	58	.	52	125	.	-
500 - 1 000 ..	182	.	18	51	21	.	14	57	.	.
1 000 u. mehr ..	145	.	13	33	16	.	38	39	-	-

*) Forstbetriebe in der Abgrenzung nach der HPR mit 1 ha Waldfläche und mehr.

1) 1987 vorläufiges Ergebnis.

2) Hamburg, Bremen und Berlin (West).

3) Für 1986 wurde für Hamburg das Ergebnis von 1985 und für Bremen und Berlin (West) die Ergebnisse von 1983 übernommen.

4) Für 1987 wurde für Hamburg das Ergebnis von 1985 übernommen.

15 Landwirtschaftliche Betriebe und Forstbetriebe

15.3 Forstbetriebe und Waldfläche *)

15.3.2 Waldfläche

1 000 ha

Jahr Waldfläche von ... bis unter ... ha	Bundes- gebiet 1)	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Stadt- staaten 2) 3) 4)
Insgesamt										
1971	5 168,2	89,7	625,6	532,1	753,9	659,2	1 023,3	1 397,6	73,5	13,4
1979	5 209,8	92,5	632,1	506,9	723,5	671,2	1 044,5	1 455,7	69,7	13,7
1986	5 290,8	94,1	644,9	515,3	745,8	668,8	1 058,9	1 477,6	71,7	13,7
1987	5 297,5	95,3	638,8	519,9	753,6	672,8	1 055,7	1 476,6	71,4	13,4
davon (1987):										
1 - 50 ..	465,5	7,9	71,5	56,5	11,8	27,2	54,9	234,0	1,2	0,6
50 - 200 ..	448,0	6,5	68,0	58,7	30,7	114,1	56,9	108,6	3,8	0,7
200 - 500 ..	560,1	6,0	47,8	63,2	55,8	142,0	122,2	116,4	.	.
500 - 1 000 ..	574,1	11,0	21,3	64,4	82,9	117,6	159,6	107,6	.	.
1 000 u. mehr ..	3 249,9	64,0	430,2	277,0	572,4	272,0	662,2	909,9	.	.
Staatsforsten										
1971	2 142,6	43,6	347,0	118,0	314,6	203,2	292,3	775,1	37,0	11,8
1979	2 211,5	46,8	351,6	108,2	346,6	217,7	320,6	770,0	38,4	11,6
1986	2 222,8	47,7	355,6	109,5	344,9	219,8	322,6	770,2	40,8	11,8
1987	2 243,3	48,7	358,0	127,4	349,2	221,1	322,8	766,3	.	.
davon (1987):										
1 - 50 ..	1,2	.	.	0,2	0,1	0,1	0,1	0,5	-	-
50 - 200 ..	4,4	.	-	1,2	1,0	.	1,0	0,5	.	.
200 - 500 ..	18,5	.	.	1,2	3,5	.	6,4	4,0	.	.
500 - 1 000 ..	80,2	.	-	6,5	7,6	24,1	26,5	10,1	.	-
1 000 u. mehr ..	2 139,0	43,1	.	118,2	337,1	195,0	288,8	751,2	36,7	.
Körperschaftsforsten										
1971	1 730,9	18,8	67,2	139,0	271,1	382,5	517,2	307,0	28,0	0,2
1979	1 733,8	21,2	66,9	147,4	258,2	384,3	521,6	309,0	25,2	0,0
1986	1 753,9	21,5	67,5	148,8	283,5	382,7	520,2	304,4	25,3	0,0
1987	1 745,8	21,9	67,4	131,4	288,7	382,7	521,2	304,3	.	.
davon (1987):										
1 - 50 ..	79,6	.	.	6,2	1,6	11,3	9,7	41,3	.	.
50 - 200 ..	228,5	1,3	5,7	10,4	9,7	102,7	35,5	61,7	1,6	-
200 - 500 ..	358,0	.	.	14,3	32,7	125,9	100,1	74,8	4,7	-
500 - 1 000 ..	368,8	.	9,3	23,3	61,6	83,8	122,4	58,3	.	-
1 000 u. mehr ..	711,0	.	.	77,3	183,2	59,1	253,4	68,2	14,2	-
Privatforsten										
1971	1 294,7	27,3	211,5	275,0	168,1	73,4	213,8	315,6	8,4	1,4
1979	1 264,5	24,5	213,6	251,3	118,7	69,1	202,3	376,7	6,2	2,2
1986	1 314,0	25,0	221,7	257,1	117,4	66,3	216,2	403,0	5,5	1,9
1987	1 308,4	24,7	213,4	261,1	115,7	69,1	211,7	406,0	4,9	1,9
davon (1987):										
1 - 50 ..	384,7	.	63,8	50,0	10,1	15,8	45,2	192,1	.	.
50 - 200 ..	215,1	.	62,4	47,1	20,1	.	20,4	46,4	2,1	.
200 - 500 ..	183,6	4,3	43,0	47,7	19,6	.	15,6	37,6	.	-
500 - 1 000 ..	125,1	.	12,0	34,7	13,7	.	10,6	39,3	.	-
1 000 u. mehr ..	399,9	.	32,1	81,6	52,2	.	120,0	90,6	-	-

Fußnoten siehe S. 98.

15 LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE

15.4 BESITZ- UND EIGENTUMSVERHAELTNISSE AN DER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTEN FLAECHE 1987
15.4.1 LANDW. BETRIEBE *) MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE

1 000

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	LANDW. GENUTZTE FLAECHE 1) VON ... BIS UNTER ... HA	SCHLES- WIG HOL- STEIN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERT- TEM- BERG	BAYERN	SAAR- LAND
----------------------------	---	------------------------	-----------------	--------------------------	--------	--------------------	-------------------------	--------	------------

LANDW. BETRIEBE MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE INSGESAMT

BETRIEBE	INSGESAMT	30.6	108.3	88.9	52.8	58.3	124.3	235.8	3.5
DAR.: 1 - 5		5.9	25.8	24.9	17.7	19.0	43.6	57.7	1.3
5 - 20		5.5	29.0	30.1	19.9	19.0	46.1	115.8	1.0
20 - 50		10.2	34.2	25.7	11.4	9.5	21.4	52.8	0.7
50 U. MEHR		7.8	15.2	4.9	2.1	2.2	2.9	5.0	0.4
LF HA	INSGESAMT	1096.2	2713.1	1580.0	777.0	710.1	1475.3	3399.5	65.1
DAR.: 1 - 5		13.8	62.7	62.3	47.7	47.3	106.6	161.2	3.2
5 - 20		63.7	338.5	346.6	220.1	207.2	506.9	1327.8	11.2
20 - 50		352.1	1125.2	803.4	347.0	295.5	632.7	1528.8	21.7
50 U. MEHR		666.4	1185.0	366.2	161.5	155.1	223.0	379.6	28.8

DARUNTER BETRIEBE MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER EIGENER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE

BETRIEBE	ZUSAMMEN	26.8	92.4	79.1	50.6	54.0	119.6	228.3	3.3
DAR.: 1 - 5		4.9	22.5	23.0	17.1	17.8	42.1	55.8	1.2
5 - 20		4.8	24.7	26.7	19.1	17.5	44.5	112.6	1.0
20 - 50		9.3	29.4	22.5	11.0	8.8	20.7	51.6	0.6
50 U. MEHR		7.1	13.3	4.2	2.0	2.0	2.7	4.7	0.4
SELBSTBEWIRTSCHAFTETE EIGENE LF HA	ZUSAMMEN	698.4	1612.4	955.8	458.6	355.8	898.8	2507.6	33.3
DAR.: 1 - 5		10.0	47.4	50.0	40.1	36.0	89.3	143.2	2.3
5 - 20		44.4	219.7	224.9	157.5	120.6	360.1	1060.0	6.5
20 - 50		246.6	670.3	474.1	189.6	137.0	359.1	1089.8	11.1
50 U. MEHR		397.0	673.8	205.5	70.8	57.8	84.9	212.8	13.3

15.4.2 LANDW. BETRIEBE *) MIT EIGENER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE UEBERHAUPT

1 000

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	LANDW. GENUTZTE FLAECHE 1) VON ... BIS UNTER ... HA	SCHLES- WIG HOL- STEIN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERT- TEM- BERG	BAYERN	SAAR- LAND
----------------------------	---	------------------------	-----------------	--------------------------	--------	--------------------	-------------------------	--------	------------

LANDW. BETRIEBE MIT EIGENER 2) LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE UEBERHAUPT

BETRIEBE	INSGESAMT	26.9	92.9	79.4	50.8	54.1	119.7	228.9	3.3
DAR.: 1 - 5		4.9	22.6	23.1	17.2	17.8	42.1	55.9	1.2
5 - 20		4.8	24.8	26.7	19.2	17.5	44.5	112.7	1.0
20 - 50		9.4	29.4	22.6	11.0	8.8	20.7	51.6	0.6
50 U. MEHR		7.1	13.3	4.2	2.0	2.0	2.7	4.8	0.4
EIGENE LF 2) HA	INSGESAMT	743.1	1728.4	1001.2	487.2	381.7	952.6	2641.0	34.5
DAR.: 1 - 5		26.3	88.7	66.4	55.4	46.8	118.5	212.2	2.8
5 - 20		58.0	243.1	236.4	165.2	127.6	374.0	1091.6	6.9
20 - 50		250.9	688.4	483.1	191.8	139.5	362.1	1104.7	11.3
50 U. MEHR		405.1	694.8	210.8	72.3	59.2	86.2	220.6	13.4

DARUNTER BETRIEBE MIT VERPACHTETER EIGENER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE

BETRIEBE	ZUSAMMEN	3.6	17.2	6.0	9.0	8.8	20.2	35.7	0.1
DAR.: 1 - 5		1.1	5.5	2.2	5.1	3.6	9.9	17.1	0.0
5 - 20		0.8	3.9	1.6	2.6	2.7	5.3	11.3	0.0
20 - 50		0.7	3.7	1.3	0.8	0.9	1.6	4.7	0.0
50 U. MEHR		0.8	3.1	0.5	0.2	0.2	0.2	1.0	0.0
VERPACHTETE EIGENE LF HA	ZUSAMMEN	44.4	114.3	38.6	26.5	24.3	51.3	130.1	0.5
DAR.: 1 - 5		16.1	40.8	13.8	13.9	10.0	27.8	67.9	0.2
5 - 20		13.5	23.3	10.0	7.3	6.6	13.1	31.0	0.2
20 - 50		4.2	17.7	7.0	2.1	2.3	2.8	14.6	0.0
50 U. MEHR		7.9	20.6	5.0	1.5	1.4	1.2	6.7	0.0

*) ERGEBNIS DER AGRARBERICHTERSTATTUNG (REPRAESENTATIVER- GEBNIS).- LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE IN DER ABGRENZUNG NACH DER HPR MIT 1 HA LF UND MEHR. UNTERHALB 1 HA LF (EINSCHL. BETRIEBE OHNE LF) NUR LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE, DEREN NATUERLICHE ERZEUGUNGSEINHEITEN

MINDESTENS DEM DURCHSCHNITTlichen WERT EINER JAEHRLICHEN LANDW. MARKTERZEUGUNG VON 1 HA LF ENTSPRECHEN.

1) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF.
2) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE UND/ODER NICHT SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF.

15 LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE

15.4 BESITZ- UND EIGENTUMSVERHAELTNISSE AN DER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTEN FLAECHE 1987
15.4.3 LANDW. BETRIEBE *) MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER GEPACHTETER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE

1 000

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	LANDW. GENUTZTE FLAECHE 1) VON ... BIS UNTER ... HA	SCHLESWIG-HOLSTEIN	NIEDER-SACHSEN	NORD-RHEIN-WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
----------------------------	---	--------------------	----------------	----------------------	--------	-----------------	--------------------	--------	----------

BETRIEBE MIT SELBSTBEWIRTSCHAFTETER GEPACHTETER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE

INSGESAMT

BETRIEBE	INSGESAMT	19.5	69.5	52.9	33.2	35.6	69.6	132.0	2.1
DAR.: 1 - 5		1.9	8.3	7.3	6.1	7.8	14.1	13.9	0.5
5 - 20		3.1	19.3	20.6	14.0	15.0	31.9	72.2	0.7
20 - 50		7.8	28.3	20.7	10.7	9.0	18.9	41.2	0.6
50 U. MEHR		6.8	13.2	3.8	2.0	2.1	2.7	4.1	0.4

GEPACHTETE LF HA	INSGESAMT	396.1	1096.1	618.4	312.9	350.3	564.5	884.0	31.2
DAR.: 1 - 5		3.7	15.0	11.6	7.0	10.6	15.7	16.8	0.8
5 - 20		18.9	118.3	119.7	60.9	85.5	141.8	264.2	4.6
20 - 50		104.9	454.2	327.2	155.6	157.6	269.7	437.2	10.4
50 U. MEHR		268.6	508.4	159.6	89.3	96.0	136.8	165.5	15.5

UND ZWAR:

MIT GEPACHTETER LF VON FAMILIENANGEHOERIGEN 2)

BETRIEBE	ZUSAMMEN	3.5	15.4	12.9	5.2	15.3	16.6	14.5	0.6
DAR.: 1 - 5		0.2	1.5	1.5	1.2	3.7	4.7	2.3	0.1
5 - 20		0.5	4.2	4.7	2.0	6.3	6.7	7.3	0.2
20 - 50		1.2	6.4	5.5	1.6	3.6	3.9	4.1	0.2
50 U. MEHR		1.5	3.2	1.1	0.3	0.8	0.6	0.5	0.1

GEPACHTETE LF HA	ZUSAMMEN	79.5	270.2	148.6	35.1	85.1	70.4	94.6	5.4
DAR.: 1 - 5		0.4	3.1	2.4	1.6	5.0	5.5	3.9	0.2
5 - 20		4.2	33.9	31.5	9.9	29.3	25.9	37.6	1.3
20 - 50		24.1	123.6	79.3	16.1	37.2	29.9	40.7	2.1
50 U. MEHR		50.8	109.5	35.3	7.5	13.3	9.0	12.4	1.8

MIT GEPACHTETER LF VON SONSTIGEN PERSONEN 2)

BETRIEBE	ZUSAMMEN	18.3	62.9	48.7	30.9	29.3	62.9	124.9	1.8
DAR.: 1 - 5		1.7	7.1	6.3	5.3	5.4	10.9	12.0	0.4
5 - 20		2.8	17.1	18.9	13.1	12.7	29.6	68.6	0.6
20 - 50		7.4	25.9	19.6	10.3	8.3	18.4	39.8	0.5
50 U. MEHR		6.4	12.3	3.6	1.9	2.0	2.6	4.0	0.3

GEPACHTETE LF HA	ZUSAMMEN	316.6	825.9	469.8	277.9	265.2	494.1	789.4	25.9
DAR.: 1 - 5		3.3	11.9	9.2	5.4	5.6	10.2	13.0	0.6
5 - 20		14.8	84.3	88.2	51.0	56.3	115.9	226.6	3.3
20 - 50		80.8	330.6	247.9	139.6	120.4	239.8	396.6	8.4
50 U. MEHR		217.8	398.8	124.3	81.8	82.7	127.9	153.1	13.6

*) SIEHE FUSSNOTE *) S. 100.

1) SELBSTBEWIRTSCHAFTETE LF. - 2) DES VERPAECHTERS.

15.5 JAHRESPACHTENTGELT DER LANDWIRTSCHAFTLICHEN BETRIEBE MIT GEPACHTETER LANDWIRTSCHAFTLICH GENUTZTER FLAECHE *)

JAHR	SCHLESWIG-HOLSTEIN	NIEDER-SACHSEN	NORDRHEIN-WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
------	--------------------	----------------	---------------------	--------	-----------------	--------------------	--------	----------

DM JE HA PACHTFLAECHE 1) GEPACHTETER LF

1975	290	252	265	183	250	206	236	109
1977	340	272	324	192	261	211	267	115
1979	374	318	351	206	270	226	302	140
1981	426	361	394	213	291	254	344	162
1983	451	406	424	230	315	279	371	155
1985	472	426	456	237	343	299	399	228
1987	465	443	441	242	359	309	417	164

SIEHE FUSSNOTE *) S. 100.

1) OHNE PACHTUNGEN VON FAMILIENANGEHOERIGEN.

15 LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE UND FORSTBETRIEBE

15.6 LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE MIT GEPACHTETER LANDWIRTSCHAFTLICH
GENUTZTER FLAECHE NACH DER HOEHE DER JAHRESPACHT 1987 *)

1 000

LAND	INS- GESAMT 1)	DAVON BETRIEBE MIT EINEM DURCHSCHNITTlichen JAHRESPACHTENTGELT VON ... BIS UNTER ... DM/HA PACHTFLAECHE						
		UNTER 200	200 - 400	400 - 500	500 - 600	600 - 700	700 - 800	800 UND MEHR

BETRIEBE MIT GEPACHTETER LF INSGESAMT

BETRIEBE

SCHLESWIG - HOLSTEIN	18.3	1.2	6.5	4.0	2.8	1.5	0.9	1.4
NIEDERSACHSEN	61.8	5.1	26.1	12.5	7.2	4.5	2.3	4.0
NORDRHEIN - WESTFALEN	48.7	5.8	15.4	9.5	6.5	10.5	0.6	0.5
HESSEN	30.9	16.0	11.4	1.7	0.6	0.3	0.1	0.8
RHEINLAND - PFALZ	29.1	10.0	7.0	2.5	1.7	1.1	0.6	6.3
BADEN - WUERTEMBERG	62.7	17.9	26.5	7.0	4.5	2.2	1.2	3.4
BAYERN	119.7	25.9	45.4	15.1	11.9	8.3	4.7	8.4
SAARLAND	1.8	1.3	0.4	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0

PACHTFLAECHE INSGESAMT HA

SCHLESWIG - HOLSTEIN	316.1	21.1	93.8	66.8	56.2	29.4	20.3	28.5
NIEDERSACHSEN	803.1	52.1	330.1	168.3	102.1	63.8	34.5	52.2
NORDRHEIN - WESTFALEN	469.8	48.6	141.1	88.5	68.6	116.2	4.3	2.5
HESSEN	277.9	124.7	118.7	21.1	7.1	3.3	0.9	2.2
RHEINLAND - PFALZ	263.8	109.5	79.6	26.7	16.5	9.2	4.6	17.6
BADEN - WUERTEMBERG	493.7	148.8	216.9	59.8	35.1	14.9	8.8	9.6
BAYERN	754.6	140.7	279.4	96.0	81.9	57.3	36.8	62.4
SAARLAND	25.8	19.3	5.7	0.6	0.2	0.0	0.0	0.0

DAR. BETRIEBE MIT SEIT 1. MAI 1985 GEPACHTETEN EINZELGRUNDSTUECKEN 2)

BETRIEBE

SCHLESWIG - HOLSTEIN	5.1	0.3	1.6	1.2	0.7	0.5	0.3	0.4
NIEDERSACHSEN	24.0	2.0	9.9	4.6	2.4	2.0	0.9	2.2
NORDRHEIN - WESTFALEN	16.1	2.0	4.7	3.0	2.1	3.1	1.0	0.2
HESSEN	11.1	5.3	4.2	0.9	0.3	0.1	0.0	0.2
RHEINLAND - PFALZ	8.6	3.0	2.1	0.7	0.5	0.4	0.2	1.7
BADEN - WUERTEMBERG	28.7	7.5	12.0	3.5	2.3	1.1	0.6	1.7
BAYERN	41.8	7.1	15.0	5.8	4.5	3.2	2.2	4.0
SAARLAND	0.6	0.4	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0

FLAECHE GEPACHTETER EINZELGRUNDSTUECKE HA

SCHLESWIG - HOLSTEIN	54.4	5.6	13.1	10.1	10.0	5.7	3.8	6.2
NIEDERSACHSEN	218.8	13.5	88.2	44.6	26.6	18.0	8.1	19.7
NORDRHEIN - WESTFALEN	116.0	11.8	33.1	21.8	17.1	26.3	5.3	0.8
HESSEN	75.3	32.8	32.3	7.4	1.4	0.7	0.1	0.6
RHEINLAND - PFALZ	49.2	20.9	14.7	4.3	2.8	2.2	1.1	3.1
BADEN - WUERTEMBERG	149.9	40.3	63.3	19.6	13.5	5.9	3.3	3.9
BAYERN	212.5	35.4	75.3	27.3	21.9	17.1	11.1	24.5
SAARLAND	7.2	5.6	1.2	0.3	0.1	0.0	0.0	0.0

SIEHE FUSSNOTE *) S. 100.

1) NUR BETRIEBE, DIE ANGABEN UEBER DIE HOEHE
DER JAHRESPACHT GEMACHT HABEN, OHNE
PACHTUNGEN VON FAMILIENANGEHOERIGEN.

2) EINSCHL. DER BETRIEBE MIT VOR DEM 1. MAI 1985
GEPACHTETEN EINZELGRUNDSTUECKEN, FUER DIE DER
PACHTPREIS SEIT 1. MAI 1985 GEAEENDERT WURDE.

16 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

16.1 Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben

1 000

Jahr	Familienarbeitskräfte						Familienfremde Arbeitskräfte	
	im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt				ständige	nicht-ständige
	insgesamt	vollbeschäftigt	zusammen	männlich	vollbeschäftigt	und anderweitig erwerbstätig		
Schleswig-Holstein								
1979	80,9	56,2	69,0	43,0	28,2	11,3	10,1	5,1
1983	73,0	49,6	62,6	39,5	27,3	9,7	9,7	4,8
1986	69,6	46,3	60,3	38,5	25,7	9,0	10,3	4,1
1987	67,4	44,3	57,8	37,0	24,2	9,7	9,3	2,6
Niedersachsen								
1979	328,3	193,2	273,7	164,6	86,6	64,3	21,0	17,3
1983	293,5	167,1	244,5	148,4	76,4	56,0	21,6	13,5
1986	281,1	158,7	235,7	145,6	76,1	49,7	20,5	14,5
1987	271,0	148,7	224,2	141,2	72,6	50,9	18,5	13,9
Nordrhein-Westfalen								
1979	262,3	152,3	213,2	132,6	66,2	52,6	15,9	12,8
1983	239,9	135,4	196,1	123,1	60,8	45,6	16,8	11,3
1986	231,9	125,3	190,0	120,3	57,3	43,4	16,4	11,0
1987	221,6	118,8	180,9	115,9	54,7	46,8	14,9	10,9
Hessen								
1979	181,2	85,4	155,7	91,0	30,2	54,0	5,5	4,5
1983	157,2	70,9	135,1	80,9	26,2	45,4	5,7	4,4
1986	150,7	66,3	129,0	78,3	25,3	43,4	6,4	4,3
1987	142,4	62,1	120,2	73,6	23,6	43,5	5,7	3,6
Rheinland-Pfalz								
1979	177,6	91,5	151,2	89,7	38,9	44,6	8,6	25,1
1983	167,4	82,9	146,3	87,0	35,4	42,4	7,8	24,8
1986	152,9	75,0	134,0	80,8	35,9	35,2	7,3	24,4
1987	143,5	71,5	123,8	75,6	33,5	36,7	6,7	22,8
Baden-Württemberg								
1979	394,9	185,6	342,2	201,7	71,5	122,2	16,6	13,1
1983	355,8	160,5	306,2	181,3	64,3	108,9	15,5	10,6
1986	341,6	151,1	293,7	178,6	60,3	106,8	19,2	11,7
1987	322,8	142,6	276,5	169,2	58,4	102,7	16,3	11,4
Bayern								
1979	732,1	399,1	640,2	365,8	177,7	180,1	21,7	17,5
1983	672,0	354,7	584,2	339,0	159,9	164,9	18,5	14,2
1986	652,9	339,1	566,7	332,2	157,6	160,8	20,5	13,0
1987	624,2	319,2	539,8	321,2	146,8	164,3	16,7	13,5
Saarland								
1979	13,2	6,4	10,8	6,7	2,2	3,6	0,8	0,5
1983	9,5	4,3	8,0	5,1	1,9	2,5	0,7	0,4
1986	8,9	4,0	7,7	4,8	1,8	2,3	0,6	0,3
1987	8,6	4,2	7,7	4,6	1,7	2,4	0,6	0,3
Bundesgebiet ¹⁾								
1979	2 170,5	1 169,7	1 856,1	1 095,1	501,5	532,7	100,1	95,9
1983	1 968,4	1 025,3	1 683,0	1 004,2	452,2	475,5	96,3	84,0
1986	1 889,6	966,0	1 617,1	979,1	440,0	450,6	101,3	83,4
1987	1 801,4	911,3	1 530,8	938,4	415,4	457,0	88,8	79,0

*) Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der HPR mit 1 ha landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) und mehr; unterhalb 1 ha LF (einschl. Betriebe ohne LF) nur landwirtschaftliche Betriebe, de-

ren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

16 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

16.2 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987*)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Familienarbeitskräfte				Anderweitig Erwerbstätige	
	unter 15 Jahren	15 Jahre und älter	im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		zusammen	und im Betrieb beschäftigt
			zusammen	vollbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt		
Schleswig-Holstein								
unter 1	/	2,9	2,3	1,0	1,8	0,4	0,8	0,5
1 - 2	/	6,6	5,1	1,2	3,8	0,2	2,5	1,5
2 - 5	0,9	7,0	5,5	1,9	4,2	0,5	3,0	2,0
5 - 10	0,6	6,0	4,9	2,0	3,9	0,7	2,4	1,6
10 - 20	1,0	8,3	6,4	3,6	5,5	1,7	2,6	1,6
20 - 30	1,1	9,7	7,7	5,8	6,8	3,4	1,7	0,9
30 - 50	3,1	19,6	15,9	12,9	14,4	7,7	2,3	0,9
50 - 100	3,8	19,6	16,3	13,3	14,7	8,1	1,6	0,5
100 und mehr	0,9	4,1	3,4	2,5	2,7	1,5	0,4	0,2
Zusammen ...	12,3	83,7	67,4	44,3	57,8	24,2	17,3	9,7
Niedersachsen								
unter 1	1,3	11,3	7,9	2,9	6,1	1,0	3,4	1,5
1 - 2	3,2	30,8	21,3	5,5	15,5	0,6	12,4	7,0
2 - 5	6,3	44,7	31,2	9,5	24,1	1,4	19,2	11,5
5 - 10	5,9	39,5	28,1	10,4	22,6	2,8	15,5	9,6
10 - 20	9,8	60,3	43,6	22,7	36,8	10,1	18,5	11,0
20 - 30	8,3	54,4	39,1	25,7	33,1	14,3	11,4	4,7
30 - 50	13,2	74,1	55,4	39,7	48,0	23,4	10,5	3,6
50 - 100	9,8	49,4	38,9	28,5	33,6	16,7	5,1	1,7
100 und mehr	1,3	7,0	5,5	3,9	4,5	2,3	0,7	0,3
Zusammen ...	59,2	371,4	271,0	148,7	224,2	72,6	96,6	50,9
Nordrhein-Westfalen								
unter 1	1,0	9,6	7,3	4,2	6,2	2,2	2,3	1,0
1 - 2	3,1	29,2	21,3	7,1	15,8	1,6	11,2	6,1
2 - 5	5,0	45,6	33,1	11,2	25,9	2,3	19,9	11,9
5 - 10	6,4	43,5	31,7	12,1	25,7	3,1	18,1	11,8
10 - 20	9,5	59,9	44,3	24,5	37,0	11,6	17,8	10,1
20 - 30	8,6	46,7	34,6	24,0	29,2	13,3	9,0	3,4
30 - 50	9,4	47,5	36,0	26,0	30,2	15,0	6,6	2,1
50 - 100	3,6	15,4	12,0	8,8	9,9	5,0	1,6	0,5
100 und mehr	0,4	1,7	1,3	0,9	1,0	0,5	0,2	0,1
Zusammen ...	47,0	299,2	221,6	118,8	180,9	54,7	86,6	46,8
Hessen								
unter 1	/	4,2	3,5	1,6	3,0	0,8	1,1	0,8
1 - 2	1,3	18,0	14,1	3,7	10,9	0,4	7,5	5,0
2 - 5	3,5	35,6	27,8	8,3	22,6	1,1	16,5	11,4
5 - 10	3,8	31,5	24,9	8,3	21,0	1,3	14,4	10,6
10 - 20	4,6	36,2	29,8	13,0	25,5	5,0	13,1	9,9
20 - 30	3,6	23,7	19,2	11,5	16,9	5,9	5,7	3,5
30 - 50	3,3	19,8	16,4	11,1	14,5	6,4	3,1	1,7
50 - 100	1,3	7,2	6,1	4,2	5,3	2,4	0,9	0,5
100 und mehr	0,2	0,8	0,6	0,5	0,5	0,3	0,1	0,0
Zusammen ...	21,9	176,9	142,4	62,1	120,2	23,6	62,4	43,5
Rheinland-Pfalz								
unter 1	1,7	21,0	18,0	5,9	15,8	1,4	8,1	5,9
1 - 2	1,7	21,3	17,7	6,7	14,9	2,1	8,3	5,9
2 - 5	3,2	31,7	25,6	11,2	21,5	4,8	11,3	7,8
5 - 10	2,9	28,7	23,3	10,7	20,1	4,3	10,3	7,2
10 - 20	3,3	30,2	25,0	13,4	21,8	6,9	9,0	6,2
20 - 30	2,3	16,9	13,6	8,8	12,0	5,2	3,3	1,9
30 - 50	2,7	16,4	13,4	9,7	11,7	5,7	2,3	1,2
50 - 100	1,5	7,5	6,4	4,6	5,6	2,9	0,8	0,4
100 und mehr	/	0,6	0,5	0,4	0,5	0,3	/	/
Zusammen ...	19,4	174,3	143,5	71,5	123,8	33,5	53,5	36,7

*) Siehe Fußnote * S. 103.

16 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

16.2 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987*)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt		Familienarbeitskräfte				Anderweitig Erwerbstätige	
	unter 15 Jahren	15 Jahre und älter	im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		zusammen	und im Betrieb beschäftigt
			zu-sammen	voll-beschäftigt	zu-sammen	voll-beschäftigt		

Baden-Württemberg

unter 1	3,2	26,6	22,7	7,3	19,4	1,8	11,1	7,9
1 = 2	5,1	52,1	41,4	11,3	33,5	1,7	24,3	16,2
2 = 5	8,9	72,7	57,7	17,8	47,7	3,8	35,4	23,8
5 = 10	10,5	71,3	57,9	22,2	49,5	6,5	32,0	22,6
10 = 20	15,0	84,4	68,5	35,0	59,9	16,2	31,0	20,6
20 = 30	9,9	46,9	37,7	24,0	33,4	13,5	12,2	6,8
30 = 50	7,0	33,1	27,9	18,8	25,2	11,1	6,4	3,7
50 = 100	2,3	9,5	8,1	5,6	7,3	3,4	1,7	0,9
100 und mehr	0,3	1,1	0,9	0,6	0,8	0,4	0,2	0,1
Zusammen ...	62,1	397,8	322,8	142,6	276,5	58,4	154,3	102,7

Bayern

unter 1	1,2	12,2	9,4	3,8	7,7	1,7	4,4	2,3
1 = 2	8,0	52,3	37,7	10,1	29,0	1,3	25,1	14,7
2 = 5	19,5	125,4	92,4	29,2	76,2	4,8	61,5	37,6
5 = 10	28,9	175,0	129,6	49,7	111,5	14,5	80,3	49,8
10 = 20	47,4	240,0	183,8	103,8	161,8	52,3	78,3	44,0
20 = 30	30,0	127,6	98,2	69,4	88,1	40,5	26,4	10,3
30 = 50	19,1	75,5	58,6	42,9	52,6	25,5	12,6	4,4
50 = 100	4,1	16,5	13,0	9,5	11,5	5,6	2,5	0,9
100 und mehr	0,4	1,9	1,5	1,0	1,2	0,6	0,3	0,2
Zusammen ...	158,6	826,2	624,2	319,2	539,8	146,8	291,5	164,3

Saarland

unter 1	/	0,4	0,4	0,2	0,3	0,1	/	/
1 = 2	/	1,1	1,0	/	0,9	/	0,4	/
2 = 5	/	1,8	1,6	0,6	1,3	/	0,7	0,5
5 = 10	/	1,5	1,3	0,5	1,2	/	0,6	0,5
10 = 20	/	1,4	1,2	0,5	1,1	0,1	0,6	0,5
20 = 30	/	0,9	0,8	0,5	0,7	0,2	0,2	0,2
30 = 50	0,1	1,2	1,1	0,7	1,0	0,4	0,2	0,2
50 = 100	0,2	1,2	1,1	0,8	1,0	0,4	0,2	0,1
100 und mehr	/	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Zusammen ...	0,7	9,7	8,8	4,2	7,7	1,7	2,9	2,4

Bundesgebiet¹⁾

unter 1	8,9	88,1	71,6	26,8	60,3	9,3	31,3	19,9
1 = 2	23,3	211,4	159,6	45,9	124,2	7,9	91,6	58,8
2 = 5	47,6	364,5	274,9	89,6	223,5	18,8	167,5	106,5
5 = 10	59,2	397,0	301,7	115,9	255,5	33,3	173,7	113,7
10 = 20	90,6	520,7	402,6	216,5	349,3	103,9	170,8	103,9
20 = 30	63,8	326,8	250,9	169,7	220,2	96,4	70,0	31,8
30 = 50	57,9	287,3	224,6	161,8	197,6	95,3	44,1	17,8
50 = 100	26,4	126,3	101,8	75,3	88,8	44,6	14,4	5,7
100 und mehr	3,6	17,2	13,8	9,9	11,4	5,8	1,8	0,9
Insgesamt ...	381,3	2 339,2	1 801,4	911,3	1 530,6	415,4	765,1	457,0

*) Siehe Fußnote * S. 103.

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

16 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

16.3 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben *)

Jahr	Arbeitsleistung im Betrieb							AK-Einheiten je 100 ha landw. genutzter Fläche
	insgesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte		
		und zwar				ständige	nicht-ständige	
		zusammen	im Betrieb voll- beschäftigt	teil- beschäftigt	und ander- weitig erwerbs- tätig			
1 000 AK-Einheiten								Anzahl
Schleswig-Holstein								
1979	51,6	40,9	27,8	13,1	3,4	8,9	1,8	4,7
1983	48,8	38,4	27,0	11,5	2,8	8,6	1,7	4,5
1986	46,4	36,0	25,4	10,6	2,4	9,1	1,3	4,3
1987	43,7	34,7	24,0	10,7	2,7	8,2	0,9	4,0
Niedersachsen								
1979	164,6	142,0	84,5	57,5	20,1	17,4	5,2	6,1
1983	148,3	126,1	75,3	50,7	16,7	18,3	3,9	5,5
1986	142,7	121,7	75,0	46,7	13,5	17,1	3,9	5,3
1987	134,4	115,2	71,6	43,6	14,1	15,2	4,0	5,0
Nordrhein-Westfalen								
1979	127,2	109,2	65,3	44,0	15,9	13,9	4,1	7,8
1983	119,3	101,3	60,2	41,1	13,8	14,7	3,3	7,4
1986	114,7	97,0	56,7	40,4	12,8	14,7	3,0	7,2
1987	109,3	92,7	54,0	38,7	14,2	13,3	3,3	6,9
Hessen								
1979	70,8	64,8	29,0	35,9	15,7	4,5	1,5	9,0
1983	63,4	57,3	25,8	31,5	13,4	4,9	1,2	8,2
1986	61,0	54,3	24,8	29,4	12,2	5,3	1,4	7,9
1987	56,7	50,9	23,2	27,6	12,5	4,9	1,0	7,3
Rheinland-Pfalz								
1979	86,8	72,0	37,9	34,2	13,7	7,0	7,8	11,7
1983	82,6	68,8	34,9	33,9	12,5	6,6	7,2	11,2
1986	79,3	65,6	35,4	30,2	9,9	6,1	7,5	11,1
1987	72,2	59,8	33,1	26,7	10,2	5,6	6,9	10,2
Baden-Württemberg								
1979	160,6	145,3	68,6	76,7	35,8	11,3	4,0	10,6
1983	143,9	129,2	62,6	66,6	31,3	11,6	3,1	9,6
1986	139,5	122,3	58,8	63,5	29,0	14,0	3,2	9,3
1987	132,3	117,1	57,0	60,1	28,3	12,1	3,2	9,0
Bayern								
1979	333,3	312,4	170,7	141,6	52,4	15,6	5,3	9,6
1983	310,2	292,0	156,2	135,8	49,8	14,1	4,1	9,1
1986	296,0	276,2	154,3	121,9	44,6	15,9	3,9	8,7
1987	277,2	260,1	143,4	116,7	46,4	12,9	4,2	8,2
Saarland								
1979	5,4	4,5	2,2	2,3	1,0	0,7	0,2	7,1
1983	4,3	3,6	1,8	1,7	0,7	0,6	0,1	6,6
1986	4,0	3,4	1,8	1,6	0,6	0,5	0,1	6,1
1987	4,0	3,4	1,7	1,7	0,7	0,5	0,1	6,2
Bundesgebiet ¹⁾								
1979	1 000,3	891,2	486,0	405,2	158,0	79,2	29,9	8,3
1983	920,8	816,7	443,9	372,8	141,1	79,5	24,6	7,7
1986	883,6	776,5	432,2	344,3	125,0	82,7	24,4	7,5
1987	829,9	733,7	407,8	325,9	129,1	72,6	23,6	7,0

*) Siehe Fußnote * S. 103.

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

16 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

16.4 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987 *)

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung im Betrieb							AK- Einheiten je 100 ha landw. genutzter Fläche
	ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte		
		zu- sammen	und zwar		ständige	nicht- ständige		
			im Betrieb	und				
		voll- beschäf- tigt	teil- beschäf- tigt	erwerb- stätigt				
1 000 AK-Einheiten								Anzahl
Schleswig-Holstein								
unter 1	1,5	0,8	0,4	0,4	0,1	/	/	433,4
1 - 2	1,1	0,8	0,2	0,6	0,2	/	/	25,8
2 - 5	1,8	1,3	0,5	0,8	0,4	0,4	/	18,2
5 - 10	2,2	1,6	0,7	0,9	0,5	0,5	/	12,9
10 - 20	3,7	3,0	1,7	1,3	0,6	0,6	0,0	7,9
20 - 30	5,0	4,7	3,3	1,3	0,4	0,3	/	5,7
30 - 50	11,2	10,2	7,6	2,6	0,3	0,8	0,1	4,2
50 - 100	12,8	10,5	8,0	2,5	0,2	2,2	/	3,0
100 und mehr ...	4,5	1,9	1,5	0,4	0,1	2,4	0,2	1,9
Zusammen ...	43,7	34,7	24,0	10,7	2,7	8,2	0,9	4,0
Niedersachsen								
unter 1	4,1	2,1	1,0	1,0	0,2	1,8	0,3	259,2
1 - 2	4,0	3,0	0,6	2,4	1,0	/	/	26,2
2 - 5	8,0	6,5	1,4	5,1	2,5	1,2	/	16,9
5 - 10	9,3	8,4	2,7	5,7	2,8	0,7	/	10,8
10 - 20	19,9	18,4	9,9	8,6	3,8	1,1	0,4	7,9
20 - 30	21,4	20,5	14,2	6,3	1,8	0,6	0,4	5,9
30 - 50	33,9	31,5	23,2	8,4	1,3	1,6	0,7	4,4
50 - 100	27,0	22,0	16,4	5,5	0,6	3,9	1,1	3,1
100 und mehr ...	6,7	2,9	2,2	0,6	0,1	3,3	0,5	2,2
Zusammen ...	134,4	115,2	71,6	43,6	14,1	15,2	4,0	5,0
Nordrhein-Westfalen								
unter 1	6,7	3,6	2,1	1,4	0,3	2,7	/	437,0
1 - 2	6,6	4,9	1,6	3,4	1,3	1,4	0,2	47,0
2 - 5	10,5	8,5	2,3	6,2	3,0	1,7	/	21,8
5 - 10	11,2	10,1	3,1	7,0	3,8	0,9	0,3	12,0
10 - 20	21,2	19,9	11,5	8,4	3,6	0,9	0,4	8,4
20 - 30	19,8	18,7	13,2	5,5	1,2	0,8	0,3	6,2
30 - 50	22,2	19,9	14,8	5,1	0,7	1,7	0,5	4,6
50 - 100	8,9	6,5	5,0	1,5	0,2	1,9	0,5	3,2
100 und mehr ...	2,2	0,7	0,5	0,2	0,0	1,3	/	2,4
Zusammen ...	109,3	92,7	54,0	38,7	14,2	13,3	3,3	6,9
Hessen								
unter 1	2,7	1,4	0,8	0,6	0,2	1,2	0,2	345,0
1 - 2	2,8	2,3	0,4	1,9	0,9	0,4	/	30,2
2 - 5	6,8	6,1	1,1	5,0	2,6	0,5	0,1	17,7
5 - 10	7,5	6,9	1,2	5,7	3,1	/	0,1	11,0
10 - 20	12,1	11,7	4,9	6,8	3,5	0,3	/	8,0
20 - 30	9,9	9,6	5,9	3,7	1,3	/	/	6,4
30 - 50	9,8	9,1	6,3	2,8	0,6	0,6	0,2	5,1
50 - 100	4,1	3,4	2,4	1,0	0,2	0,6	/	3,4
100 und mehr ...	1,0	0,3	0,3	0,1	/	0,6	0,0	2,4
Zusammen ...	56,7	50,9	23,2	27,6	12,5	4,9	1,0	7,3
Rheinland-Pfalz								
unter 1	5,9	4,9	1,4	3,5	1,3	/	0,4	118,2
1 - 2	6,2	5,4	2,1	3,4	1,4	/	0,6	53,6
2 - 5	11,4	9,4	4,7	4,7	2,0	/	1,4	32,0
5 - 10	11,1	9,1	4,3	4,8	2,1	0,7	1,4	16,3
10 - 20	14,1	11,7	6,8	4,9	2,1	0,9	1,5	10,1
20 - 30	8,6	7,4	5,1	2,3	0,7	0,5	0,7	7,1
30 - 50	9,3	7,8	5,7	2,2	0,5	0,8	0,7	5,3
50 - 100	4,8	3,8	2,8	1,0	0,2	0,8	0,3	3,7
100 und mehr ...	0,8	0,3	0,3	0,1	/	0,4	/	3,1
Zusammen ...	72,2	59,8	33,1	26,7	10,2	5,6	6,9	10,2

*) Siehe Fußnote * S.103.

16 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

16.4 Betriebliche Arbeitsleistung der Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987^{*)}

Landw. genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Arbeitsleistung im Betrieb							AK-Einheiten je 100 ha landw. genutzter Fläche
	insgesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte		
		zusammen	und zwar			ständige	nicht-ständige	
			im Betrieb	vollbeschäftigt	teilbeschäftigt				und anderweitig erwerbstätig
1 000 AK-Einheiten								Anzahl

Baden-Württemberg

unter 1	7,9	5,5	1,8	3,7	1,4	2,1	0,4	130,8
1 - 2	9,5	7,4	1,6	5,8	2,8	1,7	/	34,5
2 - 5	15,8	13,8	3,7	10,1	5,4	1,6	/	20,0
5 - 10	20,6	18,9	6,2	12,7	6,8	/	0,5	12,9
10 - 20	32,1	30,3	15,8	14,5	7,4	1,2	0,5	9,3
20 - 30	21,4	20,3	13,3	7,0	2,7	0,9	0,3	6,9
30 - 50	17,1	15,7	10,9	4,8	1,4	1,0	0,3	5,3
50 - 100	6,3	4,7	3,4	1,3	0,3	1,4	0,2	3,8
100 und mehr ...	1,6	0,5	0,4	0,1	0,0	0,9	/	2,8
Zusammen ...	132,3	117,1	57,0	60,1	28,3	12,1	3,2	9,0

Bayern

unter 1	5,4	3,1	1,7	1,4	0,4	1,9	/	261,5
1 - 2	7,4	5,8	1,2	4,6	2,2	/	0,3	27,8
2 - 5	23,6	21,7	4,5	17,2	8,4	1,5	/	17,5
5 - 10	44,4	42,6	13,8	28,8	14,8	/	0,4	12,1
10 - 20	89,3	87,4	51,1	36,3	15,3	1,1	0,7	9,3
20 - 30	58,1	56,8	39,9	16,9	3,7	0,8	0,5	7,1
30 - 50	36,5	34,5	25,1	9,4	1,5	1,3	0,7	5,1
50 - 100	9,6	7,5	5,5	1,9	0,3	1,7	0,5	3,5
100 und mehr ...	3,0	0,8	0,6	0,2	0,0	2,0	0,2	2,9
Zusammen ...	277,2	260,1	143,4	116,7	46,4	12,9	4,2	8,2

Saarland

unter 1	0,2	0,2	0,1	0,1	/	/	/	259,1
1 - 2	0,3	0,2	/	0,2	/	/	/	33,3
2 - 5	0,6	0,4	/	0,3	0,1	/	/	24,9
5 - 10	0,5	0,4	/	0,3	0,1	0,1	0,0	12,8
10 - 20	0,5	0,4	0,1	0,3	0,2	/	/	6,9
20 - 30	0,4	0,4	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	5,9
30 - 50	0,6	0,6	0,4	0,2	0,1	/	/	4,4
50 - 100	0,7	0,6	0,4	0,2	/	0,0	0,0	3,1
100 und mehr ...	0,1	0,1	0,1	0,0	/	0,0	0,0	2,1
Zusammen ...	4,0	3,4	1,7	1,7	0,7	0,5	0,1	6,2

Bundesgebiet¹⁾

unter 1	34,5	21,3	9,3	12,1	3,9	10,9	2,2	197,6
1 - 2	37,8	29,9	7,7	22,2	9,8	6,2	1,7	34,6
2 - 5	78,5	67,7	18,2	49,5	24,4	7,7	3,1	19,8
5 - 10	106,9	98,0	32,1	65,8	34,0	6,0	3,0	12,4
10 - 20	192,8	182,9	101,8	81,1	36,5	6,3	3,7	8,9
20 - 30	144,8	138,3	95,1	43,3	11,8	4,2	2,3	6,6
30 - 50	140,5	129,3	93,9	35,4	6,4	8,0	3,2	4,8
50 - 100	74,3	58,9	44,0	14,9	2,0	12,4	3,0	3,2
100 und mehr ...	20,0	7,5	5,8	1,7	0,3	11,0	1,5	2,3
Insgesamt ...	829,9	733,7	407,8	325,9	129,1	72,6	23,6	7,0

*) Siehe Fußnote * S.103.

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

16.5 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987

nach Altersgruppen*)

1 000

Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt	Familienarbeitskräfte				Anderweitig Erwerbstätige	
		im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		zusammen	und im Betrieb beschäftigt
		zusammen	vollbe- schäftigt	zusammen	vollbe- schäftigt		
Schleswig-Holstein							
15 - 19	8,1	2,0	0,4	1,7	0,4	2,2	0,3
20 - 24	7,5	3,6	2,0	3,3	1,7	3,2	0,6
25 - 34	11,4	9,7	7,1	8,3	4,0	2,9	1,4
35 - 44	12,6	12,3	8,9	10,7	4,5	2,9	2,1
45 - 54	21,7	21,3	16,1	18,7	8,2	4,1	3,3
55 - 59	8,5	8,3	5,7	7,3	3,3	1,4	1,3
60 - 64	5,4	4,9	2,8	4,0	1,5	0,5	0,5
65 - 69	2,6	2,0	0,7	1,6	0,3	/	/
70 und mehr	6,1	3,3	0,5	2,1	/	/	/
Zusammen ...	83,7	67,4	44,3	57,8	24,2	17,3	9,7
Niedersachsen							
15 - 19	39,7	9,6	0,9	7,7	0,8	11,7	1,7
20 - 24	41,4	14,8	5,8	12,4	4,5	22,3	4,2
25 - 34	50,3	38,3	23,7	32,4	12,4	19,8	9,6
35 - 44	43,5	41,2	27,1	36,2	12,7	13,8	10,5
45 - 54	74,2	72,4	49,9	64,5	22,6	17,9	15,1
55 - 59	36,0	34,7	21,7	30,3	11,0	7,9	7,1
60 - 64	26,8	24,4	12,8	19,2	6,2	2,5	2,3
65 - 69	15,6	13,0	4,2	9,0	1,6	/	/
70 und mehr	43,9	22,6	2,5	12,5	0,8	/	/
Zusammen ...	371,4	271,0	148,7	224,2	72,6	96,6	50,9
Nordrhein-Westfalen							
15 - 19	31,8	8,7	0,9	6,9	0,8	10,8	2,5
20 - 24	35,6	14,2	4,3	11,4	3,4	21,7	5,0
25 - 34	43,3	33,0	18,3	27,5	9,2	20,0	10,0
35 - 44	36,6	35,3	23,0	30,9	9,8	10,9	8,7
45 - 54	56,3	55,0	37,9	48,3	15,7	14,0	12,4
55 - 59	28,9	28,0	17,6	23,9	8,5	6,4	5,9
60 - 64	21,4	19,8	10,9	15,3	5,2	2,4	2,1
65 - 69	13,5	11,3	4,3	8,0	1,5	/	/
70 und mehr	31,7	16,3	1,5	8,7	0,5	/	/
Zusammen ...	299,2	221,6	118,8	180,9	54,7	86,6	46,8
Hessen							
15 - 19	15,7	6,1	0,3	4,8	0,2	6,6	2,2
20 - 24	16,8	8,9	1,5	6,9	1,0	11,1	4,3
25 - 34	24,3	19,6	8,7	16,5	3,3	12,9	8,1
35 - 44	20,8	20,0	10,8	17,7	3,8	9,0	7,6
45 - 54	38,2	37,7	21,6	34,2	7,6	14,1	12,9
55 - 59	19,2	18,8	9,5	16,9	4,1	6,6	6,4
60 - 64	14,5	13,7	6,5	11,5	2,6	1,9	1,7
65 - 69	8,3	7,2	2,2	5,7	0,7	/	/
70 und mehr	19,0	10,4	0,9	6,0	/	/	/
Zusammen ...	176,9	142,4	62,1	120,2	23,6	62,4	43,5
Rheinland-Pfalz							
15 - 19	15,2	5,8	0,5	4,6	0,4	6,2	2,0
20 - 24	16,7	9,0	2,4	7,6	1,8	10,1	3,9
25 - 34	23,0	19,1	9,9	16,5	5,2	10,3	6,4
35 - 44	20,9	20,4	12,7	18,4	5,7	7,1	6,1
45 - 54	39,7	39,0	24,3	35,5	10,3	12,4	11,4
55 - 59	20,4	20,1	11,5	18,2	5,8	5,5	5,2
60 - 64	14,2	13,6	6,7	11,5	3,1	1,7	1,5
65 - 69	7,7	7,0	2,4	5,4	0,9	/	/
70 und mehr	16,6	9,5	1,1	6,1	0,3	/	/
Zusammen ...	174,3	143,5	71,5	123,8	33,5	53,5	36,7

*) Siehe Fußnote * S.103.

2 Arbeitskräfte der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe

16.5 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben 1987
nach Altersgruppen*)

1 000

Alter von ... bis ... Jahren	Ins- gesamt	Familienarbeitskräfte				Anderweitig Erwerbstätige	
		im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		zusammen	und im Betrieb beschäftigt
		zusammen	vollbe- schäftigt	zusammen	vollbe- schäftigt		
Baden-Württemberg							
15 - 19	43,8	19,5	1,3	14,0	1,0	19,9	6,9
20 - 24	46,7	26,5	4,6	20,2	3,5	32,4	13,2
25 - 34	55,5	44,4	19,6	37,6	8,4	30,5	19,0
35 - 44	42,7	41,3	22,3	37,4	8,1	19,0	16,3
45 - 54	81,5	80,1	46,8	72,9	17,5	31,6	28,1
55 - 59	41,4	40,6	22,4	37,1	9,9	14,2	13,3
60 - 64	31,2	30,1	16,0	26,3	6,4	5,5	5,1
65 - 69	18,6	17,2	6,7	14,5	2,4	/	/
70 und mehr	36,3	23,2	3,0	16,4	1,1	/	/
Zusammen ...	397,8	322,8	142,6	276,5	58,4	154,3	102,7
Bayern							
15 - 19	94,0	33,6	4,0	24,3	3,0	51,1	12,7
20 - 24	100,2	49,9	13,8	38,7	9,1	68,7	21,3
25 - 34	127,0	99,2	52,9	87,2	23,7	64,5	35,8
35 - 44	95,9	92,3	58,5	85,0	24,8	34,7	29,1
45 - 54	157,7	154,6	100,9	144,4	43,2	48,9	44,3
55 - 59	73,0	70,1	44,1	64,4	22,2	16,2	14,9
60 - 64	58,8	52,9	28,2	45,3	13,9	5,8	5,1
65 - 69	35,6	30,0	11,6	23,7	4,7	1,1	0,9
70 und mehr	84,1	41,4	5,2	26,9	2,3	/	/
Zusammen ...	826,2	624,2	319,2	539,8	146,8	291,5	164,3
Saarland							
15 - 19	0,7	0,4	/	0,3	/	0,3	/
20 - 24	0,9	0,5	0,1	0,5	0,1	0,4	0,3
25 - 34	1,4	1,2	0,5	1,1	0,3	0,7	0,5
35 - 44	1,1	1,0	0,6	0,9	0,2	0,4	0,3
45 - 54	2,5	2,5	1,5	2,3	0,5	0,8	0,8
55 - 59	1,2	1,2	0,7	1,1	0,3	/	/
60 - 64	0,9	0,8	0,4	0,8	0,2	/	/
65 - 69	0,4	0,4	/	0,3	/	/	/
70 und mehr	0,7	0,5	/	0,3	/	/	/
Zusammen ...	9,7	8,6	4,2	7,7	1,7	2,9	2,4
Bundesgebiet¹⁾							
15 - 19	248,9	85,8	8,4	64,2	6,7	108,9	28,3
20 - 24	265,8	127,5	34,7	101,0	25,1	169,9	52,8
25 - 34	336,2	264,4	140,8	227,2	66,5	161,5	90,7
35 - 44	274,0	263,8	163,9	237,3	69,5	97,6	80,8
45 - 54	471,9	462,6	298,9	420,8	125,7	143,8	128,3
55 - 59	228,6	221,7	133,3	199,2	65,1	58,6	54,2
60 - 64	173,1	160,2	84,4	133,8	39,1	20,3	18,3
65 - 69	102,3	88,2	32,2	68,3	12,2	2,9	2,4
70 und mehr	238,4	127,1	14,7	79,0	5,5	1,7	1,0
Insgesamt ...	2 339,2	1 801,4	911,3	1 530,8	415,4	765,1	457,0

*) Siehe Fußnote * S. 103.

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

17 Mechanisierung in den land- forstwirtschaftlichen Betrieben

17.1 Entwicklung des Schlepperbestandes*)

Land	Erhebung 1)	1960	1970	1975	1979	1986	1987
Schleswig-Holstein	a	41 990	64 559	65 576	65 836	62 378	61 585
	b	38 556	56 721	57 136	57 570	.	57 225
Hamburg	a	1 106	1 633	1 715	1 727	1 752	1 714
	b	1 164	1 321	1 405	1 395	.	1 529
Niedersachsen	a	115 420	204 528	214 202	220 332	213 562	208 893
	b	105 145	181 492	183 977	187 036	.	181 457
Bremen	a	494	746	726	733	700	659
	b	461	648	657	650	.	694
Nordrhein-Westfalen	a	109 566	164 993	168 670	168 103	159 230	154 290
	b	100 164	144 530	138 479	138 989	.	134 892
Hessen	a	67 157	114 592	120 247	119 376	118 368	115 169
	b	61 240	102 547	100 285	99 257	.	95 316
Rheinland-Pfalz	a	69 228	118 190	125 504	126 428	122 700	119 996
	b	62 230	95 481	97 062	99 348	.	89 971
Baden-Württemberg	a	156 901	241 525	256 328	259 969	262 537	259 114
	b	145 891	221 045	264 875	205 723	.	201 921
Bayern	a	289 788	450 895	479 277	491 263	519 901	519 575
	b	280 096	422 323	433 711	441 300	.	465 051
Saarland	a	5 071	8 889	9 287	9 144	8 661	8 458
	b	4 352	8 671	9 340	6 184	.	5 018
Berlin (West)	a	280	312	246	220	167	.
	b	281	189	149	137	.	127
Bundesgebiet	a	857 001	1 370 862	1 441 778	1 463 131	1 469 956	1 449 453 ²⁾
	b	799 580	1 234 968	1 287 076	1 237 589	.	1 233 201

*) Vierrad- und Kettenschlepper.

- 1) a: Schlepper der Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei am 31. Dezember. - Ergebnisse des Kraftfahrt-Bundesamtes.
b: Betriebseigene Schlepper in der Land- und Forstwirtschaft. - 1960 Ergebnis der Landwirtschafts-

zählung; übrige Jahre, Schlepper im Alleinbesitz landwirtschaftlicher Betriebe. - Zusammengestellt anhand der Anträge zur Gasölverbilligung.

2) Ohne Berlin.

17.2 Schlepper in der Landwirtschaft 1987*)

17.2.1 Nach kW-Leistungsklassen

Land	Insgesamt	Schlepper					im überbetrieblichen Einsatz
		im Alleinbesitz landwirtschaftlicher Betriebe mit einer Nennleistung von ... bis ... kW					
		unter 18	18 - 25	26 - 37	38 u. mehr		
Schleswig-Holstein	58 932	3 556	6 084	15 348	32 237	1 707	
Hamburg	1 536	176	245	491	617	7	
Niedersachsen	185 746	10 279	25 142	53 164	92 872	4 289	
Bremen	723	93	108	212	281	29	
Nordrhein-Westfalen	138 837	8 073	18 016	40 196	68 607	3 945	
Hessen	95 984	9 696	18 646	32 376	34 598	668	
Rheinland-Pfalz	90 645	9 186	20 309	30 665	29 811	674	
Baden-Württemberg	202 823	33 451	38 370	71 115	58 985	902	
Bayern	469 034	69 287	81 510	157 388	156 866	3 983	
Saarland	5 030	301	566	1 715	2 436	12	
Berlin (West)	127	12	15	28	72	-	
Bundesgebiet	1 249 417	144 110	209 011	402 698	477 382	16 216	

17.2.2 Nach Größenklassen der LF

Land	Insgesamt	Schlepper im Alleinbesitz landwirtschaftlicher Betriebe landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha				
		unter 5	5 - 10	10 - 20	20 - 50	50 u. mehr
		Schleswig-Holstein	57 225	1 153	1 766	4 548	24 834	24 924
Hamburg	1 529	318	209	246	421	335
Niedersachsen	181 457	12 793	13 905	29 038	79 037	46 684
Bremen	694	23	46	76	324	225
Nordrhein-Westfalen	134 892	11 847	14 586	30 199	61 012	17 248
Hessen	95 316	19 363	15 472	22 235	30 944	7 302
Rheinland-Pfalz	89 971	19 153	16 012	20 370	27 227	7 209
Baden-Württemberg	201 921	41 682	36 605	53 007	60 015	10 612
Bayern	465 051	60 373	84 855	148 396	152 311	19 116
Saarland	5 018	428	608	941	1 701	1 340
Berlin (West)	127	23	13	16	64	11
Bundesgebiet	1 233 201	167 156	184 077	309 072	437 890	135 006

*) Vierrad- und Kettenschlepper einschl. Geräteträger. - Zusammengestellt anhand der Anträge zur Gasölverbilligung.

18 Düngemittel

18.1 Lieferungen für den Verbrauch in der Landwirtschaft

Land	Wirt- schafts- jahr	Gesamtlieferung				Je ha landw. genutzter Fläche			
		Stick- stoff (N)	Phos- phat (P ₂ O ₅)	Kali (K ₂ O)	Kalk (CaO)	Stick- stoff (N)	Phos- phat (P ₂ O ₅)	Kali (K ₂ O)	Kalk (CaO)
		1 000 t Nährstoff				kg Nährstoff			
Schleswig-Holstein .	1983/84	178,2	71,9	102,6	181,8	163,2	65,9	94,0	166,5
	1984/85	180,3	71,3	88,5	79,8	165,3	65,4	81,1	70,3
	1985/86	187,8	81,1	79,5	105,2	172,3	74,4	73,0	95,2
	1986/87	190,4	68,8	91,0	169,6	175,1	63,3	83,7	152,2
Hamburg	1983/84	7,3	2,1	2,8	3,0	x	x	x	x
	1984/85	9,4	1,7	2,4	3,1	x	x	x	x
	1985/86	13,5	3,2	2,9	4,6	x	x	x	x
	1986/87	25,6	3,9	4,9	4,5	x	x	x	x
Niedersachsen	1983/84	351,9	156,5	233,1	496,8	128,2	57,1	85,0	181,1
	1984/85	354,9	146,9	225,9	447,9	129,5	53,6	82,5	151,9
	1985/86	355,4	135,5	203,3	513,4	129,9	49,5	74,3	173,5
	1986/87	372,9	130,7	206,6	521,9	136,3	47,7	75,5	174,5
Bremen	1983/84	6,4	0,8	1,1	3,4	x	x	x	x
	1984/85	7,3	1,5	1,4	2,3	x	x	x	x
	1985/86	7,5	1,2	0,8	3,5	x	x	x	x
	1986/87	11,0	1,5	2,0	4,5	x	x	x	x
Nordrhein-Westfalen	1983/84	236,5	110,4	166,5	334,3	144,5	67,5	101,7	204,2
	1984/85	254,9	106,8	157,7	286,1	156,7	65,7	96,9	163,9
	1985/86	274,1	108,1	141,7	302,2	169,3	66,8	87,5	166,5
	1986/87	287,1	105,2	155,4	320,6	178,3	65,3	96,5	176,7
Hessen	1983/84	69,5	44,4	54,9	81,2	89,8	57,3	70,9	104,9
	1984/85	73,6	43,5	53,8	69,4	95,2	56,2	69,6	78,3
	1985/86	81,9	46,1	55,2	88,2	105,2	59,2	70,9	111,1
	1986/87	78,7	46,0	58,1	97,3	101,1	59,1	74,7	117,5
Rheinland-Pfalz	1983/84	60,9	41,1	61,3	47,4	62,8	55,9	83,4	64,5
	1984/85	67,5	43,2	63,6	39,1	92,2	59,0	86,9	51,8
	1985/86	71,6	44,5	63,2	52,8	98,2	61,1	86,7	66,0
	1986/87	80,2	47,2	64,0	58,4	110,2	64,8	87,9	63,2
Baden-Württemberg ..	1983/84	122,3	88,4	111,6	74,6	80,2	58,0	73,2	48,9
	1984/85	128,6	90,9	117,2	78,3	84,6	59,8	77,1	45,3
	1985/86	128,9	85,7	108,7	79,7	85,1	56,6	71,7	45,3
	1986/87	133,1	81,2	105,1	67,7	88,1	53,8	69,6	38,6
Bayern	1983/84	342,3	226,8	277,3	276,8	98,5	65,2	79,8	79,6
	1984/85	371,4	224,1	274,7	272,7	107,1	64,7	79,2	77,3
	1985/86	391,5	229,1	273,8	294,6	113,3	66,3	79,2	84,4
	1986/87	396,9	197,1	242,3	338,4	114,9	57,0	70,1	97,1
Saarland	1983/84	2,4	2,1	2,6	6,2	35,1	31,3	38,7	90,9
	1984/85	3,7	2,2	2,8	7,9	54,4	32,2	41,2	102,5
	1985/86	3,3	2,2	2,7	7,5	49,0	33,0	39,6	95,3
	1986/87	2,5	1,8	2,2	10,8	36,3	26,8	32,3	158,2
Berlin (West)	1983/84	0,2	0,1	0,1	0,3	168,0	61,0	114,0	x
	1984/85	0,1	0,0	0,1	0,3	62,2	24,7	58,7	x
	1985/86	0,1	0,0	0,1	0,2	124,0	43,0	84,0	x
	1986/87	0,1	0,0	0,1	0,1	131,0	47,0	92,0	x
Bundesgebiet ...	1983/84	1 377,9	744,7	1 013,9	1 505,7	114,1	61,7	83,9	124,7
	1984/85	1 451,7	732,3	988,1	1 286,9	120,5	60,8	82,0	100,2
	1985/86	1 515,7	736,8	932,0	1 451,8	126,1	61,3	77,5	112,9
	1986/87	1 578,3	683,4	931,7	1 593,8	131,5	56,9	77,6	123,1

19 Bodennutzung und Ackerbau
19.1 Gesamtfläche nach Nutzungsarten *)
in ha

Land	Jahr	Gesamtfläche	Gebäude- und Freifläche		
			insgesamt	darunter	
	Schl.-zahl →			(100/200)	(130)	Gewerbe und Industrie (170)
Schleswig-Holstein	1979	1 570 921	75 691	.	.
	1981	1 572 018	77 962	.	.
	1985	1 572 679	80 964	.	.
Hamburg	1979	75 468	24 855	7 340	3 840
	1981	75 469	25 247	12 290	3 245
	1985	75 469	25 466	14 166	2 995
Niedersachsen	1979	4 739 029	227 283	130 773	24 140
	1981	4 743 135	230 845	133 362	20 689
	1985	4 743 752	269 937	146 155	47 598
Bremen	1979	40 422	10 269	.	.
	1981	40 423	11 558	.	.
	1985	40 424	12 168	6 786	1 881
Nordrhein-Westfalen	1979	3 406 519	314 475	183 092	52 420
	1981	3 406 647	328 917	189 436	53 924
	1985	3 406 711	350 115	.	.
Hessen	1979	2 111 329	111 884	.	.
	1981	2 111 427	116 539	.	.
	1985	2 111 412	126 815	.	.
Rheinland-Pfalz	1979	1 984 773	85 266	.	.
	1981	1 984 709	90 813	.	.
	1985	1 984 720	105 425	.	.
Baden-Württemberg	1979	3 575 352	194 280	.	.
	1981	3 575 246	199 007	.	.
	1985	3 574 085	209 038	138 234	29 665
Bayern	1979	7 055 134	198 871	.	.
	1981	7 055 057	238 907	.	.
	1985	7 055 290	261 280	.	.
Saarland	1979	257 323	25 454	19 875	5 579 ^{a)}
	1981	257 036	20 906	16 706	4 200
	1985	256 804	27 214	16 544	3 103
Berlin (West)	1979	48 005	19 334	9 772	1 267
	1981	48 008	19 470	11 633	2 286
	1985	48 013	20 111	11 292	1 967
Bundesgebiet ...	1979	24 864 275	1 287 662	x	x
	1981	24 869 175	1 360 171	x	x
	1985	24 869 359	1 488 533	x	x

*) Ergebnis der Flächenerhebung. - Veränderungen zwischen den einzelnen Erhebungen dürften z.T. auch methodisch bedingt sein (Bereinigung, Umstellung und Aktualisierung

des Liegenschaftskatasters). - Begriffsbestimmungen siehe S.39.

a) Einschl. Schlüsselzahl (300).

19 Bodennutzung
19.1 Gesamtfläche
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Betriebsfläche		Erholungsfläche		Verkehrs
			insgesamt	darunter Abbauland	insgesamt	darunter Grün- anlage	insgesamt
			Schl.-zahl→ (300)	(310)	(400)	(420)	(500)
1	Schleswig-Holstein	1979	7 975	4 984	9 707	.	59 544
2		1981	7 833	4 503	9 474	.	60 324
3		1985	8 466	4 809	10 001	.	61 685
4	Hamburg	1979	726	102	5 508	4 869	8 190
5		1981	834	103	5 658	4 941	8 247
6		1985	774	82	5 908	5 149	8 455
7	Niedersachsen	1979	43 713	21 296	19 305	7 625	212 337
8		1981	48 326	21 514	20 357	8 199	214 858
9		1985	28 666	25 279	24 239	14 029	219 925
10	Bremen	1979	596	20	2 172	475	5 050
11		1981	223	3	2 274	1 933	4 787
12		1985	219	9	2 942	2 411	4 934
13	Nordrhein-Westfalen ...	1979	29 608	14 462	32 278	16 298	195 519
14		1981	30 684	14 676	28 804	15 821	200 646
15		1985	36 550	.	30 201	.	207 606
16	Hessen	1979	6 814	4 080	7 080	2 804	127 902
17		1981	6 921	4 059	8 089	3 538	130 038
18		1985	7 005	4 178	10 571	5 272	134 088
19	Rheinland-Pfalz	1979	7 753	4 129	5 952	.	96 474
20		1981	8 165	4 159	7 543	.	100 229
21		1985	8 915	4 730	10 754	.	107 559
22	Baden-Württemberg	1979	8 652	.	13 101	.	169 798
23		1981	9 172	5 086	13 722	.	171 659
24		1985	10 571	5 466	16 243	6 618	175 753
25	Bayern	1979	23 954	14 461	21 878	7 359	241 241
26		1981	23 311	14 148	26 903	10 870	256 573
27		1985	23 151	14 002	28 873	13 208	267 452
28	Saarland	1979	.	.	1 235	1 235	13 426
29		1981	6 054	256	1 410	1 102	13 932
30		1985	2 510	570	1 607	624	14 856
31	Berlin (West)	1979	1 025	65	4 320	3 648	7 926
32		1981	599	29	4 243	3 403	7 669
33		1985	526	57	4 735	4 108	8 190
34	Bundesgebiet ...	1979	130 816 ^{a)}	x	122 536	x	1 137 407
35		1981	142 122	68 536	128 477	x	1 168 962
36		1985	127 353	x	146 074	x	1 210 503

*) Siehe Fußnote * S. 113.

a) Ohne Saarland.

und Ackerbau
nach Nutzungsarten *)
ha

fläche darunter Straße, Weg, Platz (510/520/530)	Landwirtschaftsfläche			Wald- fläche (700)	Wasser- fläche (800)	Flächen anderer Nutzung		Lfd. Nr.
	insgesamt (600)	darunter				insgesamt (900)	darunter Unland (950)	
		Moor (650)	Heide (660)					
54 925	1 192 094	10 649	6 814	136 599	69 735	19 576	9 553	1
55 758	1 188 016	10 289	6 466	137 398	71 138	19 873	9 941	2
56 320	1 175 597	9 981	5 460	140 239	72 521	23 206	11 279	3
6 431	24 805	115	832	3 216	6 079	2 089	883	4
6 570	24 070	108	824	3 143	6 065	2 205	1 011	5
6 780	23 158	102	828	3 179	6 037	2 493	1 282	6
196 147	3 099 324	89 222	64 098	976 630	94 902	65 535	19 083	7
197 663	3 085 268	88 581	60 802	977 292	96 288	69 902	18 823	8
202 487	3 044 337	77 258	50 988	984 035	102 100	70 513	18 418	9
.	15 491	110	195	639	4 496	1 709	353	10
2 976	14 677	58	189	674	4 622	1 608	292	11
3 466	13 795	31	160	739	4 642	985	406	12
169 940	1 916 733	1 478	5 903	833 679	49 556	34 671	7 250	13
178 351	1 897 948	1 432	5 703	835 800	50 080	33 768	7 460	14
179 351	1 857 383	1 229	4 382	838 063	52 052	34 740	7 725	15
118 355	987 663	7	77	832 113	23 998	13 875	8 415	16
120 510	977 309	7	81	833 514	24 373	14 644	8 716	17
124 389	956 094	48	127	835 799	25 374	15 666	8 113	18
91 588	970 000	235	568	766 520	23 684	29 124	6 588	19
94 778	953 788	235	428	770 795	24 130	29 247	6 563	20
100 872	915 058	193	235	781 527	25 106	30 375	6 034	21
154 125	1 822 120	2 948	324	1 301 113	30 600	35 688	19 673	22
155 793	1 812 642	2 944	329	1 302 426	30 706	35 912	20 582	23
160 178	1 789 856	2 868	430	1 305 487	31 036	36 099	20 163	24
217 798	3 933 003	11 673	173	2 374 488	116 343	145 356	80 284	25
231 128	3 872 880	13 692	396	2 373 943	117 235	145 305	81 374	26
242 745	3 820 729	15 465	1 061	2 378 203	120 162	155 442	80 424	27
11 637	126 490	16	178	84 874	1 989	3 855	2 556	28
12 074	123 518	14	174	85 363	1 997	3 856	2 547	29
12 884	120 164	3	164	85 058	1 996	3 400	2 035	30
5 825	3 728	60	3	7 673	3 135	864	4	31
5 580	3 542	42	8	7 659	3 162	1 663	3	32
5 961	2 424	45	13	7 705	3 244	1 078	15	33
x	14 091 451	116 513	79 165	7 317 544	424 517	352 342	154 642	34
1 061 181	13 953 658	117 402	75 400	7 328 007	429 796	357 983	157 312	35
1 095 433	13 718 595	107 223	63 848	7 360 034	444 270	373 997	155 894	36

19 Bodennutzung
19.2 Landwirtschaftlich
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Landwirtschaftlich genutzte Fläche 1)	Ackerland	Haus- und Nutzgärten (Gartenland)	Obstanlagen	Baumschulen
1	Schleswig-Holstein	1981/86	1 092 184	605 719	3 807	1 194	4 393
2		1985	1 089 798	599 556	3 703	1 139	4 391
3		1986	1 087 192	596 710	3 528	1 100	4 571
4		1987	1 082 435	593 712	3 373	1 095	4 661
5	Hamburg	1981/86	15 850	7 957	45	1 512	213
6		1985	15 492	8 100	46	1 509	252
7		1986	15 492	8 100	46	1 509	252
8		1987	14 841	7 490	33	1 506	206
9	Niedersachsen	1981/86	2 744 914	1 625 737	8 775	11 836	3 807
10		1985	2 735 989	1 630 233	8 429	11 575	3 831
11		1986	2 736 775	1 634 573	8 250	11 518	3 835
12		1987	2 732 656	1 674 475	4 512	11 291	3 866
13	Bremen	1981/86	10 500	2 215	43	-	18
14		1985	10 510	2 113	33	-	19
15		1986	10 510	2 113	33	-	19
16		1987	10 048	2 000	23	-	14
17	Nordrhein-Westfalen	1981/86	1 633 033	1 089 050	5 750	3 952	3 896
18		1985	1 619 296	1 094 385	5 293	4 087	3 849
19		1986	1 609 542	1 095 217	5 194	3 821	3 998
20		1987	1 602 260	1 094 078	5 167	3 655	4 170
21	Hessen	1981/86	777 869	509 631	1 556	1 521	870
22		1985	778 613	512 752	1 033	1 464	900
23		1986	777 943	513 815	1 131	1 423	761
24		1987	778 271	509 560	1 044	1 367	851
25	Rheinland-Pfalz	1981/86	738 775	431 238	1 825	6 547	888
26		1985	729 395	428 799	1 282	6 234	1 086
27		1986	727 526	428 114	1 238	6 375	831
28		1987	720 285	421 248	1 259	6 304	1 039
29	Baden-Württemberg	1981/86	1 523 618	841 981	4 925	17 450	2 568
30		1985	1 515 305	839 696	4 720	17 238	2 165
31		1986	1 509 870	838 776	4 592	17 032	2 257
32		1987	1 502 575	836 466	4 408	17 203	2 239
33	Bayern	1981/86	3 472 493	2 087 880	14 749	6 260	2 178
34		1985	3 455 740	2 085 001	13 666	5 951	2 321
35		1986	3 454 809	2 093 607	13 839	6 037	2 279
36		1987	3 443 317	2 090 986	12 085	5 626	2 404
37	Saarland	1981/86	68 618	39 818	230	349	131
38		1985	67 570	38 746	228	315	139
39		1986	68 599	39 290	226	322	144
40		1987	67 953	38 702	181	245	195
41	Berlin (West)	1981/86	1 388	990	9	-	154
42		1985	1 415	957	11	-	160
43		1986	1 415	957	11	-	160
44		1987	1 318	948	4	3	89
45	Bundesgebiet ...	1981/86	12 079 242	7 242 216	41 714	50 621	19 116
46		1985	12 019 123	7 240 338	38 444	49 512	19 113
47		1986	11 999 673	7 251 272	38 088	49 137	19 107
48		1987	11 955 959	7 269 665	32 089	48 295	19 734

1) Infolge anderer Abgrenzungen ist die "Landwirtschaftlich genutzte Fläche" nicht mit der auf der Seite 115 nachgewiesenen

"Landwirtschaftsfläche" identisch (siehe auch S.14.)

und Ackerbau
genutzte Fläche

ha

zu- sammen	Dauergrünland				Rebland	Korbwei- den-, Pap- pelanla- gen, Weih- nachts- baumkul- turen	Lfd. Nr.
	Wiesen	Mäh- weiden	Weiden mit Almen, ohne Hutungen	Hutungen, Streu- wiesen			
476 753	121 538	77 555	267 579	10 081	-	318	1
480 659	121 111	82 151	267 371	10 026	-	350	2
480 909	120 141	83 674	266 351	10 743	-	375	3
479 173	118 807	85 534	264 016	10 816	-	420	4
6 068	1 385	1 644	2 811	228	-	55	5
5 519	1 354	1 650	2 343	172	-	65	6
5 519	1 354	1 650	2 343	172	-	65	7
5 571	928	1 911	2 546	185	-	35	8
1 093 658	282 088	387 933	409 896	13 741	-	1 101	9
1 080 778	278 289	385 565	403 855	13 069	-	1 143	10
1 077 383	276 201	385 713	402 313	13 156	-	1 215	11
1 037 122	206 770	418 776	402 486	9 090	-	1 391	12
8 219	1 859	3 209	3 141	10	-	5	13
8 339	1 879	3 226	3 230	4	-	6	14
8 339	1 879	3 226	3 230	4	-	6	15
7 987	1 871	3 241	2 859	16	-	24	16
529 135	154 894	188 785	173 160	12 296	20	1 230	17
510 310	146 950	187 439	164 474	11 447	19	1 353	18
499 934	141 336	186 919	160 610	11 069	21	1 356	19
493 347	115 809	227 278	140 272	9 987	19	1 826	20
260 816	122 586	93 795	36 123	8 312	3 234	241	21
258 836	122 299	93 658	34 449	8 430	3 349	279	22
257 240	121 240	91 319	36 876	7 805	3 330	243	23
261 926	129 042	90 417	33 347	9 120	3 271	251	24
230 622	103 980	75 061	44 366	7 215	67 383	272	25
224 033	99 076	78 592	39 690	6 675	67 642	319	26
223 430	96 168	79 322	40 791	7 149	67 320	218	27
223 202	96 633	80 586	38 922	7 061	67 026	207	28
631 943	506 592	53 600	57 709	14 042	24 476	275	29
626 281	502 838	52 380	56 583	14 480	24 921	284	30
622 035	499 563	52 153	56 609	13 710	24 881	297	31
616 965	494 898	51 977	55 242	14 848	24 966	328	32
1 356 112	1 106 716	106 134	95 094	48 168	4 905	409	33
1 343 266	1 099 713	105 833	91 359	46 361	5 159	376	34
1 333 329	1 096 689	102 467	88 584	45 589	5 343	375	35
1 326 470	1 092 253	98 711	90 346	45 160	5 279	467	36
27 989	15 112	7 851	4 594	432	82	19	37
28 029	15 332	7 722	4 392	583	86	27	38
28 507	15 575	8 060	4 365	507	87	23	39
28 502	13 776	10 788	3 278	660	83	46	40
235	149	12	57	17	-	0	41
288	191	13	66	17	-	0	42
288	191	13	66	17	-	0	43
274	199	41	12	22	0	-	44
4 621 550	2 416 899	995 579	1 094 530	114 542	100 100	3 925	45
4 566 338	2 389 032	998 229	1 067 812	111 264	101 176	4 202	46
4 536 913	2 370 337	994 516	1 062 138	109 921	100 982	4 173	47
4 480 539	2 270 986	1 069 260	1 033 326	106 965	100 644	4 995	48

19 Bodennutzung

19.3 Anbau auf

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge				
			insgesamt (einschl. Körnermais)	Brot			
				zusammen	zusammen	Winterweizen (ohne Durum)	Sommerweizen (ohne Durum)	Wei
1	Schleswig-Holstein	1981/86	380 279	201 191	150 028	145 392	4 636
2		1985	372 140	195 804	145 798	142 549	3 249
3		1986	367 831	202 605	154 618	152 030	2 588
4		1987	346 897	200 015	152 753	150 869	1 884
5	Hamburg	1981/86	4 424	2 224	1 514	1 399	115
6		1985	4 163	1 924	1 235	1 178	57
7		1986	4 163	1 924	1 235	1 178	57
8		1987	3 773	1 965	1 346	1 309	32
9	Niedersachsen	1981/86	1 155 659	470 306	286 913	249 786	37 127
10		1985	1 117 527	459 579	279 991	265 143	14 848
11		1986	1 098 411	467 650	289 543	275 793	13 750
12		1987	1 066 419	480 204	300 922	291 536	8 126
13	Bremen	1981/86	1 631	766	448	414	34
14		1985	1 522	768	452	419	33
15		1986	1 522	768	452	419	33
16		1987	1 142	582	379	369	10
17	Nordrhein-Westfalen	1981/86	791 143	287 970	226 649	210 905	15 744
18		1985	771 518	291 055	235 370	226 099	9 272
19		1986	762 748	289 787	236 432	228 805	7 627
20		1987	759 062	296 320	240 892	233 098	6 692
21	Hessen ²⁾	1981/86	392 678	172 691	140 238	133 799	6 439
22		1985	388 726	173 146	141 665	136 515	5 150
23		1986	386 442	173 624	144 123	137 335	6 788
24		1987	372 184	172 565	143 113	136 489	2 702
25	Rheinland-Pfalz ...	1981/86	337 934	142 154	111 990	106 234	5 756
26		1985	333 754	138 254	106 876	101 128	5 748
27		1986	324 812	134 965	105 654	96 396	9 258
28		1987	311 192	132 909	103 822	93 311	3 048
29	Baden-Württemberg .	1981/86	576 298	237 968	220 088	203 565	16 523
30		1985	571 040	236 595	218 578	205 012	13 566
31		1986	560 213	234 954	216 310	201 068	15 242
32		1987	553 232	238 322	220 113	207 134	9 562
33	Bayern	1981/86	1 307 442	548 419	483 748	431 190	52 558
34		1985	1 292 650	551 497	487 634	453 399	34 235
35		1986	1 274 697	552 829	493 094	456 907	36 187
36		1987	1 252 370	557 493	501 032	470 064	24 738
37	Saarland	1981/86	31 949	12 783	6 783	5 916	867
38		1985	30 771	12 563	6 122	5 515	607
39		1986	30 540	12 915	6 604	5 845	759
40		1987	30 430	13 262	7 043	6 162	825
41	Berlin (West)	1981/86	630	584	8	3	5
42		1985	603	561	10	3	8
43		1986	603	561	10	3	8
44		1987	596	514	7	1	6
45	Bundesgebiet ...	1981/86	4 980 067	2 077 056	1 628 407	1 488 603	139 804
46		1985	4 884 414	2 061 746	1 623 731	1 536 960	86 773
47		1986	4 811 982	2 072 582	1 648 075	1 555 779	92 297
48		1987	4 697 297	2 094 151	1 671 422	1 590 342	57 625

1) 1987 neu in den Fragenkatalog der Bodennutzungshaupterhebung aufgenommen; in den Vorjahren z.T. im Sommerweizen enthalten.

2) Roggen einschl. Wintermengengetreide.

und Ackerbau
dem Ackerland
ha

treide							Lfd. Nr.
getreide			Futter- und Industriegetreide				
zen	Roggen	Winter- meng- getreide	zusammen	Gerste			
Hartweizen (Durum) ↓)				zusammen	Winter- gerste	Sommer- gerste	
.	51 163	-	178 749	147 181	120 483	26 698	1
.	50 006	-	175 641	142 797	110 595	32 202	2
.	47 987	-	164 697	139 646	117 484	22 162	3
.	47 261	-	146 508	127 635	110 299	17 336	4
.	706	4	2 145	1 552	1 122	430	5
.	689	-	2 205	1 550	1 157	394	6
.	689	-	2 205	1 550	1 157	394	7
5	619	-	1 698	1 387	1 140	247	8
.	181 292	2 101	650 786	476 829	291 741	185 088	9
.	177 568	2 020	616 432	454 737	280 897	173 840	10
.	176 229	1 878	587 373	453 613	302 440	151 173	11
1 260	177 505	1 777	544 120	424 946	294 594	130 352	12
.	317	1	862	553	392	161	13
.	315	1	749	490	376	114	14
.	315	1	749	490	376	114	15
-	203	-	558	400	260	140	16
.	57 816	3 505	454 917	352 242	293 806	58 436	17
.	53 424	2 261	422 982	327 375	277 882	49 494	18
.	50 871	2 484	416 083	338 704	294 470	44 234	19
1 103	52 914	2 514	404 700	328 318	280 399	47 919	20
.	32 453	.	214 909	142 179	104 600	37 579	21
.	31 481	.	210 662	141 629	103 901	37 728	22
.	29 501	.	207 420	146 571	111 276	35 295	23
3 922	29 452	.	193 467	138 210	105 986	32 224	24
.	28 838	1 326	192 373	137 363	50 571	86 792	25
.	29 066	2 312	192 605	138 420	48 656	89 764	26
.	28 110	1 201	186 114	137 325	51 253	86 072	27
7 463	27 738	1 349	175 304	128 358	48 106	80 252	28
.	15 901	1 979	308 333	198 495	83 796	114 699	29
.	16 403	1 614	305 364	200 806	84 953	115 853	30
.	16 974	1 670	293 403	197 439	91 873	105 566	31
3 417	16 243	1 966	281 209	190 203	92 883	97 320	32
.	61 026	3 645	712 987	532 795	269 265	263 530	33
.	60 137	3 726	696 952	530 842	277 301	253 541	34
.	56 416	3 319	676 798	521 525	291 663	229 862	35
6 230	53 507	2 954	644 147	500 301	283 557	216 744	36
.	5 805	195	18 941	11 205	3 824	7 381	37
.	6 152	289	18 033	10 679	3 509	7 170	38
.	6 072	239	17 421	10 478	3 876	6 602	39
56	6 070	149	17 009	10 029	3 955	6 074	40
.	576	-	46	23	7	16	41
.	551	-	42	24	9	15	42
.	551	-	42	24	9	15	43
0	507	-	77	33	12	21	44
.	435 893	12 756	2 735 048	2 000 417	1 219 607	780 810	45
.	425 792	12 223	2 641 667	1 949 349	1 189 236	760 115	46
.	413 715	10 792	2 552 305	1 947 365	1 265 877	681 489	47
23 456	412 019	10 709	2 408 797	1 849 820	1 221 191	628 629	48

19 Bodennutzung

19.3 Anbau auf

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Getreide			
			Futter- und Industrietreide			Körner- mais
			Hafer	Sommer- meng- getreide	Triticale ¹⁾	
1	Schleswig-Holstein	1981/86	30 621	947	.	339
2		1985	31 952	891	.	695
3		1986	24 434	617	.	529
4		1987	18 213	425	236	76
5	Hamburg	1981/86	580	13	.	55
6		1985	655	-	.	34
7		1986	655	-	.	34
8		1987	302	10	-	22
9	Niedersachsen	1981/86	143 849	30 108	.	34 567
10		1985	135 895	25 800	.	41 516
11		1986	110 424	23 336	.	43 388
12		1987	95 146	18 989	5 039	19 644
13	Bremen	1981/86	275	34	.	3
14		1985	230	29	.	5
15		1986	230	29	.	5
16		1987	149	8	1	2
17	Nordrhein-Westfalen	1981/86	92 251	10 424	.	48 256
18		1985	85 651	9 956	.	57 480
19		1986	71 081	6 298	.	56 877
20		1987	66 081	5 992	4 308	17 730
21	Hessen	1981/86	66 568	6 162	.	5 078
22		1985	63 245	5 788	.	4 918
23		1986	55 920	4 929	.	5 398
24		1987	49 546	4 974	737	5 549
25	Rheinland-Pfalz	1981/86	45 557	9 453	.	3 407
26		1985	44 853	9 332	.	2 895
27		1986	38 375	10 414	.	3 733
28		1987	35 674	6 321	4 951	2 565
29	Baden-Württemberg	1981/86	87 198	22 640	.	29 997
30		1985	85 323	19 235	.	29 081
31		1986	77 684	18 280	.	31 856
32		1987	74 236	15 745	1 025	30 773
33	Bayern	1981/86	135 003	45 189	.	46 036
34		1985	129 846	36 264	.	44 201
35		1986	121 231	34 042	.	45 070
36		1987	113 962	28 535	1 349	44 426
37	Saarland	1981/86	6 415	1 321	.	225
38		1985	6 271	1 083	.	175
39		1986	5 567	1 376	.	204
40		1987	5 441	1 101	438	117
41	Berlin (West)	1981/86	9	14	.	0
42		1985	14	4	.	1
43		1986	14	4	.	1
44		1987	40	4	-	0
45	Bundesgebiet ...	1981/86	608 326	126 305	.	167 963
46		1985	583 935	108 382	.	181 001
47		1986	505 615	99 325	.	187 095
48		1987	458 790	82 104	18 084	120 904

1) 1987 neu in den Fragenkatalog der Bodennutzungshaupterhebung aufgenommen; in den Vorjahren war Triticale z.T. im Sommer-

menggetreide, Corn-Cob-Mix z. T. im Körnermais und die Futtererbsen in "alle anderen Hülsenfrüchte" enthalten.

und Ackerbau
dem Ackerland
ha

Corn-Cob-Mix 1)	Hülsenfrüchte				Lfd. Nr.
	insgesamt	Futtererbsen 1)	Ackerbohnen	alle anderen Hülsenfrüchte 2) (auch Hirse und Buchweizen)	
.	1 430	.	301	1 129	1
.	2 287	.	307	1 980	2
.	4 131	.	624	3 507	3
298	8 774	7 835	892	46	4
.	33	.	12	21	5
.	88	.	25	63	6
.	88	.	25	63	7
88	94	43	43	8	8
.	5 838	.	2 748	3 090	9
.	8 174	.	3 483	4 691	10
.	17 054	.	7 651	9 403	11
22 451	37 699	17 059	19 340	1 300	12
.	1	.	1	0	13
.	2	.	2	-	14
.	2	.	2	-	15
-	31	8	23	-	16
.	3 073	.	1 874	1 199	17
.	4 142	.	2 587	1 554	18
.	6 932	.	4 746	2 186	19
40 312	14 171	859	11 371	1 940	20
.	1 269	.	462	807	21
.	1 465	.	547	918	22
.	3 040	.	1 223	1 817	23
603	3 562	1 768	1 554	240	24
.	1 984	.	531	1 453	25
.	2 835	.	647	2 188	26
.	5 341	.	818	4 523	27
414	7 145	5 438	1 161	546	28
.	6 295	.	1 630	4 665	29
.	7 576	.	1 692	5 884	30
.	15 053	.	2 696	12 357	31
2 928	16 583	11 865	3 493	1 225	32
.	5 961	.	3 307	2 654	33
.	7 272	.	4 887	2 385	34
.	16 998	.	9 862	7 136	35
6 304	22 500	5 685	15 770	1 045	36
.	184	.	43	141	37
.	225	.	43	182	38
.	506	.	79	427	39
43	444	265	167	12	40
.	0	.	0	0	41
.	0	.	0	0	42
.	0	.	0	0	43
5	0	-	0	0	44
.	26 068	.	10 909	15 159	45
.	34 066	.	14 220	19 845	46
.	69 145	.	27 726	41 419	47
73 446	111 003	50 825	53 814	6 362	48

2) Speiseerbsen und -bohnen, Wicken, Lupinen, auch als Gemenge u.a.; vor 1987 auch Futtererbsen.

19 Bodennutzung
19.3 Anbau auf
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hack				
			insgesamt	Kartoffeln			Zucker- rüben
				zu- sammen	frühe	mittel- frühe und späte	zur
1	Schleswig-Holstein	1981/86	31 919	4 658	439	4 219	18 546
2		1985	29 408	4 545	483	4 062	17 343
3		1986	28 241	4 127	488	3 638	17 150
4		1987	26 181	3 939	504	3 435	15 875
5	Hamburg	1981/86	212	37	6	31	12
6		1985	223	19	4	15	-
7		1986	223	19	4	15	-
8		1987	121	26	5	21	18
9	Niedersachsen	1981/86	245 704	73 861	5 990	67 871	155 078
10		1985	244 557	78 076	7 168	70 908	152 167
11		1986	239 133	79 011	5 599	73 412	145 801
12		1987	234 558	82 028	6 377	75 651	138 981
13	Bremen	1981/86	61	10	2	8	24
14		1985	55	8	2	6	22
15		1986	55	8	2	6	22
16		1987	27	4	1	3	2
17	Nordrhein-Westfalen ...	1981/86	116 786	18 571	2 800	15 771	83 029
18		1985	114 047	18 290	2 819	15 472	81 602
19		1986	110 961	17 647	2 406	15 241	80 533
20		1987	107 038	17 442	2 597	14 845	78 094
21	Hessen	1981/86	45 510	10 800	947	9 853	22 349
22		1985	42 534	9 707	965	8 742	21 727
23		1986	40 314	8 728	800	7 928	21 841
24		1987	38 694	8 323	783	7 540	21 474
25	Rheinland-Pfalz	1981/86	44 564	12 707	3 852	8 855	22 764
26		1985	43 447	12 495	4 142	8 353	23 115
27		1986	42 201	12 443	4 405	8 038	22 676
28		1987	39 400	11 405	4 009	7 396	21 802
29	Baden-Württemberg	1981/86	58 540	18 364	1 767	16 597	23 280
30		1985	53 631	15 499	1 547	13 952	23 364
31		1986	51 983	14 902	1 740	13 162	23 319
32		1987	48 831	14 024	1 950	12 074	22 375
33	Bayern	1981/86	211 512	86 597	4 526	82 071	83 939
34		1985	202 529	80 927	4 688	76 239	83 793
35		1986	185 810	72 382	4 727	67 655	79 129
36		1987	175 681	68 119	4 291	63 828	77 022
37	Saarland	1981/86	1 124	541	54	487	11
38		1985	960	463	58	405	6
39		1986	847	431	51	380	10
40		1987	814	415	60	355	8
41	Berlin (West)	1981/86	39	14	1	13	1
42		1985	35	17	2	15	1
43		1986	35	17	2	15	1
44		1987	24	17	2	15	0
45	Bundesgebiet ...	1981/86	755 971	226 160	20 384	205 776	409 033
46		1985	731 426	220 046	21 878	198 169	403 140
47		1986	699 803	209 715	20 224	189 490	390 482
48		1987	671 369	205 742	20 579	185 163	375 651

1) Vor 1987 in "alle anderen Hackfrüchte"
enthalten.
2) Futtermöhren, Futterkohl u.a.; vor 1987

auch Kohlrüben.
3) Auch unter Glas.

und Ackerbau
dem Ackerland
ha

früchte			Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse		Lfd. Nr.
Runkelrüben	Kohlrüben ¹⁾	alle anderen Hackfrüchte ²⁾	insgesamt	Gemüse, Spargel, Erdbeeren (ohne Samen- bau) 3)	
Rübengewinnung					
7 817	.	898	6 102	5 613	1
6 815	.	706	6 796	6 288	2
6 318	.	646	6 401	5 885	3
5 849	440	77	5 848	5 426	4
121	.	42	1 416	928	5
104	.	100	1 400	891	6
104	.	100	1 400	891	7
55	4	19	1 287	776	8
15 690	.	1 075	10 789	9 627	9
13 489	.	825	11 728	10 618	10
13 435	.	886	11 698	10 599	11
12 625	456	468	10 669	9 424	12
25	.	2	76	21	13
22	.	3	73	20	14
22	.	3	73	20	15
20	1	0	58	16	16
13 774	.	1 412	13 118	10 683	17
12 514	.	1 640	13 664	11 258	18
11 319	.	1 462	14 750	12 300	19
10 291	273	938	13 962	11 364	20
12 088	.	273	4 719	4 027	21
10 897	.	203	5 198	4 513	22
9 520	.	225	5 236	4 490	23
8 412	97	388	5 152	4 462	24
8 161	.	932	4 260	3 878	25
6 829	.	1 008	4 526	4 149	26
6 338	.	744	5 743	5 349	27
5 773	183	237	4 919	4 550	28
16 498	.	398	7 689	.	29
14 296	.	472	7 754	6 486	30
13 398	.	364	8 666	7 392	31
12 125	55	252	8 810	7 586	32
39 883	.	1 093	8 360	7 471	33
36 542	.	1 267	8 527	7 609	34
33 078	.	1 221	9 081	8 131	35
29 647	326	567	9 042	8 041	36
540	.	32	345	274	37
474	.	17	363	281	38
401	.	5	363	281	39
362	13	16	335	277	40
14	.	10	207	95	41
8	.	8	197	99	42
8	.	8	197	99	43
6	-	1	183	94	44
114 611	.	6 167	57 081	x	45
101 990	.	6 249	60 226	52 212	46
93 941	.	5 664	63 608	55 437	47
85 165	1 848	2 963	60 265	52 016	48

19 Bodennutzung

19.3 Anbau auf

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse		Handels öl		
			Blumen und Zierpflan- zen einschl. Stauden und Jungpflanzen (ohne Samenbau) 1)	Gartenbau- sämereien, Vermehrungs- anbau und Blumen- zwiebeln u. -knollen 1)	ins- gesamt	zu- sammem	Raps
							zu- sammem
1	Schleswig-Holstein	1981/86	350	139	89 084	.	87 645
2		1985	418	90	92 326	.	90 951
3		1986	441	76	92 716	.	91 245
4		1987	359	63	110 060	108 556	108 316
5	Hamburg	1981/86	487	1	608	.	506
6		1985	509	0	556	.	556
7		1986	509	0	556	.	556
8		1987	510	1	951	944	938
9	Niedersachsen	1981/86	1 068	94	30 411	.	26 490
10		1985	1 029	81	37 951	.	33 975
11		1986	1 035	64	40 762	.	35 712
12		1987	1 118	127	66 335	61 590	60 365
13	Bremen	1981/86	55	0	79	.	60
14		1985	53	0	98	.	78
15		1986	53	0	98	.	78
16		1987	42	0	197	177	156
17	Nordrhein-Westfalen ...	1981/86	2 332	103	17 084	.	15 917
18		1985	2 318	88	20 867	.	19 607
19		1986	2 354	97	22 911	.	21 404
20		1987	2 450	148	33 446	31 845	31 621
21	Hessen	1981/86	655	37	14 543	.	14 330
22		1985	636	49	18 796	.	18 618
23		1986	702	44	24 097	.	23 839
24		1987	657	33	37 995	37 742	36 938
25	Rheinland-Pfalz	1981/86	369	13	10 558	.	9 116
26		1985	367	10	11 227	.	9 981
27		1986	375	19	15 132	.	12 985
28		1987	357	12	27 591	25 946	21 862
29	Baden-Württemberg	1981/86	.	.	36 011	.	31 487
30		1985	1 198	70	38 647	.	34 111
31		1986	1 224	50	47 465	.	42 741
32		1987	1 166	58	58 621	54 137	52 287
33	Bayern	1981/86	868	21	67 471	.	47 375
34		1985	908	10	76 747	.	56 780
35		1986	928	22	98 138	.	77 746
36		1987	973	28	135 068	115 294	114 188
37	Saarland	1981/86	70	1	861	.	832
38		1985	81	1	944	.	925
39		1986	81	1	1 252	.	1 196
40		1987	58	0	1 644	1 626	1 571
41	Berlin (West)	1981/86	111	1	11	.	0
42		1985	98	0	10	.	0
43		1986	98	0	10	.	0
44		1987	89	0	18	0	0
45	Bundesgebiet ...	1981/86	x	x	266 721	.	233 758
46		1985	7 615	399	298 169	.	265 582
47		1986	7 800	373	343 137	.	307 502
48		1987	7 779	470	471 926	437 857	428 242

1) Auch unter Glas.

2) Vor 1987 in "alle anderen Handelsgewächse" enthalten.

3) Körnersenf, Körnersonnenblumen u.a.

4) Siehe Sondertabelle S.138.

und Ackerbau
dem Ackerland
ha

gewächse						Lfd. Nr.
früchte						
und Rübsen		Flachs (Lein) 2)	andere Ölfrüchte 2)3) auch für technische Zwecke	Hopfen ⁴⁾	Tabak	
Winterraps	Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen					
87 088	557	.	.	-	141	1
90 293	657	.	.	-	143	2
90 351	893	.	.	-	155	3
107 977	340	176	64	-	177	4
486	20	.	.	-	-	5
548	8	.	.	-	-	6
548	8	.	.	-	-	7
916	22	-	7	-	-	8
25 441	1 049	.	.	-	88	9
32 894	1 081	.	.	-	95	10
34 685	1 027	.	.	-	91	11
59 289	1 076	111	1 114	-	106	12
53	7	.	.	-	-	13
68	10	.	.	-	-	14
68	10	.	.	-	-	15
155	1	-	21	-	-	16
15 173	744	.	.	-	-	17
18 432	1 175	.	.	-	-	18
20 850	553	.	.	-	-	19
31 116	505	120	104	-	-	20
14 017	313	.	.	-	13	21
18 433	185	.	.	-	12	22
23 598	241	.	.	-	13	23
36 594	344	106	698	-	12	24
8 540	576	.	.	.	1 014	25
9 342	639	.	.	.	936	26
12 310	675	.	.	.	1 061	27
20 997	865	189	3 895	.	1 049	28
29 248	2 239	.	.	1 102 ^{a)}	1 317	29
32 280	1 831	.	.	1 114 ^{a)}	1 300	30
41 018	1 723	.	.	1 141 ^{a)}	1 327	31
50 730	1 557	212	1 638	1 167 ^{a)}	1 162	32
44 190	3 185	.	.	18 397	237	33
53 222	3 558	.	.	18 345	220	34
72 791	4 955	.	.	18 369	244	35
111 332	2 856	221	885	17 997	242	36
675	157	.	.	-	-	37
760	165	.	.	-	-	38
993	203	.	.	-	-	39
1 467	104	22	33	-	-	40
0	-	.	.	-	-	41
0	-	.	.	-	-	42
0	-	.	.	-	-	43
0	0	-	-	-	-	44
224 911	8 847	.	.	19 499	2 810	45
256 272	9 309	.	.	19 459	2 706	46
297 212	10 288	.	.	19 510	2 891	47
420 573	7 670	1 157	8 459	19 164	2 748	48

a) Einschl. Einzelangaben aus anderen Anbau-
gebieten.

19 Bodennutzung
19.3 Anbau auf
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Handelsgewächse			insgesamt
			Rüben und Gräser zur Samen-gewinnung	Heil- und Gewürz-pflanzen 1)	alle anderen Handels-gewächse 2)	
1	Schleswig-Holstein	1981/86	1 273	.	25	96 100
2		1985	1 180	.	53	95 810
3		1986	1 274	.	44	96 724
4		1987	1 264	4	59	95 009
5	Hamburg	1981/86	102	.	0	1 229
6		1985	-	.	-	1 632
7		1986	-	.	-	1 632
8		1987	7	0	0	1 241
9	Niedersachsen	1981/86	3 431	.	402	175 837
10		1985	3 628	.	253	208 749
11		1986	4 601	.	358	225 741
12		1987	4 022	432	185	232 684
13	Bremen	1981/86	19	.	-	361
14		1985	20	.	-	361
15		1986	20	.	-	361
16		1987	20	0	-	539
17	Nordrhein-Westfalen	1981/86	1 086	.	81	147 416
18		1985	1 215	.	45	169 658
19		1986	1 360	.	147	176 483
20		1987	1 398	93	110	166 000
21	Hessen	1981/86	186	.	14	50 912
22		1985	161	.	5	56 033
23		1986	227	.	18	54 686
24		1987	194	22	25	51 621
25	Rheinland-Pfalz	1981/86	226	.	202	30 972
26		1985	165	.	145	32 301
27		1986	367	.	719	33 945
28		1987	525	16	55	30 234
29	Baden-Württemberg	1981/86	1 631	.	474	154 747
30		1985	1 637	.	485	158 912
31		1986	1 772	.	484	152 760
32		1987	1 548	105	502	147 781
33	Bayern	1981/86	1 010	.	452	484 694
34		1985	964	.	438	495 063
35		1986	997	.	782	506 735
36		1987	876	412	247	493 905
37	Saarland	1981/86	23	.	6	5 031
38		1985	19	.	0	5 278
39		1986	30	.	26	5 372
40		1987	18	0	0	4 815
41	Berlin (West)	1981/86	7	.	4	83
42		1985	5	.	5	89
43		1986	5	.	5	89
44		1987	9	9	-	113
45	Bundesgebiet ...	1981/86	8 994	.	1 660	1 147 382
46		1985	8 994	.	1 429	1 223 886
47		1986	10 653	.	2 583	1 254 528
48		1987	9 881	1 093	1 183	1 223 942

1) Vor 1987 in "alle anderen Handelsgewächse" enthalten.

2) Zichorien, Topinambur u.a.; vor 1987 auch Flachs, andere Ölfrüchte wie Körnersenf und

Körner Sonnenblumen sowie Heil- und Gewürz-pflanzen.

und Ackerbau
dem Ackerland
ha

Futterpflanzen					Zum Unter- pflügen best. Hauptfrüchte als Gründüngung u. Schwarz- brache 4)	Lfd. Nr.
Klee, Klee gras und Klee- Luzerne- Gemisch	Luzerne	Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	Silomais (einschl. Lieschkolben- schrot)	alle anderen Futter- pflanzen 3)		
4 111	89	41 530	50 158	212	805	1
3 027	94	38 622	53 805	262	790	2
2 621	51	37 494	56 131	428	665	3
2 099	64	36 592	55 944	310	943	4
17	1	613	597	1	35	5
15	3	930	684	-	38	6
15	3	930	684	-	38	7
8	5	588	564	77	23	8
1 117	96	16 507	157 232	885	1 499	9
944	87	15 622	191 518	578	1 547	10
988	110	19 578	202 739	2 326	1 781	11
1 063	111	15 652	213 119	2 739	26 110	12
1	-	33	327	0	6	13
1	-	38	322	-	2	14
1	-	38	322	-	2	15
-	-	78	399	62	6	16
1 600	183	14 005	130 128	1 500	430	17
1 338	68	14 999	151 413	1 839	490	18
1 233	107	17 341	156 697	1 105	433	19
1 264	294	15 056	148 275	1 111	400	20
5 960	2 124	3 364	38 850	614	-	21
6 189	2 175	4 001	42 866	802	-	22
5 886	2 026	4 405	41 791	578	-	23
5 737	1 749	3 883	39 584	668	352	24
5 618	2 046	4 318	18 530	460	966	25
5 212	1 787	6 538	18 317	447	713	26
5 532	1 968	6 989	18 960	496	940	27
4 899	1 871	4 627	17 803	1 034	767	28
39 439	9 800	10 347	94 230	931	2 401	29
37 724	9 476	10 360	100 481	871	2 136	30
38 785	8 744	8 746	95 647	838	2 636	31
37 819	8 679	7 965	91 564	1 754	2 608	32
101 428	15 608	15 432	351 259	967	2 440	33
98 350	14 052	13 467	368 362	832	2 213	34
101 187	14 139	20 292	370 394	723	2 148	35
97 733	12 216	12 848	366 928	4 180	2 420	36
717	249	511	3 495	59	324	37
622	241	590	3 770	55	205	38
799	311	681	3 555	26	410	39
678	252	438	3 355	92	219	40
6	12	34	21	10	20	41
8	15	31	19	14	23	42
8	15	31	19	14	23	43
2	5	68	31	7	14	44
160 014	30 208	106 694	844 827	5 639	8 926	45
153 430	27 998	105 198	931 557	5 700	8 157	46
157 055	27 474	116 525	946 939	6 534	9 076	47
151 302	25 246	97 795	937 566	12 034	33 862	48

- 3) Futtererbsen, Wicken u.a., auch als Gemenge zur Grünfütter-, Silage- oder Heugewinnung.
4) 1987 in Niedersachsen einschl. der Flächen, die gegen Entschädigung nicht bestellt wurden (Grünbrache-Programm).

19 Bodennutzung
19.4 Hektarerträge der Haupt
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge						
			insgesamt (einschl. Körnermais)	Brotgetreide				Roggen	Wintermenggetreide
				zusammen	Weizen		Sommerweizen 1)		
			zusammen	Winterweizen					
1	Schleswig-Holstein	1981/86	59,5	63,5	70,7	71,4	49,2	42,4	-
2		1985	60,3	66,2	74,2	74,7	51,8	42,8	-
3		1986	66,3	71,7	79,6	80,0	53,9	46,2	-
4		1987	61,5	65,0	74,3	74,6	50,5	34,8	-
5	Hamburg	1981/86	53,3	56,7	64,2	65,5	48,6	40,9	40,0
6		1985	54,2	57,4	65,8	66,5	51,0	42,3	-
7		1986	58,8	64,7	76,0	77,1	54,1	44,3	-
8		1987	56,6	60,5	71,3	71,9	52,4	36,9	-
9	Niedersachsen	1981/86	48,2	51,4	59,3	60,7	49,5	39,1	41,6
10		1985	50,4	51,6	57,8	58,2	50,3	41,8	42,0
11		1986	55,2	61,5	73,2	74,1	54,2	42,4	46,9
12		1987	52,6	57,6	68,7	69,1	54,3	38,9	41,3
13	Nordrhein-Westfalen	1981/86	53,1	57,6	61,7	62,5	51,0	42,1	46,2
14		1985	54,9	58,7	62,2	62,7	50,9	43,5	47,4
15		1986	59,5	65,0	69,2	69,8	52,6	46,2	51,3
16		1987	55,2	60,5	64,4	64,8	52,4	43,2	47,4
17	Hessen ⁴⁾	1981/86	49,6	54,0	56,9	57,2	51,0	41,3	.
18		1985	52,7	57,1	60,0	60,4	49,4	44,0	.
19		1986	53,8	60,3	63,4	63,9	53,8	45,1	.
20		1987	50,5	55,1	57,7	58,3	44,9	42,5	.
21	Rheinland-Pfalz	1981/86	45,1	49,6	51,9	52,3	44,9	41,0	41,2
22		1985	48,2	53,0	55,4	55,9	46,9	45,0	42,5
23		1986	46,6	50,3	52,8	53,5	45,5	41,0	43,0
24		1987	45,3	50,1	53,2	54,0	46,4	39,1	41,4
25	Baden-Württemberg	1981/86	47,3	50,8	51,6	52,1	46,0	40,1	42,9
26		1985	52,2	55,3	56,3	56,7	50,3	42,9	46,0
27		1986	45,1	49,0	49,8	50,3	43,5	39,1	41,3
28		1987	46,6	48,0	48,7	49,0	43,0	39,4	41,2
29	Bayern	1981/86	48,6	53,6	55,5	56,6	47,3	38,5	42,5
30		1985	54,2	59,1	61,2	61,8	53,0	43,3	46,6
31		1986	49,3	55,4	57,4	58,1	48,5	38,8	44,5
32		1987	46,5	51,8	53,6	54,1	46,1	35,4	41,2
33	Saarland	1981/86	40,2	42,0	45,4	46,3	38,6	38,2	41,7
34		1985	45,1	47,3	52,5	53,6	43,1	42,1	46,3
35		1986	40,7	42,6	46,1	46,9	40,4	38,7	41,5
36		1987	41,8	42,0	44,2	44,8	39,5	39,5	42,8
37	Bundesgebiet	1981/86	49,7	54,0	57,8	58,7	48,2	40,1	43,3
38		1985	53,1	57,0	60,8	61,3	51,1	42,8	45,1
39		1986	53,2	59,0	63,1	64,0	49,0	42,7	45,8
40		1987	50,6	55,3	59,4	60,0	47,1	38,8	42,7

1) 1987 einschl. Hartweizen (Durum).

2) 1987 einschl. Triticale.

3) 1987 einschl. Corn-Cob-Mix.

4) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

und Ackerbau

feldfrüchte und der Wiesen

dt

treide						Hülsenfrüchte			Lfd. Nr.
Futter- und Industriegetreide						Körner- mais 3)	Futter- erbsen	Acker- bohnen	
zu- sammen	Gerste			Hafer	Sommer- meng- getreide 2)				
	zu- sammen	Winter- gerste	Sommer- gerste						
55,0	56,7	60,3	40,3	47,5	40,9	60,3	.	37,1	1
53,8	54,4	56,9	45,9	51,3	43,9	63,9	.	40,3	2
59,8	60,8	64,1	43,6	54,3	48,8	63,2	.	37,5	3
56,8	58,3	61,0	40,7	46,7	41,6	27,2	24,0	32,1	4
49,6	51,0	55,1	40,3	46,2	38,6	58,8	.	35,9	5
51,4	51,7	53,9	45,2	50,6	-	63,9	.	37,0	6
53,7	55,0	58,5	44,6	50,6	-	63,2	.	32,0	7
52,3	53,5	56,0	42,3	46,9	41,8	54,3	30,9	25,0	8
45,3	46,2	49,9	40,5	43,3	39,1	58,8	.	38,6	9
48,6	48,5	50,9	44,6	49,9	43,9	63,9	.	38,7	10
49,5	50,5	52,9	45,6	47,0	43,7	63,2	.	40,6	11
48,2	48,7	50,9	43,9	47,0	42,1	54,3	30,9	37,8	12
49,0	50,8	52,6	41,8	43,2	40,5	65,0	.	40,0	13
50,9	52,4	54,2	42,2	46,2	42,5	65,2	.	43,4	14
53,6	55,2	56,6	45,9	46,9	44,3	73,9	.	40,7	15
49,9	51,1	52,4	43,4	44,9	43,4	65,0	34,1	38,5	16
45,6	48,4	51,8	39,0	40,2	39,0	67,3	.	31,4	17
48,8	50,0	53,2	41,0	46,5	43,4	70,2	.	35,3	18
47,8	49,7	52,3	41,3	43,5	42,4	73,4	.	34,1	19
45,7	46,9	48,8	40,6	42,8	41,7	73,1	34,8	32,1	20
41,4	42,8	48,5	39,5	37,7	37,8	61,7	.	35,9	21
44,5	46,0	50,9	43,3	40,9	40,5	60,6	.	39,5	22
43,6	45,0	47,6	43,5	39,4	41,6	61,1	.	37,9	23
41,4	42,1	42,6	41,9	39,4	39,7	58,4	31,7	37,8	24
43,0	43,7	48,0	40,6	42,0	39,9	65,7	.	29,6	25
47,7	47,4	52,1	43,9	49,2	45,0	75,4	.	30,8	26
39,4	39,2	42,9	36,0	40,4	37,7	70,5	.	31,9	27
43,0	42,6	47,3	38,1	44,8	39,7	68,1	26,4	32,9	28
43,8	44,6	49,8	39,3	42,5	38,4	64,6	.	37,4	29
49,4	49,8	54,8	44,3	49,3	43,5	67,5	.	39,2	30
42,7	42,1	43,5	40,2	46,1	41,0	72,9	.	38,0	31
40,4	40,5	44,5	35,3	41,1	36,1	65,8	29,3	33,8	32
38,8	40,0	45,6	37,1	37,1	36,4	50,2	.	31,4	33
43,5	44,0	50,7	40,7	43,1	41,7	47,2	.	31,6	34
39,1	40,8	44,7	38,5	36,2	38,2	59,0	.	34,2	35
41,7	42,1	42,9	41,6	41,2	41,2	41,7	26,2	32,1	36
45,6	47,0	51,5	40,0	42,3	39,0	63,7	.	36,6	37
49,1	49,7	53,4	43,9	48,1	43,5	67,1	.	38,7	38
47,3	48,2	51,6	41,7	45,0	41,4	70,3	.	38,4	39
45,6	46,3	49,9	39,5	43,8	39,7	63,5	28,9	36,2	40

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hackfrüchte				
			Kartoffeln			Zucker- rüben	Runkel- rüben
			zu- sammen	frühe	mittel- frühe und späte		
zur Rübengewinnung							
1	Schleswig-Holstein	1981/86	323,9	240,5	332,6	426,3	824,8
2		1985	390,7	285,9	403,1	447,2	857,5
3		1986	367,8	262,7	381,9	448,4	888,3
4		1987	306,8	255,4	314,3	311,0	673,8
5	Hamburg	1981/86	317,4	262,6	325,1	400,9	544,9
6		1985	382,1	297,3	404,8	-	569,2
7		1986	363,7	288,5	384,1	-	447,9
8		1987	347,3	291,6	360,3	450,7	428,9
9	Niedersachsen	1981/86	343,5	294,1	347,9	445,0	747,3
10		1985	397,5	308,7	406,4	475,6	850,7
11		1986	381,1	314,3	386,2	476,7	782,7
12		1987	400,1	327,8	406,2	450,7	762,6
13	Nordrhein-Westfalen	1981/86	343,5	270,4	356,5	498,3	935,8
14		1985	386,3	329,0	396,8	502,4	946,9
15		1986	364,6	264,4	380,4	499,1	940,6
16		1987	402,5	340,1	413,4	511,9	1 030,5
17	Hessen	1981/86	272,5	244,7	275,2	476,0	1 074,8
18		1985	313,9	269,2	318,8	488,5	1 053,2
19		1986	348,0	300,5	352,8	485,8	1 017,9
20		1987	273,3	257,1	275,0	495,3	1 079,1
21	Rheinland-Pfalz ...	1981/86	271,9	247,3	282,6	521,6	922,2
22		1985	304,0	277,2	317,3	509,1	976,7
23		1986	306,6	274,2	324,3	534,9	954,7
24		1987	295,3	295,3	295,3	566,3	1 129,8
25	Baden-Württemberg ..	1981/86	290,7	236,2	296,6	518,0	1 188,8
26		1985	313,0	260,4	318,8	521,6	1 182,4
27		1986	307,4	241,4	316,2	550,2	1 198,7
28		1987	217,2	238,3	213,8	545,1	1 191,9
29	Bayern	1981/86	303,8	235,1	307,6	560,2	1 098,7
30		1985	337,7	254,6	342,8	578,3	1 188,2
31		1986	335,2	243,5	341,6	574,3	1 179,1
32		1987	271,5	225,9	274,5	547,4	1 172,6
33	Saarland	1981/86	230,5	193,6	234,6	377,6	678,6
34		1985	295,9	232,1	305,0	325,9	787,4
35		1986	308,1	205,5	321,9	416,5	804,0
36		1987	273,7	211,2	284,3	.	820,0
37	Bundesgebiet ...	1981/86	315,9	260,2	321,5	507,5	1 007,6
38		1985	359,3	287,9	367,1	516,3	1 059,9
39		1986	352,4	274,7	360,7	218,8	1 043,0
40		1987	332,3	288,5	337,1	507,1	1 049,0

1) Ertrag in Grünmasse.

2) Ertrag in Heu berechnet (einschl. Grünfütter- und Weidenutzung).

und Ackerbau

feldfrüchte und der Wiesen

dt

Handelsgewächse			Futterpflanzen						Lfd. Nr.
Ölfrüchte			Silomais ¹⁾ (einschl. Lieschkolbenschrot)	Rauhfutter 2)					
zu- sammen	Winter- raps	Sommer- raps, Winter- und Sommer- rüben		ins- gesamt	Klee, Klee gras und Klee- Luzerne- Gemisch	Luzerne	Gras- anbau auf dem Acker- land	Dauer- wiesen und Mäh- weiden	
29,7	29,7	21,4	407,6	82,2	85,7	76,7	86,4	81,3	1
34,1	34,2	20,5	455,8	83,0	87,8	76,8	90,1	81,6	2
36,6	36,7	23,1	430,2	82,9	84,1	77,3	86,3	82,3	3
29,0	29,0	23,3	275,1	79,6	82,7	78,1	87,9	78,0	4
27,5	27,8	19,5	414,8	62,2	64,1	76,7	59,8	62,6	5
31,9	32,1	20,5	474,0	59,0	72,6	76,8	51,3	61,3	6
30,4	30,5	23,0	456,4	73,8	73,0	77,3	72,6	74,1	7
26,0	26,1	22,3	397,5	70,2	80,0	78,1	82,3	67,6	8
27,6	27,9	20,0	428,1	87,0	84,0	77,4	95,7	86,8	9
28,4	28,7	20,5	442,3	92,3	83,9	76,8	103,9	92,1	10
31,1	31,3	23,0	442,6	89,1	86,7	77,3	97,9	88,8	11
29,0	29,1	22,3	406,9	92,2	88,4	78,1	100,7	92,0	12
27,4	27,7	21,7	459,9	75,0	81,6	77,4	85,9	74,5	13
27,7	27,9	23,8	472,0	77,2	80,5	78,4	92,9	76,5	14
31,4	31,6	23,5	494,5	78,3	93,5	86,7	90,1	77,7	15
29,8	29,9	22,9	443,8	77,6	90,3	74,1	87,8	77,1	16
26,7	26,8	21,3	510,6	65,2	69,7	82,6	68,6	64,9	17
27,4	27,5	21,7	518,1	72,6	75,3	76,9	69,8	72,6	18
30,8	30,9	24,8	506,7	69,9	77,0	87,8	76,9	69,4	19
29,4	29,5	22,5	511,8	74,4	74,4	92,1	71,0	74,3	20
24,8	25,1	21,1	495,4	69,8	73,4	76,7	71,4	69,6	21
24,1	24,3	21,0	491,4	75,6	78,5	80,7	75,8	75,5	22
27,8	28,1	21,6	512,2	67,9	72,7	73,9	69,5	67,7	23
29,1	29,4	21,8	493,3	81,5	87,6	89,5	85,6	81,1	24
26,3	26,7	19,9	467,5	72,4	78,7	81,4	75,9	71,7	25
28,1	28,5	21,7	475,4	71,0	78,0	80,8	77,3	70,2	26
27,7	28,0	20,8	496,2	73,7	80,9	83,3	78,7	73,0	27
29,3	29,6	19,8	446,0	74,5	80,8	81,8	77,7	74,0	28
27,7	28,1	22,2	483,5	82,0	86,2	89,1	76,8	81,6	29
29,3	29,7	23,7	491,0	83,6	88,3	92,2	80,1	83,2	30
28,8	29,3	22,5	489,6	82,5	87,8	91,7	79,2	82,0	31
30,6	30,8	22,9	457,6	83,0	88,2	92,0	79,9	82,5	32
23,3	23,8	21,0	564,9	61,5	67,3	65,5	62,6	61,2	33
24,1	24,5	22,2	559,2	60,6	65,0	64,0	61,2	60,4	34
25,2	25,9	21,8	517,7	74,7	79,8	78,6	80,1	74,3	35
23,8	24,0	20,3	497,0	74,2	77,4	75,5	74,9	74,0	36
28,0	28,3	21,1	465,1	78,8	83,2	85,0	84,0	78,4	37
30,2	30,5	22,5	475,7	81,2	84,7	86,0	87,8	80,8	38
31,5	31,8	22,4	478,8	80,3	85,1	87,2	85,5	79,9	39
29,5	29,7	22,0	435,1	81,8	85,7	87,8	87,2	81,4	40

19 Bodennutzung
19.5 Erntemengen der Haupt
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Ge			
			insgesamt (einschl. Körnermais)	Brot		
				zusammen	Wei	
			zusammen		Winter- weizen	
1	Schleswig-Holstein	1981/86	2 263 637	1 277 795	1 060 924	1 038 093
2		1985	2 244 907	1 295 627	1 081 801	1 064 984
3		1986	2 440 005	1 451 838	1 230 042	1 216 088
4		1987	2 132 032	1 300 012	1 135 449	1 125 935
5	Hamburg	1981/86	23 586	12 619	9 718	9 161
6		1985	22 583	11 035	8 121	7 830
7		1986	24 494	12 440	9 386	9 078
8		1987	21 363	11 884	9 603	9 409
9	Niedersachsen	1981/86	5 566 615	2 418 134	1 701 101	1 517 447
10		1985	5 629 788	2 369 509	1 618 613	1 543 928
11		1986	6 059 536	2 875 152	2 118 952	2 044 454
12		1987	5 612 416	2 763 874	2 066 392	2 015 388
13	Nordrhein-Westfalen	1981/86	4 201 899	1 657 725	1 398 189	1 317 932
14		1985	4 235 117	1 707 902	1 464 637	1 417 415
15		1986	4 536 716	1 884 131	1 636 262	1 596 144
16		1987	4 187 592	1 791 687	1 551 300	1 510 475
17	Hessen ²⁾	1981/86	1 946 331	932 034	797 876	765 047
18		1985	2 050 387	988 634	850 149	824 687
19		1986	2 077 884	1 046 452	913 520	877 021
20		1987	1 879 926	950 624	825 453	795 731
21	Rheinland-Pfalz	1981/86	1 522 526	705 464	581 716	555 865
22		1985	1 608 160	733 057	592 443	565 508
23		1986	1 513 407	678 239	557 764	515 622
24		1987	1 410 098	666 527	552 485	503 693
25	Baden-Württemberg	1981/86	2 718 890	1 208 852	1 136 523	1 060 537
26		1985	2 974 599	1 308 854	1 231 065	1 162 828
27		1986	2 519 444	1 150 645	1 077 349	1 010 970
28		1987	2 565 359	1 143 135	1 071 013	1 015 164
29	Bayern	1981/86	6 360 582	2 937 226	2 686 859	2 438 478
30		1985	6 999 989	3 262 047	2 984 222	2 802 913
31		1986	6 283 165	3 062 962	2 829 114	2 653 716
32		1987	5 825 611	2 887 450	2 686 124	2 543 516
33	Saarland	1981/86	128 292	53 734	30 761	27 415
34		1985	138 694	59 390	32 169	29 555
35		1986	124 310	54 960	30 464	27 396
36		1987	127 341	55 700	31 110	27 630
37	Bundesgebiet ...	1981/86	24 742 519	11 209 636	9 406 380	8 732 500
38		1985	25 914 499	11 742 398	9 865 885	9 422 106
39		1986	25 589 947	12 223 858	10 406 196	9 953 614
40		1987	23 770 189	11 576 289	9 931 568	9 549 498

1) 1987 einschl. Hartweizen (Durum).
2) Roggen einschl. Wintermenggetreide.

und Ackerbau

feldfrüchte und der Wiesen

t

treide							Lfd. Nr.
getreide			Futter- und Industriegetreide				
zen	Roggen	Winter- meng- getreide	zusammen	Gerste			
Sommer- weizen 1)				zusammen	Winter- gerste	Sommer- gerste	
22 831	216 871	-	983 798	834 623	727 032	107 591	1
16 817	213 826	-	944 839	776 886	629 175	147 711	2
13 954	221 796	-	984 824	849 258	752 720	96 538	3
9 514	164 563	-	831 528	743 671	673 044	70 627	4
557	2 885	16	10 648	7 915	6 180	1 735	5
291	2 914	-	11 331	8 016	6 234	1 782	6
308	3 054	-	11 839	8 524	6 768	1 756	7
194	2 281	-	8 882	7 424	6 379	1 045	8
183 654	708 290	8 743	2 945 109	2 203 969	1 454 516	749 453	9
74 685	742 412	8 484	2 995 177	2 203 968	1 428 642	775 326	10
74 498	747 387	8 813	2 910 298	2 289 862	1 600 815	689 047	11
51 004	690 139	7 343	2 619 966	2 071 337	1 499 483	571 854	12
80 257	243 336	16 200	2 230 502	1 790 135	1 545 627	244 508	13
47 222	232 555	10 710	2 152 195	1 713 973	1 505 009	208 964	14
40 118	235 126	12 743	2 232 090	1 870 956	1 667 878	203 078	15
40 825	228 483	11 904	2 018 639	1 677 122	1 469 010	208 112	16
32 829	134 158	.	980 141	688 496	542 002	146 494	17
25 462	138 485	.	1 027 229	707 750	553 065	154 685	18
36 499	132 932	.	991 811	727 899	582 307	145 592	19
29 722	125 171	.	884 331	648 410	517 742	130 668	20
25 851	118 283	5 465	796 057	588 511	245 351	343 160	21
26 935	130 797	9 817	857 569	636 434	247 756	388 678	22
42 142	115 307	5 168	812 377	617 777	243 708	374 069	23
48 792	108 456	5 586	726 174	541 011	204 835	336 176	24
75 986	63 835	8 494	1 324 563	867 721	401 903	465 818	25
68 237	70 369	7 420	1 458 013	951 771	442 945	508 826	26
66 379	66 402	6 894	1 157 137	774 081	394 043	380 038	27
55 849	64 030	8 092	1 209 256	809 839	439 244	370 595	28
248 381	234 861	15 506	3 125 866	2 378 096	1 342 032	1 036 064	29
181 309	260 466	17 359	3 439 585	2 642 194	1 518 500	1 123 694	30
175 398	219 088	14 760	2 891 643	2 193 424	1 269 609	923 815	31
142 608	189 147	12 179	2 604 358	2 028 153	1 262 396	765 757	32
3 346	22 160	813	73 429	44 798	17 444	27 354	33
2 614	25 881	1 340	78 478	46 959	17 791	29 168	34
3 068	23 505	991	68 146	42 737	17 333	25 404	35
3 480	23 952	638	70 978	42 243	16 975	25 268	36
673 880	1 748 015	55 241	12 474 198	9 406 940	6 284 057	3 122 883	37
443 779	1 821 379	55 134	12 968 308	9 690 485	6 351 077	3 339 408	38
452 582	1 768 288	49 374	12 064 070	9 377 136	6 537 217	2 839 919	39
382 070	1 598 979	45 742	10 977 122	8 571 290	6 090 491	2 480 799	40

19 Bodennutzung
19.5 Erntemengen der Haupt
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Getreide			Hülsenfrüchte	
			Futter- und Industriegetreide		Körner- mais 2)	Futter- erbsen	Acker- bohnen
			Hafer	Sommer- meng- getreide 1)			
1	Schleswig-Holstein	1981/86	145 300	3 875	2 044	.	1 116
2		1985	164 042	3 911	4 441	.	1 237
3		1986	132 554	3 012	3 343	.	2 342
4		1987	85 109	2 748	492	18 805	2 865
5	Hamburg	1981/86	2 681	52	319	.	44
6		1985	3 315	-	217	.	93
7		1986	3 315	-	215	.	80
8		1987	1 416	42	597	133	108
9	Niedersachsen	1981/86	623 398	117 742	203 372	.	10 609
10		1985	677 844	113 365	265 102	.	13 485
11		1986	518 551	101 885	274 086	.	31 039
12		1987	447 567	101 062	228 576	52 712	73 105
13	Nordrhein-Westfalen	1981/86	398 194	42 173	313 672	.	7 490
14		1985	395 879	42 343	375 020	.	11 238
15		1986	333 228	27 906	420 495	.	19 336
16		1987	296 836	44 681	377 266	2 929	43 778
17	Hessen	1981/86	267 605	24 040	34 156	.	1 452
18		1985	294 342	25 137	34 524	.	1 931
19		1986	243 028	20 884	39 621	.	4 170
20		1987	212 106	23 815	44 971	6 153	4 988
21	Rheinland-Pfalz	1981/86	171 792	35 754	21 005	.	1 907
22		1985	183 359	37 776	17 534	.	2 556
23		1986	151 236	43 364	22 791	.	3 103
24		1987	140 413	44 750	17 397	17 238	4 389
25	Baden-Württemberg	1981/86	366 573	90 269	185 475	.	4 823
26		1985	419 704	86 538	207 732	.	5 216
27		1986	314 232	68 824	211 662	.	8 591
28		1987	332 874	66 543	212 968	31 324	11 492
29	Bayern	1981/86	574 072	173 698	297 490	.	12 379
30		1985	639 751	157 640	298 357	.	19 157
31		1986	558 511	139 708	328 560	.	37 476
32		1987	468 384	107 821	333 803	16 657	53 303
33	Saarland	1981/86	23 816	4 815	1 129	.	135
34		1985	27 003	4 516	826	.	136
35		1986	20 158	5 251	1 204	.	270
36		1987	22 390	6 345	663	694	536
37	Bundesgebiet ...	1981/86	2 574 662	492 596	1 058 685	.	39 960
38		1985	2 806 453	471 370	1 203 793	.	55 057
39		1986	2 275 956	410 978	1 302 019	.	106 415
40		1987	2 007 971	397 861	1 216 778	146 668	194 647

1) 1987 einschl. Triticale.
2) 1987 einschl. Corn-Cob-Mix.

3) Länder- und Bundesergebnisse aus unterschiedlichen Quellen, deshalb Addition zum Bundesergebnis nicht möglich.

und Ackerbau

feldfrüchte und der Wiesen

t

Hackfrüchte					Lfd. Nr.
Kartoffeln			Zuckerrüben ³⁾	Runkelrüben	
zusammen	frühe	mittelfrühe und späte			
zur Rübengewinnung					
150 887	10 559	140 328	790 593	644 728	1
177 557	13 810	163 747	775 597	584 386	2
151 773	12 820	138 953	768 931	561 198	3
120 850	12 871	107 979	493 646	394 112	4
1 195	166	1 029	468	6 575	5
726	119	607	-	5 920	6
691	115	576	-	4 658	7
903	146	757	811	2 359	8
2 537 461	176 174	2 361 287	6 900 508	1 172 587	9
3 103 225	221 240	2 881 985	7 237 678	1 147 509	10
3 010 832	175 954	2 834 878	6 949 656	1 051 611	11
3 282 284	209 038	3 073 246	6 263 874	962 783	12
637 862	75 704	562 158	4 137 705	1 289 023	13
706 612	92 745	613 867	4 099 305	1 184 905	14
643 344	63 607	579 737	4 019 388	1 064 671	15
701 977	88 329	613 648	3 997 632	1 060 488	16
294 346	23 156	271 190	1 063 848	1 299 219	17
304 709	25 979	278 730	1 061 364	1 147 672	18
303 746	24 038	279 708	1 061 036	969 041	19
227 490	20 132	207 358	1 063 607	907 739	20
345 489	95 247	250 242	1 187 322	752 581	21
379 861	114 812	265 049	1 176 826	666 988	22
381 451	120 803	260 648	1 213 017	605 089	23
336 831	118 398	218 433	1 234 647	652 234	24
533 928	41 734	492 194	1 205 882	1 961 309	25
485 152	40 292	444 860	1 218 743	1 690 359	26
458 155	42 012	416 143	1 283 023	1 606 018	27
304 579	46 461	258 118	1 219 693	1 445 179	28
2 630 917	106 416	2 524 501	4 702 116	4 381 778	29
2 732 929	119 380	2 613 549	4 845 749	4 341 920	30
2 426 115	115 088	2 311 027	4 544 378	3 900 227	31
1 849 089	96 947	1 752 142	4 216 184	3 476 407	32
12 456	1 032	11 424	428	36 664	33
13 700	1 346	12 354	196	37 323	34
13 279	1 048	12 231	417	32 240	35
11 359	1 267	10 092	.	29 684	36
7 145 279	530 293	6 614 986	20 757 000	11 547 636	37
7 905 384	629 843	7 275 541	20 813 000	10 810 162	38
7 390 277	555 603	6 834 674	20 260 000	9 797 882	39
6 836 080	593 679	6 242 401	19 049 000	8 933 712	40

19 Bodennutzung

19.5 Erntemengen der Haupt

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Handelsgewächse			Futter	
			Ölfrüchte			Silomais ¹⁾ (einschl. Lieschkolbenschrot)	Rauh
			zu- sammen	Winter- raps	Sommer- raps, Winter- und Sommer- rüben		Gesamt
							ins- gesamt
t							
1	Schleswig-Holstein	1981/86	260 111	258 917	1 194	2 044 213	2 012 659
2		1985	310 149	308 802	1 347	2 452 552	2 033 812
3		1986	333 653	331 589	2 063	2 414 534	2 023 150
4		1987	313 924	313 133	791	1 511 715	1 934 252
5	Hamburg	1981/86	1 392	1 353	39	24 751	22 748
6		1985	1 775	1 759	16	32 422	23 332
7		1986	1 689	1 671	18	31 218	29 149
8		1987	2 440	2 391	49	22 419	24 133
9	Niedersachsen	1981/86	73 019	70 920	2 099	6 731 674	5 984 199
10		1985	96 521	94 309	2 212	8 471 134	6 283 022
11		1986	111 083	108 717	2 366	8 973 466	6 080 094
12		1987	174 930	172 531	2 399	8 671 812	5 921 988
13	Nordrhein-Westfalen	1981/86	43 635	42 020	1 615	5 984 840	2 696 007
14		1985	54 247	51 450	2 797	7 146 974	2 708 969
15		1986	67 253	65 953	1 300	7 748 305	2 717 648
16		1987	94 193	93 037	1 157	6 580 445	2 791 797
17	Hessen	1981/86	38 286	37 620	666	1 983 697	1 485 553
18		1985	51 092	50 691	401	2 220 887	1 658 227
19		1986	73 516	72 918	598	2 117 550	1 572 929
20		1987	108 726	107 952	774	2 025 909	1 717 379
21	Rheinland-Pfalz	1981/86	22 649	21 431	1 218	917 928	1 334 248
22		1985	24 049	22 705	1 344	900 109	1 445 673
23		1986	36 105	34 645	1 460	971 203	1 290 866
24		1987	63 617	61 731	1 886	878 222	1 536 527
25	Baden-Württemberg	1981/86	82 679	78 231	4 448	4 488 238	4 486 089
26		1985	95 971	91 998	3 973	4 849 270	4 349 975
27		1986	118 270	114 686	3 584	4 836 114	4 480 799
28		1987	153 142	150 059	3 083	4 191 642	4 482 940
29	Bayern	1981/86	131 232	124 162	7 070	16 982 596	11 029 644
30		1985	166 501	158 069	8 432	18 086 574	11 132 510
31		1986	224 063	212 914	11 149	18 134 490	11 013 169
32		1987	349 443	342 903	6 540	16 790 625	10 902 845
33	Saarland	1981/86	1 936	1 607	329	197 420	150 201
34		1985	2 228	1 862	366	210 818	148 519
35		1986	3 015	2 572	443	184 042	189 975
36		1987	3 732	3 521	211	166 744	192 293
37	Bundesgebiet ...	1981/86	655 104	636 412	18 692	39 373 379	29 242 684
38		1985	802 763	781 852	20 911	44 386 961	29 829 008
39		1986	968 885	945 881	23 003	45 427 249	29 441 984
40		1987	1 264 609	1 247 718	16 892	40 858 242	29 550 332

1) Ertrag in Grünmasse.

2) Einschl. Grünfütter- und Weidenutzung.

und Ackerbau

feldfrüchte und der Wiesen

pflanzen								Lfd. Nr.
futter								
ernte in Heu berechnet 2)				tatsächlich als Heu geerntet				
Klee, Kleegras und Klee- Luzerne- Gemisch	Luzerne	Grasanbau auf dem Ackerland	Dauer- wiesen und Mähweiden	ins- gesamt	Klee, Kleegras und Klee- Luzerne- Gemisch	Luzerne	Dauerwiesen, Mähweiden und Grasanbau auf dem Ackerland	
t				%				
35 222	684	359 011	1 617 742	38,1	43,2	43,4	38,0	1
26 558	722	348 138	1 658 394	28,8	33,4	39,4	28,7	2
22 034	394	323 503	1 677 219	28,1	38,9	52,9	28,0	3
17 356	500	321 642	1 594 754	25,1	23,0	42,9	25,1	4
109	8	3 665	18 966	55,1	81,2	45,7	55,0	5
109	23	4 771	18 429	47,9	70,0	39,4	47,8	6
110	23	6 752	22 264	39,0	80,0	52,9	38,8	7
64	39	4 839	19 191	35,5	70,0	42,9	35,4	8
9 381	741	158 032	5 816 045	35,4	34,7	51,0	35,4	9
7 918	668	162 333	6 112 103	29,0	35,3	39,4	29,0	10
8 568	850	191 647	5 879 029	29,8	30,9	52,9	29,8	11
9 397	867	157 616	5 754 108	24,2	26,3	42,9	24,2	12
13 053	1 417	120 368	2 561 169	42,7	56,0	77,6	42,6	13
10 780	536	139 294	2 558 359	39,3	47,5	67,7	39,3	14
11 534	928	156 263	2 548 923	38,1	46,9	72,3	38,1	15
11 414	2 179	132 192	2 646 012	36,4	41,3	86,6	36,4	16
41 531	17 534	23 093	1 403 395	56,6	12,0	9,9	58,5	17
46 603	16 726	27 927	1 566 971	49,8	1,1	8,7	51,7	18
45 322	17 788	33 874	1 475 945	45,5	16,8	8,4	46,8	19
42 683	16 108	27 569	1 631 019	46,3	12,4	7,6	47,5	20
41 210	15 696	30 814	1 246 528	61,1	34,6	54,0	62,0	21
40 913	14 427	49 553	1 340 780	58,9	31,5	52,9	59,7	22
40 230	14 553	48 586	1 187 497	56,5	34,6	51,8	57,3	23
42 915	16 745	39 607	1 437 260	56,5	36,2	51,5	57,1	24
310 422	79 796	78 510	4 017 361	62,7	13,7	59,2	66,5	25
294 417	76 526	80 040	3 898 992	62,5	13,4	58,7	66,2	26
313 720	72 875	68 860	4 025 344	61,0	12,1	55,0	64,9	27
305 578	70 994	61 888	4 044 480	57,2	13,4	53,4	60,5	28
874 811	139 087	118 467	9 897 279	62,9	19,1	59,6	66,8	29
868 431	129 559	107 871	10 026 649	63,3	18,8	55,7	67,2	30
888 422	129 655	160 713	9 834 379	62,3	17,2	58,1	66,4	31
862 005	112 387	102 656	9 825 797	61,7	17,2	54,6	65,6	32
4 823	1 631	3 200	140 547	64,2	43,7	47,9	65,0	33
4 043	1 542	3 611	139 323	64,4	43,2	45,8	65,2	34
6 376	2 444	5 455	175 700	61,3	35,5	39,8	62,5	35
5 248	1 903	3 281	181 861	58,7	36,9	38,1	59,5	36
1 330 611	256 685	895 703	26 759 685	53,3	19,3	55,7	54,9	37
1 299 848	240 858	924 144	27 364 158	50,4	18,1	53,1	51,9	38
1 336 393	239 641	996 243	26 869 707	49,6	17,3	52,9	51,2	39
1 296 677	221 766	852 563	27 179 329	47,5	17,2	50,7	48,8	40

19 Bodennutzung und Ackerbau
19.6 Anbau und Ernte von Hopfen

Land Anbaugebiet	Jahr	Ge- meinden	Be- triebe	Anbaufläche			Ertrag je ha	Ernte- menge
		in denen Hopfen angebaut wird		ins- gesamt,	davon			
		Anzahl		ha		dt	t	
Baden-Württemberg ²⁾	1981/86	22	479	1 102	25	1 077	16,8	1 847
	1985	18	460	1 114	18	1 096	16,6	1 844
	1986	18	453	1 141	34	1 107	16,3	1 861
	1987	18	439	1 167	.	.	15,1	1 766
davon (1987):								
Tett nang		15	436	1 148	.	.	15,1	1 739
Übriges 2)		3	3	19	1	19	13,9	27
Bayern	1981/86	100	4 812	18 397	771	17 626	18,8	34 563
	1985	97	4 584	18 345	422	17 923	18,5	33 853
	1986	95	4 395	18 369	897	17 471	17,6	32 295
	1987	94	4 174	17 997	695	17 302	16,3	29 277
davon (1987):								
Hallertau		53	3 458	16 329	629	15 700	16,4	26 852
Jura		7	112	708	40	668	17,5	1 240
Spalt		19	506	821	21	800	12,9	1 059
Hersbrucker Gebirge ...		16	91	133	5	129	8,8	118
Tett nang (Lindau)		1	7	5	-	5	15,0	8
Bundesgebiet ...	1981/86	122	5 291	19 499	796	18 703	18,7	36 411
	1985	115	5 044	19 459	440	19 019	18,3	35 697
	1986	113	4 848	19 510	931	18 578	17,5	34 157
	1987	112	4 613	19 164	.	.	16,2	31 042

1) Einschl. Einzelangaben aus anderen Anbau-
gebieten.

Quelle: Erträge - Bundesministerium für Ernäh-
rung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

19.7 Auswinterung der wichtigsten Fruchtarten

Land	Wegen Auswinterung und anderer Schäden im Frühjahr neu bestellte Flächen in % der Aussaatfläche														
	Winterweizen			Winterroggen			Wintergerste			Winterraps			Klee		
	1981/ 86	1986	1987	1981/ 86	1986	1987	1981/ 86	1986	1987	1981/ 86	1986	1987	1981/ 86	1986	1987
Schleswig-Holstein	1,9	0,7	0,2	1,0	0,7	0,3	2,6	1,4	1,3	2,1	3,9	0,4	2,9	6,8	0,9
Hamburg	1,2	1,1	.	0,7	0,9	.	1,3	0,4	.	4,1	-	.	-	-	.
Niedersachsen	5,5	0,5	1,5	1,7	0,6	1,1	12,7	1,7	4,2	6,1	5,2	4,2	4,4	4,8	4,9
Bremen .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	3,7	0,7	1,7	2,5	0,6	1,2	8,6	3,3	12,8	6,4	2,8	3,8	3,6	2,6	6,7
Hessen	1,1	0,4	0,5	0,6	0,0	0,6	1,3	0,6	4,1	0,9	0,8	2,3	0,8	0,1	4,0
Rheinland-Pfalz ...	1,1	0,4	2,5	1,4	0,5	0,1	1,5	0,6	7,3	5,3	1,4	4,6	2,2	0,5	3,3
Baden-Württemberg .	1,6	0,9	1,1	1,8	1,7	0,6	2,1	4,5	1,8	2,7	1,0	1,5	1,8	1,3	0,9
Bayern	1,4	0,4	0,9	1,1	0,8	0,8	2,4	4,2	3,0	2,3	1,4	1,4	1,6	0,9	0,7
Saarland	2,6	3,0	3,0	1,6	1,4	2,2	1,4	1,1	3,2	1,4	2,1	4,0	1,5	0,9	2,7
Berlin (West)	-	.	.	-	.	.	-	.	.	-	.	.	-	.	.
Bundesgebiet ...	2,4	0,6	1,2	1,5	0,6	0,9	6,5	2,7	5,6	2,9	2,7	1,9	2,1	2,2	1,0

19 Bodennutzung und Ackerbau

19.8 Holzeinschlag

1 000 m³ ohne Rinde

Forstwirtschaftsjahr Jahr	Ins-gesamt	Laubholz					Nadelholz				
		zu-sammen	Eiche, Roteiche		Buche, sonst. Laubholz		zu-sammen	Fichte, Tanne, Douglasie		Kiefer, Lärche, Strobe	
			Stammholz, Stangen, Schwel-len	Schichtholz, Industrieholz	Stammholz, Stangen, Schwel-len	Schichtholz, Industrieholz		Stammholz, Stangen	Schichtholz, Industrieholz	Stammholz, Stangen, Schwel-len	Schichtholz, Industrieholz
Schleswig-Holstein											
1979/80 -											
1984/85 .	481	211	12	13	80	106	270	74	111	17	68
1983/84 ..	560	219	14	12	79	114	341	102	134	19	86
1984/85 ..	491	247	15	16	102	114	244	58	106	14	66
1985/86 ..	528	243	15	17	102	109	285	82	112	20	71
Niedersachsen											
1979/80 -											
1984/85 .	2 959	1 137	82	62	442	551	1 822	422	419	282	699
1983/84 ..	3 112	1 145	81	57	465	542	1 967	499	440	322	706
1984/85 ..	2 995	1 226	90	72	443	621	1 769	334	439	205	791
1985/86 ..	3 185	1 270	93	80	452	645	1 915	379	449	230	857
Nordrhein-Westfalen											
1979/80 -											
1984/85 .	2 827	969	101	82	359	427	1 858	1 010	597	91	160
1983/84 ..	2 893	956	100	73	377	406	1 937	1 129	543	95	170
1984/85 ..	2 764	982	97	76	386	423	1 782	997	527	88	170
1985/86 ..	2 779	1 082	102	94	412	474	1 697	951	461	78	207
Hessen											
1979/80 -											
1984/85 .	3 993	1 482	94	126	567	695	2 511	1 031	722	398	360
1983/84 ..	3 811	1 543	104	121	595	723	2 268	807	725	400	336
1984/85 ..	5 790	1 402	107	99	589	607	4 388	2 494	1 127	401	366
1985/86 ..	3 880	1 531	102	130	603	696	2 349	966	708	288	387
Rheinland-Pfalz											
1979/80 -											
1984/85 .	3 037	1 028	127	136	271	494	2 009	1 020	448	301	240
1983/84 ..	2 896	982	125	133	262	462	1 914	993	429	263	229
1984/85 ..	4 054	971	120	138	261	452	3 083	1 945	643	246	249
1985/86 ..	3 229	1 011	109	150	261	491	2 218	1 146	558	216	298
Baden-Württemberg											
1979/80 -											
1984/85 .	7 068	1 712	133	102	564	913	5 356	3 786	966	410	194
1983/84 ..	7 398	1 555	131	101	514	809	5 843	4 294	930	426	193
1984/85 ..	6 296	1 574	126	102	521	825	4 722	3 304	875	377	166
1985/86 ..	7 387	1 644	129	109	539	867	5 743	4 147	969	421	206
Bayern ¹⁾											
1980/85 ..	8 535	1 033	96	94	321	522	7 502	3 690	1 930	918	964
1984	8 160	1 000	106	91	315	488	7 160	3 708	1 796	828	828
1985	8 443	961	99	88	290	484	7 482	3 892	1 847	832	911
1986	7 854	1 074	90	98	334	552	6 780	3 313	1 804	740	923
Saarland											
1979/80 -											
1984/85 .	292	175	18	13	57	87	117	73	21	14	9
1983/84 ..	320	195	29	11	67	88	125	84	20	14	7
1984/85 ..	352	182	20	11	60	91	170	109	38	12	11
1985/86 ..	302	187	21	14	62	90	115	74	23	10	8
Bundesgebiet ²⁾											
1979/80 -											
1984/85 .	29 200	7 749	662	627	2 663	3 797	21 451	11 107	5 217	2 431	2 696
1983/84 ..	29 150	7 595	690	599	2 674	3 632	21 555	11 616	5 017	2 367	2 555
1984/85 ..	31 219	7 558	674	603	2 653	3 628	23 661	13 135	5 605	2 178	2 743
1985/86 ..	29 177	8 055	662	695	2 767	3 931	21 122	11 059	5 086	2 007	2 970

1) Bayern Kalenderjahre.

2) Ab 1984/85 einschl. Stadtstaaten.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

20 Gartenbau
20.1 Anbau von
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weißkohl	Rotkohl	Wirsing	Grünkohl	Rosenkohl	Blumenkohl
1	Schleswig-Holstein	1981/86	2 103	629	89	87	38	252
2		1985	2 379	917	91	160	31	254
3		1986	2 203	675	126	114	44	286
4		1987	1 697	545	125	82	30	238
5	Hamburg	1981/86	77	30	32	19	19	104
6		1985	80	28	49	30	29	104
7		1986	62	26	29	10	15	91
8		1987	92	53	16	5	9	80
9	Niedersachsen	1981/86	329	151	85	403	71	443
10		1985	391	185	84	484	68	401
11		1986	323	111	76	402	75	456
12		1987	286	101	79	362	70	404
13	Bremen	1981/86	0	0	0	2	0	0
14		1985	0	0	0	1	0	0
15		1986	0	0	0	2	0	0
16		1987	0	0	0	1	0	0
17	Nordrhein-Westfalen ...	1981/86	1 317	733	901	290	128	1 177
18		1985	1 450	841	1 003	358	116	1 140
19		1986	1 326	676	867	313	102	1 218
20		1987	1 175	570	819	282	122	1 132
21	Hessen	1981/86	465	132	100	18	42	161
22		1985	511	150	102	24	43	149
23		1986	444	133	101	34	57	154
24		1987	432	166	107	38	72	136
25	Rheinland-Pfalz	1981/86	212	119	100	24	45	665
26		1985	206	106	84	32	38	646
27		1986	194	127	87	71	42	722
28		1987	186	116	89	37	41	699
29	Baden-Württemberg	1981/86	820	263	104	39	85	333
30		1985	814	302	90	39	69	313
31		1986	816	265	121	56	84	320
32		1987	820	283	105	37	67	248
33	Bayern	1981/86	928	318	143	11	31	369
34		1985	988	362	149	10	24	368
35		1986	842	286	125	13	26	370
36		1987	736	277	111	10	32	376
37	Saarland	1981/86	22	19	21	4	6	12
38		1985	24	19	22	4	6	11
39		1986	25	21	22	4	5	15
40		1987	21	16	18	4	3	12
41	Berlin (West)	1981/86	1	1	1	1	0	1
42		1985	1	0	1	2	0	0
43		1986	1	1	1	3	0	0
44		1987	1	1	2	2	0	0
45	Bundesgebiet ...	1981/86	6 274	2 395	1 576	898	465	3 517
46		1985	6 844	2 910	1 675	1 144	424	3 386
47		1986	6 236	2 321	1 555	1 022	450	3 632
48		1987	5 446	2 128	1 471	860	446	3 325

1) Anstelle 1981/86 nur vierjähriger Durchschnitt.

und Weinwirtschaft

Gemüse auf dem Freiland

ha

China- kohl 1)	Kohl- rabi	Kopf- salat	Spinat	Möhren	Karot- ten	Rote Rüben 1)	Selle- rie	Porree (Lauch)	Speise- zwiebeln1)	Lfd. Nr.
50	47	16	6	412	105	46	81	40	18	1
61	57	22	12	506	94	53	88	36	32	2
59	28	18	0	405	97	53	98	52	11	3
60	54	17	0	404	112	34	85	53	16	4
16	96	168	24	25	0	1	84	103	4	5
13	88	143	29	22	2	0	77	106	2	6
22	107	169	17	18	0	1	75	105	7	7
8	65	124	14	11	0	1	48	68	5	8
91	186	200	508	862	660	83	123	184	175	9
96	209	196	536	997	754	103	131	177	258	10
88	177	197	750	794	673	24	127	184	224	11
138	163	195	474	861	243	84	124	195	312	12
1	1	2	1	2	0	0	1	2	0	13
1	1	2	1	2	-	0	0	1	0	14
1	1	1	1	1	-	0	1	1	0	15
0	1	1	1	1	-	0	0	1	0	16
191	534	913	1 018	672	27	186	398	640	82	17
233	550	831	976	735	24	202	460	570	100	18
256	595	810	1 041	688	35	210	429	674	85	19
251	520	1 005	646	768	16	163	429	718	102	20
39	65	261	176	116	104	22	82	73	536	21
39	58	217	200	121	113	21	101	80	523	22
44	63	249	149	95	112	17	104	75	758	23
48	74	266	125	204	83	21	94	89	622	24
106	164	785	465	425	128	17	140	145	594	25
117	176	767	426	510	124	22	140	142	668	26
149	212	782	403	514	125	18	145	178	712	27
162	198	801	310	489	116	17	115	163	634	28
73	163	665	594	205	.	111	164	160	216	29
72	162	639	537	219	.	137	178	153	243	30
92	175	673	611	215	.	122	159	186	214	31
71	173	600	637	203	.	82	171	175	261	32
232	191	595	87	484	34	182	312	195	75	33
270	210	637	73	509	39	210	397	205	74	34
239	201	520	106	436	18	149	334	219	113	35
193	181	605	56	458	20	120	345	189	168	36
1	11	41	5	24	4	3	12	16	1	37
1	11	39	4	27	0	3	13	16	1	38
2	12	42	4	28	0	3	12	16	1	39
0	11	36	4	19	5	3	11	14	0	40
1	11	1	4	11	0	0	0	2	4	41
2	10	2	5	11	0	0	1	2	8	42
2	6	2	6	8	1	0	0	3	3	43
2	5	4	7	8	0	0	0	1	4	44
801	1 469	3 647	2 888	3 238	1 062	651	1 397	1 561	1 705	45
905	1 532	3 495	2 799	3 659	1 150	751	1 586	1 488	1 909	46
954	1 577	3 463	3 088	3 202	1 061	597	1 484	1 693	2 128	47
933	1 445	3 654	2 274	3 426	595	525	1 422	1 666	2 124	48

20 Gartenbau und Weinwirtschaft
20.1 Anbau von Gemüse auf dem Freiland
ha

Land	Jahr	Spargel, ertrag- fähig	Frisch- erbsen	Grüne Pflück- bohnen	Dicke Bohnen	Gurken	Tomaten
Schleswig-Holstein .	1981/86	71	335	478	6	10	1
	1985	93	372	547	3	16	1
	1986	108	403	545	3	14	0
	1987	139	296	525	3	20	1
Hamburg	1981/86	1	1	14	4	3	10
	1985	0	1	17	4	3	7
	1986	2	1	12	3	4	4
	1987	2	1	9	3	2	3
Niedersachsen	1981/86	1 439	1 654	1 198	338	105	5
	1985	1 588	1 515	1 042	409	93	9
	1986	1 660	1 312	1 238	377	169	3
	1987	1 630	317	517	130	91	2
Bremen	1981/86	-	0	0	0	0	0
	1985	-	0	0	0	-	0
	1986	-	0	0	0	0	-
	1987	0	-	0	0	0	-
Nordrhein-Westfalen.	1981/86	281	338	986	510	45	20
	1985	330	379	937	573	36	8
	1986	371	263	942	607	56	6
	1987	416	216	833	470	66	5
Hessen	1981/86	564	293	228	11	120	5
	1985	637	268	196	11	117	7
	1986	690	258	245	13	150	3
	1987	715	192	232	25	153	9
Rheinland-Pfalz	1981/86	329	87	180	4	47	27
	1985	358	76	149	2	33	17
	1986	317	57	218	3	54	24
	1987	350	40	164	9	13	11
Baden-Württemberg ..	1981/86	449	572	436	2	420	49
	1985	463	584	445	1	398	45
	1986	401	584	468	5	417	42
	1987	451	590	473	1	390	38
Bayern	1981/86	443	35	397	0	502	25
	1985	460	8	316	1	493	22
	1986	571	29	313	0	639	21
	1987	578	1	305	0	533	15
Saarland	1981/86	0	1	7	0	3	0
	1985	0	2	7	0	3	0
	1986	0	2	6	0	3	0
	1987	0	1	7	0	3	0
Berlin (West)	1981/86	0	0	6	0	1	1
	1985	0	1	8	-	2	1
	1986	0	0	7	0	1	1
	1987	0	0	4	-	1	1
Bundesgebiet ...	1981/86	3 578	3 317	3 929	875	1 257	143
	1985	3 929	3 206	3 664	1 004	1 194	117
	1986	4 120	2 909	3 994	1 011	1 507	104
	1987	4 281	1 654	3 069	641	1 272	85

20 Gartenbau und Weinwirtschaft
20.2 Anbau von Gemüse in Unterglasanlagen

ha

Land	Jahr	Ins- gesamt	Kohl- rabi	Kopf- salat	Gurken	Tomaten	Rettich	Radies	Sonstige Arten
Schleswig-Holstein .	1984	8	0	1	1	4	0	0	1
	1985	8	0	1	1	4	0	0	1
	1986	6	0	1	1	3	0	0	0
	1987	7	0	1	1	3	0	0	1
Hamburg	1984	107	7	24	17	28	2	10	19
	1985	81	5	17	13	24	0	6	16
	1986	89	7	17	17	25	2	5	17
	1987	60	4	10	12	18	1	4	10
Niedersachsen	1984	98	6	19	31	17	1	14	11
	1985	86	7	13	34	17	0	7	8
	1986	91	4	13	31	12	0	12	19
	1987	81	7	6	31	17	0	8	12
Bremen	1984	1	0	0	0	0	-	0	0
	1985	1	0	0	0	0	-	0	0
	1986	1	0	0	0	0	-	0	0
	1987	1	0	0	0	0	-	0	0
Nordrhein-Westfalen.	1984	279	64	65	32	36	4	5	74
	1985	273	67	63	31	32	3	5	72
	1986	273	62	63	34	26	4	5	78
	1987	256	56	53	31	29	2	11	74
Hessen	1984	49	6	4	5	14	3	3	15
	1985	36	5	3	3	9	3	2	10
	1986	42	5	5	5	12	4	2	10
	1987	40	6	4	4	13	2	2	9
Rheinland-Pfalz	1984	39	7	9	2	4	2	7	8
	1985	39	6	8	2	3	4	7	9
	1986	34	9	8	1	3	2	5	6
	1987	25	6	6	1	3	1	4	5
Baden-Württemberg ..	1984	445	22	55	54	59	50	28	176
	1985	439	25	50	50	55	50	28	182
	1986	468	26	55	71	67	47	26	175
	1987	453	22	53	60	57	46	24	191
Bayern	1984	244	17	28	31	43	46	20	59
	1985	256	20	29	33	42	48	19	66
	1986	238	17	22	30	44	49	16	60
	1987	230	17	24	31	41	42	15	60
Saarland	1984	1	0	0	0	0	-	0	0
	1985	1	0	0	0	0	0	0	0
	1986	2	1	0	0	0	0	-	0
	1987	1	0	0	0	0	0	0	0
Berlin (West)	1984	1	0	0	0	0	-	-	1
	1985	2	0	0	0	0	-	1	1
	1986	1	0	0	0	0	0	0	0
	1987	1	0	0	0	0	-	0	1
Bundesgebiet ...	1984	1 274	130	204	174	206	109	87	365
	1985	1 222	136	184	167	188	109	74	364
	1986	1 245	131	184	190	193	108	72	366
	1987	1 155	119	157	171	182	96	67	362

20 Gartenbau
20.3 Hektarerträge von
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Weiß- kohl	Rot- kohl	Wir- sing	Grün- kohl	Rosen- kohl	Blumen- kohl
1	Schleswig-Holstein .	1981/86	806,5	688,4	425,8	164,6	103,5	286,4
2		1985	768,8	667,0	427,3	173,3	108,1	253,8
3		1986	940,9	730,6	496,1	160,8	113,0	257,0
4		1987	588,3	471,6	340,2	163,0	98,6	163,9
5	Hamburg	1981/86	291,7	215,4	240,1	191,0	181,6	191,9
6		1985	306,2	248,5	257,0	190,3	184,2	189,7
7		1986	317,0	207,7	242,0	195,5	189,4	187,1
8		1987	325,9	206,6	217,6	203,8	169,7	165,2
9	Niedersachsen	1981/86	524,9	396,4	308,4	172,3	104,2	214,6
10		1985	562,2	396,9	334,5	193,4	116,3	218,9
11		1986	604,5	443,4	346,8	203,6	130,6	232,9
12		1987	546,1	389,9	286,3	179,2	106,6	211,7
13	Nordrhein-Westfalen.	1981/86	342,6	292,9	249,9	183,6	103,5	184,6
14		1985	366,3	304,2	269,4	200,0	127,0	184,1
15		1986	352,3	300,3	253,0	187,9	112,8	185,2
16		1987	377,1	292,6	262,3	165,1	98,5	172,3
17	Hessen	1981/86	633,3	458,7	336,7	229,6	199,6	296,5
18		1985	736,8	442,9	314,6	210,2	197,2	243,1
19		1986	718,4	477,0	353,1	213,8	197,9	279,9
20		1987	725,2	487,0	344,2	210,9	186,8	305,8
21	Rheinland-Pfalz	1981/86	421,8	358,5	282,0	196,9	125,9	275,7
22		1985	451,8	366,8	289,8	212,6	133,3	293,8
23		1986	416,0	360,1	271,5	191,3	127,9	283,1
24		1987	427,1	373,1	301,3	208,5	131,5	306,9
25	Baden-Württemberg ..	1981/86	567,3	406,5	276,0	201,0	127,3	280,5
26		1985	608,2	447,6	290,2	199,5	123,3	296,5
27		1986	605,5	450,4	277,2	205,3	130,9	291,8
28		1987	640,1	461,8	275,2	203,2	126,3	287,0
29	Bayern	1981/86	396,6	316,8	232,8	115,1	104,5	247,2
30		1985	398,2	317,5	227,7	138,9	115,0	242,1
31		1986	410,8	340,3	229,9	118,6	107,4	259,1
32		1987	420,3	356,4	219,7	115,4	93,8	237,9
33	Saarland	1981/86	221,2	199,7	191,4	152,9	123,0	119,0
34		1985	239,5	219,8	196,3	152,9	119,8	110,3
35		1986	231,2	204,0	187,7	156,3	113,3	113,9
36		1987	288,2	238,9	221,6	191,6	124,5	148,3
37	Bundesgebiet ...	1981/86	567,9	429,6	269,7	177,8	122,0	233,5
38		1985	579,8	449,2	281,1	193,3	134,3	233,6
39		1986	641,7	466,0	283,7	192,2	133,6	237,0
40		1987	525,3	391,0	275,2	176,3	122,6	225,9

1) Anstelle 1981/86 nur vierjähriger Durchschnitt.

und Weinwirtschaft

Gemüse auf dem Freiland

dt

China- kohl 1)	Kohl- rabi	Kopf- salat	Spinat	Möhren	Karot- ten	Rote Rüben 1)	Selle- rie	Porree (tauch)	Speise- zwiebeln ¹⁾	Lfd. Nr.
379,4	183,9	116,3	118,8	535,3	152,7	341,8	280,3	207,6	253,4	1
332,6	204,2	116,7	119,5	530,6	150,7	350,8	284,5	237,7	235,3	2
345,9	206,9	121,4	106,9	553,9	128,8	278,8	282,4	251,5	212,7	3
183,6	182,6	116,0	99,7	454,4	113,1	266,7	266,1	200,8	207,5	4
290,1	201,4	170,7	161,0	245,5	257,0	231,7	274,8	239,3	128,1	5
268,8	210,9	171,8	163,3	244,5	257,0	277,3	274,1	238,2	120,0	6
261,4	206,9	189,6	170,2	247,1	.	200,0	272,6	244,2	132,4	7
195,3	198,6	176,0	187,7	223,7	.	250,0	238,5	210,8	202,3	8
349,1	301,9	162,3	175,0	427,7	229,2	362,4	265,4	241,6	353,8	9
367,4	332,6	175,5	177,1	493,9	255,0	382,4	312,5	270,3	382,7	10
353,2	331,3	162,4	170,3	453,4	230,3	398,7	325,7	253,0	427,4	11
339,6	302,9	188,8	159,9	425,7	234,5	344,4	281,4	271,5	462,5	12
302,1	179,4	149,9	101,3	284,8	172,7	248,2	254,0	204,6	184,1	13
340,0	180,2	150,1	96,5	296,6	186,0	268,1	285,7	232,0	190,4	14
301,2	184,2	156,9	94,7	332,9	217,7	273,1	250,9	220,0	177,2	15
288,0	186,2	165,2	114,8	329,3	135,2	252,2	261,3	235,8	183,3	16
335,9	240,7	221,1	181,7	457,6	229,5	325,5	321,1	319,9	413,1	17
330,9	248,7	201,4	203,1	486,6	228,7	297,7	307,5	280,8	373,6	18
342,2	.	.	.	498,9	246,6	330,3	322,6	329,2	423,1	19
347,8	308,9	238,2	189,3	473,6	201,6	365,7	338,6	330,4	477,1	20
347,7	288,0	224,3	184,8	313,7	249,9	326,3	326,3	287,9	356,9	21
360,0	374,8	231,2	195,5	320,0	272,2	338,8	334,0	301,4	401,8	22
363,0	281,2	228,8	186,8	326,6	247,9	341,2	324,5	276,3	386,6	23
364,3	291,9	237,0	188,8	330,2	240,1	330,3	316,9	283,4	419,7	24
383,4	280,5	252,0	153,1	360,7	.	365,7	303,1	304,3	288,0	25
455,4	319,1	278,8	149,0	362,0	.	350,7	299,3	324,5	282,6	26
365,1	235,0	183,0	135,6	368,5	.	370,3	319,5	312,2	277,6	27
362,2	299,0	278,8	148,1	373,9	.	360,3	320,1	304,6	305,8	28
272,2	206,8	158,9	99,8	289,1	236,1	379,0	301,1	263,5	200,2	29
261,7	211,5	159,5	101,0	296,4	223,3	375,0	299,0	271,8	199,6	30
294,2	229,7	169,1	106,6	283,4	209,2	391,5	304,0	290,4	215,3	31
262,5	211,3	166,9	99,6	274,6	226,8	430,9	320,4	263,6	223,1	32
164,8	135,2	117,8	105,8	188,6	172,4	179,1	156,0	169,3	98,0	33
128,6	144,8	132,3	118,5	193,3	194,1	205,4	182,1	187,6	116,4	34
155,4	137,1	122,3	109,8	186,2	164,5	165,6	172,3	174,5	117,6	35
172,3	180,7	146,1	133,4	210,0	176,0	207,7	194,9	180,6	147,7	36
318,2	226,0	192,2	143,8	368,7	222,7	330,3	284,1	241,6	348,5	37
329,1	247,7	198,3	145,8	395,1	243,3	337,4	296,7	261,1	353,8	38
323,4	224,2	181,9	136,6	388,7	224,2	331,3	291,4	255,7	373,6	39
304,9	237,4	206,4	147,9	371,4	204,8	332,4	293,2	257,4	399,8	40

20 Gartenbau und Weinwirtschaft
20.3 Hektarerträge von Gemüse auf dem Freiland

dt

Land	Jahr	Spargel	Frisch- erbsen	Grüne Pflück- bohnen	Dicke Bohnen	Gurken	Tomaten
Schleswig-Holstein .	1981/86	35,8	40,6	112,5	59,6	186,7	165,0
	1985	34,9	47,4	108,8	58,8	176,4	135,2
	1986	36,2	40,2	107,1	54,4	193,2	147,9
	1987	29,3	41,6	67,5	33,5	91,9	60,3
Hamburg	1981/86	28,1	34,5	117,0	39,0	114,2	204,9
	1985	43,8	46,7	105,4	38,3	77,2	176,8
	1986	35,0	20,0	111,4	49,4	76,5	204,5
	1987	27,8	20,0	112,3	35,6	93,5	183,8
Niedersachsen	1981/86	30,0	53,8	104,2	47,1	227,1	199,6
	1985	30,2	55,9	115,5	51,7	232,8	151,8
	1986	33,9	56,8	122,6	56,2	253,7	219,7
	1987	23,8	54,5	102,3	58,2	141,0	135,1
Nordrhein-Westfalen.	1981/86	51,4	46,6	108,3	42,5	138,4	158,4
	1985	54,8	47,2	104,5	50,3	110,1	119,2
	1986	47,3	48,1	113,4	51,8	154,0	144,3
	1987	43,9	42,6	90,8	48,3	126,8	121,8
Hessen	1981/86	34,1	42,2	107,7	55,8	300,5	332,4
	1985	37,3	44,9	104,0	70,8	259,3	253,8
	1986	40,0	42,1	118,3	69,3	321,2	392,7
	1987	27,0	46,6	118,4	70,0	286,3	220,7
Rheinland-Pfalz	1981/86	36,2	56,8	107,2	35,6	218,2	403,6
	1985	36,8	67,5	111,1	36,7	219,1	427,3
	1986	37,0	61,5	111,8	38,0	249,5	393,4
	1987	31,8	65,7	101,7	45,2	215,7	370,0
Baden-Württemberg ..	1981/86	33,9	48,3	116,4	26,8	219,2	547,9
	1985	34,2	53,6	132,9	27,8	233,8	589,4
	1986	34,9	49,4	116,5	25,2	259,5	486,3
	1987	31,2	52,4	104,9	25,9	207,4	417,6
Bayern	1981/86	33,7	36,3	96,4	21,2	256,7	396,9
	1985	35,2	35,8	99,8	20,0	260,8	336,6
	1986	32,8	30,8	98,2	22,4	292,8	311,8
	1987	27,5	26,0	87,7	20,6	248,0	221,8
Saarland	1981/86	30,7	38,6	118,4	31,3	117,3	139,1
	1985	34,0	43,7	127,9	29,0	127,9	176,7
	1986	40,6	38,8	124,8	33,3	124,2	133,3
	1987	26,6	67,4	156,6	41,2	138,0	128,8
Bundesgebiet ...	1981/86	34,0	49,6	107,2	44,5	238,6	394,0
	1985	35,2	52,8	111,6	51,0	241,7	403,0
	1986	36,4	50,7	114,8	53,5	273,5	388,8
	1987	28,4	49,2	93,5	51,0	222,9	327,8

20 Gartenbau und Weinwirtschaft

20.4 Erntemengen von Gemüse auf dem Freiland

t

Land	Jahr	Weiß- kohl	Rot- kohl	Wir- sing	Grün- kohl	Rosen- kohl	Blumen- kohl
Schleswig-Holstein .	1981/86	169 613	43 298	3 761	1 437	391	7 202
	1985	182 891	61 147	3 894	2 770	333	6 436
	1986	207 328	49 341	6 247	1 830	498	7 360
	1987	99 822	25 702	4 254	1 336	299	3 895
Hamburg	1981/86	2 236	650	764	366	351	2 002
	1985	2 449	696	1 259	571	534	1 973
	1986	1 965	540	702	196	284	1 703
	1987	2 998	1 095	348	102	153	1 321
Niedersachsen	1981/86	17 209	5 993	2 586	6 943	735	9 506
	1985	21 980	7 343	2 810	9 361	791	8 777
	1986	19 524	4 922	2 636	8 185	980	10 623
	1987	15 620	3 938	2 262	6 487	746	8 554
Nordrhein-Westfalen.	1981/86	45 115	21 472	22 516	5 323	1 325	21 722
	1985	53 128	25 569	27 010	7 168	1 475	20 998
	1986	46 710	20 298	21 934	5 886	1 147	22 557
	1987	44 294	16 691	21 472	4 662	1 199	19 507
Hessen	1981/86	29 417	6 086	3 373	402	828	4 749
	1985	37 651	6 643	3 209	505	848	3 622
	1986	31 896	6 344	3 566	727	1 128	4 310
	1987	31 329	8 084	3 683	801	1 345	4 159
Rheinland-Pfalz	1981/86	8 942	4 260	2 787	473	561	18 334
	1985	9 296	3 873	2 443	701	507	18 975
	1986	8 070	4 573	2 362	1 358	537	20 439
	1987	7 944	4 328	2 682	772	539	21 451
Baden-Württemberg ..	1981/86	46 473	10 664	2 870	781	1 087	9 339
	1985	49 507	13 519	2 612	778	851	9 281
	1986	49 405	11 936	3 354	1 150	1 100	9 337
	1987	52 492	13 069	2 890	752	846	7 117
Bayern	1981/86	36 807	10 054	3 318	129	324	9 122
	1985	39 344	11 493	3 392	139	276	8 910
	1986	34 593	9 733	2 874	154	279	9 583
	1987	30 937	9 872	2 439	115	300	8 945
Saarland	1981/86	490	383	402	57	70	141
	1985	575	418	432	60	76	121
	1986	579	418	404	63	60	175
	1987	606	386	396	78	42	173
Bundesgebiet ...	1981/86	356 328	102 880	42 403	15 964	5 673	82 136
	1985	396 826	130 703	47 092	22 110	5 693	79 099
	1986	400 134	108 155	44 110	19 644	6 012	86 086
	1987	286 101	83 209	40 478	15 158	5 469	75 122

20 Gartenbau

20.4 Erntemengen von
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	China- kohl 1)	Kohl- rabi	Kopf- salat	Spinat	Möhren	Karot- ten
1	Schleswig-Holstein .	1981/86	1 888	849	190	69	22 054	1 604
2		1985	2 036	1 169	256	143	26 834	1 422
3		1986	2 032	586	215	5	22 421	1 248
4		1987	1 110	995	193	6	18 355	1 269
5	Hamburg	1981/86	464	1 940	2 868	381	610	9
6		1985	349	1 856	2 457	474	538	51
7		1986	575	2 213	3 204	289	445	0
8		1987	156	1 291	2 182	263	246	0
9	Niedersachsen	1981/86	3 168	5 636	3 254	8 891	36 864	15 126
10		1985	3 527	6 952	3 441	9 491	49 243	19 227
11		1986	3 108	5 865	3 200	12 769	35 998	15 502
12		1987	4 687	4 938	3 681	7 580	36 656	5 700
13	Nordrhein-Westfalen.	1981/86	5 770	9 578	13 688	10 316	19 137	466
14		1985	7 908	9 916	12 473	9 423	21 788	439
15		1986	7 706	10 970	12 714	9 853	22 910	769
16		1987	7 223	9 685	16 596	7 413	25 288	215
17	Hessen	1981/86	1 310	1 556	5 771	3 198	5 278	2 391
18		1985	1 291	1 443	4 370	4 061	5 888	2 585
19		1986	1 506	.	.	.	4 740	2 762
20		1987	1 669	2 286	6 336	2 366	9 661	1 674
21	Rheinland-Pfalz	1981/86	3 686	4 737	17 605	8 591	13 304	3 199
22		1985	4 209	6 598	17 744	8 333	16 316	3 370
23		1986	5 409	5 961	17 893	7 529	16 788	3 099
24		1987	5 902	5 780	18 982	5 852	16 147	2 786
25	Baden-Württemberg ..	1981/86	2 780	4 562	16 758	9 093	7 382	.
26		1985	3 279	5 169	17 815	8 003	7 928	.
27		1986	3 359	4 113	12 315	8 284	7 924	.
28		1987	2 572	5 173	16 729	9 433	7 590	.
29	Bayern	1981/86	6 303	3 960	9 453	875	13 992	787
30		1985	7 066	4 441	10 157	738	15 088	871
31		1986	7 031	4 617	8 794	1 130	12 356	377
32		1987	5 066	3 825	10 095	558	12 577	454
33	Saarland	1981/86	21	148	477	49	461	62
34		1985	20	159	519	47	522	10
35		1986	29	163	512	46	508	10
36		1987	2	193	514	48	400	89
37	Bundesgebiet ...	1981/86	25 454	33 193	70 112	41 527	119 396	23 647
38		1985	29 783	37 951	69 311	40 801	144 574	27 975
39		1986	30 852	35 353	62 988	42 171	124 447	23 788
40		1987	28 447	34 309	75 411	33 621	127 257	12 185

1) Anstelle 1981/86 nur vierjähriger Durchschnitt.

und Weinwirtschaft

Gemüse auf dem Freiland

t

Rote Rüben ¹⁾	Sellerie	Porree (Lauch)	Speisewiebeln ¹⁾	Spargel	Frischerbsen	Grüne Pflückbohnen	Dicke Bohnen	Gurken	Tomaten	Lfd. Nr.
1 581	2 261	824	450	254	1 359	5 376	38	196	11	1
1 858	2 491	857	742	325	1 763	5 952	16	275	16	2
1 489	2 761	1 305	244	390	1 619	5 839	15	264	7	3
911	2 259	1 055	333	406	1 231	3 544	10	186	4	4
17	2 295	2 473	45	3	4	166	16	32	198	5
0	2 111	2 525	24	0	5	179	15	23	124	6
20	2 045	2 564	93	7	2	134	15	31	82	7
25	1 145	1 433	101	6	2	101	11	19	55	8
3 008	3 264	4 446	6 183	4 316	8 899	12 481	1 592	2 381	97	9
3 939	4 094	4 784	9 874	4 796	8 469	12 038	2 115	2 165	137	10
957	4 136	4 655	9 574	5 627	7 452	15 175	2 119	4 287	66	11
2 893	3 489	5 294	14 430	3 879	1 728	5 289	757	1 283	27	12
4 616	10 111	13 092	1 505	1 446	1 574	10 683	2 166	625	309	13
5 427	13 136	13 223	1 898	1 805	1 792	9 799	2 883	400	99	14
5 742	10 764	14 829	1 501	1 758	1 267	10 679	3 142	865	89	15
4 113	11 223	16 921	1 872	1 825	920	7 557	2 273	836	60	16
708	2 617	2 336	22 122	1 922	1 238	2 456	60	3 612	150	17
625	3 106	2 246	19 539	2 376	1 203	2 038	78	3 034	178	18
562	3 355	2 469	32 071	2 760	1 086	2 898	90	4 818	118	19
768	3 183	2 941	29 676	1 931	895	2 746	175	4 381	199	20
563	4 557	4 180	21 201	1 191	495	1 929	13	1 033	1 103	21
741	4 662	4 292	26 838	1 318	516	1 658	6	718	726	22
614	4 705	4 918	27 526	1 173	351	2 438	11	1 347	944	23
562	3 644	4 619	26 609	1 113	263	1 667	41	280	407	24
4 059	4 972	4 869	6 221	1 522	2 765	5 075	5	9 204	2 694	25
4 805	5 328	4 965	6 867	1 584	3 130	5 912	3	9 305	2 652	26
4 518	5 080	5 807	5 941	1 400	2 885	5 451	13	10 821	2 043	27
2 955	5 474	5 331	7 981	1 407	3 092	4 963	3	8 089	1 663	28
6 897	9 394	5 139	1 502	1 493	127	3 826	0	12 886	972	29
7 875	11 870	5 572	1 477	1 619	29	3 153	2	12 856	741	30
5 833	10 154	6 360	2 433	1 873	89	3 075	0	18 709	655	31
5 171	11 054	4 982	3 748	1 590	3	2 675	0	13 220	333	32
45	187	278	5	1	5	77	0	37	4	33
53	228	305	6	1	8	87	0	37	3	34
44	215	281	6	1	6	74	0	46	2	35
56	222	251	10	1	7	113	0	41	6	36
21 503	39 682	37 715	59 345	12 152	16 466	42 129	3 893	30 022	5 555	37
25 337	47 054	38 848	67 548	13 823	16 919	40 908	5 117	28 859	4 715	38
19 779	43 244	43 290	79 499	14 989	14 757	45 845	5 404	41 214	4 043	39
17 452	41 692	42 879	84 920	12 157	8 139	28 692	3 269	28 356	2 787	40

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Äpfel	Birnen	Süß- kirschen	Sauer- kirschen	Pflaumen/ Zwetschen	kg je
1	Schleswig-Holstein ...	1981/86	35,2	28,5	17,1	14,6	23,0	
2		1985	39,6	29,0	20,4	16,2	25,1	
3		1986	32,9	25,3	17,9	15,1	18,1	
4		1987	19,9	16,3	14,5	10,8	13,2	
5	Hamburg	1981/86	47,4	30,5	25,3	19,4	27,3	
6		1985	54,9	42,1	33,3	27,9	35,4	
7		1986	56,4	28,7	25,1	14,5	18,9	
8		1987	33,4	21,6	24,2	17,3	26,6	
9	Niedersachsen	1981/86	51,3	32,0	28,9	18,6	26,5	
10		1985	57,3	40,4	36,9	22,2	33,3	
11		1986	56,3	31,1	24,9	16,0	25,0	
12		1987	40,2	28,4	28,6	17,2	19,8	
13	Nordrhein-Westfalen ..	1981/86	28,0	26,1	23,9	16,8	24,6	
14		1985	26,1	25,9	24,2	15,4	32,7	
15		1986	38,3	31,4	26,9	19,6	23,8	
16		1987	25,5	29,1	25,8	19,6	23,9	
17	Hessen	1981/86	26,9	31,1	36,2	17,6	25,5	
18		1985	25,7	31,5	35,7	19,5	24,7	
19		1986	34,5	29,8	37,6	18,6	27,1	
20		1987	19,5	27,1	33,0	17,2	21,8	
21	Rheinland-Pfalz	1981/86	23,5	20,1	24,1	19,4	25,8	
22		1985	21,5	17,7	23,7	18,0	25,6	
23		1986	26,4	21,6	23,6	20,9	26,7	
24		1987	19,6	18,6	22,4	23,8	22,0	
25	Baden-Württemberg	1981/86	41,5	51,4	40,7	18,5	32,8	
26		1985	24,7	29,7	32,3	16,8	31,5	
27		1986	58,8	68,5	37,7	16,7	36,1	
28		1987	20,2	27,1	41,9	18,6	22,4	
29	Bayern	1981/86	26,3	20,3	20,7	12,6	16,0	
30		1985	18,9	13,1	19,4	12,5	16,3	
31		1986	33,5	25,7	22,7	13,0	17,1	
32		1987	11,3	10,4	16,1	9,1	9,6	
33	Saarland	1981/86	29,5	21,8	17,5	14,9	19,8	
34		1985	17,7	17,6	17,9	21,6	33,3	
35		1986	44,6	31,3	18,8	16,3	27,8	
36		1987	12,0	12,3	21,1	16,5	14,0	
37	Bundesgebiet ...	1981/86	36,4	33,5	28,8	17,2	25,1	
38		1985	30,4	27,4	28,1	17,9	27,9	
39		1986	47,0	40,8	28,7	17,6	26,2	
40		1987	23,2	24,1	28,6	17,9	19,2	

und Weinwirtschaft

Strauch oder Flächeneinheit

Mirabellen/ Renekloten	Aprikosen	Pfirsiche	Walnüsse	Johannis- beeren	Stachel- beeren	Him- beeren	Erd- beeren	Lfd. Nr.
Baum				kg je Strauch		kg je m²	dt je ha	
14,4	5,4	8,1	7,3	4,1	3,9	2,3	107,0	1
20,6	.	10,3	9,0	4,4	3,8	2,6	119,4	2
13,8	.	8,4	9,3	4,9	4,6	2,1	120,2	3
12,9	.	7,5	4,2	4,4	4,7	2,2	106,0	4
20,0	4,5	7,4	11,9	3,9	4,3	1,9	89,1	5
27,3	6,2	10,3	18,3	4,1	5,4	2,4	78,1	6
23,3	5,2	5,9	11,0	4,5	5,5	2,3	89,3	7
19,4	7,5	4,1	8,6	4,2	4,6	2,3	83,7	8
18,4	9,0	9,6	10,7	4,7	4,6	1,8	92,8	9
23,2	10,9	10,2	12,5	4,9	5,0	1,9	83,9	10
18,5	8,2	10,0	11,7	5,3	5,2	1,9	104,8	11
14,7	8,2	8,4	6,7	4,5	4,8	1,7	103,1	12
18,5	10,6	12,8	15,8	3,2	3,5	1,7	89,6	13
21,2	12,8	9,6	14,1	3,4	3,4	1,7	93,7	14
19,1	12,0	15,6	23,6	3,6	3,8	1,9	112,6	15
18,5	10,7	11,4	12,4	3,7	3,8	2,2	124,0	16
26,2	10,5	19,7	16,0	2,5	2,5	1,4	83,2	17
23,3	15,0	16,8	16,8	2,5	3,0	1,9	95,0	18
23,6	15,3	23,1	27,1	2,1	2,3	1,5	100,6	19
22,3	12,8	21,8	16,7	2,9	3,7	1,8	71,0	20
21,2	13,8	12,3	14,0	3,0	3,1	1,7	78,2	21
24,3	10,5	8,5	11,9	3,1	2,8	1,7	76,3	22
18,5	14,2	12,8	16,6	3,0	2,8	2,2	77,7	23
17,0	14,4	11,7	14,5	3,2	3,1	1,9	71,4	24
24,8	7,2	12,0	14,3	2,7	2,6	1,8	93,1	25
18,7	5,5	6,9	7,2	2,6	2,3	1,6	96,6	26
28,1	7,7	15,9	19,0	2,8	2,5	1,8	104,7	27
22,5	5,9	10,6	7,4	2,7	2,5	1,7	106,5	28
13,9	6,9	7,8	12,3	2,8	2,6	1,6	97,7	29
12,4	5,7	5,8	7,1	2,9	2,5	1,8	101,3	30
16,2	8,2	10,1	14,0	2,9	2,7	1,7	82,5	31
9,9	4,1	5,2	4,7	3,0	2,8	1,6	83,4	32
13,0	6,0	5,4	8,1	2,8	2,9	1,9	102,3	33
19,2	6,8	5,9	13,5	2,8	2,8	1,8	88,7	34
12,9	5,1	5,5	12,8	2,9	3,4	2,1	94,1	35
14,1	6,4	5,9	5,4	2,7	2,9	1,9	115,4	36
20,0	10,2	12,2	13,5	3,2	3,5	1,8	93,9	37
20,1	9,7	8,7	9,7	3,3	3,5	1,9	96,1	38
20,5	11,4	15,0	17,7	3,4	3,7	1,9	101,9	39
17,7	10,1	11,2	8,3	3,4	3,8	1,9	100,6	40

20 Gartenbau

20.6 Ernte

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Insgesamt	Apfel	Birnen	Südkirschen
1	Schleswig-Holstein ...	1981/86	105 583	64 777	13 527	2 417
2		1985	116 132	72 246	13 742	2 877
3		1986	97 322	59 926	12 011	2 527
4		1987	65 887	36 364	7 722	2 051
5	Hamburg	1981/86	76 334	53 123	9 539	1 835
6		1985	92 543	61 551	13 066	2 404
7		1986	81 961	62 752	8 910	1 812
8		1987	56 800	37 457	6 706	1 747
9	Niedersachsen	1981/86	524 718	372 700	46 632	22 011
10		1985	603 899	416 012	81 113	27 876
11		1986	550 281	408 746	47 012	18 669
12		1987	426 284	292 304	42 913	21 567
13	Nordrhein-Westfalen ..	1981/86	449 591	236 800	72 813	22 423
14		1985	455 477	220 884	72 053	22 680
15		1986	551 438	324 396	87 330	25 168
16		1987	443 226	216 045	61 006	24 185
17	Hessen	1981/86	140 842	57 623	20 862	13 752
18		1985	137 352	55 025	21 095	13 468
19		1986	160 188	73 855	19 973	14 165
20		1987	115 712	41 727	18 126	12 434
21	Rheinland-Pfalz	1981/86	129 874	55 055	10 799	7 233
22		1985	122 251	51 069	9 290	7 014
23		1986	140 912	62 712	11 363	7 006
24		1987	121 409	46 678	9 761	6 641
25	Baden-Württemberg	1981/86	1 040 551	626 183	133 098	49 453
26		1985	683 899	373 725	104 110	39 106
27		1986	1 377 727	891 158	240 009	45 736
28		1987	587 491	306 390	95 164	30 786
29	Bayern	1981/86	277 672	156 166	32 884	15 302
30		1985	220 812	112 169	21 031	14 269
31		1986	335 017	199 395	41 306	16 741
32		1987	144 728	67 462	16 762	11 335
33	Saarland	1981/86	55 347	26 255	7 311	3 767
34		1985	52 467	16 653	5 962	3 840
35		1986	77 996	42 383	10 992	4 033
36		1987	32 811	11 415	4 125	4 526
37	Bundesgebiet ...	1981/86	2 863 470	1 685 343	412 147	139 776
38		1985	2 543 515	1 409 700	334 876	135 963
39		1986	3 478 526	2 180 110	498 334	158 376
40		1987	2 043 897	1 077 359	294 672	136 334

und Weinwirtschaft

mengen von Obst

t

Sauer- kirschen	Pflaumen/ Zwetschen	Mirabellen/ Reneklöden	Aprikosen	Pfirsiche	Walnüsse	Erdbeeren	Lfd. Nr.
6 217	11 260	1 413	7	86	120	5 758	1
6 973	12 229	2 020	.	109	148	5 840	2
6 491	8 824	1 349	.	89	152	6 455	3
4 666	6 456	1 260	.	79	69	7 221	4
3 649	7 312	249	5	89	69	446	5
5 171	9 442	337	7	124	106	336	6
2 687	5 041	287	6	71	64	330	7
3 206	7 095	239	9	49	50	243	8
22 365	48 592	1 674	63	695	564	7 423	9
26 895	60 704	2 102	76	742	661	7 719	10
19 356	45 647	1 676	57	723	618	7 577	11
20 810	36 101	1 334	57	609	354	10 135	12
22 585	74 332	4 128	269	7 621	1 464	7 158	13
20 799	98 791	4 726	327	5 701	1 302	8 214	14
26 482	72 040	4 259	305	9 256	2 182	10 002	15
26 403	72 346	4 138	272	6 738	1 151	10 943	16
6 276	29 687	6 151	265	3 028	644	2 554	17
6 974	28 747	5 468	377	2 578	675	2 936	18
6 632	31 678	5 538	385	3 540	1 092	3 310	19
6 139	25 393	5 234	323	3 349	674	2 293	20
23 071	23 168	4 909	786	3 255	682	915	21
21 995	22 997	5 597	560	2 209	579	942	22
25 630	24 002	4 266	761	3 339	809	1 026	23
29 073	19 765	3 913	772	3 044	706	1 057	24
10 762	138 767	9 369	228	9 008	3 813	9 870	25
10 050	131 807	6 988	168	5 045	1 898	11 003	26
9 960	150 748	10 527	237	11 609	5 031	12 711	27
11 080	93 753	8 411	180	7 723	1 969	12 035	28
6 971	51 036	3 050	165	868	2 033	9 397	29
6 958	51 985	2 742	136	643	1 176	9 684	30
7 265	54 337	3 573	194	1 117	2 317	8 770	31
5 083	30 640	2 188	97	573	783	9 307	32
1 492	12 101	1 803	33	355	167	61	33
2 155	20 312	2 657	37	386	277	43	34
1 626	16 957	1 785	28	359	262	70	35
1 646	8 539	1 951	35	386	111	76	36
107 248	404 416	33 328	1 881	25 618	9 985	43 726	37
112 813	447 781	33 437	1 753	18 170	7 126	46 893	38
110 861	419 265	34 078	2 046	31 191	13 083	50 433	39
112 562	307 370	29 370	1 809	23 367	6 126	53 530	40

20 Gartenbau und Weinwirtschaft

20.7 Weinbau

20.7.1 Bedeutende Rebsorten nach der Flächengröße*)

ha

Land	Gegenstand der Nachweisung	1964	1968	1972	1979	1986
Hessen	Bestockte Rebfläche	2 661	2 954	3 129	3 306	3 333
	darunter:					
	Riesling, Weißer	2 142	2 235	2 386	2 536	2 579
	Müller-Thurgau	355	347	353	302	231
	Burgunder, Blauer Spät	44	46	49	99	171
	Lhrenfelser	-	0	11	79	69
	Kerner	-	0	5	39	59
	Ruländer	15	19	36	54	47
	Silvaner, Grüner	255	247	206	72	43
	Traminer, Roter	-	3	0	25	16
Rheinland-Pfalz ¹⁾ ..	Bestockte Rebfläche	46 175	52 850	57 697	63 267	66 479
	darunter:					
	Müller-Thurgau	10 838	13 406	15 621	16 121	15 464
	Riesling, Weißer	12 365	13 530	13 676	13 104	14 016
	Silvaner, Grüner	15 921	15 333	14 024	7 911	5 679
	Kerner	-	9	567	3 661	3 772
	Scheurebe	324	792	1 675	3 476	4 093
	Bacchus	2	34	253	2 394	3 012
	Portugieser, Blauer	4 619	4 656	4 001	2 516	2 764
	Morio-Muskat	1 050	1 453	2 372	2 968	2 523
Baden-Württemberg ..	Bestockte Rebfläche	13 446	15 542	19 104	22 961	24 304
	darunter:					
	Müller-Thurgau	2 224	2 839	4 365	6 461	6 316
	Burgunder, Blauer Spät	1 578	2 325	2 596	3 015	3 560
	Riesling, Weißer	1 989	2 054	2 475	3 132	3 396
	Trollinger, Blauer	1 653	1 767	1 373	1 899	2 056
	Ruländer	1 033	1 296	1 773	1 949	1 796
	Müllerrebe	321	469	816	977	1 421
	Gutedel, Weißer	1 174	1 146	1 198	1 194	1 266
	Silvaner, Grüner	1 338	1 342	1 322	1 091	930
Bayern	Bestockte Rebfläche	2 263	2 588	2 897	4 303	5 167
	darunter:					
	Müller-Thurgau	698	979	1 269	2 109	2 510
	Silvaner, Grüner	1 216	1 234	1 167	1 136	1 054
	Bacchus	0	0	1	265	507
	Kerner	0	0	19	150	304
	Scheurebe	6	11	26	121	152
	Riesling, Weißer	37	102	104	91	141
	Perle	61	83	82	90	96
	Burgunder, Blauer Spät	11	15	15	27	76
Bundesgebiet ...	Bestockte Rebfläche	66 685	73 934	83 027	93 856	99 303
	darunter:					
	Müller-Thurgau	14 113	17 571	21 606	25 029	24 541
	Riesling, Weißer	17 083	17 931	15 641	16 663	20 134
	Silvaner, Grüner	13 761	18 161	16 739	10 210	7 906
	Kerner	5	21	730	4 671	7 136
	Scheurebe	342	613	1 722	3 669	4 330
	Burgunder, Blauer Spät	1 839	2 639	2 944	3 573	4 583
	Bacchus	2	34	237	2 661	3 563
	Portugieser, Blauer	5 323	5 450	4 738	2 965	3 090

*) Ergebnisse der Grunderhebung des Weinbaukatasters 1964, der Fortführung 1968, 1972 sowie Ergebnisse der Grunderhebung der

Weinbauerhebung 1979/80 und der Fortführung 1986.

1) Einschl. Nordrhein-Westfalen und Saarland.

20 Gartenbau und Weinwirtschaft

20.7 Weinbau

20.7.2 Rebflächen und Weinmosternte

Land	Rebfläche im Ertrag			Ertrag je ha			Erntemenge		
	1981/86	1986	1987	1981/86	1986	1987	1981/86	1986	1987
	ha			hl			1 000 hl		

Weinmost insgesamt

Nordrhein-Westfalen	14	19	20	70,6	72,3	74,3	1	1	1
Hessen	3 056	3 070	3 115	86,6	87,9	89,8	265	270	217
Rheinland-Pfalz	59 421	61 023	61 246	116,0	110,3	103,2	6 890	6 729	6 323
Baden-Württemberg	23 988	24 137	24 013	95,6	109,3	81,3	2 292	2 638	1 953
Bayern	4 544	4 708	4 763	84,5	87,2	91,1	384	410	436
Saarland	91	97	99	128,2	145,1	116,3	12	14	12
Bundesgebiet ...	91 112	93 059	93 276	108,0	108,1	95,9	9 844	10 062	8 942

Weißmost

Nordrhein-Westfalen	14	18	19	70,6	71,3	75,5	1	1	1
Hessen	2 929	2 914	2 941	87,2	88,1	89,5	255	257	204
Rheinland-Pfalz	56 221	57 337	57 422	115,9	109,5	102,0	6 517	6 276	5 855
Baden-Württemberg	16 155	15 989	15 861	94,3	109,1	78,5	1 523	1 745	1 245
Bayern	4 444	4 559	4 614	84,8	87,5	91,3	377	399	421
Saarland	91	97	99	128,2	145,1	116,3	12	14	12
Bundesgebiet ...	79 853	80 914	80 956	108,8	107,4	95,6	8 685	8 692	7 738

Rotmost¹⁾

Nordrhein-Westfalen .....	.	1	1	.	88,8	59,4	.	0	0
Hessen	127	156	174	73,9	85,3	75,8	9	13	13
Rheinland-Pfalz	3 200	3 691	3 824	116,6	122,9	122,3	373	454	468
Baden-Württemberg	7 833	8 148	8 152	98,2	109,5	86,9	769	893	709
Bayern	100	149	169	68,6	76,1	84,2	7	11	14
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	11 259	12 145	12 320	102,9	112,9	97,7	1 159	1 371	1 204

Von der Erntemenge sind geeignet für

Land	Tafelwein			Qualitätswein			Qualitätswein mit Prädikat		
	1981/86	1986	1987	1981/86	1986	1987	1981/86	1986	1987
	1 000 hl								

Weinmost insgesamt

Nordrhein-Westfalen .....	.	-	-	0	1	1	1	1	0
Hessen	8	4	2	154	187	181	103	79	34
Rheinland-Pfalz	374	281	143	4 267	5 025	5 038	2 248	1 423	1 142
Baden-Württemberg	138	184	24	1 545	2 120	1 294	610	334	635
Bayern	13	3	2	248	277	371	123	130	62
Saarland	3	3	1	7	10	10	1	1	1
Bundesgebiet ...	536	475	172	6 222	7 619	6 896	3 086	1 968	1 874

Weißmost

Nordrhein-Westfalen	-	-	-	0	1	1	1	0	0
Hessen	8	3	2	148	176	169	100	77	34
Rheinland-Pfalz	350	257	108	3 959	4 624	4 624	2 207	1 395	1 124
Baden-Württemberg	103	167	17	995	1 374	756	425	204	472
Bayern	13	2	1	243	269	360	121	127	60
Saarland	3	3	1	7	10	10	1	1	1
Bundesgebiet ...	477	432	129	5 353	6 455	5 920	2 855	1 805	1 690

Rotmost¹⁾

Nordrhein-Westfalen .....	.	-	-	.	0	0	.	0	-
Hessen	9	0	0	6	11	13	3	2	0
Rheinland-Pfalz	24	25	35	308	401	414	41	28	18
Baden-Württemberg	35	17	7	550	746	538	185	130	163
Bayern	0	1	0	5	8	11	2	3	3
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	59	43	44	869	1 165	976	231	163	184

1) Einschl. Most aus gemischten Beständen.

Lfd. Nr.	Weinart und Herkunft	Bundesgebiet		Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen
		1936				
	Weinbestand insgesamt					
1	Tafelwein	932	992	10	7	5
2	Landwein	284	443	4	2	2
3	sonstiger Tafelwein	649	548	6	5	2
4	Qualitätswein b. A.	10 036	11 206	26	25	27
5	Prädikatswein	3 766	3 586	15	8	14
6	sonstiger Qualitätswein	6 320	7 620	11	17	13
7	Sonstiger Wein	245	209	3	10	3
8	Herkunft aus Drittländern	415	350	2	7	1
9	Schaumwein	2 496	2 724	8	5	6
10	Insgesamt ...	14 175	15 481	49	54	42
	Weißwein deutscher Herkunft und aus anderen EG-Ländern					
11	Tafelwein	710	774	5	2	2
12	Landwein	184	357	2	1	1
13	sonstiger Tafelwein	526	417	3	2	1
14	Qualitätswein b. A.	8 691	9 666	19	13	19
15	Prädikatswein	3 488	3 392	12	5	11
16	sonstiger Qualitätswein	5 203	6 273	7	6	7
17	Sonstiger Wein	140	141	1	6	1
18	Herkunft aus Drittländern	120	84	1	1	1
19	Schaumwein	2 294	2 493	7	5	6
20	Zusammen ...	11 955	13 158	32	27	26
	Rotwein (auch Weißherbst, Rosee- wein, Rotling, Schillerwein u. Bad. Rotgold) deutscher Her- kunft u. aus anderen EG-Ländern					
21	Tafelwein	222	213	6	4	3
22	Landwein	100	86	2	1	1
23	sonstiger Tafelwein	122	131	4	4	1
24	Qualitätswein b. A.	1 395	1 540	7	12	8
25	Prädikatswein	278	194	3	4	2
26	sonstiger Qualitätswein	1 117	1 347	4	9	6
27	Sonstiger Wein	105	68	2	4	2
28	Herkunft aus Drittländern	294	266	1	7	1
29	Schaumwein	203	231	1	0	1
30	Zusammen ...	2 220	2 323	17	27	14

*) Trinkwein. - Erhebungstermin 31.8.

und Weinwirtschaft

bestände*)

1 000 hl

Bremen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)	Lfd. Nr.
1937								
30	38	21	599	204	62	6	10	1
14	21	6	240	138	9	4	4	2
16	17	15	359	66	53	2	6	3
56	99	531	6 546	3 289	544	17	26	4
10	47	213	2 574	525	165	5	11	5
46	52	338	3 973	2 764	379	12	16	6
-	20	-	99	-	71	2	1	7
6	16	5	157	21	130	0	3	8
2	51	1 360	1 039	145	93	6	9	9
95	224	1 938	8 441	3 659	900	30	49	10
12	18	11	511	163	44	2	5	11
3	9	5	209	120	5	1	2	12
10	9	6	302	43	39	1	3	13
18	65	508	6 254	2 246	501	6	18	14
6	36	206	2 537	410	159	2	8	15
12	29	301	3 717	1 836	342	4	10	16
-	16	-	85	-	30	2	1	17
1	5	2	21	11	41	0	2	18
2	39	1 314	904	133	71	4	8	19
33	142	1 834	7 775	2 554	686	14	33	20
18	20	11	88	41	19	4	4	21
11	12	1	31	18	4	3	2	22
6	8	9	58	23	14	1	3	23
38	34	44	292	1 043	43	10	8	24
4	10	7	36	115	7	2	3	25
34	24	37	256	928	37	8	6	26
-	4	-	14	-	41	0	1	27
5	11	3	136	10	89	0	2	28
0	12	46	136	11	21	2	1	29
62	82	104	666	1 105	214	16	16	30

20 Gartenbau und Weinwirtschaft

20.9 Weinerzeugung 1987

1 000 hl

Land	Ins- gesamt	Wein					Weinmost			
		zusammen	Tafelwein		Qualitätswein d. A.		zusammen	Tafel- wein	Qualitätswein d. A.	
			zusammen	dar. Langwein	Prädi- katswein	sonst. Quali- tätswein			Prädi- katswein	sonst. Quali- tätswein
Wein und -most										
Nordrhein- Westfalen	2	2	-	-	0	1	-	-	-	-
Hessen	269	235	4	3	40	190	34	0	-	34
Rheinland-Pfalz	6 857	6 125	165	139	854	5 106	732	21	179	531
Baden- Württemberg ...	2 022	1 944	23	19	189	1 731	78	2	8	68
Bayern	458	441	3	0	49	392	14	0	2	12
Saarland	5	5	0	0	1	4	0	0	0	0
Bundesgebiet ...	9 612	8 754	195	161	1 134	7 424	858	23	189	646
Weißwein und -most										
Nordrhein- Westfalen	1	1	-	-	0	1	-	-	-	-
Hessen	250	217	3	2	38	176	33	0	-	33
Rheinland-Pfalz	6 194	5 527	117	96	839	4 570	667	18	178	471
Baden- Württemberg ...	1 235	1 186	12	10	158	1 016	49	2	7	40
Bayern	446	432	3	0	48	381	14	0	2	12
Saarland	5	5	0	0	1	4	0	0	0	0
Bundesgebiet ...	8 131	7 368	136	109	1 085	6 147	763	20	186	557
Rotwein und -most										
Nordrhein- Westfalen	0	0	-	-	-	0	-	-	-	-
Hessen	18	18	1	1	2	15	1	0	1	1
Rheinland-Pfalz	663	598	48	43	15	536	64	3	1	60
Baden- Württemberg ...	787	757	11	9	31	715	29	0	2	27
Bayern	12	12	0	-	1	11	0	-	0	0
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	1 480	1 386	59	52	49	1 277	95	3	3	89

20.10 Lagerbehälter für Weinmost und Wein

1 000 nl

Land	Insgesamt		Holzfässer		Tanks und sonstige Behälter ¹⁾	
	1986	1987	1986	1987	1986	1987
Schleswig-Holstein	7	6	1	1	5	5
Hamburg	24	12	1	0	23	12
Niedersachsen	4	4	1	1	3	3
Bremen	200	196	5	2	195	194
Nordrhein-westfalen	96	75	2	1	94	73
Hessen	2 256	1 858	196	179	2 060	1 678
Rheinland-Pfalz	18 925	18 646	2 537	2 273	16 387	16 373
Baden-württemberg	7 385	7 424	232	219	7 153	7 205
Bayern	1 577	1 578	113	103	1 465	1 476
Saarland	41	28	2	2	39	27
Berlin (west)	6	5	0	0	6	4
Bundesgebiet ...	30 520	29 831	3 090	2 780	27 430	27 051

1) Metalltanks, Betonbehälter, Kunststoffbehälter, Hochdrucktanks.

21 Viehhaltung

21.1 Viehhalter

1 000

Land	Jahr	Viehzählung im Dezember						
		Halter von					Schafen	Hühnern
		Pferden	Rindern		Schweinen			
	ins- gesamt		dar. von Milch- kühen	ins- gesamt	dar. von Zucht- sauen			
Schleswig-Holstein	1981/86	8,6	21,5	16,2	11,7	7,1	5,5	11,7
	1984	8,5	21,2	15,9	11,3	6,9	5,7	11,9
	1986	8,4	19,7	14,7	9,6	5,9	6,0	10,1
Hamburg	1981/86	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3
	1984	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3
	1986	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3
Niedersachsen	1981/86	20,5	73,7	55,3	79,2	46,8	11,1	47,5
	1984	20,6	73,3	54,3	77,8	46,2	11,8	47,8
	1986	19,2	67,4	49,9	70,6	41,5	11,0	41,9
Bremen	1981/86	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,3
	1984	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
	1986	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Nordrhein- Westfalen	1981/86	18,9	57,9	37,6	57,0	29,3	10,6	34,7
	1984	18,8	57,7	36,7	56,3	29,0	10,9	34,5
	1986	17,7	53,5	33,3	52,0	26,8	10,6	30,5
Hessen	1981/86	8,8	37,8	26,9	48,0	13,9	4,9	28,3
	1984	8,9	37,5	26,6	47,3	13,4	5,0	27,2
	1986	8,4	34,0	23,3	43,3	12,0	4,9	24,5
Rheinland-Pfalz ...	1981/86	6,0	24,7	18,1	24,5	5,3	3,9	19,3
	1984	5,8	24,0	17,4	23,4	5,0	4,1	18,0
	1986	5,9	21,5	15,1	20,6	4,5	4,2	16,2
Baden-Württemberg .	1981/86	14,5	73,7	61,6	80,5	22,3	9,4	77,6
	1984	14,8	73,0	60,8	78,1	21,1	10,0	77,3
	1986	14,4	67,2	55,0	70,8	19,2	9,8	69,9
Bayern	1981/86	16,9	175,9	155,9	139,5	46,5	14,1	134,5
	1984	17,0	175,1	155,3	136,3	44,5	14,5	133,7
	1986	17,2	165,1	144,2	123,8	40,2	14,8	122,3
Saarland	1981/86	1,0	2,5	1,6	1,9	0,4	0,7	2,5
	1984	0,9	2,5	1,6	1,8	0,4	0,7	2,0
	1986	0,9	2,2	1,4	1,5	0,4	0,6	1,6
Berlin (West)	1981/86	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
	1984	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
	1986	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1
Bundesgebiet ...	1981/86	95,9	468,4	373,6	442,7	171,8	60,4	356,7
	1984	96,0	464,9	368,9	432,6	166,6	62,9	353,1
	1986	92,7	431,3	337,3	392,5	150,6	62,0	317,4
	1987	.	409,2	320,3	359,8	135,5	58,9	.

LFD. NR.	LAND	JAHR	RINDER INSGESAMT	KÄLBER BIS UNTER 1/2 JAHR ODER UNTER 220 KG LE- BENDGEWICHT	1/2 BIS UNTER 1 JAHR		1 BIS
					MAENNLICH	WEIBLICH	MAENNLICH
1	SCHLESWIG - HOLSTEIN ...	1981/86	1 580.8	259.0	141.0	195.6	115.6
2		1985	1 592.4	254.0	138.9	188.9	133.0
3		1986	1 539.9	254.0	133.6	182.7	120.8
4		1987	1 496.7	245.6	131.2	178.9	121.8
5	HAMBURG	1981/86	13.4	2.3	1.3	1.5	1.5
6		1985	13.3	2.0	1.3	1.4	1.6
7		1986	12.8	2.0	1.3	1.4	1.5
8		1987	12.0	1.8	1.2	1.4	1.5
9	NIEDERSACHSEN	1981/86	3 279.8	476.5	310.2	387.7	269.4
10		1985	3 374.3	488.5	325.0	374.0	308.3
11		1986	3 314.7	525.7	318.9	375.3	296.2
12		1987	3 220.5	515.3	321.8	355.9	321.2
13	BREMEN	1981/86	17.1	2.4	1.5	1.7	1.9
14		1985	17.5	2.5	1.5	1.6	2.0
15		1986	16.8	2.3	1.3	1.6	1.7
16		1987	16.4	2.3	1.3	1.5	1.9
17	NORDRHEIN - WESTFALEN ..	1981/86	2 020.5	320.2	231.7	206.6	230.7
18		1985	2 068.9	322.7	254.5	199.6	261.8
19		1986	2 015.8	330.8	235.6	195.8	240.7
20		1987	1 949.5	324.7	243.0	184.8	247.9
21	HESSEN	1981/86	860.2	119.6	86.3	98.0	89.3
22		1985	866.2	117.3	89.8	97.9	94.9
23		1986	828.6	112.1	80.0	92.4	90.9
24		1987	787.7	104.1	74.8	85.5	86.2
25	RHEINLAND - PFALZ	1981/86	634.1	84.4	49.9	71.2	57.6
26		1985	631.8	85.2	47.1	69.8	57.9
27		1986	604.3	76.0	44.1	67.3	53.7
28		1987	578.9	73.4	39.7	65.1	50.1
29	BADEN - WUERTTENBERG ...	1981/86	1 816.1	284.6	160.8	176.0	184.9
30		1985	1 769.3	270.8	157.1	168.9	194.2
31		1986	1 770.9	271.3	153.3	172.2	180.5
32		1987	1 708.2	255.6	142.6	166.7	180.3
33	BAYERN	1981/86	5 083.0	793.9	448.4	488.9	436.3
34		1985	5 219.6	817.6	460.5	501.6	482.1
35		1986	5 130.5	784.4	445.5	501.4	446.1
36		1987	5 047.5	776.7	433.5	498.4	438.3
37	SAARLAND	1981/86	71.4	8.8	6.5	7.5	7.6
38		1985	72.7	8.5	6.6	7.4	7.8
39		1986	70.1	9.0	6.3	7.1	7.8
40		1987	68.7	9.3	5.7	6.6	7.5
41	BERLIN (WEST)	1981/86	0.7	0.1	0.0	0.0	0.1
42		1985	0.7	0.1	0.0	0.0	0.1
43		1986	0.8	0.1	0.0	0.0	0.3
44		1987	0.8	0.1	0.0	0.0	0.3
45	BUNDESGBIET	1981/86	15 377.1	2 351.8	1 437.6	1 634.7	1 394.8
46		1985	15 626.6	2 369.2	1 482.4	1 611.1	1 543.8
47		1986	15 305.3	2 367.8	1 419.9	1 597.1	1 440.4
48		1987	14 886.9	2 309.0	1 394.8	1 544.8	1 457.1

HALTUNG

BESTAND

IM DEZEMBER

1 000

UNTER 2 JAHRE		2 JAHRE UND AELTER						LFD. NR.
WEIBLICH		MAENNLICH	WEIBLICH					
ZUM SCHLACHT- TEN	NUTZ- UND ZUCHTTIERE		FAERSEN		MILCH-	AMMEN- UND MUTTER- KUEHE	SCHLACHT- UND MAST-	
			ZUM SCHLACHTEN	NUTZ- UND ZUCHTTIERE				
27.9	201.3	21.1	6.6	61.8	537.6	7.4	5.9	1
33.5	205.9	24.1	8.0	64.9	526.4	8.1	6.7	2
30.8	198.1	19.1	9.2	62.2	514.4	8.0	7.2	3
31.8	199.5	18.3	8.7	60.8	480.3	8.7	11.1	4
0.9	1.2	0.3	0.3	0.5	3.3	0.2	0.1	5
1.2	1.1	0.2	0.5	0.6	3.1	0.2	0.0	6
1.1	1.1	0.1	0.5	0.6	3.0	0.2	0.1	7
1.4	0.8	0.2	0.4	0.3	2.7	0.3	0.1	8
65.5	407.3	52.2	11.7	141.2	1 128.0	19.3	10.8	9
76.8	425.2	58.2	15.8	151.9	1 121.5	17.0	12.3	10
68.0	402.6	52.4	14.3	138.4	1 089.6	17.9	15.1	11
68.4	396.0	52.5	16.4	126.4	1 009.7	16.9	20.1	12
0.3	2.2	0.9	0.1	1.0	4.9	0.3	0.1	13
0.3	2.2	0.9	0.2	1.1	5.0	0.2	0.0	14
0.4	2.1	0.7	0.1	1.0	5.1	0.3	0.1	15
0.4	2.1	0.7	0.2	0.9	4.7	0.3	0.1	16
50.2	220.4	25.7	6.7	66.4	633.4	19.3	9.2	17
49.3	232.1	24.3	7.1	68.1	622.4	17.9	8.9	18
56.9	211.8	29.6	8.7	64.5	609.7	20.8	10.9	19
57.1	201.7	(20.8)	(6.6)	62.7	567.1	20.4	(12.6)	20
24.1	96.0	6.2	3.9	38.7	283.8	10.3	4.0	21
27.0	98.4	7.1	4.4	39.1	274.7	11.7	3.7	22
27.1	91.8	6.2	4.1	36.6	272.2	11.1	3.9	23
32.0	89.3	6.3	4.7	34.3	253.3	12.7	4.6	24
17.7	74.7	5.6	5.4	29.9	225.0	8.2	4.5	25
17.6	74.6	7.0	6.1	32.4	220.0	9.2	5.0	26
17.8	72.1	5.8	5.2	31.0	216.1	11.0	4.2	27
17.5	70.4	5.8	5.4	31.1	201.6	13.4	5.2	28
49.4	159.5	20.6	5.0	75.4	671.9	12.3	15.8	29
51.0	159.7	19.4	(5.9)	71.4	641.4	(15.3)	14.1	30
52.2	159.1	19.8	5.2	69.4	657.0	14.3	16.6	31
58.1	156.2	20.3	6.6	67.3	625.6	12.9	15.9	32
87.6	500.2	31.9	10.4	245.0	2 008.3	2.6	29.5	33
106.1	508.3	37.5	13.0	240.0	2 013.1	3.7	36.2	34
108.2	508.4	30.8	12.1	259.8	1 999.5	3.0	31.3	35
112.6	539.8	35.5	14.6	248.2	1 908.5	(5.2)	36.3	36
1.9	7.8	0.9	0.4	3.0	24.8	1.7	0.4	37
3.2	8.2	0.9	0.6	3.3	23.5	2.3	0.4	38
1.8	7.4	0.8	0.6	2.9	24.0	2.1	0.4	39
1.7	7.9	1.0	0.6	3.1	22.9	2.0	0.4	40
0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	41
0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	42
0.0	0.0	0.0	-	0.0	0.2	-	0.1	43
0.0	0.0	0.0	-	0.0	0.2	-	0.1	44
325.4	1 670.7	165.2	50.6	663.0	5 521.3	81.7	80.2	45
366.0	1 715.7	179.5	61.6	672.7	5 451.5	85.7	87.4	46
364.2	1 654.6	165.3	60.2	666.5	5 391.0	88.7	89.8	47
381.0	1 663.7	161.5	64.1	635.2	5 076.5	92.9	106.5	48

LFD. NR.	LAND	JAHR	RINDER INSGESAMT	KÄLBER BIS UNTER 1/2 JAHR ODER UNTER 220 KG LE- BENDGEWICHT	- 1/2 BIS UNTER 1 JAHR		1 BIS
					MAENNLICH	WEIBLICH	MAENNLICH
1	SCHLESWIG - HOLSTEIN ...	1981/86	1 628.9	302.1	123.7	150.8	131.1
2		1985	1 652.4	288.9	133.5	153.4	142.9
3		1986	1 594.0	273.7	121.7	146.1	141.1
4		1987	1 547.5	263.5	125.9	147.7	139.6
5	HAMBURG	1981/86	14.2	2.8	1.1	1.1	1.7
6		1985	13.9	2.3	1.3	1.1	1.8
7		1986	13.5	2.2	1.2	1.1	1.7
8		1987	12.7	2.0	1.1	1.1	1.7
9	NIEDERSACHSEN	1981/86	3 402.2	671.6	238.6	282.3	307.3
10		1985	3 503.1	672.3	270.9	302.4	322.3
11		1986	3 482.5	676.1	255.6	283.1	344.3
12		1987	3 382.1	656.4	266.7	284.4	364.1
13	BREMEN	1981/86	22.5	5.0	1.0	0.8	3.2
14		1985	23.2	5.0	1.1	0.9	3.3
15		1986	23.4	5.1	1.1	0.8	3.5
16		1987	22.9	4.9	1.1	0.9	3.7
17	NORDRHEIN - WESTFALEN ..	1981/86	2 060.3	418.4	194.2	169.2	234.4
18		1985	2 092.7	420.9	213.1	172.7	245.9
19		1986	2 074.6	417.6	203.6	163.5	257.1
20		1987	2 035.2	407.8	217.4	160.0	266.5
21	HESSEN	1981/86	891.6	144.8	77.0	85.1	96.2
22		1985	894.0	142.3	84.3	87.3	100.4
23		1986	882.2	138.0	76.9	82.6	101.5
24		1987	828.8	121.1	70.0	81.4	101.2
25	RHEINLAND - PFALZ	1981/86	655.6	103.3	46.3	64.0	61.8
26		1985	648.8	98.5	47.0	63.5	59.3
27		1986	639.1	95.9	41.6	62.3	60.3
28		1987	601.3	90.1	35.9	59.5	55.9
29	BADEN - WÜRTTEMBERG ...	1981/86	1 835.9	289.2	161.0	173.4	190.1
30		1985	1 823.8	281.8	168.5	173.2	191.9
31		1986	1 815.3	279.7	159.3	171.7	192.0
32		1987	1 738.7	258.6	148.0	169.6	183.4
33	BAYERN	1981/86	5 132.7	770.5	435.8	496.1	440.8
34		1985	5 234.8	821.3	474.1	503.1	479.7
35		1986	5 210.0	748.1	436.8	501.9	465.8
36		1987	5 160.5	770.1	428.7	493.3	472.8
37	SAARLAND	1981/86	71.8	10.2	6.3	7.0	7.8
38		1985	71.7	11.2	6.3	6.5	7.8
39		1986	71.1	10.9	5.6	5.9	8.6
40		1987	69.2	10.1	5.7	5.9	8.6
41	BERLIN (WEST)	1981/86	0.7	0.1	0.0	0.0	0.1
42		1985	0.7	0.1	0.0	0.0	0.1
43		1986	0.7	0.1	0.0	0.0	0.1
44		1987	0.8	0.1	0.0	0.0	0.3
45	BUNDESGBIET	1981/86	15 716.5	2 718.2	1 285.2	1 429.9	1 474.4
46		1985	15 959.0	2 744.5	1 400.2	1 464.1	1 555.4
47		1986	15 806.3	2 647.3	1 303.4	1 419.0	1 580.2
48		1987	15 399.8	2 584.8	1 300.5	1 403.8	1 598.0

HALTUNG

BESTAND

IM JUNI

1 000

UNTER 2 JAHRE		2 JAHRE UND ÄLTER						LFD. NR.
WEIBLICH		MAENNLICH	WEIBLICH					
ZUM SCHLACHT- TEN	NUTZ- UND ZUCHTTIERE		FAERSEN		MILCH-	AMMEN- UND MUTTER- KUEHE	SCHLACHT- UND MAST-	
			ZUM SCHLACHTEN	NUTZ- UND ZUCHTTIERE				
30.2	230.4	31.4	7.7	94.3	513.8	7.4	6.1	1
34.9	239.0	34.1	8.9	94.5	507.1	8.4	7.0	2
31.4	225.4	34.0	10.3	101.6	490.3	8.9	9.5	3
35.1	213.8	29.9	11.4	97.2	464.7	10.3	8.3	4
0.9	1.4	0.4	0.4	0.8	3.2	0.2	0.2	5
1.2	1.3	0.2	0.5	0.9	3.0	0.2	0.1	6
1.1	1.2	0.2	0.6	1.0	2.9	0.2	0.1	7
1.5	0.9	0.3	0.6	0.6	2.6	0.4	0.1	8
67.2	435.1	64.9	14.6	184.8	1 109.4	18.4	7.9	9
74.0	459.2	66.0	17.0	188.3	1 105.9	16.7	8.1	10
72.0	448.6	69.4	18.1	190.2	1 099.1	16.5	9.6	11
77.9	411.8	65.5	21.2	168.9	1 034.7	17.1	13.5	12
0.6	2.4	2.6	0.4	1.3	4.5	0.4	0.1	13
0.7	2.6	2.6	0.5	1.4	4.5	0.4	0.1	14
0.7	2.5	2.8	0.6	1.4	4.5	0.4	0.1	15
0.7	2.3	2.6	0.6	1.2	4.2	0.4	0.1	16
49.4	235.4	27.0	7.1	75.3	623.1	19.4	7.4	17
49.5	238.8	26.7	(9.4)	78.1	610.1	18.0	(9.6)	18
52.6	238.3	23.8	(6.9)	75.5	608.1	18.9	(8.9)	19
55.1	216.1	22.8	(9.6)	69.3	580.5	18.9	(11.2)	20
24.5	107.7	7.6	3.7	42.0	287.2	11.6	4.1	21
25.2	107.9	8.1	3.4	40.3	277.5	13.5	3.8	22
26.1	106.8	7.8	4.3	40.1	281.0	12.7	4.5	23
27.5	99.0	5.7	3.9	37.7	261.1	15.8	4.4	24
18.0	78.3	6.5	4.9	33.8	226.8	7.5	4.3	25
18.1	81.2	6.9	6.0	32.3	222.3	10.1	3.4	26
17.1	79.6	7.1	4.6	35.8	220.8	9.9	3.9	27
19.0	71.6	5.7	4.9	32.5	208.8	12.3	5.1	28
49.0	166.2	23.8	4.9	73.7	679.6	12.8	12.2	29
48.7	174.2	24.8	4.7	65.0	665.2	14.0	11.9	30
50.7	169.2	23.6	6.4	69.8	663.8	14.9	14.3	31
59.2	161.4	20.9	5.3	63.9	636.7	18.1	13.4	32
84.8	548.8	37.3	14.2	258.4	2 020.0	2.2	23.7	33
102.0	521.1	36.6	13.7	235.8	2 025.9	2.6	18.9	34
97.6	565.2	42.1	15.8	277.6	2 024.6	2.2	28.4	35
120.6	542.9	43.0	18.1	263.1	1 972.4	2.7	32.7	36
1.8	7.6	0.9	0.4	2.9	25.0	1.4	0.4	37
2.1	7.4	1.0	0.4	3.1	23.2	2.4	0.4	38
1.8	8.1	0.8	0.5	2.6	23.8	2.0	0.4	39
2.3	7.7	0.8	0.5	2.7	22.7	1.9	0.3	40
0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	41
0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	42
0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.3	0.0	0.0	43
0.0	0.0	0.0	-	0.0	0.2	-	0.1	44
326.4	1 813.3	202.5	58.3	767.4	5 493.0	81.5	66.4	45
356.3	1 832.5	207.0	64.5	739.9	5 445.0	86.3	63.3	46
351.1	1 844.8	211.5	67.9	795.5	5 419.0	86.7	79.8	47
398.9	1 727.5	197.1	76.1	737.3	5 188.8	97.8	89.3	48

21.3 SCHWEINE

21.3.1 VIEHZAEHLUNG

IN

LFD. NR.	LAND	JAHR	SCHWEINE INSGESAMT	FERKEL	JUNGSCHWEINE UNTER 50 KG LEBENDGEWICHT	MASTSCHWEINE (EINSCHL.)	
						ZUSAMMEN	DAVON MIT VON ... 50 - 80
1	SCHLESWIG - HOLSTEIN ...	1981/86	1 743.3	515.3	429.4	597.4	391.3
2		1985	1 743.1	523.2	432.4	584.4	383.9
3		1986	1 718.3	523.6	402.0	590.4	375.5
4		1987	1 631.8	489.8	385.3	578.0	366.3
5	HAMBURG	1981/86	8.7	3.2	1.6	2.3	1.3
6		1985	7.6	3.1	1.3	2.0	1.1
7		1986	7.5	3.1	1.2	2.0	1.1
8		1987	6.3	2.2	1.2	2.0	1.1
9	NIEDERSACHSEN	1981/86	7 257.8	1 846.5	1 932.4	2 609.6	1 686.6
10		1985	7 505.3	2 023.8	1 886.0	2 693.2	1 719.9
11		1986	7 774.3	1 867.5	2 153.7	2 843.3	1 776.1
12		1987	7 561.2	1 760.6	2 110.2	2 857.6	1 792.3
13	BREMEN	1981/86	5.1	1.8	0.8	1.7	0.8
14		1985	5.5	2.1	0.7	1.7	0.5
15		1986	4.4	1.7	0.6	1.3	0.8
16		1987	4.2	1.6	0.6	1.3	0.8
17	NORDRHEIN - WESTFALEN ..	1981/86	6 040.7	1 551.7	1 527.2	2 239.4	1 426.6
18		1985	6 355.9	1 713.0	1 586.9	2 296.1	1 460.6
19		1986	6 466.0	1 741.5	1 560.5	2 404.6	1 525.9
20		1987	6 282.1	1 654.9	1 555.5	2 375.4	1 525.5
21	HESSEN	1981/86	1 269.6	352.3	320.8	461.4	251.4
22		1985	1 269.8	362.3	310.0	456.8	249.0
23		1986	1 244.3	363.1	295.9	449.2	245.0
24		1987	1 181.6	338.9	266.7	444.8	248.9
25	RHEINLAND - PFALZ	1981/86	654.6	190.9	152.3	231.3	139.1
26		1985	666.9	198.9	149.7	234.4	142.0
27		1986	639.3	195.0	137.4	226.8	136.2
28		1987	592.0	183.2	118.8	218.1	133.4
29	BADEN - WUERTTEMBERG ...	1981/86	2 275.7	793.6	501.3	658.9	387.6
30		1985	2 375.4	863.9	499.6	666.5	389.0
31		1986	2 380.5	879.7	475.4	660.4	396.5
32		1987	2 310.2	865.7	453.5	658.3	385.6
33	BAYERN	1981/86	4 135.5	1 194.6	1 056.4	1 378.2	829.8
34		1985	4 303.0	1 264.1	1 046.2	1 450.7	861.5
35		1986	4 220.3	1 234.4	1 021.8	1 435.6	841.6
36		1987	4 055.7	1 249.6	974.0	1 324.1	778.0
37	SAARLAND	1981/86	45.5	12.7	11.2	16.1	11.0
38		1985	46.7	13.4	11.3	16.2	10.5
39		1986	45.0	13.5	10.2	15.9	10.8
40		1987	41.4	11.0	9.7	15.8	10.2
41	BERLIN (WEST)	1981/86	3.5	0.4	0.7	2.2	0.9
42		1985	2.9	0.3	0.7	1.6	0.8
43		1986	3.1	0.6	0.7	1.6	0.9
44		1987	3.1	0.6	0.7	1.6	0.9
45	BUNDESGBIET	1981/86	23 439.9	6 463.1	5 934.2	8 198.5	5 126.3
46		1985	24 282.1	6 968.2	5 924.7	8 403.7	5 218.8
47		1986	24 503.0	6 823.8	6 059.3	8 651.2	5 310.4
48		1987	23 669.6	6 558.3	5 876.0	8 476.9	5 243.0

HALTUNG

BESTAND

IM DEZEMBER

1 000

AUSGEMERZTER ZUCHTTIERE)		ZUCHTSCHWEINE (50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT)						LFD. NR.
EINEM LEBENDGEWICHT BIS UNTER ... KG		ZUCHTSAUEN				EBER		
		ZUSAMMEN	TRAECHTIG		NICHT TRAECHTIG			
			JUNG- SAUEN	ANDERE SAUEN	JUNG- SAUEN		ANDERE SAUEN	
80 - 110	110 U. MEHR							
203.1	3.0	190.5	24.5	104.5	19.2	42.3	10.6	1
196.8	3.7	192.5	23.9	104.8	20.3	43.5	10.6	2
212.1	2.8	191.0	23.9	105.5	20.4	41.2	11.1	3
209.9	1.8	169.4	20.6	95.0	16.5	37.4	9.3	4
0.8	0.2	1.5	0.2	0.9	0.2	0.2	0.1	5
0.6	0.2	1.2	0.2	0.8	0.1	0.3	0.1	6
0.7	0.2	1.2	0.2	0.8	0.1	0.2	0.1	7
0.8	0.1	0.9	0.1	0.6	0.1	0.1	0.0	8
879.6	43.4	835.4	112.1	439.2	70.8	213.3	33.8	9
933.0	40.3	867.6	114.0	449.7	77.8	226.2	34.7	10
1 024.0	43.2	876.3	116.6	464.6	79.1	216.1	33.6	11
1 027.0	38.2	801.8	101.3	422.3	70.6	207.6	31.0	12
0.7	0.2	0.8	0.1	0.5	0.1	0.1	0.1	13
1.0	0.2	0.8	0.1	0.5	0.1	0.1	0.1	14
0.4	0.2	0.7	0.1	0.5	0.1	0.1	0.0	15
0.4	0.1	0.7	0.1	0.4	0.0	0.1	0.0	16
777.8	35.0	693.3	93.8	362.2	72.4	164.9	29.2	17
802.2	33.3	731.0	98.7	375.5	82.7	174.1	29.0	18
841.2	37.5	728.4	93.9	387.1	75.4	171.9	30.9	19
820.7	(29.3)	668.1	83.6	357.8	66.0	160.7	28.2	20
166.9	43.2	128.8	18.6	68.4	12.4	29.4	6.2	21
162.1	45.8	134.0	18.9	70.2	14.3	30.6	6.6	22
161.8	42.4	129.9	17.7	69.6	12.9	29.8	6.1	23
155.4	40.4	125.7	17.7	64.5	14.6	28.9	5.5	24
83.8	8.4	76.1	10.1	38.3	8.9	18.7	4.0	25
85.0	7.3	79.6	11.1	38.8	10.2	19.6	4.3	26
82.8	7.8	76.1	9.3	39.3	8.7	18.8	4.0	27
78.2	6.4	68.1	8.3	34.8	7.7	17.4	3.8	28
233.3	37.9	309.0	39.8	150.1	34.8	84.3	12.9	29
245.5	32.1	332.4	42.4	158.7	42.4	88.9	13.0	30
246.8	37.1	330.7	40.0	164.3	37.9	88.5	14.3	31
238.0	34.8	320.6	36.8	161.1	35.9	86.8	12.1	32
488.5	59.8	490.5	66.1	249.5	48.4	126.5	15.7	33
531.4	57.8	525.9	72.1	258.2	55.2	140.4	16.2	34
528.7	65.3	512.8	66.1	264.4	55.3	127.0	15.8	35
492.5	53.6	492.4	61.4	257.6	53.4	119.9	15.6	36
4.9	0.3	5.2	0.7	2.7	0.6	1.2	0.3	37
5.5	0.3	5.5	0.8	2.9	0.6	1.1	0.2	38
4.8	0.3	5.0	0.7	2.5	0.5	1.4	0.2	39
5.3	0.3	4.5	0.7	2.2	0.6	0.9	0.4	40
0.8	0.5	0.2	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	41
0.6	0.3	0.3	0.1	0.1	0.0	0.1	0.0	42
0.6	0.1	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	43
0.6	0.1	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	44
2 840.3	231.9	2 731.5	366.1	1 416.3	268.1	681.0	112.7	45
2 963.7	221.3	2 870.8	382.2	1 460.1	303.7	724.9	114.7	46
3 104.1	236.7	2 852.5	368.6	1 498.6	290.3	695.0	116.3	47
3 028.9	205.0	2 652.4	330.7	1 396.4	265.5	659.9	106.0	48

LFD. NR.	LAND	JAHR	SCHWEINE INSGESAMT	FERKEL	JUNGSCHWEINE UNTER 50 KG LEBENDGEWICHT	MASTSCHWEINE (EINSCHL.)	
						ZUSAMMEN	DAVON MIT VON ... 50 - 80
1	SCHLESWIG - HOLSTEIN ...	1981/86	1 800.3	577.3	421.6	596.1	373.4
2		1985	1 746.0	580.8	400.7	562.4	351.8
3		1986	1 778.5	576.9	403.8	593.6	361.5
4		1987	1 720.2	574.5	387.7	563.2	358.3
5	HAMBURG	1981/86	9.6	3.7	1.7	2.4	1.3
6		1985	7.7	3.4	1.2	1.8	1.0
7		1986	7.8	3.4	1.2	1.9	1.1
8		1987	7.6	3.4	1.1	1.8	1.1
9	NIEDERSACHSEN	1981/86	7 306.2	2 113.8	1 808.1	2 513.5	1 639.4
10		1985	7 397.7	2 165.5	1 798.0	2 549.7	1 658.5
11		1986	7 568.2	2 208.1	1 845.0	2 603.3	1 702.1
12		1987	7 578.8	2 100.4	1 971.0	2 610.4	1 662.9
13	BREMEN	1981/86	7.5	3.2	1.2	2.1	1.3
14		1985	7.6	3.3	1.1	2.1	1.3
15		1986	7.8	3.4	1.2	2.1	1.4
16		1987	7.7	3.2	1.3	2.2	1.3
17	NORDRHEIN - WESTFALEN ..	1981/86	5 996.2	1 670.1	1 466.4	2 142.8	1 377.6
18		1985	6 200.6	1 789.2	1 468.1	2 199.9	1 402.8
19		1986	6 550.7	1 831.8	1 593.2	2 359.8	1 495.4
20		1987	6 558.8	1 874.0	1 566.7	2 369.8	1 494.7
21	HESSEN	1981/86	1 274.6	383.3	323.4	428.3	250.2
22		1985	1 242.0	378.9	315.4	406.1	244.0
23		1986	1 273.1	395.8	306.3	427.2	253.6
24		1987	1 220.2	382.3	287.3	416.1	244.9
25	RHEINLAND - PFALZ	1981/86	680.0	222.4	154.8	221.2	136.0
26		1985	673.4	229.8	146.2	215.2	136.2
27		1986	684.6	230.9	142.7	226.6	139.2
28		1987	640.3	222.5	127.2	212.2	130.0
29	BADEN - WUERTTEMBERG ...	1981/86	2 295.3	863.3	482.2	627.7	383.9
30		1985	2 325.9	909.2	442.2	639.5	386.8
31		1986	2 439.0	951.9	478.1	657.7	390.3
32		1987	2 463.0	982.7	461.4	667.2	398.2
33	BAYERN	1981/86	4 310.1	1 376.1	1 008.1	1 410.4	830.0
34		1985	4 313.4	1 436.4	972.1	1 372.3	803.3
35		1986	4 545.4	1 451.6	1 011.6	1 520.5	890.2
36		1987	4 371.4	1 460.7	974.9	1 402.9	826.9
37	SAARLAND	1981/86	47.6	13.4	12.5	16.1	11.6
38		1985	48.2	15.1	12.5	15.0	10.7
39		1986	47.3	14.2	11.2	16.3	12.1
40		1987	42.5	14.3	10.3	13.2	9.4
41	BERLIN (WEST)	1981/86	3.7	0.3	0.8	2.3	0.8
42		1985	2.9	0.3	0.7	1.6	0.8
43		1986	2.9	0.3	0.7	1.6	0.8
44		1987	3.1	0.6	0.7	1.6	0.9
45	BUNDESGBIET	1981/86	23 731.0	7 227.1	5 680.6	7 963.0	5 005.6
46		1985	23 965.3	7 512.0	5 558.2	7 965.7	4 997.1
47		1986	24 905.5	7 668.3	5 794.9	8 410.6	5 247.6
48		1987	24 613.7	7 618.6	5 789.6	8 260.7	5 128.5

HALTUNG

BESTAND

IM APRIL

1 000

AUSGEMERZTER ZUCHTTIERE)		ZUCHTSCHWEINE (50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT)						LFD. NR.
EINEM LEBENDGEWICHT BIS UNTER ... KG		ZUCHTSAUEN				EBER		
		ZUSAMMEN	TRAECHTIG		NICHT TRAECHTIG			
			JUNG- SAUEN	ANDERE SAUEN	JUNG- SAUEN		ANDERE SAUEN	
80 - 110	110 U. MEHR							
219.6	3.1	194.6	26.3	102.3	18.9	47.2	10.7	1
209.6	1.1	191.5	24.1	102.2	18.2	46.9	10.5	2
230.3	1.7	193.9	26.3	103.1	19.7	44.8	10.4	3
203.4	1.6	185.0	24.2	97.7	20.2	43.0	9.7	4
0.9	0.2	1.7	0.2	0.9	0.3	0.2	0.1	5
0.7	0.1	1.2	0.2	0.8	0.0	0.3	0.1	6
0.7	0.1	1.3	0.2	0.8	0.1	0.3	0.1	7
0.7	0.1	1.2	0.2	0.7	0.1	0.3	0.1	8
851.4	22.7	835.9	116.6	415.3	70.4	233.7	34.9	9
868.8	22.5	849.6	114.8	422.0	74.5	238.3	34.9	10
882.9	18.3	876.5	122.4	434.5	78.0	241.7	35.3	11
927.3	20.1	863.5	116.1	429.8	77.6	239.9	33.5	12
0.7	0.0	1.0	0.2	0.5	0.1	0.2	0.1	13
0.7	0.0	1.0	0.2	0.5	0.1	0.2	0.1	14
0.8	0.0	1.1	0.2	0.5	0.1	0.2	0.1	15
0.8	0.0	1.0	0.2	0.5	0.1	0.2	0.1	16
739.8	25.4	688.5	98.9	343.0	70.6	176.0	28.4	17
766.4	(30.7)	714.3	99.7	352.2	77.8	184.7	29.0	18
837.7	26.6	735.8	106.0	370.1	76.6	183.1	30.3	19
852.8	(22.3)	716.4	98.0	366.4	71.8	180.2	31.9	20
163.2	14.9	133.2	23.2	65.4	13.1	31.5	6.4	21
149.9	12.2	135.5	22.8	66.0	14.7	32.1	6.2	22
159.1	14.5	136.7	23.7	67.8	13.7	31.5	7.0	23
156.7	14.6	127.2	18.3	64.0	13.7	31.3	7.3	24
79.3	6.0	77.6	11.6	37.1	8.6	20.2	4.0	25
73.5	5.5	78.1	12.2	37.4	8.4	20.0	4.1	26
82.1	5.2	80.4	12.7	37.8	9.8	20.1	4.0	27
78.3	3.9	74.6	10.7	36.1	8.7	19.1	3.9	28
220.2	23.6	309.3	44.6	143.0	34.1	87.5	12.8	29
228.4	24.4	321.4	45.2	148.6	38.8	88.8	13.6	30
241.8	25.6	337.3	49.9	155.8	39.8	91.8	14.0	31
246.2	22.9	336.5	43.7	159.6	39.2	94.1	15.1	32
527.6	52.8	499.1	75.6	245.1	48.2	130.2	16.4	33
522.8	46.2	515.7	78.0	249.9	51.2	136.6	16.8	34
571.4	58.9	545.4	81.8	265.7	57.4	140.4	16.3	35
530.2	45.8	517.2	72.5	255.3	57.8	131.7	15.7	36
4.3	0.2	5.3	0.7	2.7	0.6	1.2	0.3	37
4.1	0.2	5.3	0.9	2.5	0.7	1.2	0.3	38
4.0	0.3	5.4	0.9	2.6	0.6	1.2	0.2	39
3.5	0.3	4.6	0.8	2.2	0.6	1.0	0.2	40
1.0	0.5	0.2	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	41
0.6	0.3	0.3	0.1	0.1	0.0	0.1	0.0	42
0.6	0.3	0.3	0.1	0.1	0.0	0.1	0.0	43
0.6	0.1	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	44
2 808.0	149.3	2 746.2	398.1	1 355.3	265.0	727.9	114.1	45
2 825.5	143.1	2 814.0	398.3	1 382.1	284.5	749.1	115.4	46
3 011.5	151.6	2 913.9	424.2	1 438.8	295.8	755.2	117.7	47
3 000.5	131.7	2 827.5	384.6	1 412.3	289.8	740.7	117.5	48

21.3.3 VIEHZAHLUNG

IN

LFD. NR.	LAND	JAHR	SCHWEINE INSGESAMT	FERKEL	JUNGSCHWEINE UNTER 50 KG LEBENDGEWICHT	MASTSCHWEINE (EINSCHL.)	
						ZUSAMMEN	DAVON MIT VON ... 50 - 80
1	SCHLESWIG - HOLSTEIN ...	1981/86	1 842.3	550.3	447.6	641.8	410.9
2		1985	1 839.9	565.8	433.1	637.0	411.7
3		1986	1 768.5	548.1	400.0	620.1	392.5
4		1987	1 747.9	544.8	394.3	618.4	378.1
5	HAMBURG	1981/86	9.7	3.6	1.8	2.6	1.4
6		1985	8.0	3.4	1.3	2.0	1.2
7		1986	7.7	3.2	1.2	2.0	1.2
8		1987	6.9	2.4	1.2	2.2	1.1
9	NIEDERSACHSEN	1981/86	7 477.3	2 095.6	1 918.5	2 587.6	1 710.4
10		1985	7 728.7	2 212.7	1 917.3	2 684.0	1 761.8
11		1986	7 739.0	2 259.2	1 884.3	2 681.6	1 776.3
12		1987	7 899.3	2 031.0	2 126.1	2 854.9	1 809.2
13	BREMEN	1981/86	8.6	3.7	1.4	2.4	1.5
14		1985	9.0	3.9	1.4	2.5	1.6
15		1986	9.0	4.0	1.3	2.5	1.6
16		1987	8.9	3.6	1.5	2.7	1.6
17	NORRHEIN - WESTFALEN ..	1981/86	6 150.3	1 673.4	1 546.4	2 199.7	1 446.3
18		1985	6 495.1	1 850.4	1 609.5	2 272.7	1 490.2
19		1986	6 571.8	1 874.7	1 562.5	2 358.6	1 528.0
20		1987	6 669.8	1 891.9	1 618.5	2 414.3	1 560.3
21	HESSEN	1981/86	1 308.6	370.5	339.8	457.7	277.2
22		1985	1 294.4	377.1	321.8	452.7	268.9
23		1986	1 286.3	389.2	307.0	447.3	272.5
24		1987	1 222.7	353.1	297.4	437.0	261.4
25	RHEINLAND - PFALZ	1981/86	685.4	215.0	167.8	220.4	142.2
26		1985	686.4	223.6	158.9	220.3	141.3
27		1986	686.3	232.2	152.3	218.4	138.2
28		1987	620.3	207.8	134.0	201.8	125.1
29	BADEN - WUERTTEMBERG ...	1981/86	2 316.5	842.2	522.0	624.7	404.1
30		1985	2 373.6	881.2	507.9	639.8	410.0
31		1986	2 429.3	936.4	486.6	648.1	404.3
32		1987	2 412.9	944.2	471.8	646.0	417.9
33	BAYERN	1981/86	4 325.8	1 339.6	1 088.4	1 377.9	841.4
34		1985	4 327.9	1 329.9	1 078.3	1 389.6	851.9
35		1986	4 410.6	1 423.3	1 036.9	1 408.6	850.7
36		1987	4 401.8	1 406.6	990.6	1 479.6	848.2
37	SAARLAND	1981/86	48.5	13.9	13.3	15.5	11.3
38		1985	47.5	13.7	13.5	14.8	10.4
39		1986	47.3	13.6	11.8	16.1	11.3
40		1987	43.3	13.0	9.9	15.3	10.9
41	BERLIN (WEST)	1981/86	3.7	0.3	0.8	2.3	0.8
42		1985	2.9	0.3	0.7	1.6	0.8
43		1986	2.9	0.3	0.7	1.6	0.8
44		1987	3.1	0.6	0.7	1.6	0.9
45	BUNDESGBIET	1981/86	24 176.9	7 108.3	6 047.8	8 132.5	5 247.6
46		1985	24 813.3	7 462.0	6 043.6	8 317.0	5 349.8
47		1986	24 958.6	7 684.2	5 844.5	8 404.8	5 377.3
48		1987	25 037.1	7 399.1	6 046.0	8 673.6	5 418.7

HALTUNG

BESTAND

IM AUGUST

1 000

AUSGEMERZTER ZUCHTTIERE)		ZUCHTSCHWEINE (50 KG UND MEHR LEBENDGEWICHT)							LFD. NR.
EINEM LEBENDGEWICHT BIS UNTER ... KG		ZUCHTSAUEN					EBER		
		ZUSAMMEN	TRAECHTIG		NICHT TRAECHTIG				
			JUNG- SAUEN	ANDERE SAUEN	JUNG- SAUEN	ANDERE SAUEN			
80 - 110	110 U. MEHR								
228.7	2.2	192.3	24.1	104.6	18.8	44.7	10.3	1	
223.9	1.3	193.7	24.2	106.7	19.0	43.9	10.3	2	
226.0	1.6	190.4	24.5	106.9	17.8	41.2	10.0	3	
237.1	3.2	181.3	23.2	99.1	17.3	41.7	9.1	4	
1.0	0.1	1.7	0.2	0.9	0.3	0.2	0.1	5	
0.7	0.1	1.3	0.2	0.8	0.0	0.3	0.1	6	
0.7	0.1	1.2	0.2	0.8	0.0	0.2	0.1	7	
0.9	0.2	1.0	0.2	0.6	0.1	0.2	0.0	8	
850.2	27.0	840.6	116.5	424.9	73.7	225.4	35.0	9	
900.8	21.4	879.4	123.4	444.2	81.8	230.0	35.3	10	
877.2	28.0	878.6	121.0	439.8	76.9	240.9	35.3	11	
1 027.3	18.4	854.7	109.8	438.0	77.1	229.9	32.6	12	
0.9	0.0	1.1	0.3	0.5	0.1	0.2	0.1	13	
0.9	0.0	1.1	0.3	0.5	0.1	0.2	0.1	14	
0.9	0.0	1.1	0.3	0.5	0.1	0.2	0.1	15	
1.1	0.0	1.1	0.2	0.5	0.1	0.2	0.1	16	
730.9	22.5	701.8	94.9	361.2	73.5	172.2	29.0	17	
758.8	(23.7)	733.2	104.4	371.4	79.3	178.1	29.4	18	
799.7	(30.8)	744.8	99.5	388.3	78.3	178.7	31.2	19	
833.9	(20.1)	714.5	93.4	376.9	74.8	169.5	30.6	20	
165.3	15.2	134.2	21.6	68.2	12.8	31.6	6.4	21	
168.6	15.2	136.6	22.3	70.0	12.8	31.5	6.2	22	
158.8	16.0	136.4	21.4	69.8	12.8	32.5	6.4	23	
158.9	16.6	128.5	20.3	66.0	13.5	28.8	6.7	24	
73.0	5.1	78.4	10.9	38.5	9.2	19.8	3.8	25	
74.4	4.6	79.6	11.5	38.5	9.7	19.9	3.9	26	
73.9	6.3	79.5	11.0	39.2	9.4	19.9	4.0	27	
70.4	2.3	72.8	9.0	36.6	8.6	18.6	3.9	28	
200.8	19.7	314.4	42.2	148.3	36.4	87.6	13.2	29	
213.8	16.0	330.5	45.0	156.0	40.6	89.0	14.1	30	
220.5	23.4	343.7	43.9	162.8	44.5	92.5	14.5	31	
214.7	13.3	334.0	40.4	161.5	39.5	92.6	17.0	32	
492.9	43.6	503.6	72.1	251.5	52.1	127.9	16.3	33	
492.8	44.9	514.1	75.6	253.5	52.9	132.0	16.0	34	
519.4	38.5	526.2	75.2	264.9	57.5	128.6	15.6	35	
588.8	42.6	509.1	69.1	258.8	56.2	125.1	15.8	36	
4.0	0.3	5.6	0.9	2.8	0.6	1.3	0.3	37	
4.2	0.2	5.3	0.9	2.5	0.7	1.1	0.3	38	
4.2	0.6	5.5	0.9	2.5	0.7	1.3	0.3	39	
4.2	0.2	4.9	0.8	2.4	0.6	1.1	0.3	40	
1.0	0.5	0.2	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	41	
0.6	0.3	0.3	0.1	0.1	0.0	0.1	0.0	42	
0.6	0.3	0.3	0.1	0.1	0.0	0.1	0.0	43	
0.6	0.1	0.2	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	44	
2 748.7	136.2	2 773.8	383.8	1 401.4	277.6	711.0	114.4	45	
2 839.6	127.7	2 875.1	407.7	1 444.2	297.2	726.0	115.6	46	
2 881.9	145.6	2 907.8	397.9	1 475.6	298.2	736.1	117.3	47	
3 137.9	117.0	2 802.2	366.4	1 440.6	287.7	707.6	116.2	48	

21 VIEHHALTUNG

21.4 PFERDEBESTAND

(VIEHZAHLUNG IM DEZEMBER)

1 000

LAND	JAHR	INS- GESAMT	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN				PONYS UND KLEIN- PFERDE 1)
			0 - 1 (FOHLEN)	1 - 3	3 - 14	14 UND ÄLTER	
SCHLESWIG - HOLSTEIN	1980/85	33.7	2.3	4.1	15.0	1.5	10.8
	1983	32.2	2.0	3.5	15.0	1.6	10.1
	1984	33.0	2.1	3.8	15.0	1.8	10.3
	1986	33.1	2.3	3.8	14.5	2.2	10.3
HAMBURG.....	1980/85	3.1	0.2	0.3	1.7	0.2	0.7
	1983	2.8	0.1	0.3	1.6	0.2	0.6
	1984	2.9	0.1	0.2	1.7	0.2	0.6
	1986	2.9	0.1	0.2	1.6	0.3	0.6
NIEDERSACHSEN	1980/85	79.9	6.3	13.6	36.2	4.0	19.8
	1983	75.5	5.9	13.5	35.1	3.6	17.5
	1984	79.4	6.0	12.9	36.8	4.2	19.5
	1986	76.9	6.1	12.2	35.7	4.5	18.3
BREMEN	1980/85	1.2	0.1	0.2	0.6	0.1	0.3
	1983	1.1	0.1	0.2	0.5	0.0	0.3
	1984	1.1	0.1	0.1	0.5	0.1	0.3
	1986	1.0	0.1	0.1	0.5	0.1	0.3
NORDRHEIN - WESTFALEN	1980/85	84.4	5.4	11.3	44.6	4.4	18.6
	1983	(79.7)	(5.5)	(11.7)	(42.4)	(4.7)	(15.3)
	1984	84.9	4.9	11.0	46.4	5.0	17.7
	1986	80.9	4.7	9.8	44.3	5.7	16.4
HESSEN	1980/85	31.9	1.5	3.3	16.2	2.2	8.7
	1983	(31.6)	(1.6)	(3.1)	(16.0)	(2.3)	(8.6)
	1984	32.1	1.4	3.2	16.7	2.3	8.5
	1986	31.6	1.4	2.9	16.4	2.6	8.3
RHEINLAND - PFALZ	1980/85	20.5	1.1	2.2	9.9	1.4	5.9
	1983	19.5	1.1	2.0	9.1	1.4	5.9
	1984	19.1	0.9	1.9	9.4	1.5	5.4
	1986	19.9	1.0	1.9	9.9	1.8	5.4
BADEN - WÜRTTEMBERG	1980/85	48.7	2.3	5.1	26.6	3.4	11.3
	1983	48.2	2.3	5.0	25.9	3.3	11.7
	1984	50.6	2.1	5.2	28.0	4.0	11.4
	1986	51.5	2.2	4.6	28.7	4.6	11.4
BAYERN	1980/85	57.2	3.0	6.7	30.0	3.7	13.8
	1983	56.1	3.3	6.6	29.9	3.3	13.0
	1984	59.7	3.0	7.0	31.7	4.3	13.7
	1986	62.6	3.1	7.0	33.6	5.1	13.8
SAARLAND	1980/85	3.9	0.2	0.5	2.0	0.2	1.0
	1983	3.8	0.3	0.6	2.1	0.1	0.7
	1984	3.8	0.2	0.4	1.8	0.3	1.1
	1986	3.7	0.2	0.4	1.8	0.3	1.1
BERLIN (WEST)	1980/85	3.2	0.0	0.4	2.0	0.2	0.6
	1983 2)	3.1	0.0	0.3	2.0	0.1	0.6
	1984	3.5	0.0	0.4	2.2	0.2	0.6
	1986	3.5	0.0	0.3	2.3	0.3	0.6
BUNDESGBIET	1980/85	367.7	22.4	47.7	184.8	21.1	91.6
	1983	353.6	22.2	46.7	179.6	20.7	84.3
	1984	370.2	20.9	46.0	190.3	23.7	89.3
	1986	367.6	21.2	43.3	189.3	27.3	86.5

1) UNTER 148 CM STOCKMASS

2) ERGEBNIS DEZEMBER 1982.

21 VIEHHALTUNG

21.5 SCHAFBESTAND

1 000

LAND	JAHR	DEZEMBER				JUNI			
		INS- GESAMT	UNTER 1 JAHR EINSCHL. LAEMMER	1 JAHR UND AELTER		INS- GESAMT	UNTER 1 JAHR EINSCHL. LAEMMER	1 JAHR UND AELTER	
				WEIBL. SCHAFE 1) (EINSCHL. JAEHR- LINGE)	SCHAF- BOECKE 1), HAMMEL, UEBRIGE SCHAFE			WEIBL. SCHAFE 1) (EINSCHL. JAEHR- LINGE)	SCHAF- BOECKE 1), HAMMEL, UEBRIGE SCHAFE
SCHLESWIG- HOLSTEIN	1981/86	149.8	35.8	109.2	4.8	248.9	130.9	113.6	4.4
	1985	161.0	35.6	120.7	4.6	276.7	143.8	128.0	4.9
	1986	183.8	44.4	132.7	6.7	299.3	160.7	132.6	6.0
	1987	196.3	44.5	146.1	5.8	331.3	175.7	149.9	5.6
HAMBURG	1981/86	2.1	0.5	1.2	0.4	3.8	2.1	1.3	0.5
	1985	1.9	0.3	1.4	0.3	3.1	1.2	1.5	0.4
	1986	2.6	0.4	1.5	0.7	3.5	1.3	1.5	0.7
	1987	2.7	0.8	1.8	0.1	5.1	3.2	1.9	0.1
NIEDERSACHSEN	1981/86	173.1	47.5	115.4	10.2	231.3	105.3	115.8	10.2
	1985	188.3	50.9	127.9	9.5	259.6	122.1	127.9	9.7
	1986	191.0	53.1	127.4	10.5	264.9	121.8	133.3	9.8
	1987	192.4	52.3	130.1	10.0	265.5	122.1	132.7	10.7
BREMEN	1981/86	0.4	0.1	0.2	0.1	1.0	0.7	0.3	0.0
	1985	0.4	0.1	0.3	0.1	1.2	0.8	0.3	0.0
	1986	0.5	0.1	0.3	0.1	1.2	0.6	0.3	0.0
	1987	0.5	0.1	0.3	0.1	1.2	0.8	0.3	0.0
NORDRHEIN- WESTFALEN ...	1981/86	168.8	42.1	116.7	10.1	215.9	95.0	111.5	9.3
	1985	171.2	43.1	119.6	8.6	234.3	105.3	121.3	(7.7)
	1986	176.9	44.8	122.8	9.3	227.6	99.9	120.4	(7.3)
	1987	169.9	38.4	119.7	(11.8)	231.1	99.6	120.2	(11.2)
HESSEN	1981/86	121.6	24.7	91.0	5.9	155.0	57.4	91.7	5.9
	1985	126.5	24.5	96.2	5.8	174.7	61.0	106.1	7.5
	1986	133.9	25.9	99.2	8.8	158.2	58.1	94.1	6.0
	1987	138.8	25.1	104.4	5.3	168.4	60.7	99.8	7.9
RHEINLAND- PFALZ	1981/86	98.3	22.5	69.3	6.6	123.9	48.9	69.5	5.4
	1985	101.2	20.7	74.3	6.2	130.5	51.4	74.0	5.2
	1986	113.1	26.1	81.5	5.6	138.5	54.0	78.6	5.9
	1987	117.9	27.1	86.9	3.8	152.7	59.8	86.3	6.7
BADEN- WUERTTEMBERG	1981/86	212.4	62.2	137.4	12.8	260.6	103.7	142.1	14.9
	1985	212.7	59.8	142.8	10.1	283.2	114.6	154.2	14.4
	1986	231.5	68.1	152.3	11.2	289.1	117.9	160.1	11.1
	1987	236.0	67.4	157.8	10.7	278.5	110.8	155.9	11.8
BAYERN	1981/86	306.5	80.7	211.4	14.4	350.5	126.1	211.8	12.7
	1985	319.2	83.5	220.3	15.4	371.6	139.4	219.8	12.4
	1986	334.4	83.0	234.6	16.8	379.1	135.5	229.6	13.9
	1987	344.3	79.4	245.7	19.3	405.9	141.2	247.0	17.7
SAARLAND	1981/86	11.9	2.3	8.5	1.0	13.0	3.9	8.2	0.9
	1985	12.4	2.5	8.7	1.1	15.9	5.5	8.6	1.8
	1986	13.3	3.0	8.8	1.5	16.9	6.9	9.0	1.0
	1987	13.2	2.8	9.6	0.8	16.7	6.4	9.1	1.2
BERLIN (WEST)	1981/86	1.1	0.3	0.6	0.2	1.0	0.2	0.6	0.2
	1985	0.9	0.1	0.7	0.1	0.9	0.1	0.7	0.1
	1986	1.8	0.9	0.8	0.2	0.9	0.1	0.7	0.1
	1987	1.8	0.9	0.8	0.2	1.8	0.9	0.8	0.2
BUNDESGBIET .	1981/86	1 246.0	318.7	860.9	66.4	1 604.9	674.2	866.3	64.4
	1985	1 295.8	321.2	912.6	61.8	1 751.6	745.2	942.4	64.0
	1986	1 382.8	349.6	961.8	71.4	1 779.0	756.9	960.2	61.8
	1987	1 413.7	342.8	1 003.2	67.8	1 858.2	781.2	1 004.0	73.0

1) ZUR ZUCHT BENUTZT.

21 VIEHHALTUNG

21.6 BESTAND AN GEFLUEGEL

(VIEHZAHLUNG IM DEZEMBER)

1 000

LAND	JAHR	HUEHNER (OHNE TRUT- UND ZWERGHUEHNER)				GAENSE	ENTEN	TRUT- HUEHNER
		INSGESAMT	LEGE- HENNEN 1/2 JAHR UND AELTER	JUNG- HENNEN UNTER 1/2 JAHR 1)	SCHLACHT- UND MAST HAEHNE UND -HUEHNER 2)			
SCHLESWIG- HOLSTEIN	1980/85	3 616.9	2 067.6	597.4	951.9	35.4	57.5	93.2
	1984	3 457.0	2 073.7	362.3	1 001.0	37.0	58.7	98.3
	1985	2 995.1	1 671.7	415.4	706.0	29.2	61.3	104.1
	1986	3 213.9	1 833.4	455.5	921.0	33.2	73.4	102.1
HAMBURG	1980/85	60.0	58.7	0.8	0.5	0.8	4.7	2.3
	1984	51.9	50.1	1.3	0.5	0.9	6.9	2.6
	1985	48.5	46.6	1.5	0.5	0.7	7.2	2.7
	1986	46.3	44.3	1.5	0.5	0.8	6.6	2.7
NIEDERSACHSEN .	1980/85	33 540.5	15 936.7	6 031.8	11 570.0	78.7	475.1	655.4
	1984	34 911.5	16 547.6	5 792.5	12 571.4	86.7	454.9	761.7
	1985	31 491.3	15 411.4	5 562.4	10 517.5	82.8	767.6	806.8
	1986	33 472.9	16 164.2	5 283.5	12 025.1	110.3	655.9	1 000.3
BREMEN	1980/85	23.6	22.1	1.3	0.2	0.3	0.8	0.1
	1984	23.7	22.4	1.1	0.2	0.3	0.7	0.0
	1985	22.1	20.6	1.1	0.2	0.3	1.2	0.0
	1986	21.1	20.2	0.8	0.1	0.4	0.9	0.1
NORDRHEIN- WESTFALEN	1980/85	13 050.7	8 034.3	3 162.0	1 854.4	84.4	109.1	392.4
	1984	13 034.8	7 986.9	3 167.8	1 880.1	86.7	113.9	440.6
	1985	11 664.1	7 347.9	2 849.0	1 467.2	85.4	106.5	506.7
	1986	11 391.2	6 951.3	3 034.8	1 405.1	91.7	112.4	600.6
HESSEN	1980/85	3 963.3	2 945.3	601.4	416.6	13.1	19.0	76.9
	1984	3 760.9	2 752.8	716.7	291.3	17.0	19.3	87.3
	1985	3 539.0	2 770.8	489.1	279.0	14.3	19.1	94.0
	1986	3 270.6	2 403.1	636.9	230.5	18.0	19.9	79.5
RHEINLAND-PFALZ	1980/85	3 264.0	1 879.4	462.8	921.8	9.6	12.8	5.1
	1984	3 297.1	1 812.1	444.4	1 040.7	11.1	13.0	4.2
	1985	2 858.1	1 793.0	379.5	685.6	12.6	12.5	6.4
	1986	2 870.1	1 667.9	384.3	797.9	10.8	13.9	9.9
BADEN- WUERTTEMBERG .	1980/85	5 974.2	4 275.8	1 228.9	469.5	25.3	42.8	268.6
	1984	6 065.0	4 217.3	1 365.0	482.8	34.2	46.2	312.4
	1985	5 537.4	3 898.0	1 246.2	(393.2)	28.7	43.8	316.5
	1986	5 582.8	4 009.2	1 182.3	391.2	34.5	45.6	342.3
BAYERN	1980/85	13 819.7	6 980.7	1 550.5	5 288.6	99.2	348.4	369.5
	1984	13 686.3	6 992.6	1 748.5	4 945.2	101.5	368.7	412.7
	1985	12 516.9	6 936.9	1 515.8	4 064.1	90.6	361.1	368.4
	1986	11 888.4	6 356.0	1 626.2	3 906.2	101.6	156.9	508.7
SAARLAND	1980/85	365.1	268.4	55.6	41.1	1.4	2.1	2.1
	1984	342.5	257.0	51.5	34.0	1.6	2.1	2.6
	1985	307.3	234.1	43.0	30.2	1.7	1.6	1.8
	1986	302.6	213.1	55.1	34.6	1.5	2.4	2.3
BERLIN (WEST) .	1980/85	81.1	78.1	1.9	1.1	0.2	0.7	0.0
	1984	77.4	72.9	3.7	0.8	0.2	0.7	0.0
	1985 3)	77.4	72.9	3.7	0.8	0.2	0.7	0.0
	1986	63.6	56.8	6.3	0.5	0.3	0.8	0.0
BUNDESGBIET	1980/85	77 759.0	42 549.1	13 694.3	21 515.6	346.4	1 073.0	1 865.6
	1984	78 708.2	42 785.3	13 674.9	22 248.0	377.1	1 087.1	2 122.4
	1985	71 057.1	40 404.1	12 506.7	18 146.4	346.4	1 382.5	2 209.5
	1986	72 123.7	39 739.5	12 671.3	19 712.9	403.1	1 092.7	2 648.7

1) EINSCHL. DER ZUR AUFZUCHT ALS LEGEHENNEN
BESTIMMTEN KUEKEN.
2) EINSCHL. DER HIERFUER BESTIMMTEN KUEKEN UND

SONSTIGEN HAEHNE.
3) ERGEBNIS DEZEMBER 1984.

21 Viehhaltung

21.7 Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz 1987

Viehart	Schles- wig- Hol- stein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayer	Saarland	Berlin (West)
Fläche											
GV											

Viehbestand in 1 000 GV ¹⁾ (Dezember-Zählung)

Kälber und Jung- rinder unter 1 Jahr	166,7	1,3	357,9	1,5	225,8	79,3	53,5	169,5	512,6	6,5	0,0
Jungrinder 1 bis unter 2 Jahre	247,2	2,6	549,9	3,1	354,7	145,3	96,6	276,3	763,5	12,0	0,2
2 Jahre und älter .	587,9	4,0	1 241,9	6,9	690,3	315,8	262,7	748,6	2 248,2	30,0	0,3
Rinder zusammen ...	1 001,8	7,9	2 149,7	11,5	1 270,7	540,4	412,8	1 194,3	3 524,3	48,5	0,6
Ferkel	9,8	0,0	35,2	0,0	33,1	6,8	3,7	17,3	25,0	0,2	0,0
Jungschweine bis unter 50 kg	23,1	0,1	126,6	0,0	93,3	16,0	7,1	27,2	58,4	0,6	0,0
Mastschweine, 50 kg und mehr	92,5	0,3	457,2	0,2	380,1	71,2	34,9	105,3	211,9	2,5	0,3
Zuchtschweine, 50 kg und mehr ...	53,6	0,3	249,9	0,2	208,9	39,4	21,6	99,8	152,4	1,5	0,1
Schweine zusammen .	179,0	0,7	868,9	0,5	715,4	133,3	67,3	249,7	447,7	4,8	0,4
Schafe unter 1 Jahr	2,2	0,0	2,6	0,0	1,9	1,5	1,4	3,4	4,0	0,1	0,0
1 Jahr und älter ..	15,2	0,2	14,0	0,0	13,1	11,0	9,1	16,9	26,5	1,0	0,1
Schafe zusammen ...	17,4	0,2	16,6	0,0	15,1	12,4	10,4	20,2	30,5	1,2	0,1
Insgesamt ...	1 198,2	8,8	3 035,2	12,1	2 001,1	686,1	490,5	1 464,2	4 002,4	54,5	1,1

Rauhfutterfresser in 1 000 GV ¹⁾

Rinder und Schafe zusammen	1 019,2	8,1	2 166,3	11,6	1 285,7	552,8	423,2	1 214,6	3 554,7	49,7	0,8
-------------------------------------	---------	-----	---------	------	---------	-------	-------	---------	---------	------	-----

Futterfläche in ha je GV-Rauhfutterfresser ³⁾⁵⁾

Hauptfutterfläche ³⁾	0,57	0,85	0,59	0,74	0,52	0,58	0,61	0,64	0,52	0,68	0,51
Zusatzfutter- fläche ⁴⁾	0,03	0,03	0,18	0,02	0,18	0,11	0,10	0,06	0,08	0,04	0,02
Insgesamt ...	0,60	0,88	0,77	0,75	0,70	0,70	0,71	0,70	0,60	0,72	0,54

GV-Rauhfutterfresser je 100 ha Gesamtfutterfläche ²⁾⁵⁾

GV-Rauhfutter- fresser	166	113	130	132	142	144	141	144	166	139	186
---------------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Landwirtschaftlich genutzte Fläche und Viehbestand je Flächeneinheit ²⁾⁶⁾

LF (1 000 ha)	1 082,4	14,8	2 732,7	10,0	1 602,3	778,3	720,3	1 502,6	3 443,3	68,0	1,3
GV je 100 ha LF ...	111	60	111	120	125	88	68	97	116	80	87

1) GV- Umrechnungsschlüssel siehe Tab. 7.7, S. 66.

2) Siehe Fußnote 2, S. 67.

3) Dauergrünland, Ackerfutteranbau, Futterhackfrüchte.

4) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrüben-
fläche.

5) 1987 ohne Pferde.

6) 1987 ohne Pferde und Geflügel.

21 Viehhaltung

21.8 Viehbestand*) und Viehbesatz 1987

21.8.1 Grundzahlen

1 000

Land	Rinder		Schweine		Schafe
	insgesamt	darunter Milchkühe	insgesamt	darunter Zuchtsauen	
Schleswig-Holstein	1 496,7	480,3	1 631,8	169,4	196,3
Hamburg	12,0	2,7	6,3	0,9	2,7
Niedersachsen	3 220,5	1 009,7	7 561,2	801,8	192,4
Bremen	16,4	4,7	4,2	0,7	0,5
Nordrhein-Westfalen	1 949,5	567,1	6 282,1	668,1	169,9
Hessen	787,7	253,3	1 181,6	125,7	138,8
Rheinland-Pfalz	578,9	201,6	592,0	68,1	117,9
Baden-Württemberg	1 708,2	625,6	2 310,2	320,6	236,0
Bayern	5 047,5	1 908,5	4 055,7	492,4	344,3
Saarland	68,7	22,9	41,4	4,5	13,2
Berlin (West)	0,8	0,2	3,1	0,2	1,8
Bundesgebiet ...	14 886,9	5 076,5	23 669,6	2 652,4	1 413,7

21.8.2 Viehbesatz je 100 ha²⁾

Land	Landwirtschaftlich genutzte Fläche		Ackerfläche	Kartoffelfläche
	Rinder				Schweine
	insgesamt	darunter Milchkühe		
Schleswig-Holstein	138	44	275	41 427
Hamburg	81	18	85	24 408
Niedersachsen	118	37	452	9 218
Bremen	163	47	208	104 075
Nordrhein-Westfalen	122	35	574	36 017
Hessen	101	33	232	14 196
Rheinland-Pfalz	80	28	141	5 191
Baden-Württemberg	114	42	276	16 473
Bayern	147	55	194	5 954
Saarland	101	34	107	9 980
Berlin (West)	64	18	329	18 365
Bundesgebiet ...	125	42	326	11 505

*) Dezemberzählung.

2) Siehe Fußnote 2, S.

22 Tierische Erzeugung

22.1 Milchanlieferung, Trinkmilchabsatz und Herstellung
von Milcherzeugnissen in den Molkereien 1987

1 000 t

Land	Milchanlieferung	Trinkmilchabsatz		Herstellung von Milcherzeugnissen						
		Vollmilch ¹⁾	Mager- und Buttermilch	Butter	Käse einschl. Sauermilchkäse	Speisequark und sonstiger Frischkäse	Kondensmilch		Trockenmilch	
							Vollmilch ²⁾	Magermilch ³⁾	Vollmilch	Magermilch
Schleswig-Holstein	2 164	229	11	62	37	12	.	.	18	67
Niedersachsen	4 698	439	32	148	90	120	73	21	1	139
Nordrhein-Westfalen	2 910	851	31	52	7	97	107	2	19	60
Hessen	1 163	322	9	15	28	36	-	-	-	20
Rheinland-Pfalz	818	337	12	18	.	6	.	.	2	25
Baden-Württemberg	2 065	404	4	33	28	38	.	.	10	55
Bayern	7 604	581	61	104	296	150	.	.	20	71
Bundesgebiet ⁴⁾ ..	22 181	3 428	173	448	487	468	362	47	83	453

1) Einschl. teilentrahmter Milch.

2) Einschl. teilentrahmter Kondensmilch.

3) Einschl. Milchpulver aus teilentrahmter Milch.

4) Einschl. Hamburg, Bremen und Saarland, ohne Berlin.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

22 TIERISCHE ERZEUGUNG

22.2 MILCHERZEUGUNG UND -VERWENDUNG

LAND	JAHR	MILCH- KUH- BESTAND	DURCH- SCHNITT- LICHE MILCH- LEISTUNG JE KUH UND JAHR	MILCH- ERZEUGUNG INSGESAMT	VERWENDUNG VON MILCH DURCH ERZEUGER (KUHHALTER)		
					AN MOLKE- REIEN GE- LIEFERTE MILCH	SONSTIGE VER- WENDUNG 1)	DARUNTER VER- FUETTERT
					1 000	KG	1 000 T
SCHLESWIG- HOLSTEIN	1981/86	539.1	4 843	2 610.7	2 517.6	93.0	61.3
	1985	535.7	4 853	2 599.6	2 491.6	108.0	77.2
	1986	520.4	5 020	2 612.3	2 491.2	121.1	91.3
	1987	497.3	4 802	2 386.2	2 270.3	117.9	89.4
NIEDERSACHSEN	1981/86	1 126.0	5 401	6 092.3	5 638.5	453.8	261.5
	1985	1 132.4	5 363	6 072.8	5 584.2	486.6	296.8
	1986	1 106.0	5 664	6 267.1	5 784.2	502.8	306.4
	1987	1 031.0	5 590	5 763.2	5 249.7	513.5	313.4
NORDRHEIN - WESTFALEN	1981/86	633.0	5 065	3 206.2	3 104.4	101.8	46.1
	1985	630.9	5 011	3 161.7	3 048.9	112.8	61.7
	1986	616.1	5 241	3 228.7	3 124.0	104.7	55.2
	1987	586.4	5 042	2 966.9	2 862.9	104.1	56.7
HESSEN	1981/86	286.7	4 638	1 329.6	1 216.3	113.4	49.2
	1985	284.7	4 650	1 300.5	1 164.1	136.5	75.0
	1986	273.4	4 948	1 353.0	1 210.8	142.2	83.3
	1987	262.7	4 864	1 283.3	1 137.6	145.7	91.2
RHEINLAND - PFALZ ...	1981/86	226.5	4 206	952.5	903.5	49.0	25.3
	1985	223.2	4 235	946.4	891.0	55.3	32.5
	1986	218.9	4 395	962.3	910.1	52.1	31.4
	1987	208.9	4 223	881.9	830.9	51.0	30.8
BADEN - WUERTTEMBERG	1981/86	678.7	4 133	2 804.9	2 440.9	364.0	185.4
	1985	676.6	4 101	2 783.4	2 399.7	383.7	204.0
	1986	657.0	4 280	2 812.1	2 454.4	357.7	194.1
	1987	657.0	4 031	2 646.1	2 281.7	366.4	199.0
BAYERN	1981/86	2 006.1	4 362	8 749.6	8 015.7	733.9	482.7
	1985	2 027.6	4 269	8 655.5	7 904.8	750.8	525.0
	1986	2 013.1	4 439	8 936.8	8 078.8	858.0	614.5
	1987	1 999.5	4 176	8 354.4	7 434.8	919.6	684.8
SAARLAND	1981/86	25.1	4 570	114.6	101.8	12.8	6.3
	1985	24.5	4 566	111.6	99.2	12.4	6.6
	1986	23.5	4 857	114.3	102.9	11.4	5.8
	1987	24.0	4 611	110.5	93.4	17.2	6.9
STADTSTAATEN ZUSAMMEN	1981/86	8.5	4 867	41.5	36.9	4.7	1.9
	1985	8.8	4 868	42.9	36.8	6.0	2.7
	1986	8.2	5 367	43.8	38.4	5.5	2.7
	1987	8.0	4 976	39.6	34.7	4.9	2.5
BUNDES- GEBIET	1981/86	5 531.7	4 683	25 902.0	23 975.5	1 926.4	1 115.6
	1985	5 546.5	4 629	25 674.4	23 620.3	2 054.1	1 281.4
	1986	5 436.7	4 847	26 350.3	24 194.8	2 155.5	1 384.8
	1987	5 276.7	4 631	24 436.2	22 196.0	2 240.2	1 474.7

1) FRISCH VERBRAUCHT (EIGENVERBRAUCH, ALTEN-
TEIL), VERARBEITET ZU LANDBUTTER UND LAND-
KAESE, VERFUETTERT SOWIE ALS DEPUTATE, VOR-
ZUGSMILCHABSATZ USW. VERWENDET.

LFD. NR.	LAND	JAHR	RINDER (OHNE KÄLBER)							
			OCHSEN		BULLEN		KUEHE		WEIBL. RINDER 1)	
			GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS- SCHLACH
1	SCHLESWIG- HOLSTEIN	1981/86	31.0	0.1	211.0	1.0	170.4	1.3	86.7	5.5
2		1985	31.0	0.1	231.0	0.9	167.4	1.3	103.4	5.7
3		1986	32.7	0.1	246.0	1.0	182.1	1.3	112.0	5.5
4		1987	26.5	0.1	231.8	0.8	182.8	1.1	114.7	4.8
5	HAMBURG	1981/86	3.7	0.0	20.6	0.0	26.2	0.0	14.2	0.1
6		1985	2.9	0.0	18.9	0.0	23.2	0.0	16.5	0.1
7		1986	3.9	0.0	20.1	0.1	20.9	0.0	14.5	0.1
8		1987	3.2	0.0	22.6	0.0	22.5	0.0	13.5	0.1
9	NIEDER- SACHSEN	1981/86	21.9	0.2	349.8	4.5	209.4	3.6	90.5	10.2
10		1985	19.5	0.2	352.8	4.3	192.1	3.7	92.4	10.5
11		1986	20.0	0.2	372.4	4.4	209.9	3.2	96.3	9.9
12		1987	20.0	0.2	345.1	3.7	216.1	2.9	109.1	9.3
13	BREMEN	1981/86	8.5	0.0	27.5	0.0	32.9	0.0	13.3	0.1
14		1985	8.4	0.0	27.9	0.0	34.6	0.0	14.8	0.1
15		1986	6.2	0.0	32.3	0.0	34.7	0.0	15.0	0.0
16		1987	8.1	0.0	27.8	0.0	37.2	0.0	17.0	0.0
17	NORDRHEIN- WESTFALEN ..	1981/86	2.4	0.1	425.5	7.6	297.3	5.9	133.1	10.5
18		1985	2.4	0.1	435.9	6.5	280.6	5.5	152.0	10.4
19		1986	2.5	0.1	459.3	6.7	284.9	4.9	151.8	9.8
20		1987	2.5	0.1	437.9	5.4	295.5	4.2	160.9	9.5
21	HESSEN	1981/86	0.1	0.0	136.9	6.1	45.6	1.7	37.8	6.9
22		1985	0.1	0.0	131.8	5.8	41.5	1.7	37.9	7.2
23		1986	0.1	0.0	135.2	6.4	44.1	1.6	41.1	7.4
24		1987	0.1	0.0	127.2	5.6	47.0	1.6	41.9	7.2
25	RHEINLAND- PFALZ	1981/86	0.4	0.0	99.4	3.5	62.9	1.6	29.0	5.6
26		1985	0.3	0.0	94.1	3.2	59.4	1.4	31.3	5.7
27		1986	0.3	0.0	95.2	3.3	62.5	1.3	30.2	5.5
28		1987	0.3	0.0	87.5	2.9	61.2	1.1	30.5	5.1
29	BADEN- WÜRTTEMBERG	1981/86	0.1	0.0	373.4	4.9	276.5	3.5	118.6	8.2
30		1985	0.1	0.0	361.6	4.9	284.8	3.1	131.2	8.7
31		1986	0.1	0.0	379.7	5.4	297.4	3.3	130.6	9.1
32		1987	0.1	0.0	362.0	5.1	290.2	3.1	145.9	9.7
33	BAYERN	1981/86	0.3	0.1	741.3	6.4	474.9	9.7	187.3	7.7
34		1985	0.3	0.1	737.0	6.7	464.2	9.5	206.9	8.2
35		1986	0.4	0.1	816.6	6.6	478.4	8.8	229.7	8.7
36		1987	0.5	0.1	765.3	5.4	505.3	7.7	254.9	8.5
37	SAARLAND	1981/86	0.1	0.0	16.5	0.8	8.7	0.3	3.9	0.4
38		1985	0.2	0.0	16.3	0.8	9.4	0.3	3.8	0.5
39		1986	0.6	0.0	16.9	0.8	9.3	0.3	4.2	0.5
40		1987	0.2	0.0	16.1	0.8	8.0	0.4	4.1	0.6
41	BERLIN (WEST)	1981/86	0.0	0.0	36.2	0.0	1.0	0.0	0.1	0.0
42		1985	0.0	0.0	37.6	0.0	1.0	0.0	0.1	0.0
43		1986	0.0	-	21.1	-	0.9	-	0.1	-
44		1987	0.0	-	22.5	-	1.0	-	0.1	-
45	BUNDES- GEBIET	1981/86	68.6	0.6	2 438.3	34.8	1 606.2	27.6	714.5	55.1
46		1985	65.3	0.6	2 444.9	33.1	1 558.0	26.5	790.3	57.0
47		1986	66.7	0.6	2 594.8	34.7	1 625.2	24.7	825.4	56.6
48		1987	61.6	0.6	2 445.7	29.7	1 666.7	22.2	892.4	55.0

1) ÜBER 220 KG LEBENDGEWICHT ODER ÜBER
1/2 JAHR ALT, NOCH NICHT GEKALBT.

2) BIS ZU 220 KG LEBENDGEWICHT ODER UNTER
1/2 JAHR ALT.

ERZEUGUNG

VON TIEREN

1 000

KÄLBER 2)		SCHWEINE		SCHAFE		ZIEGEN		PFERDE		LFD. NR.
GEWERBL. TUNGEN	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	
10.0	0.3	2 825.7	42.9	60.6	9.6	0.1	0.2	5.6	0.0	1
10.3	0.2	2 742.5	36.1	75.3	11.1	0.1	0.2	7.9	0.0	2
9.4	0.1	2 690.6	36.5	64.8	11.8	0.1	0.3	2.2	0.0	3
9.6	0.2	2 524.9	33.4	89.5	14.4	0.1	0.2	2.1	0.0	4
23.9	0.0	216.6	1.1	6.7	1.1	0.0	0.0	0.4	0.0	5
26.7	0.0	216.6	0.9	6.1	0.8	0.0	0.0	0.4	0.0	6
27.4	0.0	222.6	0.9	4.0	0.8	0.0	0.0	0.5	0.0	7
31.8	0.0	223.8	1.0	2.6	0.3	0.0	0.0	0.4	0.0	8
148.6	0.6	10 339.1	252.0	39.0	20.9	0.0	0.1	3.6	0.0	9
168.9	0.7	10 265.2	231.0	36.6	19.5	0.1	0.1	3.1	0.0	10
140.4	0.6	10 400.2	231.2	37.3	18.8	0.1	0.2	3.1	0.0	11
152.7	0.6	10 457.5	225.2	39.9	20.0	0.1	0.2	2.7	0.0	12
0.6	0.0	305.0	1.1	0.5	0.1	0.0	0.0	0.3	0.0	13
0.6	0.0	286.1	0.9	0.6	0.1	0.0	-	0.2	0.0	14
0.5	0.0	286.7	0.9	0.4	0.1	-	0.0	0.2	0.0	15
0.7	0.0	244.7	0.8	0.7	0.1	-	-	0.2	-	16
258.8	1.2	11 503.9	196.0	237.4	32.1	0.1	0.1	5.7	0.2	17
279.8	0.9	12 081.6	171.2	270.9	31.9	0.1	0.2	4.9	0.2	18
318.6	0.9	12 440.3	162.3	237.2	29.0	0.1	0.2	5.0	0.2	19
323.1	0.9	12 764.0	142.6	249.3	32.8	0.2	0.2	4.7	0.1	20
4.1	0.5	1 521.3	280.6	66.9	21.0	0.2	0.3	0.9	0.0	21
4.0	0.5	1 514.7	259.7	72.2	20.6	0.4	0.4	0.8	0.0	22
4.1	0.5	1 494.6	256.6	62.5	20.6	0.3	0.5	0.7	0.0	23
3.8	0.5	1 451.9	246.8	73.3	22.9	0.2	0.4	0.7	0.0	24
2.9	0.7	1 253.7	125.1	30.2	13.4	0.0	0.2	1.3	0.0	25
2.9	0.7	1 276.2	111.5	31.1	13.4	0.0	0.2	1.2	0.0	26
2.8	0.6	1 303.4	105.0	29.1	14.4	0.0	0.2	1.2	0.0	27
3.0	0.6	1 322.4	96.6	39.2	14.1	0.0	0.3	1.2	0.0	28
70.2	6.1	2 777.7	326.7	93.9	32.8	0.4	1.5	1.9	-	29
67.4	5.6	2 752.4	301.4	87.4	34.9	0.4	1.6	1.5	-	30
65.8	5.7	2 944.4	283.5	86.5	33.8	0.3	1.6	1.6	-	31
67.3	5.4	3 021.1	271.6	119.1	36.1	0.4	1.7	1.5	-	32
132.7	10.3	5 504.2	612.0	69.6	33.3	1.2	1.2	3.4	0.1	33
125.0	11.3	5 612.8	587.4	73.2	33.6	1.3	1.3	3.2	0.1	34
117.5	10.9	5 757.3	569.0	66.4	31.6	1.2	1.3	3.4	0.1	35
117.3	10.3	5 686.8	536.4	69.6	35.7	1.5	1.7	3.3	0.1	36
0.4	0.2	80.6	10.5	8.2	1.6	0.0	0.0	0.2	0.0	37
0.4	0.2	73.7	9.8	9.2	2.0	0.0	0.0	0.2	0.0	38
0.3	0.2	73.4	9.5	7.1	2.2	0.0	0.0	0.2	0.0	39
0.4	0.2	69.2	9.7	7.5	2.3	0.0	0.1	0.2	0.0	40
0.3	0.0	187.6	0.3	75.9	0.0	0.0	0.0	0.1	-	41
0.4	0.0	194.6	0.3	66.7	0.0	0.1	0.0	0.1	-	42
0.4	0.0	169.6	0.3	72.1	-	0.1	0.0	0.1	-	43
0.3	-	175.7	0.4	75.9	0.0	0.0	-	0.1	-	44
652.4	19.8	36 517.3	1 850.6	690.8	166.0	2.1	3.6	23.4	0.4	45
668.4	20.1	37 016.5	1 713.1	731.0	168.2	2.5	4.0	23.4	0.4	46
667.2	19.6	37 783.0	1 659.9	669.3	163.1	2.2	4.2	18.2	0.3	47
710.1	18.6	37 942.1	1 564.6	766.4	176.7	2.4	4.9	16.9	0.3	48

LFD. NR.	LAND	JAHR	RINDER (OHNE KÄLBER)							
			OCHSEN		BULLEN		KUEHE		WEIBL. RINDER 1)	
			GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS- SCHLACH
1	SCHLESWIG- HOLSTEIN ...	1981/86	10 169	38	64 876	296	45 423	345	21 437	1 345
2		1985	10 062	35	71 864	282	44 600	333	25 581	1 419
3		1986	10 853	37	78 726	330	49 137	340	28 753	1 405
4		1987	8 866	21	75 169	257	49 232	303	30 188	1 276
5	HAMBURG	1981/86	1 077	1	6 017	10	6 961	11	3 723	26
6		1985	901	1	5 422	6	6 141	4	4 358	28
7		1986	1 159	1	6 051	16	5 609	6	3 923	30
8		1987	982	1	7 074	9	6 047	6	3 763	17
9	NIEDER- SACHSEN	1981/86	6 903	60	111 596	1 431	55 133	952	22 465	2 531
10		1985	6 326	62	112 769	1 385	50 154	978	22 804	2 594
11		1986	6 492	64	123 806	1 459	56 161	871	24 605	2 516
12		1987	6 751	63	116 303	1 263	58 317	785	28 755	2 459
13	BREMEN	1981/86	2 724	2	6 571	3	9 270	2	3 552	18
14		1985	2 708	3	6 713	3	9 578	1	3 920	19
15		1986	1 986	2	10 465	3	9 547	2	4 035	13
16		1987	2 727	1	9 170	2	10 276	1	4 605	13
17	NORDRHEIN- WESTFALEN ..	1981/86	711	38	138 125	2 472	80 890	1 605	33 091	2 608
18		1985	691	25	141 362	2 108	75 684	1 475	37 553	2 564
19		1986	755	31	154 031	2 261	78 207	1 352	38 740	2 510
20		1987	793	30	146 740	1 828	81 224	1 150	41 935	2 488
21	HESSEN	1981/86	29	7	43 693	1 972	12 478	455	9 564	1 740
22		1985	36	6	42 463	1 881	11 020	440	9 579	1 823
23		1986	15	6	45 597	2 158	12 035	436	10 658	1 918
24		1987	36	7	42 558	1 871	12 665	448	10 999	1 893
25	RHEINLAND- PFALZ	1981/86	134	12	31 849	1 106	16 884	421	7 179	1 395
26		1985	87	7	30 358	1 030	16 019	382	7 733	1 423
27		1986	89	8	31 436	1 091	17 184	360	7 683	1 397
28		1987	82	6	26 903	948	16 833	317	7 908	1 339
29	BADEN- WÜRTTEMBERG	1981/86	33	5	123 624	1 605	77 115	986	30 778	2 125
30		1985	27	3	120 475	1 612	78 786	866	34 008	2 243
31		1986	43	5	128 829	1 843	83 160	921	34 557	2 416
32		1987	46	10	122 809	1 720	80 338	865	38 966	2 559
33	BAYERN	1981/86	86	19	261 971	2 264	136 689	2 791	50 292	2 070
34		1985	109	28	260 725	2 369	131 980	2 712	55 429	2 199
35		1986	116	35	295 976	2 378	138 278	2 545	63 202	2 409
36		1987	166	35	275 744	1 937	145 592	2 212	70 612	2 372
37	SAARLAND	1981/86	42	3	5 300	252	2 465	71	834	91
38		1985	61	3	5 426	254	2 693	75	812	98
39		1986	181	10	5 560	270	2 694	82	923	108
40		1987	52	7	5 465	273	2 253	115	888	122
41	BERLIN (WEST)	1981/86	5	0	9 943	3	293	0	37	0
42		1985	5	1	10 730	1	291	1	37	0
43		1986	3	-	6 153	-	247	-	30	-
44		1987	6	-	6 544	-	276	-	27	-
45	BUNDES- GEBIET	1981/86	21 912	186	805 765	11 414	443 601	7 640	182 952	13 948
46		1985	21 012	173	810 345	10 930	426 945	7 268	201 814	14 411
47		1986	21 691	198	886 629	11 809	452 260	6 914	217 110	14 723
48		1987	20 508	180	838 478	10 107	463 052	6 204	238 646	14 578

1) UEBER 220 KG LEBENDGEWICHT ODER UEBER
1/2 JAHR ALT, NOCH NICHT GEKALBT.

2) BIS ZU 220 KG LEBENDGEWICHT ODER UNTER
1/2 JAHR ALT.

ERZEUGUNG

INSGESAMT

T

KÄLBER 2)		SCHWEINE		SCHAFE		ZIEGEN		PFERDE		LFD. NR.	
GEWERBL. TUNGEN	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-	GEWERBL.	HAUS-		
1 086	27	231	176	.	1 327	215	3	5	1 579	1	1
1 184	20	224	320	.	1 517	226	2	5	2 435	4	2
1 095	17	220	635	.	1 300	239	3	5	605	1	3
1 137	18	206	544	.	1 801	291	2	4	588	2	4
3 062	3	18	057	.	172	27	0	0	113	2	5
3 719	4	17	770	.	157	19	0	0	110	3	6
3 578	2	18	338	.	95	20	0	0	137	4	7
4 232	3	18	556	.	63	7	0	0	112	4	8
18 499	81	859	438	.	791	428	1	1	881	9	9
21 470	93	847	957	.	756	386	1	1	753	6	10
18 244	80	869	172	.	745	382	1	2	765	6	11
20 051	73	880	237	.	810	409	1	2	644	11	12
70	0	25	064	.	11	4	0	0	102	1	13
79	1	23	539	.	14	2	0	-	71	0	14
63	0	23	514	.	10	2	-	0	74	2	15
62	0	20	047	.	16	3	-	-	67	-	16
31 097	142	953	000	.	4 775	638	3	3	1 557	61	17
34 423	111	987	819	.	5 240	617	2	4	1 333	48	18
40 011	113	1 032	531	.	4 667	572	2	3	1 368	44	19
41 297	117	1 077	607	.	4 920	644	3	4	1 268	32	20
389	46	128	450	.	1 686	485	4	7	244	9	21
362	44	127	547	.	1 672	476	8	7	230	8	22
400	52	127	944	.	1 469	485	7	9	202	7	23
351	44	124	701	.	1 623	512	4	8	187	2	24
288	67	101	543	.	727	315	1	2	320	11	25
296	69	103	545	.	707	309	0	3	310	10	26
295	67	107	541	.	692	342	0	4	303	7	27
317	63	109	941	.	890	315	1	4	289	5	28
6 798	575	229	417	.	2 174	768	7	28	436	-	29
6 566	535	226	643	.	2 136	848	7	28	353	-	30
6 529	549	243	318	.	2 044	783	6	29	369	-	31
6 891	537	249	880	.	2 815	836	7	32	366	-	32
13 363	1 035	475	897	.	1 477	719	21	21	956	17	33
12 639	1 147	466	113	.	1 510	695	24	23	852	21	34
12 032	1 112	503	365	.	1 319	632	22	23	986	16	35
12 383	1 081	495	084	.	1 394	715	27	32	979	17	36
38	17	6	456	.	161	31	0	0	47	3	37
35	16	6	050	.	175	38	0	0	43	4	38
40	20	6	111	.	128	39	0	0	44	3	39
38	18	5	842	.	142	45	0	2	47	3	40
27	0	16	016	.	1 267	0	1	0	33	-	41
26	0	16	505	.	1 045	0	1	0	18	-	42
31	0	14	430	.	1 079	-	1	0	21	-	43
32	-	14	852	.	1 105	0	1	-	20	-	44
74 718	1 993	3 044	514	188 758	14 566	3 632	41	68	6 269	115	45
80 604	2 039	3 067	807	174 734	14 926	3 617	45	72	6 508	105	46
82 316	2 012	3 167	099	169 306	13 570	3 495	41	75	4 873	89	47
86 612	1 954	3 205	290	159 590	15 577	3 776	45	88	4 566	76	48

22 TIERISCHE ERZEUGUNG

22.5 DURCHSCHNITTLICHES SCHLACHTGEWICHT

KG

LAND	JAHR	RINDER (OHNE KÄLBER)				KÄLBER	2)) SCHWEINE	3)) SCHAFE	ZIEGEN	PFERDE
		OCHSEN	BULLEN	KÜHE	WEIBL. RINDER 1)					
SCHLESWIG- HOLSTEIN	1981/86	328	307	267	247	108	82	22	24	282
	1985	325	311	266	247	115	82	20	21	308
	1986	332	320	270	257	117	82	20	20	271
	1987	334	324	269	263	119	83	20	19	286
HAMBURG	1981/86	292	292	266	263	128	83	26	33	300
	1985	309	288	264	264	129	82	26	20	300
	1986	296	301	268	271	131	82	24	16	300
	1987	311	312	269	279	133	83	24	16	300
NIEDER- SACHSEN	1981/86	315	319	263	248	124	83	20	20	246
	1985	324	320	261	247	127	93	20	11	242
	1986	324	332	268	256	130	84	20	11	247
	1987	337	337	270	264	131	84	20	11	236
BREMEN	1981/86	321	311	282	267	118	82	25	52	309
	1985	321	312	277	265	126	82	24	20	301
	1986	319	324	275	270	128	82	25	-	300
	1987	335	330	276	271	120	82	25	-	300
NORDRHEIN- WESTFALEN ..	1981/86	292	325	272	249	120	83	20	23	271
	1985	293	324	270	247	123	82	19	24	271
	1986	304	335	274	255	126	83	20	19	272
	1987	312	340	275	261	128	84	20	19	272
HESSEN	1981/86	283	319	272	253	96	84	24	20	277
	1985	269	322	266	253	91	84	23	18	280
	1986	276	337	273	259	98	86	24	21	274
	1987	294	335	270	263	92	86	22	18	266
RHEINLAND- PFALZ	1981/86	303	320	268	248	100	81	24	27	242
	1985	302	323	270	247	104	81	23	16	261
	1986	293	330	275	254	105	83	24	16	258
	1987	304	330	275	259	104	83	23	16	244
BADEN- WÜRTTEMBERG	1981/86	295	332	275	259	97	83	23	19	233
	1985	282	333	277	259	97	82	24	18	239
	1986	313	339	280	265	99	83	23	18	232
	1987	327	339	277	267	102	83	24	18	246
BAYERN	1981/86	321	353	288	268	101	86	21	18	283
	1985	332	354	284	268	101	87	21	18	270
	1986	318	362	289	275	102	87	20	18	291
	1987	328	360	288	277	106	87	20	19	296
SAARLAND	1981/86	315	321	283	211	90	80	20	40	261
	1985	313	333	288	212	101	82	19	15	280
	1986	316	329	285	220	116	83	18	17	280
	1987	322	339	283	216	96	84	19	17	279
BERLIN (WEST)	1981/86	309	275	285	307	77	85	17	25	284
	1985	312	286	300	334	72	85	16	18	299
	1986	312	292	282	307	78	85	15	18	299
	1987	377	291	289	237	95	85	15	16	299
BUNDES- GEBIET	1981/86	319	330	276	256	115	83	21	19	266
	1985	322	331	274	255	117	83	20	18	278
	1986	325	342	278	263	120	84	20	18	268
	1987	333	343	278	267	122	84	20	18	270

1) UEBER 220 KG LEBENDGEWICHT ODER UEBER
1/2 JAHR ALT, NOCH NICHT GEKALBT.
2) BIS ZU 220 KG LEBENDGEWICHT ODER UNTER
1/2 JAHR ALT.

3) NUR GEWERBLICHE SCHLACHTUNGEN.

22 Tierische Erzeugung

22.6 Eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken *)

22.6.1 Eingelegte Bruteier

1 000

Land	Jahr	Zur Erzeugung von						
		Hühnerküken der				Enten-	Gänse-	Trut- hühner-
		Legerassen		Mastrassen				
zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	küken				
Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen 1)	1985	280	25 497	2 056	32 192	2 589	309	967
	1986	274	21 929	2 623	35 914	2 152	313	1 119
	1987	208	21 454	2 624	37 771	2 141	400	1 182
Niedersachsen	1985	4 102	47 985	11 328	148 016	4 136	343	10 858
	1986	4 277	47 221	12 614	154 713	5 913	371	11 833
	1987	4 190	50 045	14 813	157 498	6 333	492	13 119
Hessen, Rheinland- Pfalz und Saarland 1)	1985	384	10 491	111	-	-	-	-
	1986	655	9 536	112	-	-	-	-
	1987	742	9 827	95	-	-	-	-
Baden-Württemberg	1985	563	7 163	-	2 906	9	-	-
	1986	503	7 156	-	2 627	9	-	-
	1987	535	7 872	-	2 913	12	0	0
Bayern	1985	437	11 944	-	85 315	237	10	1
	1986	454	10 748	-	76 685	193	9	1
	1987	582	9 995	-	80 567	163	13	1
Bundesgebiet ...	1985	5 765	103 080	13 495	268 430	6 972	663	11 826
	1986	6 162	96 589	15 350	269 939	8 267	694	12 953
	1987	6 257	99 193	17 532	278 748	8 648	905	14 302

22.6.2 Geschlüpfte Küken

1 000

Land	Jahr	Hühnerküken					Enten-	Gänse-	Trut- hühner-
		Legerassen		Mastrassen		aussortierte Hähnen-			
		weibliche Zucht- und Ver- mehrungs-	Ge- brauchs- lege-	weibliche Zucht- und Ver- mehrungs- küken	männliche und weib- liche Ge- brauchs- schlacht-				
Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen 1)	1985	79	9 746	636	26 981	671	1 867	198	663
	1986	70	8 541	812	29 213	962	1 594	210	805
	1987	66	8 299	838	31 027	958	1 541	257	853
Niedersachsen	1985	1 113	18 773	4 689	121 553	5 520	2 585	233	7 364
	1986	1 249	18 959	5 924	125 436	6 246	4 119	244	8 059
	1987	1 266	20 218	7 376	128 575	7 098	4 556	306	9 228
Hessen, Rheinland- Pfalz und Saarland 1)	1985	149	3 931	40	-	-	-	-	-
	1986	185	3 808	30	-	-	-	-	-
	1987	250	3 656	37	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	1985	17	2 813	-	2 373	-	6	-	-
	1986	159	2 748	-	2 117	0	5	-	-
	1987	193	2 971	-	2 239	-	7	0	0
Bayern	1985	149	4 425	-	66 723	17	172	7	0
	1986	164	4 095	-	62 495	34	145	7	1
	1987	197	3 773	-	64 461	7	131	9	1
Bundesgebiet ...	1985	1 506	39 690	5 365	217 629	6 208	4 631	438	8 027
	1986	1 828	38 150	6 766	219 261	7 242	5 862	461	8 864
	1987	1 972	38 918	8 252	226 302	8 063	6 235	573	10 081

*) In Hamburg, Bremen und Berlin waren keine meldepflichtigen Betriebe vorhanden.

1) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben zusammengefaßt.

22 Tierische Erzeugung
22.7 Geschlachtetes Geflügel*)
22.7.1 Nach Geflügelarten

t

Land	Jahr	Insgesamt	Davon					Frisch abgegeben
			Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Trut- hühner 1)	
Schleswig-Holstein und Niedersachsen 2)	1985	168 454	125 818	17 537	6 151	486	18 463	49 788
	1986	179 403	132 299	14 893	8 700	478	23 033	56 277
	1987	200 103	146 811	15 989	9 166	1 024	27 113	67 792
Nordrhein-Westfalen	1985	39 857	25 072	3 421	66	51	11 248	33 441
	1986	44 538	26 932	2 421	87	59	15 039	37 592
	1987	44 867	27 107	1 646	95	74	15 944	39 799
Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland 2)	1985	14 972	14 370	593	2	6	1	7 105
	1986	12 441	11 499	931	3	6	2	8 861
	1987	14 093	11 960	2 024	3	6	100	9 442
Baden-Württemberg und Bayern 2)	1985	87 483	44 179	13 198	4 211	1 022	24 872	29 807
	1986	94 439	44 135	15 732	3 741	1 891	28 942	34 273
	1987	96 416	46 133	12 947	3 848	2 108	31 379	36 844
Bundesgebiet ...	1985	310 767	209 439	34 748	10 430	1 566	54 584	120 140
	1986	330 821	214 864	33 977	12 531	2 433	67 016	137 002
	1987	355 478	232 011	32 607	13 113	3 211	74 536	153 877

22.7.2 Nach Herrichtungsformen und Angebotszustand

t

Land	Jahr	Herrichtungsform							Angebotszustand			
		einschließlich			ohne			zerteilt		gefroren, tiefgefroren		
		Herz, Leber und Muskelmagen							Jung- mast- hühner	Suppen- hühner	Jung- mast- hühner	Suppen- hühner
		Jung- mast- hühner	Suppen- hühner	Trut- 1) hühner	Jung- mast- hühner	Suppen- hühner	Trut- hühner					
Schleswig-Holstein und Niedersachsen 2)	1985	76 665	4 644	7 973	31 428	6 641	-	17 725	6 253	102 848	8 729	
	1986	72 710	1 399	10 889	37 232	5 255	-	22 357	8 239	107 632	4 777	
	1987	77 613	2 560	12 964	41 698	5 406	24	27 500	8 023	114 692	6 316	
Nordrhein-Westfalen ...	1985	2 792	614	36	12 538	2 755	1 207	9 741	52	3 152	2 636	
	1986	3 034	639	50	14 020	1 738	2 515	9 877	44	4 216	1 635	
	1987	3 215	833	65	14 049	798	2 863	9 843	16	3 814	151	
Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland 2)	1985	14 370	593	1	-	-	-	-	-	7 277	590	
	1986	11 499	734	2	-	-	-	-	-	2 893	687	
	1987	11 960	707	100	-	-	-	-	1 317	2 530	2 022	
Baden-Württemberg und Bayern 2)	1985	22 921	12 524	1 456	14 117	656	2 177	7 012	18	33 001	12 339	
	1986	24 207	12 164	1 950	12 177	3 525	2 938	7 751	42	32 226	14 938	
	1987	24 388	7 251	1 584	13 183	5 681	3 683	8 563	15	34 216	12 310	
Bundesgebiet ...	1985	116 749	18 373	9 466	58 084	10 051	3 384	34 478	6 324	146 280	24 295	
	1986	111 450	14 937	12 891	63 429	10 519	5 453	39 986	8 325	146 967	22 038	
	1987	117 176	11 351	14 714	68 929	11 885	6 570	45 906	9 371	155 252	20 800	

*) In Hamburg, Bremen und Berlin waren keine meldepflichtigen Betriebe vorhanden.

2) Aus Gründen der Geheimhaltung betrieblicher Einzelangaben zusammengefaßt.

1) Einschl. Perlhühner.

22 Tierische Erzeugung

22.8 Eiererzeugung

Mill.

Land	1960	1970	1980	1980/85	1985	1986
Schleswig-Holstein und Hamburg	580	892	688	669	645	613
Niedersachsen und Bremen	1 974	4 459	5 284	5 085	5 194	5 157
Nordrhein-Westfalen	1 794	3 398	2 723	2 550	2 446	2 310
Hessen	528	1 138	876	902	868	804
Rheinland-Pfalz	431	984	553	563	552	549
Baden-Württemberg	894	1 707	1 294	1 271	1 223	1 200
Bayern	1 594 ^{a)}	2 553	1 941	2 045	2 117	2 030
Saarland	100	169	94	86	79	77
Berlin (West) .....	.	77	27	26	26	25
Bundesgebiet ...	7 895 ^{b)}	15 377	13 480	13 196	13 150	12 765

a) Geschätzt.

b) Ohne Berlin.

Quelle: Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Bonn

23 Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung

23.1 Schlacht tier- und Fleischbeschau bei Tieren inländischer Herkunft 1986

Land	Kälber	Rinder (außer Kälbern)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufener
Beanstandungen geschlachteter Tiere ¹⁾						
Untauglich						
Schleswig-Holstein	283	1 361	7 987	234	1	24
Hamburg	18	23	302	1	-	-
Niedersachsen	792	2 707	22 169	134	-	60
Bremen	10	230	496	2	-	4
Nordrhein-Westfalen	980	2 054	24 487	132	1	60
Hessen	72	572	1 993	41	2	10
Rheinland-Pfalz	38	473	1 575	110	-	12
Baden-Württemberg	341	2 116	3 621	98	3	28
Bayern	1 013	5 792	12 107	149	5	84
Saarland	13	98	123	11	1	1
Berlin (West)	2	4	8	2	-	1
Bundesgebiet ...	3 562	15 430	74 868	914	13	284
Bedingt tauglich						
Schleswig-Holstein	13	93	744	-	-	-
Hamburg	4	2	11	-	-	1
Niedersachsen	45	484	9 079	3	-	2
Bremen	2	40	124	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	52	251	4 232	-	-	-
Hessen	-	70	654	1	-	-
Rheinland-Pfalz	4	58	1 292	-	-	-
Baden-Württemberg	26	325	1 566	2	1	-
Bayern	80	581	5 500	11	-	-
Saarland	-	1	12	-	-	-
Berlin (West)	-	-	3	-	-	-
Bundesgebiet ...	226	1 905	23 217	17	1	3
Minderwertig						
Schleswig-Holstein	395	2 350	14 995	229	-	8
Hamburg	25	32	500	1	-	-
Niedersachsen	487	5 421	54 788	134	-	36
Bremen	13	486	1 961	6	-	-
Nordrhein-Westfalen	903	3 976	35 756	93	-	143
Hessen	120	1 742	7 072	43	-	24
Rheinland-Pfalz	29	1 096	2 896	5	-	33
Baden-Württemberg	930	7 524	12 416	118	19	74
Bayern	3 266	30 368	65 426	236	6	35
Saarland	5	136	48	-	-	2
Berlin (West)	1	6	2	3	-	1
Bundesgebiet ...	6 174	53 137	195 860	868	25	356

1) Ausschl. der Beanstandungen wegen Finnen.

23 Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung

23.1 Schlacht tier- und Fleischbeschau bei Tieren inländischer Herkunft 1986

Land	Kälber	Rinder (außer Kälbern)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
Als untauglich beurteilte Fleischteile						
Schleswig-Holstein	1 581	120 383	2 104 878	26 972	5	225
Hamburg	1 600	8 984	260 542	804	-	88
Niedersachsen	7 926	166 478	5 959 411	12 564	3	578
Bremen	76	23 299	219 218	81	-	32
Nordrhein-Westfalen	60 142	181 844	6 583 575	97 484	63	969
Hessen	491	35 772	768 835	33 316	78	115
Rheinland-Pfalz	152	25 292	388 246	32 569	26	85
Baden-Württemberg	7 768	223 915	881 983	72 307	461	302
Bayern	16 169	393 821	1 493 561	25 867	131	1 112
Saarland	60	6 579	15 776	4 635	-	104
Berlin (West)	5	470	5 175	2 275	5	3
Bundesgebiet ...	95 970	1 186 837	18 681 200	308 874	772	3 613

23.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft 1986

Land	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Puten	Perl- hühner
------	---------------------	-------------------	-------	-------	-------	-----------------

Untersuchtes Schlachtgeflügel

Stück

Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	135 990	-
Hamburg .....	.	.	.	.	-	-
Niedersachsen	136 772 831	13 294 736	5 155 470	220 143	.	-
Nordrhein-Westfalen	29 910 305	4 210 850	98 649	15 962	1 380 587	.
Hessen .....	.	.	.	.	.	-
Rheinland-Pfalz	5 555 000	.	.	.	.	-
Baden-Württemberg .....	.	.	.	.	325 910	-
Bayern	37 079 152	10 074 232	1 787 962	81 143	1 856 777	.
Saarland	-	.	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	222 750 405	29 669 023	7 310 605	364 428	6 788 962	16 511

Untersuchtes Geflügelfleisch

kg

Schleswig-Holstein .....	.	.	.	.	556 324	-
Niedersachsen	130 630 981	12 658 560	8 420 157	323 682	21 195 189	-
Nordrhein-Westfalen	27 353 951	3 533 194	76 285	51 417	15 640 938	.
Hessen .....	.	.	.	.	.	-
Rheinland-Pfalz .....	.	.	.	.	.	-
Baden-Württemberg	6 082 201	566 777	.	.	.	-
Bayern	35 464 376	12 728 993	3 653 781	339 406	13 667 593	.
Saarland	-	.	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	211 250 938	30 583 971	12 627 927	859 067	70 064 116	1 239

Als untauglich beurteilte ganze Tierkörper (einschl. der Nebenprodukte der Schlachtung)

kg

Schleswig-Holstein	441	1 950	2 924	1 228	520	-
Niedersachsen	1 160 956	134 605	50 250	1 434	81 920	-
Nordrhein-Westfalen	153 671	75 758	401	122	149 625	6
Hessen	84 897	320	-	-	5 873	-
Rheinland-Pfalz	-	6 650	-	-	-	-
Baden-Württemberg	84 108	24 075	-	3	118 808	-
Bayern	252 849	227 674	12 904	531	52 057	1
Saarland	-	7 343	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	1 736 922	478 375	66 479	3 318	408 803	7

Als untauglich beurteilte veränderte Organe oder veränderte Teile des Tierkörpers

kg

Schleswig-Holstein	248	573	3 636	2 149	4 211	-
Niedersachsen	285 626	19 002	249	471	86 725	-
Nordrhein-Westfalen	4 074	4 678	393	230	48 226	-
Hessen	47 539	175	-	-	2 556	-
Rheinland-Pfalz	-	110	-	-	-	-
Baden-Württemberg	19 485	627	-	4	115 210	-
Bayern	176 605	82 050	2 732	312	58 418	-
Saarland	-	1 053	-	-	-	-
Bundesgebiet ...	533 577	108 268	7 010	3 166	315 346	-

24 Preise

24.1 Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz *)

24.1.1 Veräußerungsfälle 1986 nach Größenklassen der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung

Land	Fläche der landw. Nutzung je Veräußerungsfall von ... bis unter ... ha	veräußerungsfälle Anzahl	Gesamtfläche ha	Fläche der landw. Nutzung (FdIN) ha	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt 1 000 DM	je Hektar DM		FdIN je Veräußerungsfall ha	Ertragsmaßzahl in 100 je Hektar FdIN EMZ
						Gesamtfläche	FdIN		
Schleswig-Holstein	0,1 - 0,25	13	2	2	62	27 706	27 706	0,17	49
	0,25 - 1	216	144	142	2 718	18 938	19 080	0,66	42
	1 - 2	345	515	509	10 013	19 460	19 663	1,48	43
	2 - 5	646	2 139	2 119	42 303	19 773	19 967	3,27	42
	5 und mehr	531	5 485	5 421	114 524	20 679	21 126	10,21	44
	zusammen	1 753	6 285	6 194	169 620	20 474	20 701	4,67	44
Niedersachsen	0,1 - 0,25	35	7	7	200	28 153	29 500	0,19	43
	0,25 - 1	2 244	1 332	1 315	37 701	28 260	28 677	0,59	43
	1 - 2	1 770	2 568	2 529	71 600	27 886	28 307	1,43	41
	2 - 5	1 822	5 689	5 592	157 725	27 723	28 208	3,07	41
	5 und mehr	793	7 904	7 616	194 456	24 601	25 533	9,60	42
	zusammen	6 664	17 502	17 058	461 682	26 375	27 065	2,56	41
Nordrhein-Westfalen	0,1 - 0,25	307	54	54	3 395	62 714	62 901	0,16	54
	0,25 - 1	1 309	757	754	39 839	52 595	52 820	0,58	51
	1 - 2	708	984	980	53 961	54 829	55 084	1,38	47
	2 - 5	516	1 545	1 535	83 202	53 866	54 189	2,98	46
	5 und mehr	160	1 323	1 296	72 847	55 050	56 189	8,10	45
	zusammen	3 000	4 664	4 620	253 243	54 301	54 819	1,54	48
Hessen	0,1 - 0,25	851	144	144	5 924	41 003	41 003	0,17	48
	0,25 - 1	1 467	751	751	24 329	32 415	32 416	0,51	48
	1 - 2	399	551	551	16 619	30 148	30 150	1,38	48
	2 - 5	168	484	484	14 211	29 374	29 376	2,88	48
	5 und mehr	26	216	216	7 408	34 347	34 347	8,29	48
	zusammen	2 911	2 146	2 146	66 491	31 919	31 921	0,74	48
Rheinland-Pfalz	0,1 - 0,25	2 375	400	400	10 635	26 584	26 597	0,17	48
	0,25 - 1	3 145	1 550	1 549	39 650	25 581	25 602	0,49	48
	1 - 2	620	847	846	22 901	27 047	27 070	1,36	48
	2 - 5	195	546	546	14 917	27 326	27 341	2,80	47
	5 und mehr	25	177	177	3 833	21 696	21 716	7,06	45
	zusammen	6 360	3 519	3 517	91 936	26 123	26 143	0,55	48
Baden-Württemberg	0,1 - 0,25	4 522	745	742	46 770	62 747	63 021	0,16	56
	0,25 - 1	4 096	2 000	1 987	99 576	49 781	50 123	0,49	52
	1 - 2	780	1 081	1 074	49 672	45 965	46 261	1,38	49
	2 - 5	334	989	982	46 068	46 553	46 892	2,94	48
	5 und mehr	44	358	353	17 619	49 256	49 847	8,03	46
	zusammen	9 776	5 173	5 138	259 705	50 206	50 542	0,53	51
Bayern	0,1 - 0,25	675	117	117	6 356	54 424	54 556	0,17	44
	0,25 - 1	1 966	1 115	1 113	66 514	59 631	59 779	0,57	45
	1 - 2	933	1 303	1 299	80 514	61 807	61 964	1,39	46
	2 - 5	440	1 279	1 273	81 118	63 428	63 739	2,69	45
	5 und mehr	58	472	472	29 732	63 021	63 049	8,13	45
	zusammen	4 072	4 266	4 273	264 234	61 657	61 642	1,05	45
Saarland	0,1 - 0,25	420	70	70	1 803	25 741	25 781	0,17	40
	0,25 - 1	275	121	120	2 605	21 589	21 632	0,44	40
	1 - 2	36	49	49	1 046	21 168	21 168	1,37	41
	2 - 5	11	34	34	649	19 043	19 043	3,10	43
	5 und mehr	3	61	56	1 686	27 849	30 246	18,58	39
	zusammen	745	335	330	7 790	23 268	23 631	0,44	40
Bundesgebiet 1)	0,1 - 0,25	9 198	1 540	1 536	75 143	48 789	48 926	0,17	51
	0,25 - 1	14 718	7 771	7 730	312 933	40 269	40 481	0,53	48
	1 - 2	5 591	7 897	7 838	306 326	38 790	39 082	1,40	45
	2 - 5	4 134	12 705	12 564	440 194	34 646	35 036	3,04	43
	5 und mehr	1 640	15 995	15 607	442 105	27 640	28 328	9,52	43
	Insgesamt	35 281	45 908	45 275	1 576 701	34 345	34 825	1,28	45

*) Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung "Ohne Gebäude und ohne Inventar", die zur weiteren landwirtschaftlichen Nutzung gekauft werden.

1) Ohne Hamburg, Bremen und Berlin.

12 Preise

24.1 Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz *)

24.1.2 Veräußerungsfälle 1986 nach Größenklassen der Ertragsmeßzahlen

Land	EMZ in 100 von ... bis unter ... je ha Fläche der landw. Nutzung	Veräuße- rungs- fälle	Gesamt- fläche	Fläche der landw. Nutzung (FolN)	Kaufwert			Durchschnittliche	
					insgesamt	je Hektar		FolN je Veräuße- rungs- fall	Ertrags- meßzahl in 100 je Hektar FolN
						1 000 DM	Gesamt- fläche			FolN	DM	EMZ
		Anzahl	ha				ha		
Schleswig- Holstein	unter 30	342	1 721	1 678	25 766	14 973	15 353	4,91	25
	30 - 40	534	2 262	2 239	38 542	17 038	17 213	4,19	35
	40 - 50	354	1 741	1 726	35 092	20 158	20 336	4,87	45
	50 - 60	253	1 119	1 112	26 088	23 320	23 452	4,40	54
	60 und mehr zusammen	270	1 442	1 438	44 133	30 599	30 680	5,33	70
		1 753	8 285	8 194	169 620	20 474	20 701	4,67	44
Nieder- sachsen	unter 30	1 713	4 694	4 550	106 037	22 592	23 306	2,66	26
	30 - 40	2 186	5 968	5 771	137 998	23 123	23 910	2,64	34
	40 - 50	1 023	2 499	2 433	60 954	24 392	25 057	2,38	44
	50 - 60	673	1 552	1 544	46 647	30 050	30 221	2,29	55
	60 und mehr zusammen	1 069	2 789	2 761	110 047	39 460	39 857	2,58	72
		6 664	17 502	17 058	461 682	26 379	27 065	2,56	41
Nordrhein- Westfalen	unter 30	425	743	731	34 950	47 046	47 782	1,72	25
	30 - 40	730	1 087	1 068	49 139	45 191	46 013	1,46	35
	40 - 50	614	1 016	1 006	48 278	47 496	47 975	1,64	45
	50 - 60	387	687	685	40 605	59 121	55 312	1,77	55
	60 und mehr zusammen	844	1 130	1 125	80 270	71 029	71 078	1,34	75
		3 000	4 664	4 620	253 243	54 301	54 819	1,54	48
Hessen	unter 30	302	190	190	3 787	19 885	19 895	0,63	25
	30 - 40	682	516	516	11 702	22 661	22 661	0,76	35
	40 - 50	699	565	569	14 605	25 678	25 681	0,81	45
	50 - 60	517	364	364	11 611	31 896	31 896	0,70	55
	60 und mehr zusammen	711	506	506	26 766	52 924	52 924	0,71	70
		2 911	2 146	2 146	68 491	31 919	31 921	0,74	48
Rheinland- Pfalz	unter 30	681	311	311	4 194	13 480	13 497	0,46	26
	30 - 40	1 936	1 160	1 159	16 408	14 144	14 153	0,60	36
	40 - 50	1 593	897	896	16 199	16 069	16 082	0,57	44
	50 - 60	728	364	363	9 925	27 278	27 312	0,50	54
	60 und mehr zusammen	1 432	768	787	45 210	57 391	57 415	0,55	75
		6 360	3 519	3 517	91 936	26 123	26 143	0,55	48
Baden-Würt- temberg	unter 30	545	307	303	6 537	21 314	21 570	0,56	26
	30 - 40	1 474	678	669	25 813	29 416	29 704	0,59	36
	40 - 50	2 321	1 596	1 582	70 139	43 959	44 334	0,68	45
	50 - 60	2 141	1 141	1 135	64 079	56 156	56 454	0,53	54
	60 und mehr zusammen	3 295	1 252	1 242	93 136	74 400	74 559	0,38	70
		9 776	5 173	5 138	259 705	50 206	50 542	0,53	51
Bayern	unter 30	458	431	428	14 175	32 867	33 083	0,54	26
	30 - 40	1 080	1 177	1 172	50 456	42 878	43 041	1,09	35
	40 - 50	1 132	1 160	1 157	76 847	66 326	66 487	1,02	45
	50 - 60	879	966	963	75 511	76 608	76 782	1,12	55
	60 und mehr zusammen	523	532	531	47 144	86 667	86 746	1,02	67
		4 072	4 286	4 273	264 234	61 657	61 842	1,05	45
Saarland	unter 30	64	23	23	606	26 075	26 075	0,36	26
	30 - 40	336	168	163	3 991	23 773	24 511	0,48	37
	40 - 50	279	117	117	2 654	22 717	22 733	0,42	44
	50 - 60	59	25	25	494	19 653	19 659	0,43	53
	60 und mehr zusammen	7	2	2	45	26 427	26 427	0,24	64
		745	335	330	7 790	23 268	23 631	0,44	40
Bundes- gebiet 1)	unter 30	4 530	8 420	8 215	196 053	23 284	23 864	1,81	26
	30 - 40	8 956	13 216	12 958	334 049	25 276	25 779	1,45	35
	40 - 50	8 005	9 594	9 485	324 867	33 861	34 250	1,18	45
	50 - 60	5 637	6 236	6 212	274 960	44 081	44 266	1,10	54
	60 und mehr insgesamt	8 151	6 440	6 404	446 772	52 933	53 159	1,03	71
		35 281	45 908	45 275	1 576 701	34 345	34 825	1,28	45

Fußnoten siehe S. 195.

A N H A N G

ERGEBNISSE FÜR DIE LÄNDER DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

1 Erläuterungen und Hinweise

Zur Ergänzung dieser Veröffentlichung wurde wieder ein Abschnitt mit den wichtigsten Daten der Agrarstatistik für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaften aufgenommen.

Die aufgeführten Ergebnisse wurden der CRONOS - Datenbank bzw. Veröffentlichungen des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften (SAEG) entnommen oder uns direkt von diesem zur Verfügung gestellt.

Die Angaben sind überwiegend den jeweiligen nationalen Quellen entnommen; ihre Darstellungen wurden vom SAEG einander angepaßt, um eine Gegenüberstellung von Land zu Land zu erleichtern. Es ist dabei allerdings zu beachten, daß bei den Agrarstatistiken der einzelnen EG-Länder z.T. noch große Unterschiede hinsichtlich des Erhebungsumfanges, der Erhebungsmethoden, der Erhebungszeitpunkte und der verwendeten Definitionen und Gliederungen bestehen. Daher ist eine exakte Vergleichsmöglichkeit der Zahlen zwischen den Ländern nicht immer gegeben und bei der Interpretation der Ergebnisse ist große Vorsicht geboten.

Lfd. Nr.	Jahr	Einheit	Eur- 12 ins- gesamt	Bundes- republik Deutschland	Frank- reich	Italien	Nieder- lande
Landwirtschaftliche Betriebe							
1 bis							
1	1970	1 000	x	406	326	1 543	42
2	1975		x	312	248	1 468	36
3	1980		x	258	234	.	31
4	1985		x	224	186	.	29
5	1986		x	219	185	.	29
5 bis							
6	1970	1 000	x	233	250	397	39
7	1975		x	179	185	374	31
8	1980		x	149	165	.	26
9	1985		x	130	127	318	23
10	1986		x	126	125	.	22
10 bis							
11	1970	1 000	x	268	355	188	52
12	1975		x	212	275	179	44
13	1980		x	181	240	.	37
14	1985		x	159	201	168	32
15	1986		x	155	190	.	31
20 bis							
16	1970	1 000	x	158	370	82	28
17	1975		x	176	361	87	30
18	1980		x	178	345	.	31
19	1985		x	170	331	93	32
20	1986		x	168	316	.	32
50 ha							
21	1970	1 000	x	19	120	38	3
22	1975		x	26	140	38	3
23	1980		x	31	151	.	4
24	1985		x	37	174	40	5
25	1986		x	39	184	.	5
Ins							
26	1970	1 000	x	1 083	1 421	2 247	164
27	1975		x	905	1 209	2 145	144
28	1980		x	797	1 135	.	129
29	1985		x	721	1 019	1 892	121
30	1986		x	708	1 000	.	119
Landwirtschaftlich genutzte Fläche							
1 bis							
31	1970	1 000 ha	x	1 058	871	3 632	114
32	1975		x	803	666	3 414	96
33	1980		x	660	620	.	82
34	1985		x	573	452	.	76
35	1986		x	560	.	.	.
5 bis							
36	1970	1 000 ha	x	1 691	1 846	2 747	290
37	1975		x	1 302	1 340	2 570	226
38	1980		x	1 086	1 215	.	192
39	1985		x	947	888	.	168
40	1986		x	920	.	.	.
10 bis							
41	1970	1 000 ha	x	3 848	5 165	2 549	737
42	1975		x	3 074	3 990	2 437	630
43	1980		x	2 635	3 550	.	537
44	1985		x	2 319	2 891	.	465
45	1986		x	2 257	.	.	.

Fußnote siehe S. 206.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
nach Größenklassen der LF							
unter 5 ha							
46	58	55	17	594	.	.	1
33	39	34	16	544	.	.	2
27	29	34	13	.	.	.	3
24	29	60	2	492	.	.	4
24	31	.	2	.	.	.	5
unter 10 ha							
34	39	56	30	164	.	.	6
24	34	38	25	155	.	.	7
19	31	35	21	.	.	.	8
16	30	64	15	139	.	.	9
15	30	.	15	.	.	.	10
unter 20 ha							
35	50	82	44	43	.	.	11
30	43	77	37	46	.	.	12
25	40	68	31	.	.	.	13
22	38	37	24	53	.	.	14
21	37	.	23	.	.	.	15
unter 50 ha							
20	81	59	44	9	.	.	16
21	73	66	42	11	.	.	17
21	68	67	40	.	.	.	18
20	64	67	36	18	.	.	19
20	63	.	35	.	.	.	20
und mehr							
3	84	15	9	1	.	.	21
4	83	20	10	1	.	.	22
5	81	20	12	.	.	.	23
5	81	20	14	5	.	.	24
5	81	.	15	.	.	.	25
gesamt							
137	311	267	143	811	.	.	26
111	272	228	130	758	.	.	27
96	249	223	116	.	.	.	28
87	242	220	91	706	.	.	29
85	242	.	89	.	.	.	30
in den Betrieben nach Größenklassen							
unter 5 ha							
122	156	162	47	1 495	.	.	31
84	113	100	44	1 310	.	.	32
69	83	98	37	.	.	.	33
63	80	.	6	.	.	.	34
.	.	.	.	.	.	.	35
unter 10 ha							
248	281	421	222	1 093	.	.	36
176	247	285	183	990	.	.	37
136	231	265	150	.	.	.	38
115	222	.	113	.	.	.	39
.	.	.	.	.	.	.	40
unter 20 ha							
495	724	1 157	629	553	.	.	41
422	629	1 019	530	565	.	.	42
360	581	978	448	.	.	.	43
312	547	.	350	.	.	.	44
.	.	.	.	.	.	.	45

Lfd. Nr.	Jahr	Einheit	Eur- 12 insgesamt	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande
							20 bis
1	1970	1 000 ha	x	4 495	11 345	2 440	794
2	1975		x	5 200	11 200	2 559	867
3	1980		x	5 343	10 960	.	903
4	1985		x	5 189	10 310	2 584	951
5	1986		x	5 155	10 060	.	955
							50 ha
6	1970	1 000 ha	x	1 553	10 597	5 513	198
7	1975		x	2 084	12 230	5 208	255
8	1980		x	2 449	13 050	.	300
9	1985		x	2 905	14 376	6 982	352
10	1986		x	3 018	14 050	.	365
							Ins
11	1970	1 000 ha	x	12 645	29 823	16 881	2 133
12	1975		x	12 462	29 423	16 188	2 074
13	1980		x	12 172	29 295	.	2 013
14	1985		x	11 932	28 917	14 563	2 012
15	1986		x	11 910	29 140	.	2 006
							ha je
16	1970	ha	x	12	21	8	13
17	1975		x	14	24	8	14
18	1980		x	15	26	.	16
19	1985		x	17	28	8	17
20	1986		x	17	29	.	17
							Arbeitskräfte in
21	1970	1 000	x	1 467	1 907	2 440	273
22	1975		x	984	1 709	2 060	245
23	1980		x	799	1 569	1 814	247
24	1985		x	729	1 429	.	227
25	1986		x	719	1 391	.	212
							Schlepper
26	1970	1 000	x	1 356	1 265	615	135
27	1975		x	1 438	1 390	819	157
28	1980		x	1 469	1 475	1 072	172
29	1985		x	1 484	1 488	1 227	183
30	1986		x	1 479	1 485	.	.
							Mähdrescher
31	1970	1 000	x	140	139	24	8
32	1975		x	177	153	28	7
33	1980		x	155	149	35	6
34	1985		x	.	154	.	4
35	1986		x	.	145	.	.
							Melkmaschinen
36	1970	1 000	x	479	295	70	86
37	1975		x	458	360	105	78
38	1980		x	.	375	108	60
39	1985		x	.	350	.	.
40	1986		x	.	314	.	.

Fußnoten siehe S. 206.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
unter 50 ha							
569	2 610	1 786	1 310	243	.	.	1
627	2 369	2 005	1 291	282	.	.	2
628	2 229	2 038	1 249	.	.	.	3
619	2 099	2 038	1 133	508	.	.	4
620	2 072	.	1 112	.	.	.	5
und mehr							
217	13 923	1 207	757	89	.	.	6
287	14 094	1 667	887	94	.	.	7
344	13 999	1 670	1 021	.	.	.	8
398	13 890	1 674	1 233	643	.	.	9
409	13 883	.	1 265	.	.	.	10
gesamt							
1 652	17 694	4 732	2 964	3 473	.	.	11
1 594	17 451	5 077	2 936	3 241	.	.	12
1 537	17 123	5 048	2 904	.	.	.	13
1 508	16 838	4 996	2 834	3 998	.	.	14
1 502	16 802	.	2 819	.	.	.	15
Betrieb							
12	57	18	21	4	.	.	16
14	64	22	23	4	.	.	17
16	69	23	25	.	.	.	18
17	70	23	31	6	.	.	19
18	69	.	32	.	.	.	20
der Landwirtschaft ¹⁾							
172	615	390	181	.	.	.	21
131	588	344	156	.	.	.	22
107	550	282	142	.	.	.	23
99	518	255	117	.	.	.	24
.	501	.	.	.	.	.	25
bestand ²⁾							
99	511	84	175	102	.	.	26
104	534	114	187	153	.	.	27
116	497	145	189	222	.	73	28
123	515	.	166	.	.	79	29
118	510	.	169	.	.	76	30
bestand							
10	66	6	41	4	.	.	31
10	61	5	43	5	.	.	32
10	57	5	39	6	.	.	33
10	55	.	35	.	.	.	34
9	54	.	34	.	.	.	35
bestand							
56	.	.	.	.	.	.	36
53	86	20	66	.	.	.	37
47	65	60	.	.	.	5	38
43	.	.	.	.	.	.	39
39	.	.	.	.	.	.	40

Lfd. Nr.	Wirtschaftsjahr Jahr	Einheit	Eur- 12 ins- gesamt	Bundes- republik Deutschland	Frank- reich	Italien	Nieder- lande
Düngemittellieferung für den							
Stick							
1	1970/71 ...	1 000 t Nährstoff	x	1 131	1 428	595	405
2	1975/76 ...		x	1 228	1 708	724	453
3	1980/81 ...		x	1 551	2 147	911	483
4	1984/85 ...		x	1 452	2 337	974	505
5	1985/86 ...		x	1 516	2 408	993	500
Phos							
6	1970/71 ...	1 000 t Nährstoff	x	913	1 836	518	110
7	1975/76 ...		x	780	1 664	498	81
8	1980/81 ...		x	837	1 774	596	83
9	1984/85 ...		x	732	1 579	626	89
10	1985/86 ...		x	737	1 466	610	81
Ka							
11	1970/71 ...	1 000 t Nährstoff	x	1 185	1 389	225	135
12	1975/76 ...		x	1 099	1 328	276	101
13	1980/81 ...		x	1 144	1 689	342	114
14	1984/85 ...		x	988	1 863	352	125
15	1985/86 ...		x	932	1 821	339	120
kg Nährstoff je ha landwirtschaftlich							
Stick							
16	1970/71 ...	kg Nährstoff	x	83	44	34	189
17	1975/76 ...		x	92	53	41	217
18	1980/81 ...		x	127	67	51	239
19	1984/85 ...		x	121	74	56	249
20	1985/86 ...		x	126	77	57	247
Phos							
21	1970/71 ...	kg Nährstoff	x	67	56	29	51
22	1975/76 ...		x	59	51	28	39
23	1980/81 ...		x	68	56	33	41
24	1984/85 ...		x	61	50	36	44
25	1985/86 ...		x	61	47	35	40
Ka							
26	1970/71 ...	kg Nährstoff	x	87	43	13	63
27	1975/76 ...		x	83	41	16	48
28	1980/81 ...		x	93	53	19	57
29	1984/85 ...		x	82	59	20	62
30	1985/86 ...		x	78	58	19	59
Boden							
Wa							
31	1970	1 000 ha	x	7 170	14 448	5 843	294
32	1975		x	7 162	14 576	6 015	304
33	1980		x	7 318	14 615	6 038	290
34	1985		53 384	7 360	14 618	6 086	293
35	1986		53 473	7 360	14 635	6 097	330
36	1987		53 778	7 360	14 627	6 410	330
Landwirtschaftlich							
37	1970	1 000 ha	x	13 578	32 544	19 713	2 209
38	1975		x	13 303	32 359	17 808	2 094
39	1980		x	12 248	31 738	17 879	2 029
40	1985		129 320	12 019	31 438	17 522	2 028
41	1986		128 999	12 000	31 388	17 445	2 024
42	1987		x	11 956	31 397	17 404	...
Reb							
43	1970	1 000 ha	x	88	1 310	1 212	0
44	1975		4 921	99	1 299	1 309	0
45	1980		4 749	95	1 157	1 308	0
46	1985		4 307	101	1 063	1 103	0
47	1986		4 261	101	1 044	1 099	0
48	1987		x	101	1 035	1 095	0

Fußnote siehe S. 206.

Strukturdaten*)

	Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
Verbrauch in der Landwirtschaft								
stoff (N)								
	178	894	86	289	170	.	.	1
	183	1 045	153	339	271	.	.	2
	199	1 240	275	381	352	895	162	3
	.	1 580	328	398	.	907	164	4
	.	1 568	323	382	.	827	151	5
phat(P ₂ O ₅)								
	150	504	180	127	110	.	.	6
	140	373	135	129	179	.	.	7
	110	392	145	111	158	447	130	8
	.	469	152	111	.	446	124	9
	.	439	134	106	.	445	124	10
li (K ₂ O)								
	189	441	152	182	12	.	.	11
	147	384	144	171	24	.	.	12
	159	410	180	142	36	274	74	13
	.	541	197	150	.	291	64	14
	.	517	174	146	.	295	62	15
genutzter Fläche								
stoff (N)								
	103	47	15	98	18	.	.	16
	111	55	27	115	29	.	.	17
	128	68	48	132	38	.	.	18
	.	85	57	140	.	33	36	19
	.	84	57	135	.	30	33	20
phat (P ₂ O ₅)								
	87	27	31	43	12	.	.	21
	85	20	24	44	19	.	.	22
	70	21	25	38	17	.	.	23
	.	25	27	39	.	16	27	24
	.	24	24	38	.	16	27	25
li (K ₂ O)								
	109	23	26	62	1	.	.	26
	89	20	25	58	3	.	.	27
	102	22	32	49	4	.	.	28
	.	29	34	53	.	11	14	29
	.	28	31	52	.	11	14	30
nutzung								
ld								
	696	1 882	274	472	5 755	.	.	31
	696	2 020	298	472	5 755	.	.	32
	699	2 105	318	493	5 755	.	.	33
	699	2 273	327	493	5 755	12 511	2 968	34
	699	2 297	327	493	5 755	12 511	2 968	35
	699	2 297	327	493	5 755	12 511	2 968	36
genutzte Fläche								
	1 734	18 853	4 795	2 968	5 752	.	.	37
	1 663	19 029	5 716	2 937	5 656	.	.	38
	1 577	18 920	5 706	2 905	5 714	.	.	39
	1 546	18 644	5 713	2 834	5 741	27 302	4 532	40
	1 540	18 612	5 676	2 818	5 741	27 222	4 532	41
	1 533	18 505	5 660	2 826	5 741	...	4 532	42
flächen								
	1	0	-	-	.	1 626	.	43
	1	0	-	-	203	1 740	270	44
	1	0	-	-	191	1 726	270	45
	1	0	-	-	175	1 593	270	46
	1	0	-	-	173	1 573	270	47
	1	0	-	-	171	1 531	...	48

2 Ausgewählte

Lfd. Nr.	Jahr	Einheit	Eur- 12 insgesamt	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande
Oliven							
1	1970	1 000 ha	x	-	30	973	-
2	1975		4 184	-	31	1 057	-
3	1980		4 130	-	19	1 050	-
4	1985		4 283	-	17	1 207	-
5	1986		4 265	-	17	1 177	-
6	1987		x	-	17	1 177	-
Obst							
7	1970	1 000 ha	x	97	304	950	42
8	1975		x	84	282	891	34
9	1980		x	61	229	915	27
10	1985		3 034	57	224	1 055	25
11	1986		3 040	57	227	1 061	24
12	1987		x	57	229	1 060	24
Dauer							
13	1970	1 000 ha	x	5 500	14 093	5 166	1 326
14	1975		x	5 244	13 403	5 204	1 241
15	1980		x	4 754	12 857	5 126	1 160
16	1985		49 235	4 566	12 200	4 954	1 127
17	1986		48 990	4 537	12 094	4 944	1 108
18	1987		x	4 481	11 938	4 942	1 090
Acker							
19	1970	1 000 ha	x	7 535	16 508	11 321	824
20	1975		x	7 533	17 062	9 264	802
21	1980		x	7 265	17 205	9 387	827
22	1985		67 795	7 233	17 665	9 068	860
23	1986		67 805	7 244	17 737	9 061	876
24	1987		x	7 263	17 909	9 021	...
Wei							
25	1970	1 000 ha	x	1 493	3 699	3 992	142
26	1975		x	1 569	3 876	3 408	107
27	1980		x	1 668	4 590	3 256	142
28	1985		15 295	1 624	4 797	3 028	128
29	1986		15 642	1 648	4 865	3 072	116
30	1987		15 847	1 671	4 934	3 058	111
Roggen und							
31	1970	1 000 ha	x	902	139	34	57
32	1975		x	651	116	16	18
33	1980		x	567	135	15	10
34	1985		1 036	438	93	9	5
35	1986		1 023	425	87	8	4
36	1987		1 045	423	86	8	6
Ger							
37	1970	1 000 ha	x	1 475	2 936	158	105
38	1975		x	1 756	2 770	224	83
39	1980		x	2 002	2 647	305	53
40	1985		12 814	1 949	2 256	426	39
41	1986		12 647	1 947	2 097	434	42
42	1987		12 256	1 850	1 992	440	51
Hafer und							
43	1970	1 000 ha	x	1 213	1 024	281	59
44	1975		x	1 220	858	217	35
45	1980		x	856	678	203	18
46	1985		2 364	692	547	181	12
47	1986		2 002	605	407	177	7
48	1987		1 860	541	372	176	10
Körner							
49	1970	1 000 ha	x	99	1 467	857	1
50	1975		x	96	1 960	765	1
51	1980		x	119	1 754	874	1
52	1985		3 995	181	1 891	923	0
53	1986		3 934	187	1 884	843	0
54	1987		3 767	194	1 735	763	0

Fußnoten siehe S. 206.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
anlagen							
-	-	-	-	518	2 311	.	1
-	-	-	-	573	2 207	317	2
-	-	-	-	631	2 113	317	3
-	-	-	-	655	2 087	317	4
-	-	-	-	655	2 099	317	5
-	-	-	-	650	2 063	...	6
anlagen ³⁾							
20	85	3	11	.	.	.	7
16	73	2	12	166	.	.	8
12	66	2	10	184	.	.	9
12	54	2	9	191	1 136	270	10
12	54	2	8	191	1 145	270	11
...	...	...	...	...	1 153	...	12
grünland							
812	11 637	3 809	299	1 789	.	.	13
786	12 056	4 712	277	1 789	.	.	14
738	11 907	4 562	252	1 789	.	.	15
711	11 567	4 612	221	1 789	6 728	761	16
702	11 583	4 612	214	1 789	6 645	761	17
695	11 567	...	210	1 789	6 645	761	18
land ⁴⁾							
869	7 109	982	2 650	.	.	.	19
829	6 877	1 001	2 645	2 906	.	.	20
801	6 925	1 141	2 640	2 901	.	.	21
797	7 001	1 099	2 601	2 913	15 651	2 906	22
799	6 952	1 062	2 592	2 925	15 651	2 906	23
802	6 861	...	...	2 925	15 651	2 906	24
zen							
200	1 010	95	114	975	.	.	25
192	1 034	45	102	926	.	.	26
196	1 441	53	139	1 012	.	.	27
195	1 902	78	340	875	2 043	285	28
196	1 997	76	354	905	2 114	298	29
200	1 992	57	402	868	2 223	333	30
Wintermenggetreide							
23	5	0	44	9	.	.	31
11	6	0	50	6	.	.	32
11	6	0	56	6	.	.	33
6	8	-	127	10	218	123	34
5	7	-	121	13	230	123	35
6	7	-	136	13	235	125	36
ste							
188	2 243	214	1 356	343	.	.	37
141	2 345	245	1 447	394	.	.	38
171	2 330	366	1 577	345	.	.	39
135	1 965	298	1 104	310	4 246	86	40
146	1 916	283	1 088	266	4 340	87	41
140	1 836	276	965	267	4 352	88	42
Sommermenggetreide							
99	455	68	229	79	.	.	43
97	267	49	126	70	.	.	44
45	161	25	44	52	.	.	45
34	141	23	41	43	459	190	46
24	104	21	25	43	393	194	47
27	105	22	21	40	349	197	48
mais							
2	0	-	-	170	.	.	49
6	1	-	-	127	.	.	50
6	-	-	-	173	.	.	51
7	-	-	-	221	526	246	52
7	-	-	-	218	524	271	53
9	-	-	-	245	545	275	54

2 Ausgewählte

Lfd. Nr.	Jahr	Einheit	Eur- 12 insgesamt	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande
Übriges Getreide							
1	1970	1 000 ha	x	-	90	179	0
2	1975		x	-	107	178	0
3	1980		x	-	88	190	0
4	1985		460	-	112	203	-
5	1986		499	-	145	204	-
6	1987		534	18	158	208	-
Getreide insgesamt							
7	1970	1 000 ha	x	5 184	9 356	5 501	364
8	1975		x	5 293	9 687	4 807	244
9	1980		x	5 212	9 892	4 843	224
10	1985		35 966	4 884	9 696	4 770	184
11	1986		35 749	4 812	9 485	4 740	170
12	1987		35 309	4 697	9 277	4 654	177
Kartof							
13	1970	1 000 ha	x	597	360	223	158
14	1975		x	415	286	137	151
15	1980		x	258	224	136	173
16	1985		1 546	220	211	122	169
17	1986		1 469	210	201	120	167
18	1987		1 465	206	196	113	168
Zucker							
19	1970	1 000 ha	x	303	403	279	104
20	1975		x	426	598	267	137
21	1980		x	395	549	291	121
22	1985		1 908	403	491	232	131
23	1986		1 914	390	448	273	138
24	1987		1 865	376	446	292	128
Raps und							
25	1970	1 000 ha	x	85	352	3	7
26	1975		x	90	282	1	14
27	1980		x	138	390	0	8
28	1985		1 286	266	474	6	10
29	1986		1 254	308	392	14	6
30	1987		1 866	428	737	27	10
Pflanzliche							
Wei							
31	1970	1 000 t	x	5 662	12 779	9 689	640
32	1975		x	7 014	15 013	9 480	528
33	1980		x	8 156	23 781	9 156	882
34	1985		71 248	9 866	28 823	8 461	851
35	1986		72 137	10 406	26 570	9 104	940
36	1987		71 774	9 932	27 434	9 359	769
Roggen und							
37	1970	1 000 t	x	2 785	298	69	168
38	1975		x	2 228	308	37	63
39	1980		x	2 184	429	35	39
40	1985		3 259	1 877	317	23	19
41	1986		3 060	1 818	246	22	19
42	1987		3 036	1 645	314	20	25
Ger							
43	1970	1 000 t	x	4 754	8 154	315	334
44	1975		x	6 971	9 344	640	336
45	1980		x	8 826	11 692	947	258
46	1985		51 560	9 690	11 442	1 630	197
47	1986		46 839	9 377	10 120	1 447	262
48	1987		47 257	8 571	10 490	1 708	262

Fußnote siehe S. 206.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
einschl. Reis und Sorghum							
0	-	-	-	21	.	.	1
0	-	-	-	24	.	.	2
0	-	-	-	20	.	.	3
2	-	-	-	18	96	30	4
4	-	-	-	19	97	31	5
7	-	-	-	19	91	32	6
einschl. Reis							
512	3 713	377	1 743	1 596	.	.	7
448	3 653	339	1 724	1 548	.	.	8
430	3 938	444	1 816	1 605	.	.	9
380	4 015	400	1 612	1 477	7 588	960	10
384	4 024	380	1 588	1 464	7 698	1 004	11
388	3 941	355	1 524	1 451	7 795	1 050	12
feln							
57	271	57	38	59	.	.	13
45	204	41	32	57	.	.	14
47	205	42	34	65	.	.	15
50	191	33	30	56	331	132	16
49	178	31	31	56	297	131	17
55	178	30	29	55	292	141	18
rüben							
90	188	26	47	26	.	.	19
120	196	33	86	44	.	.	20
117	213	33	77	29	.	.	21
118	205	33	73	41	180	1	22
113	205	37	70	42	196	1	23
104	203	35	68	30	182	1	24
Rübsen							
1	4	-	13	-	.	.	25
0	39	-	72	-	.	.	26
1	92	-	102	-	.	.	27
3	296	4	218	-	10	-	28
4	299	2	226	-	5	-	29
6	391	6	252	-	10	-	30
Erzeugung							
zen							
763	4 236	381	512	1 931	.	.	31
724	4 488	195	519	2 120	.	.	32
906	8 470	272	652	2 970	.	.	33
1 215	12 050	495	1 972	1 789	5 329	397	34
1 325	13 910	424	2 177	2 389	4 392	500	35
1 101	12 011	402	2 311	2 147	5 768	540	36
Wintermenggetreide							
70	13	0	133	11	.	.	37
33	19	-	163	9	.	.	38
42	24	-	199	9	.	.	39
26	35	-	565	19	282	97	40
22	32	-	546	29	230	96	41
22	35	-	512	25	329	109	42
ste							
571	7 529	782	4 813	737	.	.	43
477	8 513	1 019	5 156	916	.	.	44
866	10 320	1 700	6 044	911	.	.	45
746	9 740	1 494	5 251	606	10 698	65	46
858	10 010	1 428	5 134	681	7 431	90	47
736	9 217	1 599	4 355	626	9 602	91	48

2 Ausgewählte

Lfd. Nr.	Jahr	Einheit	Eur- 12 ins-gesamt	Bundes-republik Deutschland	Frank-reich	Italien	Nieder-lande
Hafer und							
1	1970	1 000 t	x	3 590	2 653	486	207
2	1975		x	4 512	2 539	500	159
3	1980		x	3 249	2 419	450	94
4	1985		7 835	3 278	2 203	363	59
5	1986		6 009	2 687	1 384	394	42
6	1987		5 724	2 334	1 489	361	49
Körner							
7	1970	1 000 t	x	507	7 489	4 754	0
8	1975		x	531	8 209	5 259	7
9	1980		x	672	9 323	6 377	2
10	1985		25 972	1 204	12 448	6 357	2
11	1986		25 400	1 302	11 636	6 355	1
12	1987		25 660	1 217	12 052	5 718	2
Übriges Getreide							
13	1970	1 000 t	x	-	293	842	1
14	1975		x	-	370	1 006	0
15	1980		x	-	377	1 031	0
16	1985		2 538	-	523	1 193	-
17	1986		2 616	-	557	1 170	-
18	1987		2 809	72	744	1 139	-
Getreide insgesamt							
19	1970	1 000 t	x	17 297	31 665	16 154	1 350
20	1975		x	21 255	35 782	16 921	1 093
21	1980		x	23 087	48 021	17 995	1 275
22	1985		162 412	25 914	55 756	18 027	1 129
23	1986		156 061	25 590	50 513	18 492	1 265
24	1987		156 260	23 770	52 523	18 305	1 106
Kartoff							
25	1970	1 000 t	x	16 250	8 025	3 668	5 604
26	1975		x	10 853	6 642	2 900	5 003
27	1980		x	6 694	6 609	2 923	6 267
28	1985		43 021	7 905	6 913	2 390	7 150
29	1986		40 177	7 390	6 284	2 551	6 857
30	1987		x	6 836	6 720	2 464	7 478
Zucker							
31	1970	1 000 t	x	13 329	17 539	9 518	4 739
32	1975		x	18 203	23 656	12 346	5 927
33	1980		x	19 122	28 442	13 478	5 931
34	1985		94 352	20 813	29 989	9 567	6 335
35	1986		97 464	20 260	25 830	14 959	7 707
36	1987		93 421	19 049	25 725	13 800	6 920
Raps und							
37	1970	1 000 t	x	185	617	6	22
38	1975		x	199	508	2	37
39	1980		x	377	1 093	1	29
40	1985		3 737	803	1 419	13	31
41	1986		3 681	969	1 043	45	20
42	1987		5 953	1 265	2 669	68	31
To							
43	1970	1 000 t	8 484	31	543	3 618	392
44	1975		9 744	32	617	3 310	346
45	1980		11 114	25	851	4 560	396
46	1985		13 909	23	940	6 563	525
47	1986		11 747	22	712	5 330	547
48	1987		11 007	19	685	4 766	547
Gesamterzeugung							
49	1970	1 000 t	x	2 244	6 539	11 992	2 183
50	1975		40 760	1 783	6 519	11 767	2 239
51	1980		42 794	1 650	6 858	13 143	2 385
52	1985		48 135	2 195	7 138	14 945	2 942
53	1986		46 355	2 175	6 555	14 042	3 188
54	1987		x	1 907	6 656	13 404	2 902

Fußnote siehe S. 206.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
Sommermenggetreide							
262	1 474	207	773	107	.	.	1
303	914	165	413	114	.	.	2
<u>762</u>	660	91	174	83	.	.	3
147	646	106	168	65	680	119	4
99	534	102	111	70	433	153	5
104	463	106	93	63	503	159	6
mais							
10	2	-	-	511	.	.	7
38	3	-	-	489	.	.	8
39	-	-	-	1 279	.	.	9
50	-	-	-	1 948	3 414	550	10
57	-	-	-	1 994	3 424	631	11
59	-	-	-	2 370	3 555	688	12
einschl. Reis und Sorghum							
0	-	-	-	87	.	.	13
-	-	-	-	111	.	.	14
0	-	-	-	83	.	.	15
11	-	-	-	104	560	147	16
22	-	-	-	122	593	153	17
34	-	-	-	115	561	144	18
einschl. Reis							
1 675	13 254	1 370	6 232	3 384	.	.	19
<u>1 574</u>	13 937	1 378	6 252	3 757	.	.	20
2 015	19 474	2 063	7 070	5 334	.	.	21
2 197	22 471	2 095	7 956	4 531	20 963	1 374	22
2 383	24 486	1 954	7 968	5 285	16 503	1 623	23
2 056	21 726	2 107	7 271	5 347	20 318	1 731	24
feln							
1 665	7 482	1 466	1 033	756	.	.	25
<u>1 300</u>	4 551	<u>1 018</u>	666	878	.	.	26
1 450	7 110	880	842	1 030	.	.	27
1 834	6 892	686	1 100	1 009	5 927	1 215	28
1 692	6 445	619	1 129	971	5 125	1 114	29
1 973	6 790	697	942	...	5 379	1 300	30
rüben							
4 153	6 412	998	1 892	1 359	.	.	31
5 310	4 864	1 430	3 140	2 666	.	.	32
5 877	7 380	1 156	3 010	1 610	.	.	33
5 952	7 715	1 309	3 515	2 506	6 619	31	34
5 886	8 120	1 274	3 195	2 458	7 746	30	35
6 136	8 000	1 240	2 681	1 700	8 130	40	36
Rübsen							
1	6	-	22	-	.	.	37
1	61	-	131	-	.	.	38
2	300	-	196	-	.	.	39
7	895	14	544	-	12	-	40
10	965	6	613	-	6	-	41
19	1 318	16	562	-	6	-	42
maten							
90	108	21	20	1 011	1 809	842	43
135	123	26	20	1 671	2 488	977	44
93	129	27	15	2 230	2 147	640	45
160	116	14	17	2 238	2 429	885	46
174	125	12	17	1 700	2 400	706	47
179	128	11	17	1 638	2 347	670	48
an Gemüse							
987	3 233	.	269	.	6 282	1 759	49
1 201	3 099	280	188	3 684	8 173	1 827	50
882	3 324	260	215	4 173	8 412	1 492	51
1 212	3 561	263	278	4 201	9 500	1 900	52
1 254	3 637	263	272	3 690	9 565	1 715	53
...	3 629	...	...	3 691	9 430	1 650	54

2 Ausgewählte

Lfd. Nr.	Jahr	Einheit	Eur- 12 ins-gesamt	Bundes-republik Deutschland	Frank-reich	Italien	Nieder-lande
							Äp
1	1970	1 000 t	7 820	1 777	1 793	2 062	520
2	1975		8 849	2 035	1 992	2 084	570
3	1980		8 228	1 880	1 769	1 937	590
4	1985		7 461	1 410	1 793	2 014	300
5	1986		8 327	2 180	1 867	2 020	445
6	1987		7 394	1 077	1 920	2 143	335
							Stein
7	1970	1 000 t	x	915	824	1 607	22
8	1975		3 378	445	272	1 502	6
9	1980		4 758	806	799	1 767	10
10	1985		5 325	750	889	1 941	10
11	1986		5 306	736	888	1 902	10
12	1987		5 286	613	873	2 001	10
							Zitrus
13	1970	1 000 t	5 228	-	8	2 400	-
14	1975		6 653	-	18	2 732	-
15	1980		6 609	-	23	2 596	-
16	1985		7 998	-	37	3 434	-
17	1986		8 797	-	40	3 614	-
18	1987		7 343	-	38	2 448	-
							Gesamterzeugung
19	1970	1 000 t	x	3 373	3 549	10 195	769
20	1975		27 430	3 058	2 969	9 667	680
21	1980		28 826	3 263	3 355	9 967	759
22	1985		29 620	2 694	3 471	10 329	439
23	1986		31 491	3 584	3 468	10 958	586
24	1987		28 962	2 219	3 602	10 001	508
							Wein
25	1970	1 000 hl	x	10 117	74 637	69 176	-
26	1975		x	9 108	66 354	70 134	-
27	1980		x	4 872	69 984	84 750	-
28	1985		189 257	6 102	71 297	62 577	-
							Viehhalter
							Halter von
29	1975	1 000	x	572	628	536	94
30	1977		x	519	576	453	83
31	1979		x	456	518	483	75
32	1981		x	431	458	468	67
33	1983		x	397	427	424	64
34	1985		x	369	329	338	61
							Halter von
35	1975	1 000	x	654	839	847	108
36	1977		x	606	771	696	99
37	1979		x	554	716	673	91
38	1981		x	528	669	668	84
39	1983		x	490	612	630	80
40	1985		x	465	567	491	77
							Halter von
41	1975	1 000	x	684	500	1 214	55
42	1977		x	621	439	1 152	52
43	1979		x	547	349	1 017	47
44	1981		x	511	259	1 001	41
45	1983		x	470	210	947	38
46	1985		x	432	166	599	36

Fußnoten siehe S. 206.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
fel							
252	530	19	100	235	443	89	1
268	379	10	88	270	1 012	141	2
330	357	9	63	288	877	128	3
222	301	9	45	267	1 004	95	4
269	303	8	57	306	796	76	5
237	284	9	46	295	971	77	6
obst ⁵⁾							
41	72	0	6	.	498	83	7
17	26	0	4	455	555	95	8
16	54	0	8	568	672	58	9
23	29	0	11	713	906	54	10
33	38	0	10	751	881	56	11
27	38	0	10	696	935	84	12
früchte							
-	-	-	-	605	2 075	140	13
-	-	-	-	811	2 929	164	14
-	-	-	-	887	2 962	140	15
-	-	-	-	879	3 514	136	16
-	-	-	-	1 122	3 880	141	17
-	-	-	-	592	4 110	155	18
an Obst ⁶⁾							
446	780	28	128	.	4 577	697	19
365	535	16	109	2 881	6 457	693	20
455	568	16	86	3 068	6 678	611	21
354	494	15	73	3 309	7 863	579	22
417	501	13	83	3 499	7 850	531	23
380	503	14	72	2 659	8 401	603	24
(einschl. Most)							
252	1	-	-	.	.	.	25
161	2	-	-	4 747	.	.	26
54	2	-	-	5 395	.	.	27
109	6	-	-	4 782	34 512	9 872	28
(Dezember)							
Milchkühen							
79	80	133	63	.	.	.	29
70	72	120	56	.	.	.	30
61	63	106	47	.	.	.	31
56	59	92	39	94	.	.	32
52	58	86	35	77	.	.	33
47	53	77	32	73	.	.	34
Rindern insgesamt							
102	206	222	82	.	.	.	35
93	187	202	74	.	.	.	36
87	178	196	66	.	.	.	37
80	169	187	58	134	.	.	38
76	167	182	52	117	.	.	39
72	160	175	46	99	.	.	40
Schweinen insgesamt							
61	45	22	91	.	.	.	41
54	40	15	80	.	.	.	42
46	35	10	73	.	.	.	43
39	29	10	62	77	.	.	44
36	28	9	52	73	.	.	45
32	24	7	44	57	.	.	46

2 Ausgewählte

Lfd. Nr.	Jahr	Einheit	Eur- 12 insgesamt	Bundesrepublik Deutschland	Frankreich	Italien	Niederlande
Viehbestand							
Pfer							
1	1970	1 000	x	253	629	271	59
2	1975		x	341	409	253	79
3	1980		x	382	332	483	67
4	1985		x	.	.	398	62
5	1986		x	368	.	...	63
Milch							
6	1970	1 000	x	5 561	7 185	3 214	1 874
7	1975		x	5 395	7 549	2 883	2 259
8	1980		x	5 469	7 120	3 013	2 356
9	1985		x	5 451	6 506	3 503	2 333
10	1986		x	5 391	6 359	3 451	2 260
11	1987		x	5 074	5 841	3 453	2 038
Rindvieh							
12	1970	1 000	x	14 026	21 737	8 776	3 865
13	1975		x	14 493	23 641	8 529	4 956
14	1980		x	15 069	23 605	8 836	5 010
15	1985		x	15 627	22 803	9 009	5 076
16	1986		x	15 305	22 671	8 921	4 922
17	1987		x	14 891	21 052	8 883	4 549
Zucht							
18	1970	1 000	x	2 132	1 383	783	856
19	1975		x	2 210	1 313	865	886
20	1980		x	2 636	1 213	864	1 236
21	1985		x	2 871	1 243	762	1 469
22	1986		x	2 852	1 334	766	1 625
23	1987		x	2 655	1 142	772	1 546
Schweine							
24	1970	1 000	x	20 969	11 215	8 980	6 340
25	1975		x	19 805	11 890	8 888	7 016
26	1980		x	22 553	11 963	8 928	10 188
27	1985		x	24 283	10 954	9 170	12 908
28	1986		x	24 503	12 063	9 278	14 063
29	1987		x	23 705	11 915	9 370	14 226
Schafe und							
30	1970	1 000	x	893	10 239	7 948	529
31	1975		x	1 125	10 803	8 152	760
32	1980		x	1 215	14 221	10 286	870
33	1985		x	1 296	11 796	12 462	985
34	1986		x	1 383	11 660	12 652	1 115
35	1987		x	1 415	10 360	12 694	1 215
Lege							
36	1970	1 000	x	71 400	62 200	59 053	17 846
37	1975		x	63 400	68 000	51 182	20 232
38	1980		x	55 800	72 550	47 513	34 552
39	1985		x	51 300	69 600	47 798	40 374
40	1986		x	49 700	68 600	...	39 291
Tierische Erzeugung von							
41	1970	1 000 t	x	21 856	23 225	8 884	8 239
42	1975		x	21 604	24 855	8 960	10 221
43	1980		x	24 779	26 867	10 335	11 785
44	1985		x	25 674	29 267	10 946	12 550
45	1986		x	26 350	28 074	...	12 695
Durchschnittsmilchertrag							
46	1970	kg	x	3 737	3 160	2 499	4 336
47	1975		x	4 006	3 207	3 061	4 614
48	1980		x	4 548	3 605	3 384	5 030
49	1985		x	4 600	4 109	3 449	5 150
50	1986		x	4 834	4 315	...	5 441

Fußnoten siehe S. 206.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
(Dezember) ⁷⁾							
de							
69	.	.	45	.	.	.	1
55	205	.	58	.	.	.	2
35	156	100	50	445	.	.	3
26	145	58	32	329	540	.	4
...	...	...	30	306	505	.	5
kühe							
1 090	3 337	.	1 172	.	.	.	6
1 065	3 242	1 465	1 094	.	.	.	7
1 046	3 277	1 449	1 039	242	.	.	8
1 021	3 257	1 528	913	219	1 800	.	9
1 008	3 242	1 490	865	233	1 777	.	10
987	3 044	1 444	807	232	1 779	393	11
insgesamt							
2 901	12 442	5 405	2 766	.	.	.	12
3 216	14 717	7 168	3 060	.	.	.	13
3 116	13 062	5 826	2 961	.	.	.	14
3 163	12 696	5 781	2 623	777	4 907	.	15
3 179	12 476	5 627	2 490	760	4 932	.	16
3 189	11 830	5 580	2 323	741	5 072	1 364	17
sauen							
543	986	137	1 023	.	.	.	18
614	955	110	998	.	.	.	19
642	907	118	1 093	.	.	.	20
656	911	112	1 029	161	1 716	.	21
691	908	109	1 057	158	1 771	.	22
693	900	108	993	162	2 013	320	23
insgesamt							
3 966	8 546	1 155	8 850	.	.	.	24
4 765	7 714	988	7 597	.	.	.	25
5 099	7 770	1 096	9 696	.	.	.	26
5 485	7 929	994	9 104	1 096	12 114	.	27
5 837	7 956	980	9 422	1 130	15 731	.	28
6 047	7 956	960	9 048	1 139	17 222	2 452	29
Ziegen ⁸⁾							
71	18 499	2 836	70	.	.	.	30
88	19 526	2 653	61	8 361	.	.	31
96	21 617	2 344	57	12 803	.	.	32
131	24 588	2 774	52	15 685	19 356	.	33
125	26 024	2 917	69	17 632	20 639	3 900	34
137	27 563	3 252	77	10 816	23 085	3 843	35
hennen							
19 639	72 377	4 667	6 330	.	.	.	36
16 222	62 541	4 000	5 466	16 353	.	.	37
12 654	57 330	2 800	4 563	16 764	.	.	38
10 944	51 941	3 246	4 026	16 784	.	.	39
10 810	52 041	3 281	4 224	...	.	.	40
Erzeugnisse							
Kuhmilch							
3 962	12 870	3 742	4 637	.	.	.	41
3 869	13 856	3 699	4 918	.	.	.	42
4 033	15 945	4 859	5 117	.	.	.	43
3 796	16 007	5 823	5 099	603	.	.	44
3 918	16 164	5 614	4 911	...	.	.	45
je Milchkuh und Jahr							
3 513	3 889	.	3 749	.	.	.	46
3 632	4 091	2 631	4 352	.	.	.	47
3 856	4 757	3 234	4 846	2 652	.	.	48
3 889	4 818	.	5 379	2 690	.	.	49
4 128	4 964	.	5 379	...	.	.	50

2 Ausgewählte

Lfd. Nr.	Jahr	Einheit	Eur- 12 ins-gesamt	Bundes-republik Deutschland	Frank-reich	Italien	Nieder-lande
Buttererzeugung							
1	1970	1 000 t	x	505	480	67	121
2	1975		x	521	559	62	204
3	1980		x	578	618	76	209
4	1985		x	517	595	80	263
5	1986		x	567	645	...	292
Eier							
6	1970	Mill. St	x	15 377	11 342	11 063	4 602
7	1975		x	15 003	13 250	10 750	5 320
8	1980		x	13 480	14 460	11 318	8 852
9	1985		x	12 755	14 910	10 773	11 100
10	1986		x	12 382	14 970	...	11 055
Fleisch							
Rindfleisch							
11	1970	1 000 t	x	1 339	1 624	828	351
12	1975		x	1 369	1 868	746	405
13	1980		x	1 569	1 965	920	430
14	1985		x	1 596	2 039	967	509
15	1986		8 013	1 739	2 068	919	523
Schweine							
16	1970	1 000 t	x	2 551	1 303	565	733
17	1975		x	2 707	1 534	732	988
18	1980		x	3 140	1 690	984	1 351
19	1985		x	3 151	1 571	1 112	1 635
20	1986		12 367	3 288	1 591	1 053	1 736
Schaf- und							
21	1970	1 000 t	x	11	117	38	11
22	1975		x	18	131	48	18
23	1980		x	20	174	53	25
24	1985		x	23	173	49	18
25	1986		948	23	162	49	18
Geflügel							
26	1970	1 000 t	x	258	637	626	307
27	1975		x	282	825	893	322
28	1980		x	374	1 136	1 007	376
29	1985		x	357	1 267	998	425
30	1986		5 443	377	1 328	1 001	442
Fleisch							
31	1970	1 000 t	x	4 462	4 379	2 300	1 473
32	1975		x	4 687	5 113	2 685	1 816
33	1980		x	5 463	5 831	3 338	2 288
34	1985		x	5 481	5 776	3 519	2 711
35	1986		29 186	5 803	5 884	3 413	2 848
Anlandungen der See- und							
36	1970	1 000 t	x	613	783	397	301
37	1975		6 736	423	782	407	340
38	1980		6 664	347	827	449	327
39	1985		x	.	.	.	379
40	1986		x	.	.	.	330

Fußnoten siehe S. 206.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
(Produktgewicht)							
99	65	73	131	.	.	.	1
101	48	88	139	5	.	.	2
97	168	124	113	7	.	.	3
97	204	167	110	5	.	.	4
100	...	160	112	...	.	.	5
erzeugung ⁹⁾							
4 167	15 600	736	1 485	.	.	.	6
4 032	14 041	680	1 295	2 116	.	.	7
3 315	14 031	571	1 270	2 400	.	.	8
2 880	13 203	647	1 328	2 436	.	.	9
2 914	13 191	651	1 355	2 436	.	.	10
erzeugung einschl. Kalbfleisch ¹⁰⁾							
254	869	293	219	.	.	.	11
293	1 131	564	242	125	.	.	12
309	1 090	541	246	97	.	.	13
333	1 097	533	236	75	384	98	14
336	1 016	570	243	73	423	102	15
fleisch ¹⁰⁾							
551	925	144	733	.	.	.	16
642	814	104	740	107	.	.	17
674	946	143	979	144	.	.	18
668	976	136	1 086	147	1 157	164	19
692	993	138	1 146	153	1 393	184	20
Ziegenfleisch ¹⁰⁾							
3	232	38	2	.	.	.	21
2	264	47	1	115	.	.	22
4	284	39	0	120	.	.	23
3	308	49	1	121	133	25	24
4	302	47	1	106	211	25	25
fleisch ¹⁰⁾							
115	592	30	79	.	.	.	26
104	612	34	90	117	.	.	27
113	748	50	97	120	.	.	28
131	876	55	115	155	815	137	29
134	930	59	116	145	754	157	30
insgesamt ¹⁰⁾							
1 001	2 760	580	1 088	.	.	.	31
1 124	2 989	854	1 124	502	.	.	32
1 205	3 248	876	1 386	518	.	.	33
1 243	3 438	869	1 503	552	2 761	486	34
1 277	3 412	815	1 578	529	3 096	531	35
Küstenfischerei (Fanggewicht) ¹¹⁾							
53	1 187	79	1 227	93	.	.	36
49	974	74	1 720	90	1 495	382	37
46	911	163	1 989	102	1 268	277	38
45	852	189	2 400	.	.	297	39
...	...	...	...	.	.	...	40

2 Ausgewählte

Lfd. Nr.	Jahr Wirtschaftsjahr	Einheit	Eur- 12 ins- gesamt	Bundes- republik Deutschland	Frank- reich	Italien	Nieder- lande
Holz							
1	1970	1 000 m ³ oR	105 569	28 196	30 432	14 564	850
2	1975		90 841	26 103	27 824	6 621	907
3	1980		103 164	30 327	30 324	8 989	910
4	1983		101 200	26 063	29 637	8 308	894
5	1984		105 396	29 150	30 233	9 162	1 012
Verbrauch an je Einwohner Getreideerzeugnisse							
6	1970/71	kg	x	66	76	131	63
7	1975/76		x	67	73	127	62
8	1980/81		x	68	76	129	60
9	1984/85		84	74	80	118	60
10	1985/86		85	74	80	115	59
Kartof							
11	1970/71	kg	x	102	96	41	85
12	1975/76		x	83	91	36	76
13	1980/81		x	81	74	41	81
14	1984/85		80	73	74	39	87
15	1985/86		81	78	75	35	86
Fleisch							
16	1970	kg	x	84	92	57	64
17	1975		x	90	99	66	72
18	1980		x	101	112	79	77
19	1985		x	101	102	84	79
20	1986		89	102	107	84	79
Frischmilch							
21	1970	kg	x	98	89	59	149
22	1975		x	88	85	74	145
23	1980		x	88	92	82	140
24	1985		x	94	100	8	138
25	1986		x	94	95	...	136
But							
26	1970/71	kg	x	7	7	2	2
27	1975		x	7	9	2	2
28	1980		x	7	9	2	4
29	1985		x	8	9	3	4
30	1986		x	8	10	...	4
Verbrauch je Einwohner							
31	1970/71	l	x	18	108	111	6
32	1975/76		x	24	103	97	10
33	1980/81		x	25	93	87	13
34	1984/85		44	26	80	71	15
35	1985/86		41	23	80	62	14

*) In einigen Fällen sind die Daten Schätzungen des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften. 1986 teilweise, 1987 dagegen größtenteils vorläufig.

1) 1970 Schätzung der Mitgliedstaaten unter Berücksichtigung der Definitionen der gemeinschaftlichen Strukturhebungen 1966/67.

2) Ohne Einachsschlepper.
3) Einschl. Erdbeeren.
4) Nur Hauptanbau und ohne Erdbeeren.
5) Kirschen, Pflaumen usw., Aprikosen und Pfirsiche.

Strukturdaten*)

Belgien/ Luxemburg	Großbri- tannien und Nordirland	Irland	Dänemark	Griechen- land	Spanien	Portugal	Lfd. Nr.
einschlag							
2 786	3 240	306	2 060	2 512	13 653	6 970	1
2 653	3 400	304	1 620	2 341	11 481	7 587	2
2 618	3 951	534	1 925	2 572	12 484	8 530	3
3 041	3 906	1 007	2 653	2 685	14 450	8 556	4
3 068	3 869	987	2 312	2 683	13 696	9 224	5
Nahrungsmittel und Jahr in Mehlwert							
70	79	90	66	.	.	.	6
70	70	84	61	122	.	.	7
72	68	84	68	99	.	104	8
72	77	90	72	110	75	103	9
71	82	91	71	105	75	101	10
fein							
115	96	121	75	.	.	.	11
105	84	128	59	60	.	.	12
101	102	129	68	70	.	97	13
103	106	127	65	83	111	84	14
98	110	127	64	78	107	88	15
insgesamt ¹²⁾							
81	76	83	62	.	.	.	16
90	73	100	70	62	.	.	17
98	75	97	86	67	.	.	18
101	74	96	90	79	75	52	19
101	75	83	101	78	83	55	20
erzeugnisse ¹³⁾							
95	145	245	165	.	.	.	21
85	153	213	153	.	.	.	22
90	138	191	164	.	.	.	23
84	133	200	161	.	.	.	24
85	...	194	160	.	.	.	25
ter							
9	7	10	8	.	.	.	26
9	9	12	9	.	.	.	27
9	6	12	10	1	.	.	28
8	5	10	7	.	.	.	29
8	...	8	7	.	.	.	30
an Wein und Jahr							
14	3	2	5	.	.	.	31
17	6	2	12	46	.	.	32
21/45	6	3	14	45	.	.	33
20/57	9	3	20	32	49	70	34
17/58	9	3	19	29	49	72	35

6) Kern-, Stein-, Beeren-, Schalenobst, Tafeltrauben, -oliven, Erdbeeren und Zitrusfrüchte.

7) Irland und Dänemark Junischätzung.

8) Niederlande und Bundesrepublik Deutschland ab 1984 ohne Ziegen.

9) Gesamterzeugung einschl. Bruteier und Verluste.

10) Bruttoeigenerzeugung einschl. Innereien.

11) Einschl. Süßwasserfische.

12) Rind- und Kalbfleisch, Schweinefleisch, Schaf- und Ziegenfleisch, Geflügelfleisch.

13) Einschl. Sahne.





Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U. a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen statistischen Bereichen, z. B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab. Im Anhang werden Strukturdaten für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaften gebracht.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In jährlicher Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In zweijährlicher Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebeinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung.

2.3: Technische Betriebsmittel

In dreijährlicher Erscheinungsfolge bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet jährlich die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen

Dieser vierjährige Bericht bringt die Ergebnisse der Flächenerhebung bis zur Kreisebene in einer Gliederung nach Nutzungsarten, die auf dem Liegenschaftskataster aufbaut.

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem jährlichen Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet jährlich über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den fünfjährigen Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser jährliche Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in dreijährlicher Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 13 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Weinmenge und ihre Verarbeitung.

3.2.3: Weinbestände und Lagerbehälter

Jährlich ein Bericht über die Ergebnisse der Weinbestände und Lagerbehälter nach kleineren und größeren Verwaltungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel sowie Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischgewinnung (vierteljährlich)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

4.3: Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung (jährlich)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei; Bodenseefischerei

Die Monats- und Jahresberichte bringen u. a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1 Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2 Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3 Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4 Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Hausstruktur, soziale Sicherung

Heft 5 Methodische Grundlagen

Heft 6 Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

Gartenbauerhebung 1981/82

Weinbauerhebung 1979/80

Binnenfischereierhebung 1981/82

Systematiken

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (0 61 31) 5 90 94/95, erhältlich.